

Die Barmherzigen Brüder in der Welt

Einrichtungen und Leistungen



Hospitalorden des heiligen Johannes von Gott
Generalkurie, Rom

Deutsche Version

Geleitwort

Frater Pascual Piles, Generalprior des Ordens

In der vorliegenden Publikation finden Sie die wichtigsten Daten der ca. 300 Gesundheits- und Sozialeinrichtungen der Barmherzigen Brüder oder „Fatebenefratelli“, wie die Brüder des Ordens des heiligen Johannes von Gott auch genannt werden. Dieses internationale Netz spannte sich im Jahr 2003, auf das sich die nachstehend zusammengetragenen Daten in der Hauptsache beziehen, über 47 Länder, die heute, während wir schreiben, bereits 50 geworden sind.

Mit der Publikation soll in erster Linie die herausragende Leistung gewürdigt werden, welche die ca. 1.250 Brüder des Ordens mit ihren über 40.000 Mitarbeitern täglich weltweit erbringen. Getreu der zeitlosen Botschaft des heiligen Johannes von Gott begegnet unsere Dienstgemeinschaft heute unter Einsatz neuester wissenschaftlicher Erkenntnisse und technischer Hilfsmittel einer Vielfalt von Formen menschlicher Hilfsbedürftigkeit, indem sie sich kranker, behinderter und alter Menschen annimmt und im Zeichen einer sich „ständig erneuernden Hospitalität“ auf neue Formen von Armut antwortet.

In vielen Teilen der Welt, wie z. B. in Afrika, Asien und Lateinamerika, erstreckt sich das Tätigkeitsspektrum des Ordens auf alle Formen menschlicher Hilfsbedürftigkeit. In den so genannten „reichen“ Ländern konzentriert sich seine Tätigkeit, neben traditionellen Einsatzgebieten, zunehmend auf die Betreuung Obdachloser und Randgruppen sowie anderer Personengruppen, die aufgrund Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung ins gesellschaftliche Abseits geraten. Ein nicht minder wichtiges, aber weniger "spektakuläres" Bedürfnis, dem sich der Orden verschrieben hat, ist schließlich die Gewährleistung einer menschenwürdigen Betreuung, sprich die „Humanisierung des Umgangs“ mit hilfsbedürftigen Menschen, so wie sie heute in allen höher entwickelten Gesundheits- und Sozialsystemen eingefordert und in den Werken der Barmherzigen Brüder seit Jahren praktiziert wird.

Zugleich soll mit der Publikation die Tätigkeit des Ordens vor den kirchlichen und öffentlichen Verantwortungsträgern dokumentiert werden, welche vertrauensvoll unser Werk fördern, und den „Vielen“ Rechenschaft gegeben werden, welche uns weltweit als Freunde und Wohltäter unterstützen.

Wir haben uns bewusst für eine überwiegend "quantitative" Darstellung entschieden, weil wir, erstens, „die Zahlen sprechen lassen“ wollten und, zweitens, in Kurzform einen Überblick über die Gesamtheit der Werke des Ordens geben wollten. In diesem Zusammenhang möchten wir darauf hinweisen, dass in den einzelnen Provinzen in der Mehrzahl unserer Einrichtungen Jahresberichte erscheinen, in denen detailliert über das Geleistete Aufschluss gegeben wird.

Wir hoffen, dass diese umfassende Darstellung das Bewusstsein für die Vielseitigkeit und die weite Verbreitung der Gesundheits- und Sozialeinrichtungen der Barmherzigen Brüder fördert, zu Vergleichsstudien inner- und außerhalb des Ordens anregt und zur Diskussion der derzeitigen Entwicklungen im Sozial- und Gesundheitssystem beiträgt.

Dabei sind wir uns natürlich bewusst, dass bei der Verwendung der Erfassungsbögen, die notwendigerweise nach einem einheitlichen Schema gestaltet werden mussten, dem unterschiedlichen Charakter der einzelnen Gesundheitssysteme mit ihren jeweiligen soziokulturellen und institutionellen Besonderheiten nicht immer gebührend Rechnung getragen werden konnte.

Trotzdem möchten wir betonen, dass der Orden, da er sich bei seinem Handeln vom Prinzip der Subsidiarität und der Integration mit den staatlichen Gesundheits- und Sozialeinrichtungen leiten lässt, mit generell international gebräuchlichen Kategorien und Begrifflichkeiten arbeitet. In einigen Staaten sind unsere Einrichtungen sogar in Anerkennung unserer Fähigkeit, einen qualitativ hoch stehenden Beitrag zur Arbeit im Gesundheits- und Sozialwesen zu leisten, mit den staatlichen gleichgestellt.

Trotzdem möchten wir uns schon jetzt für alle Ungenauigkeiten und Unzulänglichkeiten in dieser ersten Ausgabe entschuldigen und hoffen, dass die Anregungen unserer Leser zur ständigen Verbesserung dieses neuen Informationsinstruments beitragen.

Schließlich danke ich insbesondere unserem Generalökonom, Frater Emerich Steigerwald, der mit seinen Mitarbeitern mit Engelsgeduld die für diese Veröffentlichung notwendigen Informationen zusammengetragen und die Redaktion geleitet hat. Des weiteren geht mein Dank an alle, die in der Generalkurie, in den Provinzen und Werken an der Publikation mitgearbeitet haben.

EIN ORDEN MIT EINER 500 JAHRE ALTEN GESCHICHTE

Johannes von Gott, ein Mann und ein Heiliger für unsere Zeit

Der Weg unseres Ordens beginnt in Granada im XVI. Jahrhundert, einer Zeit die von großen sozialen Unterschieden bestimmt war. Der Reichtum befand sich in den Händen einer winzigen Minderheit, während der Rest der Bevölkerung in menschenunwürdigen Verhältnissen lebte. Die Geschichte des Ordens entspringt dem Geist, der den hl. Johannes von Gott beseelte und den die damaligen Brüder weiter pflegten, indem sie mutig *die Tapferkeit, die Kreativität und die Heiligkeit des Gründers nachahmten*. In ihm findet man nicht nur eine integre Persönlichkeit, sondern auch einen Christen, der das geschriebene Evangelium zum gelebten Evangelium machte.

Der hl. Johannes von Gott: ein Leben, eine Geschichte

Im urkundlichen und bibliografischen Nachlass des Ordens befinden sich zahlreiche Biographien unseres Heiligen. Wir begnügen uns damit, in groben Zügen die Geschichte des Herolds der Liebe und des mit den Armen, Kranken und Bedürftigen mitleidenden Menschen in Erinnerung zu rufen. Somit hoffen wir all den Lesern zu helfen, die noch nicht mit der Gestalt vertraut sind, auf welche der Ursprung unseres Hospitalordens zurückgeht.

Juan Cidade kommt in Montemor-o-Novo, in der Diözese von Evora in Portugal zur Welt. Seine Eltern waren *weder reich, noch gänzlich arm*¹. Sein Geburtsdatum ist unbekannt, doch erscheint in der Ordenstradition unter den vielen möglichen Daten das des Jahres

¹ Vgl. Francisco de Castro, Leben und Geschichte der heiligen Werke von Johannes von Gott. Kap. I

1495 am wahrscheinlichsten. Im Alter von 8 Jahren verlässt er, laut Francisco de Castro, sein Elternhaus an der Seite eines Unbekannten. Der kleine Wanderer macht sich auf den Weg nach Spanien. In Oropesa (Kastilien) im Hause eines *braven Mannes namens Mayoral* findet er ein zweites Zuhause. In dieser neuen Familie wird der kleine Juan mit den Werten des christlichen Glaubens erzogen und lernt zu arbeiten. Da er in der Feldarbeit sehr geübt war, findet er Arbeit bei einem Schäfer im Dienst des Grafen Oropesa.

1523 wird er Soldat im Heer von Karl V. und nimmt am Krieg gegen die Franzosen in den Pyrenäen teil. Er führt ein sehr freies Leben. Doch eines Tages stürzt er, während seiner ersten Erfahrung als Soldat, so schwer vom Pferd, dass er in Lebensgefahr schwebt. Als er wieder zu Bewusstsein kommt, ruft er die Hilfe Gottes und den Schutz der Jungfrau Maria an und unter Aufbringung all seiner Kräfte gelingt es ihm, zum Lager zurückzukehren, wo er noch einige Tage der Genesung verbringt.

Nach dem Verlust der ihm anvertrauten Beute, wird er für schuldig befunden und zum Galgen verurteilt. Das Einschreiten eines hohen Offiziers rettet ihm das Leben, doch muss er unverzüglich aus dem Militärdienst scheiden.

Juan Cidade ist niedergeschlagen wie der hl. Paulus auf dem Weg nach Damaskus² und mangels Alternativen, beschließt er nach Oropesa zurückzukehren, um seine Arbeit als Schäfer wieder aufzunehmen. Acht Jahre später, im Jahre 1532, schließt er sich neuerdings dem Heer von Karl V. an und zieht in den Krieg gegen die Türken, die Ungarn und Österreich bedrohen. Nach Ende des Feldzugs schiffet er sich nach La Coruña ein, von wo er nach Santiago de Compostela pilgert, um den Apostel Jakob anzubeten. „Durch eine Reihe von Misserfolgen machte Johannes von Gott die Erfahrung der Leere und entdeckte gleichzeitig die Fülle Gottes: Gott werde allen Dingen dieser Welt vorgezogen!“³ Die Flamme des Glaubens ergreift ihn und sein religiöses Fühlen lässt ihn über seine Zukunft nachdenken, eine Zukunft, die er weiterhin zwischen Licht und Schatten sucht.

Erneut verlässt er seine Heimat, um nach Sevilla zu gehen, dann nach Gibraltar und von da aus nach Ceuta (Afrika), zusammen mit einer portugiesischen Familie. Einigen Biographen zufolge war es im Jahre 1535. Dann geht er nach Marokko und Gibraltar, wo er Bücher verkauft. Die Jahre vergehen, das Kind reift zum Mann, doch die Wunden seiner Seele wollen nicht vernarben.

Das genaue Jahr ist nicht gewiss, doch um 1538 befindet sich der wandernde Buchhändler erneut in Spanien, in Granada, wo er einen kleinen Buchladen in der Nähe der *Puerta Elvira* eröffnet. Zwar hat er eine gewisse Stabilität gefunden, doch ist er ständig auf der Suche und eine innere Stimme führt ihn schließlich zu der entscheidenden Begegnung seines Lebens.

Die Umkehr. Bis zu diesem Moment kommt der Glaube von Juan Cidade zwar intensiv, doch eher sporadisch zum Ausdruck. Am 20. Januar 1539, dem Fest des hl. Sebastian, fühlt er sich tief ergriffen von den Worten des Predigers Juan d'Avila. Nach der Predigt verlässt er die Märtyrerklause tief erschüttert, bekennt seine Sünden und ruft: "Erbarmen!"

² Vgl. Apg 9, 3-4

³ Der Weg der Hospitalität in der Nachfolge des hl. Johannes von Gott, Rom 2004, Nr.10.

Erbarmen! ”⁴. Der Wunsch, für seine Sünden zu büßen und die Liebe zu Christus entfachen in ihm eine große innere Krise. *Für einige war es Wahnsinn, für andere Verklärung.* So lassen sich die Umriss der Berufung des Johannes von Gott nur erahnen. Doch eines ist sicher: Er wollte entblößt dem entblößten Christus nachfolgen und sich arm mit den Armen machen⁵.

In diesem Zustand tiefer Aufruhr wird er in die Irrenanstalt des Hospital Real eingeliefert, wo er wie ein Verrückter behandelt wird. Als er sieht, wie die Pfleger die Patienten misshandeln, ruft er folgende prophetische Worte aus: *„Jesus Christus möge mir die Zeit schenken und die Gnade gewähren, dass ich ein Hospital habe, in dem ich die armen Menschen, die verlassen und der Vernunft beraubt sind, sammeln kann, um ihnen zu dienen, wie ich es wünsche“*⁶. In jener „dunklen Nacht“ entsteht im Hospital Real die besondere Berufung von Juan Cidade und mit ihr das Charisma des Ordens: *“Vom Heiligen Geist getrieben und von der Macht der barmherzigen Liebe des Vaters umgestaltet, lebte er die Liebe zu Gott und zum Nächsten in ungetrübter Einheit ”*⁷.

Später sollte er diese Erfahrung mit den ersten Gefährten teilen und legte so den „Grundstein“ zum Orden im Dienste der Armen und Kranken.

Johannes von Gott verlässt das Krankenhaus nach einem Besuch des hl. Johannes von Avila, seinem Leiter und spirituellem Führer. Der Verrückte wird zu einem einsichtigen Mann, einem *neuen Menschen*: so beginnt ein weiteres Kapitel seiner Geschichte.

Angeleitet von seinem Seelenführer Johannes von Avila, der ihm Richtlinien und Ratschläge gibt, um ihm bei der Verwirklichung des Traums eines eigenen Krankenhauses zu helfen, begibt er sich nach Guadalupe, wo, laut P. Juan Ciudad Gómez, die Hieronymiten ein Kloster, ein Krankenhaus und eine Ärzteschule unterhielten. Vielleicht hat er dort seine erste Krankenhauserfahrung gesammelt? Es wäre durchaus möglich.

Wieder in Granada, findet er, in Ermangelung eines eigenen Hauses, zusammen mit den Armen Unterschlupf unter den Dächern der Hauseingänge.

Der Traum wird Wirklichkeit. Einigen Historikern nach ist 1539 das Jahr, in dem er ein neues Leben, eine neue Identität und eine neue Geschichte mit dem ersten Krankenhaus in der Calle Lucena, dem Haus Gottes beginnt. Hier finden die Armen warmes Brot und ein Dach über dem Kopf. Um sein Werk zu finanzieren, geht er abends um Almosen bitten und ruft auf den Strassen und Plätzen mit lauter Stimme: *“Wer tut sich selbst Gutes? Tut Gutes..... meine Brüder in Jesus Christus!”*⁸

Ein neues Gewand, ein neuer Name. Der Magistrat von Granada und Bischof von Tuy, Sebastián Ramírez de Fuenleal, ist beeindruckt vom Werk Juan Cidades und schlägt ihm vor, von da ab den Namen **Johannes von Gott** anzunehmen und ein **Gewand zu tragen**, das ihn in seiner Sendung im Dienst an den Kranken und Armen unterscheidet. Diese

⁴ F. Castro, ebd. Kap. VII

⁵ Vgl. Der Weg der Hospitalität, ebd. 14.

⁶ F. de Castro, ebd. Kap. IX

⁷ Konstitutionen des Ordens, Madrid 1984, 1.

⁸ F. de Castro, ebd. Kap. XII

Geste des Prälaten kann als erste Anerkennung des Werkes des Johannes von Gott seitens der Kirche gesehen werden⁹ (1539).

Johannes von Gott setzt seine Arbeit fort und erweitert seinen Aktionsradius über das Krankenhaus hinaus. Aufgrund seiner Entsagung und seines Dienstes an der Gesellschaft wird der Knecht Gottes vom Adel und selbst bei Hof geschätzt, angehört und großzügig unterstützt.

Johannes von Gott zeichnet sich durch seine glühende Nächstenliebe aus und durch seine Demut im Glauben und im Gebet und seine Empfänglichkeit für das menschliche Leid und die Vielseitigkeit seines Apostolats¹⁰. Er lebt arm unter den Armen. Seine Pädagogik kann folgendermaßen zusammengefasst werden: *über den Körper die Seele erreichen*. Die Würde der Frauen liegt ihm am Herzen und er tut alles, um sie aus der Prostitution zu befreien. *Es wurde alles für alle getan, um alle für Christus zu gewinnen: er war der Vater aller*¹¹.

*Johannes von Gott war ein Mensch auf dem Weg, ein Wanderer*¹²: lange Reisen durch Andalusien, Extremadura, Toledo, Kastilien und Valladolid kennzeichneten sein Leben.

Die ersten Gefährten. Johannes von Gott arbeitete zuerst allein und dann mit einigen Freiwilligen, die von seinem Beispiel angezogen wurden. So entstanden die Grundlagen zur „Bruderschaft der Hospitalität“¹³. Gegen 1546 schließen sich ihm die ersten Gefährten in fester Form an: Antón Martín und Pedro Velasco, zwei Männer, die sich abgrundtief hassten und durch Johannes von Gott versöhnt wurden.

Ein neuer Sitz für das Krankenhaus. 1547 wird das Krankenhaus in ein größeres Gebäude in Cuesta de Gomeles, nahe dem Eingang der Alhambra, verlegt. Der Heilige nimmt dort über *einhundertzehn* Kranke auf und bringt sie in verschiedenen Sälen unter, je nach Schweregrad ihres Zustandes und Form der Diagnose. Die Verbindung zwischen traditioneller Nächstenliebe und modernen Mitteln bringt ihm den Titel „*Gründer des modernen Krankenhauses*“ ein.¹⁴

Brand im Hospital Real. Ein Vorfall, der die heroische Liebe Johannes von Gott zeigt, ist der Brand des Königlichen Krankenhauses (Hospital Real) von Granada am 3. Juli 1549, bei dem er, unter Einsatz seines Lebens, alle Kranken vor dem Verbrennungstod rettet. Unverletzt tritt er aus dem Flammenmeer hervor, „*nur seine Augenbrauen waren versengt*“¹⁵.

Die Briefe. Von seinen wenigen Schriften existieren nur noch sechs Briefe, die für uns eine Quelle der Spiritualität darstellen. Ihnen entnehmen wir die unverwechselbaren Züge der spirituellen Erscheinung des Mannes, des Gründers und des Heiligen, der seine Nächsten innigst liebte. Er war im buchstäblichen Sinn des Wortes von einer großen Lei-

⁹ Vgl. Castro, ebd. Kap. XVII

¹⁰ Vgl. Johannes von Gott lebt, Botschaft der Generalleitung, Einleitung, 1992.

¹¹ Vgl. Präfation der Messe des hl. Johannes von Gott.

¹² Vgl. Der Weg der Hospitalität ... ebd. 9.

¹³ José Luis Martínez Gil, O.H., San Juan de Dios Fundador de la Orden Hospitalaria, La BAC, Madrid 2002.

¹⁴ Prof. Cesare Lombroso.

¹⁵ F. de Castro, ebd. Kap. XIV.

denschaft für die Menschheit erfüllt¹⁶. Johannes von Gott war ein Mann der Tat mit einem tiefen Innenleben.

Krankheit, Tod und Lobpreisung. Anfang Februar des Jahres 1550 sammelt er am Ufer des Flusses Genil Holz für das Krankenhaus, als er einen Jungen sieht, der am Ertrinken ist und stürzt sich in die Fluten, um ihn zu retten. In der Zeit nach dieser heroischen Tat verschlechtert sich sein Gesundheitszustand; die ersten Anzeichen für das Ende seines irdischen Weges¹⁷ sind da.

In jenen Tagen wird er zum Erzbischof gerufen, der ihn auffordert einige Kranke, aufgrund ihres schlechten Benehmens, aus dem Krankenhaus zu nehmen. Doch Johannes von Gott antwortet: *“Mein Vater und guter Prälat, ich allein bin der Böse, Unverbesserliche und Unnutze, der verdient aus dem Hause Gottes gejagt zu werden ...”*¹⁸. Überrascht über diese Antwort entlässt ihn der Erzbischof mit seinem Segen.

Wieder zurück im Krankenhaus muss er sich vollkommen erschöpft ins Bett legen, doch kümmert er sich weiterhin um die Kranken.

Er spürt, dass das Ende nahe ist und möchte nichts unvollkommen lassen. So beauftragt er einen Kopisten (Notar), eine Liste seiner Schuldner zu erstellen mit dem jeweiligen Betrag, den er ihnen schuldet.

Inzwischen hat sich in der ganzen Stadt die Nachricht über den schlechten Gesundheitszustand des „Heiligen“ verbreitet. Doña Ana Osorio, die Frau von García de Pisa, erhält vom Erzbischof die Erlaubnis, ihn in ihr Haus zu bringen, um ihm in einem ruhigen und friedlichen Umfeld die notwendige Pflege zukommen zu lassen. Johannes von Gott gehorcht dem Bischof und verlässt das Krankenhaus, nicht bevor er sich jedoch von jedem einzelnen Kranken, den Mitbrüdern und den Arbeitern verabschiedet hat.

Im Hause von García de Pisa nimmt er die Sakramente entgegen und erhält Besuch vom Erzbischof, dem er drei Sorgen anvertraut: wie wenig er dem Herrn gedient hat, die Armen, für die er sorgt, und die Schulden, die er zu zahlen hat¹⁹. Der Prälat tröstet ihn, beruhigt ihn und verspricht ihm, sich persönlich um alles zu kümmern.

Dann ruft der Heilige Antón Martín zu sich, seinen ersten Nachfolger und vertraut ihm die Pflege der Armen und Kranken an, sein größter Nachlass. Am frühen Morgen des 8. März 1550 stirbt er schließlich im Alter von 55 Jahren.

Sein Leichnam wird in der Krypta der Kirche der Siegreichen Mutter der Paulaner bestattet, wo er bis zur Überführung in die Kappelle des Krankenhauses des Ordens in Granada am 28. November 1664 bleibt.

Selig- und Heiligsprechung. Johannes von Gott wird 1630 von Papst Urban VIII. selig- und im Jahre 1690 von Papst Alexander VIII. heiliggesprochen. 1886 erklärt ihn Leo XIII. zum Patron der Krankenhäuser und Kranken. 1930 wird er von Pius XI. zum Patron der

¹⁶ Vgl. Internationaler Kongress über das geweihte Leben, Rom 2004.

¹⁷ Vgl. J. C. Gómez, Historia de la Orden Hospitalaria de S. Juan de Dios, Madrid 1963.

¹⁸ F. de Castro, ebd. Kap. XX.

¹⁹ Vgl. F. de Castro, ebd. Kap. XX.

Krankenpfleger und deren Vereinigungen erklärt. 1940 wird er von Pius XII. zum Patron von Granada erklärt.

Die Gründung des Ordens

Der hl. Johannes von Gott hatte nicht die Absicht, einen Orden zu gründen. Sein größter Wunsch war es, den Armen und Kranken zu dienen, *so wie er es wollte*, so wie er es sich im Hospital Real erträumt hatte. Als er starb, hinterließ er keine festgeformte Ordensgemeinschaft, sondern lediglich das heroische Zeugnis seines Lebens, das ihn jedoch zum „geistigen Vater“²⁰ der entstehenden Gemeinschaft machte, weswegen die Kirche in ihm später den wahren „Gründer des Hospitalordens“ erkannte.

Die einzige Regel, die er seinen Gefährten hinterlässt, ist das *Evangelium der Liebe*, das sie treu und schöpferisch weiterleben. Ihr Beispiel zieht viele Anhänger an, die die Inspiration des Gründers mit Einfachheit und Mut am Leben erhalten und aus der Hospitalität ein prophetisches Zeichen in der Gesellschaft und der Kirche machen. Antón Martín, der Nachfolger des hl. Johannes von Gott und erster Obere, und dessen Gefährten errichten, mit Hilfe des heiligen Geistes, die Säulen des entstehenden Ordens.

„Die Ordensfamilie, der wir angehören, wurde auf Bitten der Mitbrüder von Papst Pius V. am 1. Januar 1572 approbiert und ist in der Kirche unter dem Namen HOSPITALORDEN DES HL. JOHANNES VON GOTT bekannt“²¹. Mit der Bulle *„Licet ex debito“* approbierte der Papst offiziell den Orden. Man sagt, dass der Papst sich an die Mitbrüder Sebastián Arias und Pedro Soriano gewandt habe, indem er den Orden als *„die Blume, die im Garten Christi noch fehlte“*²², bezeichnete.

Ganz wichtig für unsere Identität als Barmherzige Brüder ist, dass wir ein „Brüderorden“²³ sind. Das unterstreicht den theologischen und spirituellen Wert unserer Weihe auf den Titel der Hospitalität.

Von Beginn des Ordens bis zu unserer Zeit waren, unter vielen anderen, folgende Mitbrüder von herausragender Bedeutung: Pedro Pecador, Pedro Soriano, Rodrigo de Sigüenza, der heilige Johannes Grande, Pedro Egipciano, Francisco Camacho und vor nicht so langer Zeit, José Olallo Valdés in Kuba, der hl. Benedikt Menni in Spanien, der hl. Richard Pampuri in Italien, Eustachius Kugler in Deutschland und die 71 seligen Märtyrer aus dem spanischen Bürgerkrieg. All diese Mitbrüder haben durch die Kraft der Nächstenliebe mit großem Mut die Hospitalität des Gründers weitergeführt und haben sich durch ihre Tugend und Heiligkeit ausgezeichnet.²⁴

Der Grund für diese lebenswichtige Kraft liegt nicht nur im Ausmaß der Nächstenliebe, die die Mitbrüder verkörpert und in konkrete Gesten umgesetzt haben, sondern auch in der

²⁰ Der Weg der Hospitalität..., Nr. 23.

²¹ Konstitutionen, 1.

²² Der Satz wurde von einigen Chronisten und Historikern zitiert und stammt aus dem *Leben des hl. Johannes von Gott*, von Mons. Cirene.

²³ *Vita Consecrata*, 60; Vgl. Konst. 1 (letzter Abschnitt).

²⁴ Vgl. VC 37.

prophetischen Dimension der Sendung. Die Hospitalität im Stile des hl Johannes von Gott benötigt keine großen Worte, denn das Handeln im Dienste der Armen und Kranken ist eine Sprache, die alle verstehen: die Gesten der Sorge um den Kranken verwandeln sich in Zeichen der Befreiung und des Heils. Zeugnis dafür ist, was die Barmherzigen Brüder für Geisteskranke, Kinder, chronisch Kranke, körperlich und geistig Behinderte, alte Menschen und Entrechtete zu tun vermochten und welche Antworten sie auf die neuen Formen der Ausgrenzung und die neuen Übel der Menschheit gegeben haben.

Aufgrund seines ganzheitlichen Pflegemodells und seiner funktionstüchtigen und auf den Menschen ausgerichteten Einrichtungen hat der Hospitalorden, *als prophetische Stimme und kritisches Gewissen*, heute einen Vorbildcharakter für die staatlichen Gesundheitseinrichtungen. In den Krankenhäusern des Ordens stehen die betreuten Personen im Mittelpunkt. Auch P. Pierluigi Marchesi betonte nachdrücklich, dass der *leidende Mensch in unserem Mittelpunkt steht*.

Die Mitbrüder, die sich durch ihren Beitrag zur medizinischen Wissenschaft, von der Chirurgie über die Pharmakologie bis hin zur Krankenpflege, verdient gemacht haben, spiegeln die Kraft der Gründung und des Charismas des Ordens wider, sowie die Hospitalität, die auf das Evangelium der Liebe aufbaut und denjenigen gilt, die das Sakrament Christi darstellen: die Kranken.

Die Mitbrüder sind nicht aufgerufen, Leitungsfunktionen zu übernehmen, sondern Zeugen, ethische Wegweiser und prophetische Präsenz in den verschiedenen Ausdrucksformen des Charismas zu sein. Heute wie auch gestern erwartet man sich von den Mitbrüdern und den Mitarbeitern des vom hl. Johannes von Gott gegründeten Ordens Treue und Kreativität.

Der Orden hat, aufgrund seiner besonderen Berufung, die Aufgabe, die Sendung der Kirche zu teilen, ein Licht in der Welt der Kranken zu sein und für das Leben, beginnend mit der Empfängnis bis hin zu einem würdigen Tod, zu kämpfen. Das bedeutet auch den Mut haben einzugreifen, wenn die Heiligkeit des Menschen in Gefahr ist.

Die Expansion des Ordens

Fast fünf Jahrhunderte sind vergangen seit Juan Ciudad, der spätere Johannes von Gott, sich auf den Weg der Hospitalität begab. Der Anfang war hart für ihn und seine ersten Gefährten, doch die Ergebnisse gingen weit über die Eingebung und die Verrücktheit des Heiligen der Liebe hinaus.

Obgleich es nicht hundertprozentig sicher ist, dass Johannes von Gott in Toledo ein Hospital eröffnete, kann man doch sagen, dass die Expansionsphase des Ordens Ende des Jahres 1552 begann, als Antón Martín ein Krankenhaus in Madrid gründete. Später fördern die Mitbrüder weitere Gründungen in Spanien, Lateinamerika und verschiedenen europäischen Ländern, beginnend mit Italien.

Ab 1570 schließen die Mitbrüder sich dem spanischen Heer an, um sich der verletzten und kranken Soldaten anzunehmen und gelangen so auch nach Kuba und Mexiko. Fest steht, dass die erste Niederlassung des Ordens in Lateinamerika in Cartagena (Kolumbien) im Jahre 1596 entstand.

Nach der Schlacht von Lepanto reist Pedro Soriano nach Rom, um die Approbation des Ordens zu erlangen und gründet das erste Krankenhaus auf italienischem Boden in Neapel (1572). Dank der zahlreichen Berufungen gelingt es den Barmherzigen Brüdern ihr Charisma der Hospitalität in Frankreich, Österreich und Polen zu verbreiten.

Nach der Feier des ersten rechtlich anerkannten Generalkapitels in Rom, bilden sich zwei Ordensprovinzen, eine in Spanien und die andere in Italien. Mit dem Erlass des Breve "Ex omnibus" durch Papst Clemens VIII. wird der Orden gezwungen, sich in zwei Kongregationen aufzuspalten, die bis zum Tod von P. José Bueno, dem letzten Generaloberen der spanischen Kongregation, im Jahre 1850 vollkommen unabhängig voneinander bestehen. Während seiner langen Geschichte gelang es dem Orden nicht nur, zahlreiche Widrigkeiten zu überstehen, sondern auch mutig neue Wege der Hoffnung und der Hospitalität zu eröffnen. In Italien bestanden 80 Jahre nach der ersten Gründung in Neapel sechs Provinzen mit 559 Mitbrüdern, die für 66 Krankenhäuser verantwortlich waren (1.800 Betten)²⁵.

Mit dem Bau eines Krankenhauses im Jahre 1602, dessen Urheber P. Bonelli war, beginnt der Orden sich in Frankreich zu verbreiten. Ende des XVII. Jahrhunderts befanden sich 40 Krankenhäuser in den Händen von 350 Brüdern. Nach der Französischen Revolution (1789) erlöschte der Orden in Frankreich zeitweilig.

Der Orden in Österreich und Deutschland. P. Gabriel Ferrara war ein wahrer Herold der Hospitalität in diesen Ländern. 1605 entsteht die Österreichische Provinz, aus der wiederum die Provinzen Mittel- und Nordeuropas entstehen. Das apostolische Engagement der Brüder führt sie nach Feldsberg (1605), Krakau (1609), Wien (1614), Graz (1615), Prag (1620), Neuburg (1622), Bratislava (1669), dann nach Ungarn (1650), Schlesien (1710) und Rumänien (1737). Dank P. Ferrara kann der Orden in Polen mit dem Krankenhaus in Krakau (1609) und in Litauen Fuß fassen. So entsteht 1645 die polnisch-litauische Provinz.

1781 trennen sich die Krankenhäuser in Bayern, Preußen und Baden von der Österreichischen Provinz und vereinen sich in einer Delegation, die 1853 zur Bayrischen Provinz wird.

Der Orden in Amerika. Während des XVII. Jahrhunderts macht der Orden eine große Entwicklung in Lateinamerika durch. Es entstehen drei neue Provinzen, die Provinz zum Heiligen Geist (Mexiko), die Provinz zum heiligen Bernhard (Kolumbien und Panama) und die Provinz zum heiligen Erzengel Raphael (Peru und Chile): damals gab es 52 Krankenhäuser in Mittel- und Südamerika und 2 in den Philippinen, die von den Brüdern der Mexikanischen Provinz gegründet wurden. Diese Werke werden Mitte des XIX. Jahrhunderts aufgrund der kirchenfeindlichen Gesetze geschlossen.

Restauration und Wiedervereinigung des Ordens. Die Gesetze zur Aufhebung der Orden treffen besonders vehement den Orden in Europa und Amerika und führen fast zu seiner vollständigen Auslöschung.

²⁵ Vgl. J.C. Gómez, ebd., Seite 404.

1867 beginnt die Wiedererrichtung des Ordens in Spanien mit drei Hauptakteuren: dem Seligen Papst Pius IX., P. Giovanni Maria Alfieri und P. Benedikt Menni, dem Initiator der Bewegung. An diesen wendet sich Papst Pius IX. während einer Sonderaudienz mit den Worten: "Mein Sohn, geh nach Spanien mit dem Segen des Himmels, um deinen Orden an seiner Wiege wieder zu errichten." Der Papst legt persönlich die Richtlinien zur Wiederherstellung und Förderung des Ordenslebens der Barmherzigen Brüder fest, das „*ein in ungetrübter Einheit gelebtes, armes, keusches und gehorsames Leben sein soll*“²⁶.

Ergebnis der von P. Menni initiierten Wiedererrichtung in Spanien ist die Wiedervereinigung der beiden Kongregationen, der spanischen und der italienischen, 272 Jahre nach dem Erlass des Breve "Ex omnibus" von Papst Clemens VIII.

Der wiedervereinigte Orden wird am 14. September 1888 kanonisch anerkannt. Außer den Orden in Spanien und Lateinamerika wieder zu errichten, gründet der heilige Benedikt Menni in Ciempozuelos die Kongregation der Hospitalschwestern des Heiligen Herzens Jesu (31. Mai 1881).

Hauptakteur der Restauration des Ordens in Frankreich ist P. Paul Magallon. Seinem Werk sind die Gründungen in England und Irland im Jahre 1880 bzw. 1882 zu verdanken.

Analog dazu erfahren auch die italienischen Provinzen und die Bayrische Provinz eine beachtliche Neubelebung. 1901 führt P. Menni den Orden in Mexiko wieder ein. Dank der Anstrengungen der spanischen Brüder kehrt der Orden 1920 auch wieder nach Kolumbien zurück und breitet sich von dort mit neuen Gründungen und Wiedereröffnungen auf andere lateinamerikanische Länder aus.

Der Orden, der in der zweiten Hälfte des XVIII. Jahrhunderts weltweit 288 Gesundheits- und Sozialeinrichtungen führte, kehrt zu seiner alten Blüte zurück: im Jahr 1875 hat er bereits wieder 99 Einrichtungen, im Jahr 1914 104 und im Jahr 1945 170.

1934 entstehen drei Provinzen in Spanien. Im Zuge der Neuorganisation des Ordens in Spanien werden der Andalusischen Provinz auch die Werke in Kolumbien, Venezuela, Peru, Ecuador und Panama zugeteilt. Der Kastilischen Provinz werden, außer den Werken in Spanien, auch die Werke in Argentinien, Bolivien und Chile anvertraut. Zur Aragonischen Provinz kommen hingegen die Werke in Kuba und Mexiko.

Hospitalität und Heiligkeit. Der Orden fördert nicht nur die Berufung zur Hospitalität, sondern pflegt von Anfang an auch die Berufung zur Heiligkeit. In der 500jährigen Geschichte des Ordens haben sich zahlreiche Brüder durch Tugend, Nächstenliebe und Heiligkeit ausgezeichnet. Diese Berufung des Ordens wird durch die Tatsache bestärkt, dass einige seiner Mitglieder zur Ehre der Altäre erhoben wurden, beginnend mit dem Gründer, dem hl. Johannes von Gott, über den hl. Johannes Grande, den hl. Benedikt Menni, den hl. Richard Pampuri und bis hin zu den 71 seligen Märtyrern (64 Spanier und 7 Kolumbianer). Für die Brüder Francisco Camacho (geboren in Spanien und gestorben in Lima), Eustachius Kugler, den Kubaner José Olallo Valdés und eine weitere Gruppe Märtyrer (23

²⁶ Vgl. Juan Ciudad Gómez, *El Resurgir de una Obra*, Granada 1968, Seite 23.

Spanier und 1 Kubaner) ist das Seligsprechungsverfahren im Gange. Beim II. Vatikanischen Konzil verkündete die Kirche einen *universalen Aufruf zur Heiligkeit*²⁷.

Auch die Mitbrüder, die auf den Philippinen, in Polen, Brasilien und Kolumbien als Zeugen der Barmherzigkeit den Märtyrertod erlitten, dürfen in diesem Zusammenhang nicht vergessen werden.

Von herausragender Bedeutung für den Orden war außerdem der Kanadier Frater William Gagnon, der die Sendung des Ordens mit eifriger Nächstenliebe in Vietnam erfüllte.

Die missionarische Dimension des Ordens. Seit seinem Ursprung war unser Orden stets von einem starken Sendungsbewusstsein erfüllt und wollte, dass die *Gesten der Heilung authentische Zeichen der Evangelisierung* seien. *Viele europäische Provinzen setzten sich im Zeichen der Hospitalität in der Missionsarbeit* in Amerika, Asien, Afrika und Ozeanien ein.

Obwohl alle Provinzen und Ordensdelegaturen ihren Sendungsgeist bewiesen haben, stehen doch Spanien, Portugal, Italien, Bayern, Irland, sowie die Rheinische, Englische und Kanadische Provinz besonders hervor. Besondere Erwähnung verdienen in diesem Zusammenhang unter anderem die Generaloberen Ephrem Blandeau, Mosé Bonardi, Iginio Aparicio, Pierluigi Marchesi und Pascual Piles.

Der Orden heute

Nach dem Zweiten Weltkrieg und während der zweiten Hälfte des XX. Jahrhunderts kam es zu einem weiteren Entwicklungsschub des Ordens und einer verstärkten Modernisierung seiner Tätigkeit. Mit Beginn der 50er Jahre erlebte auch die Missionstätigkeit der europäischen Provinzen in Asien, Afrika und Amerika neuen Schwung. Dem folgte in den letzten Jahren des XX. Jahrhunderts die schrittweise Übergabe der Verantwortung an die einheimischen Brüder.

Mit Pater General Pierluigi Marchesi stellte der Orden in den 80er Jahren Überlegungen über die neuen Nöte an, die mit der Entwicklung der Gesellschaft einhergingen und darüber, wie der Orden diesen größere Aufmerksamkeit widmen könnte. Probleme wie die Verbreitung der Drogenabhängigkeit und AIDS, die durch gesellschaftlich-demografischen Wandel und die Globalisierung hervorgerufenen neuen Formen der Armut, die Flüchtlingssituation, aber auch die Bedürfnisse der terminal Kranken, die Notwendigkeit einer Gesundheitsversorgung, die allen Seiten des Menschen gerecht wird usw. mussten in den Aufgabenbereich des Ordens treten. Er war es auch, der die Humanisierung förderte.

Nach dem Fall der Berliner Mauer wurde einigen Provinzen Osteuropas wieder ihr ehemaliges Eigentum zurückgegeben, so dass sie ihre Tätigkeit wieder aufnehmen konnten, wobei sie sich bemühten, ihre Werke an die neuen lokalen Bedürfnisse anzupassen.

²⁷ LG 39, 40.

2005, das Jahr, in dem wir schreiben, ist der Orden des hl. Johannes von Gott in 50 Ländern mit 23 Provinzen und 5 Generaldelegaturen tätig und führt circa 300 Gesundheits- und Sozialeinrichtungen in allen 5 Kontinenten.

Wie man der vorliegenden Publikation entnehmen kann, ist die Pfllegetätigkeit des Ordens sehr vielfältig und eng an das jeweilige sozioökonomische Umfeld gebunden, in dem er tätig ist. Natürlich ist es schwierig, diese voneinander so unterschiedlichen Situationen in feste Schemata zu pressen, doch können wir trotzdem sagen, dass seine Tätigkeitsschwerpunkte die gesundheitliche Versorgung in Allgemein- und Fachkrankenhäusern, die Betreuung von Behinderten, psychisch Kranken, Alten und Menschen mit wirtschaftlichen oder sozialen Problemen sind.

Die jüngere Geschichte des Ordens wurde besonders von den Generaloberen Marie Alfons Gauthier, Pierluigi Marchesi, Brian O'Donnell und Pascual Piles geprägt, die den Orden in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts geleitet und animiert haben. Jeder von ihnen hatte seinen eigenen Stil, doch waren sie alle vom gleichen Geist beseelt: dem des hl. Johannes von Gott.

Organisatorisch gesehen, wurden einige Vizeprovinzen und Generaldelegaturen nach und nach in den Stand einer Provinz erhoben. Besondere Aufmerksamkeit kam der Ausbildung der Ordensleute zu. 1955 wurde, dank P. Mosé Bonardi, in Rom die "Scuola Internazionale di Spiritualità e Missionologia" (Internationale Schule für Spiritualität und Missionskunde) gegründet. Der Veranstaltungsort der entsprechenden Kurse, die 1956 begannen, wurde im Jahr 1963 von der Tiberinsel in die Via della Nocetta verlegt. Anlass war die Einweihung des neuen Gebäudes, in dem sich seit Juni 1989 der Sitz der Generalkurie befindet.

In der Generalkurie finden bis heute Treffen, Konferenzen und Kurse für Brüder und Mitarbeiter statt. Die neue *Ratio Institutionis*, gemeint ist die "Ausbildungsordnung der Barmherzigen Brüder", wurde im Jahr 2000 veröffentlicht: dabei handelt es sich um ein Hilfsmittel für die Provinzen und Delegaturen. Eine Neuheit im Ausbildungsbereich stellen auch die interprovinziellen Noviziate dar, die es in Palencia (Spanien), Graz-Eggenberg (Österreich), Lomé (Togo/Afrika), Lima (Peru), Chía (Kolumbien) und Genzano (Italien) gibt. Zudem wurde ein interprovinzielles Scholastikat in Mitteleuropa errichtet und in Rom studieren jährlich mehrere junge Mitbrüder.

Die Finanzierung der Gesundheits- und Sozialeinrichtungen des Ordens ist in vielen Fällen in die öffentlichen Gesundheitsnetze der jeweiligen Staaten eingebunden. Diese Praxis ist heute vor allem in den europäischen Ländern verbreitet, in denen es ein gut organisiertes Sozial- und Gesundheitssystem gibt, und in geringerem Maße in den anderen Kontinenten. Wo die Finanzierung der Gesundheits- und Sozialeinrichtungen nicht vom öffentlichen Gesundheitssystem gedeckt ist bzw. in den Ländern ohne derartige Systeme, ist weiterhin die Hilfe von Wohltätern wesentlich.

Die traditionelle Methode, Almosen von „Haus zu Haus“ zu erbitten, um den ärmsten Kranken zu helfen, wurde nach und nach durch modernere Systeme ersetzt, mit denen das solidarische Bewusstsein des Einzelnen und der Institutionen geweckt werden soll.

So werden Kampagnen zur Unterstützung bestimmter Projekte durchgeführt und das Spendensammeln erfolgt mithilfe moderner Instrumente (Eröffnung von Bankkonten, auf welche die Wohltäter ihre Spenden einzahlen können, Entwicklung des „Fundraising“, etc.), NROs werden gegründet, um an von der internationalen Gemeinschaft unterstützten Projekten teilzunehmen (dazu gehören AFMAL und die Stiftung Juan Ciudad).

Die Integration der Mitarbeiter. Die Tatsache, dass das Werk des Ordens heute von über 50.000 Personen (Mitarbeiter, Freiwillige und Wohltäter) mitgetragen wird, ist äußerst positiv. In den letzten dreißig Jahren war die Beteiligung der Mitarbeiter in der Leitung der Werke ausschlaggebend für die wirksame Umsetzung der Sendung. Immer öfter werden Laienmitarbeitern leitende Aufgaben im fachlichen und betriebswirtschaftlichen Bereich anvertraut und Vertreter von ihnen zu den Kapiteln eingeladen.

P. Pierluigi Marchesi war wahrscheinlich der erste, der den Wert der Zusammenarbeit mit den Laienmitarbeitern in vollem Umfang erkannte. In seiner Amtszeit entstand denn auch das Bestreben zur „Partnerschaft mit den Mitarbeitern“. Beweis dafür sind seine zahlreichen Schriften und Impulse: „Die Barmherzigen Brüder und ihre Mitarbeiter: gemeinsam dem Leben dienen“, „Miteinander für einen besseren Dienst“, „Brüder und Mitarbeiter als Dienstgemeinschaft“. In seiner Schrift „Die Vermenschlichung“ schreibt P. Marchesi: *„Ohne die Mitarbeit der Laien könnten wir heute nicht mehr bestehen.“*²⁸

Die Generaloberen Brian O'Donnell und Pascual Piles haben diese Bestrebungen fortgeführt und jeder seine Spuren hinterlassen, wobei sie jedoch das gleiche Ziel anstrebten: Die Wirkkraft der Hospitalität professioneller und wirksamer zu gestalten und *„alles zu fördern, was dazu beiträgt, aus Brüdern und Mitarbeitern eine wahre Familie zu machen.“*²⁹ Die partnerschaftliche Erfüllung des Ordensauftrages mit unseren Mitarbeitern verlangt, *dass wir zu denen, denen wir Verantwortung übertragen, Vertrauen haben, sie zur Rechenschaft ziehen, ihnen Aufgaben delegieren, in Teamarbeit mit ihnen zusammenarbeiten, so wie es der hl. Johannes von Gott in unserer Zeit tun würde*³⁰.

Wesentliche Impulse zum Erreichen dieser Ziele finden sich in verschiedenen Schriften des Ordens, die wir nachdrücklich in Erinnerung rufen möchten, da sie zu den Instrumenten gehören, die unser Sein und unser Handeln bereichern: „Johann von Gott lebt“ (1979), „Die Charta der Hospitalität“ (2000) und das Buch „Der Weg der Hospitalität in der Nachfolge des hl. Johannes von Gott – die Spiritualität eines Barmherzigen Bruders“ (2004).

Die große Herausforderung, vor der die Brüder und Mitarbeiter des Ordens heute stehen, ist, das Charisma des hl. Johannes von Gott in zeitgemäßen Formen kreativ umzusetzen, indem sie mit *Wertschätzung auf die Vergangenheit zurückblicken, aktiv in der Gegenwart handeln und weitsichtig die Zukunft vorbereiten*³¹.

²⁸ P. Marchesi, Die Vermenschlichung, Teil II, Rom, 1983, Seite 83.

Zu den Initiativen während des Generalats von P. Marchesi zählt auch das Buch „Die Barmherzigen Brüder und ihr Werk. Seit 400 Jahren weltweit im Dienst des Menschen“. Es erschien 1986 und informierte bereits damals über alle Werke des Ordens mit der Angabe der Betten und Personaleinheiten, wenn es auch nicht die anderen spezifischeren fachlich-organisatorischen Merkmale im Detail behandelte.

²⁹ Vgl. Generalkurie, Johann von Gott lebt, 4,6.

³⁰ Vgl. Pascual Piles, Lasst Euch vom Geist leiten, 8.1.

³¹ Vgl. Rundschreiben zum Programm der Generalleitung 2000-2006, 3, S.17.

Denn die Geschichte der Barmherzigen Brüder, ist eine Geschichte, die Zukunft hat...

LEITUNG UND ORGANISATION DES ORDENS

Die Konstitutionen und die Generalstatuten (welche eine Anleitung für die Anwendung der Konstitutionen sind) sehen drei Ebenen der Leitung und der institutionellen Organisation des Ordens vor: die Generalleitung, die Provinzleitung und die Hausleitung.

Die Generalleitung

Das *Generalkapitel* stellt das oberste Leitungsorgan des Ordens dar. Seine Aufgabe ist es, den Generaloberen und die Generalräte zu wählen, regelmäßig den Stand und die Entwicklung des Ordens zu prüfen und die geeignetsten Möglichkeiten zur Verwirklichung des Charismas festzulegen. Es findet alle sechs Jahre statt und die Teilnehmer sind der Generalobere, die Generalräte und die Oberen der verschiedenen Ordensteile (Provinzen, Vizeprovinzen, Generaldelegaturen), sowie die "Vokale", die nach den Statuten in den verschiedenen Ordensteilen gewählt werden.

Der *Generalobere* ist an erster Stelle das Band der Einheit des gesamten Ordens; mehr als jeder andere hat er die Pflicht, den Geist des Ordens unter den Brüdern und in den Werken zu bewahren und in Treue weiterzuentwickeln. Die Autorität des Generals erstreckt sich über sämtliche Provinzen, Kommunitäten und apostolische Werke und basiert auf dem allgemeinen Kirchenrecht und dem Eigenrecht des Ordens.

Die *Generalräte* arbeiten mit dem General in der Ordensleitung zusammen. Zusammen mit dem General bilden sie das Generaldefinitorium. Sitz der Ordensleitung ist die Generalkurie, in der sich verschiedene Ämter (und andere Gremien, wenn nötig) befinden, mit deren Leitung die Generalräte oder andere Brüder betraut sein können. Ausdrücklich vorgesehen sind: das Amt des Generalprokurators (der den Orden beim Heiligen Stuhl repräsentiert), das Amt des Generalpostulators (der die Heiligsprechungsprozesse der Brüder betreut), das Amt des Generalökonomen (der sich mit der Verwaltung der zeitlichen Güter des Ordens befasst) sowie das Amt des Generalsekretärs (der sich mit juristisch-administrativen Aspekten und die Durchführung der Entscheidungen des Generaloberen und des Generaldefinitoriums betreut).

Die Provinzleitung

Die Provinzleitung ist nach dem Schema der Generalleitung gestaltet, jedoch auf Ebene der Provinz und ihrer spezifischen Aufgaben. Sie setzt sich aus dem Provinzkapitel und dem Provinzoberen mit seinem Rat (mindestens zwei Räte, die mit dem Provinzial das Provinzdefinitorium bilden) zusammen. Sitz des Provinzials ist das Provinzialat, an dem sich verschiedene Dienststellen befinden.

Das Provinzkapitel wird alle drei Jahre abgehalten und vom Generaloberen einberufen, der persönlich oder durch einen Delegierten den Vorsitz führt. Für die Leitung der Häuser bereitet der neue Provinzial in Absprache mit seinem Rat eine Liste der Brüder vor, die für die Leitung einer Kommunität geeignet scheinen. Diese Liste wird während einer Sitzung des Definitoriums verabschiedet.

Aufgabe des Provinzoberen und dessen Rates ist es außerdem die Verwalter bzw. Direktoren der apostolischen Werke auszuwählen und in Übereinstimmung mit zu diesem Zweck ausgearbeiteten Verwaltungsstatuten die Autorisierung zu außerordentlichen Verwaltungsangelegenheiten auf Hausebene zu geben.

Das Gebiet der Provinzen kann - je nach ihrer historischen Entwicklung - mit einem Teil des Staatsgebiets, dem Gebiet eines gesamten Staates oder auch dem mehrerer Staaten zusammenfallen. Sollte der Bedarf nach einer Koordinierung von Kommunitäten oder Werken bestehen, kann die Generalleitung in bestimmten Fällen die Einrichtung von Vizeprovinzen oder Generaldelegaturen mit Gebietsteilen, die über eine zu den Provinzen analoge Organisation und Leitung verfügen, autorisieren. 2005 bestand der Orden aus 28 Ordensteilen. Davon waren 23 Provinzen und 5 Generaldelegaturen. Die Liste ist unter Tab.1 einsichtbar, in der auch die Generalkurie berücksichtigt ist, da ihr drei Kommunitäten zugeordnet sind.

Die Hausleitung

Auch die Leitung der einzelnen Kommunitäten weist auf kleinerer Ebene die gleichen Charakteristiken wie die Generalleitung aus. Jede Kommunität hat einen Oberen und ein Konventkapitel. Die Kommunitäten und die ihnen zugehörigen Brüder sind die Hauptverantwortlichen für die Fortführung und die Förderung des Geistes des hl. Johannes von Gott in den Werken. Die Brüder können, je nach Begabung und Qualifizierung, in den Einrichtungen verantwortungsvolle Ämter bekleiden oder Fach- oder Pflegeposten oder pastorale Aufgaben übernehmen.

Die Leitung und das Leben der Werke erfolgt auf der Grundlage von Verwaltungsstatuten, die von der Provinzleitung verabschiedet werden. Die Kommunität informiert die Provinzleitung außerdem über neue und schwerwiegende „Bedarfssituationen“ in ihren jeweiligen Gebieten, die im Lichte des Charismas in Angriff genommen werden können.

Dabei sei gesagt, dass in jüngster Zeit auf Ordensebene der Begriff „Gesundheits- oder Sozialeinrichtung“ verwendet wird, womit die konkrete Verwirklichung eines apostolischen Werkes gemeint ist. In Wirklichkeit bezeichnet der Ausdruck „Einrichtung“ drei verschiedene Situationen:

- eine Einrichtung mit nur einem Tätigkeitsschwerpunkt, der in einer der sechs Tätigkeitskategorien des Ordens anzusiedeln ist (Krankenhäuser, Medizinische Grundversorgung, Dienste für psychisch Kranke, für Behinderte, für alte Menschen und verschiedene sozialpflegerische Dienste);
- eine Einrichtung mit mehreren Tätigkeitsschwerpunkten, die zu mehreren der oben genannten Kategorien gehören und normalerweise einer einzigen Verwaltung unterstehen;
- ein Netzwerk mit einem Tätigkeitsschwerpunkt bestehend aus mehreren Diensten (in der Praxis Dienste für psychisch Kranke oder Behinderte), die örtlich verstreut in einem bestimmten Gebiet wirken und gemeinsam unter einer fachlichen und verwaltungstechnischen Leitung zusammenarbeiten (z.B. ein territorialer Dienst für psychisch Kranke).

Heute wird zu statistischen Zwecken jeder Tätigkeitsschwerpunkt, der in einer der og. Kategorien anzusiedeln ist und die technischen Charakteristiken eines selbstständigen Dienstes aufweist, separat betrachtet (siehe die unter Schema 1 angeführte Kategorie der „Leseleitlinien“ und das Kapitel "Detaildaten"). Zur Bezeichnung der Gesundheits- und Sozialeinrichtungen des Ordens werden die Ausdrücke "apostolisches Werk", „Einrichtung“, "Pflegeheim", "Pflegezentrums", "Pflegestruktur“ in der vorliegenden Veröffentlichung unterschiedslos verwendet.

Tab. 1. Die Ordensteile und ihre jeweiligen geographischen Gebiete 2005

	Ordensteile	Gegenwärtige geographische Gebiete
1	Generalkurie	2 Kommunitäten in Rom, 1 im Vatikanstaat
2	Lombardische Provinz	Norditalien, Israel
3	Römische Provinz	Mittel- und Süditalien, Philippinen
4	Französische Provinz	Frankreich, Mauritius
5	Österreichische Provinz	Osterreich, Ungarn, Slowakei
6	Bayerische Provinz	Deutschland, Japan
7	Schlesische Generaldelegatur	Polen
8	Andalusische Provinz	Spanien
9	Böhmisch-Mährische Provinz	Tschechische Republik
10	Polnische Provinz	Polen, Ukraine
11	Portugiesische Provinz	Portugal, Brasilien, Ost Timor
12	Aragonesische Provinz	Spanien
13	Kastilische Provinz	Spanien
14	Irische Provinz	Irland, USA, Malawi
15	Kanadische Generaldelegatur	Kanada
16	Kolumbische Provinz	Kolumbien
17	Englische Provinz	England
18	Australische Provinz	Australien, Neuseeland, Papua New Guinea
19	Provinz der Vereinigten Staaten	USA
20	Rheinische Generaldelegatur	Deutschland
21	Provinz des Oberen Südamerika	Ecuador, Peru, Venezuela
22	Provinz Mexiko - Mittelamerika	Mexiko, Kuba, Honduras
23	Provinz des Unteren Südamerika	Argentinien, Bolivien, Chile
24	Vietnamesische Provinz	Vietnam
25	Afrikanische Provinz zur Mutter der Barmherzigkeit	Kamerun, Ghana, Sierra Leone, Sambia, Kenia, Liberia
26	Generaldelegatur zum hl. R. Pampuri	Togo, Benin
27	Indische Provinz	Indien
28	Koreanische Provinz	Korea, China
29	Generaldelegatur zum hl. B. Menni	Senegal, Mosambik

HINWEISE ZU DEN BÖGEN DER EINRICHTUNGEN

Leseanleitung

Jeder Bogen beschreibt die Art und die wichtigsten Organisations- und Funktionsmerkmale der einzelnen Gesundheits- und Sozialeinrichtungen des Ordens. Die Art (Typologie) bezieht sich auf die Klassifizierung der Ordenswerke zu statistischen Zwecken, die sich auf die bereits erwähnten großen Tätigkeitskategorien der Barmherzigen Brüder beziehen: Krankenhausbetriebe, Basisgesundheitsseinrichtungen, Einrichtungen für psychisch Kranke, Behinderte, alte Menschen und verschiedene sozialpflegerische Dienste (siehe Tabelle 1). Innerhalb dieser Kategorien wird – wie aus dem Kapitel "Detailedaten 2003" hervorgeht – der Unterscheidung zwischen stationären und ambulanten Einrichtungen besondere Aufmerksamkeit gewidmet. Die Werke, die über beide dieser Tätigkeiten verfügen, werden als halbstationäre bzw. mehrgliedrige Einrichtungen bezeichnet.

Die Bögen wurden nach den kanonischen Ordensteilen (Generalkurie, Provinz, Vizeprovinz, Generaldelegatur) geordnet; innerhalb dieser Ordensteile erscheinen die Bögen nach angeführter Klassifizierung und somit in zeitlicher Reihenfolge nach Beginn der Tätigkeiten, beginnend mit der ältesten bis hin zur neuesten. Sämtliche Angaben beziehen sich auf das Jahr 2003³². Die Namen des Gesamtleiters/Direktors und des Hausoberen spiegeln die Situation von 2005 wider.

Nachstehend illustrieren wir kurz die einzelnen Teile der Bögen und erklären, soweit erforderlich, zum besseren Verständnis, deren Inhalt.

Bezeichnung der Einrichtung

In der ersten Zeile eines jeden Bogens steht die gängige Bezeichnung der Einrichtung.

Abkürzungszeichen für die Einrichtungsart

Auf der rechten Seite der ersten Zeile gibt ein Abkürzungszeichen die Art der Gesundheits- und Sozialeinrichtung an, zu der die betreffende Einrichtung gemäß der vom Orden benutzten Klassifizierung gehört (siehe Tabelle 1).

Adresse der Einrichtung, Telefonnummer, elektronische Post (E-Mail)

Träger

Diese Angabe findet sich nur, wenn der Rechtsträger der Einrichtung aus zweckdienlichen oder rechtlichen Gründen ein anderer ist als die im Orden üblichen Rechtsträger (Generalkurie, Provinz, Vizeprovinz, Generaldelegatur). Weiterführende Informationen dazu werden in der "Kurzinformation" gegeben, die der Darstellung der Einrichtungen eines Ordensteils vorangestellt ist.

Eigentümer des Gebäudes

³² Mit Ausnahme von vier Gesundheits- und Sozialeinrichtungen der Provinz des Oberen Südamerika, die den Fragebogen über die Leistungen im Jahre 2003 nicht abgegeben haben; daher wurden in diesem Fall die letzten verfügbaren Daten verwendet, da sie sich nicht wesentlich von den jetzigen unterscheiden.

Diese Angabe findet sich nur, wenn das Gebäude, in dem sich die Einrichtung befindet, nicht dem Orden gehört.

Einrichtungsart

Im zweiten Feld ist in sieben Sprachen gemäß der bereits mehrmals zitierten Klassifizierung die Einrichtungsart angegeben (Tabelle 1).

Betriebsaufnahme (der Einrichtung)

Spezifizität

Hier werden weitere Merkmale des geleisteten Dienstes und/oder der Betreuten angegeben, um das, was aus der Klassifizierung der Ordenswerke hervorgeht, näher zu erläutern oder zu vervollständigen (siehe Tab. 1). Zum Beispiel: in den Bögen der Fachkrankenhäuser wird angegeben, um welche Fachrichtung es sich handelt; bei den krankenhausexternen Ambulatorien wird das Haupttätigkeitsgebiet angegeben: Primary Care, eine andere einzelne fachmedizinische Ausrichtung oder mehrere spezifische Tätigkeiten; in den Einrichtungen für Behinderte, die Art der Behinderung bzw. der Verhaltensstörung; in den Altenheimen, ob es sich um ein Alten- und Pflegeheim oder nur um ein Altenheim handelt etc. Diese Spezifitäten werden durch Abkürzungen angegeben, die in Tab. 2 am Schluss dieses Leseführers aufgelistet sind.

Tab. 1. Klassifizierung der Gesundheits- und Sozialeinrichtungen des Ordens

Kategorie	Typologie	Beschreibung
A		Krankenhausbetriebe
	A1	Allgemeine Krankenhäuser
	A2	Fachkrankenhäuser
	A3	Langzeitkrankenhäuser (und Hospize)
	A4	Krankenhäuser mit Mischcharakter
	A5	Kurkliniken
B		Andere Gesundheitsdienste (der medizinischen Grundversorgung)
	B1	Krankenhausexterne Ambulanzen und Beratungsstellen
	B3	Öffentliche Apotheken und Heilkräuterapotheken
C		Dienste für psychisch Kranke
	C1	Heime und mehrgliedrige Einrichtungen für psychisch Kranke
	C2	Tagesstätten und ambulante Dienste für psychisch Kranke
	C3	Territorial vernetzte Dienste für psychisch Kranke
D		Dienste für geistig, körperlich, psychisch und Sinnesbehinderte
	D1	Heime und mehrgliedrige Einrichtungen für Behinderte
	D2	Tagesstätten und ambulante Dienste für Behinderte
	D4	Territorial vernetzte Dienste für Behinderte
E		Dienste für alte Menschen
	E1	Heime und mehrgliedrige Einrichtungen für alte Menschen

	E2	Tagesstätten für alte Menschen
F		Sozialpflegerische Dienste und andere
	F1	Obdachlosenheime und mehrgliedrige Einrichtungen für Obdachlose
	F2	Therapiegemeinschaften
	F3	Kinder- und Erziehungsheime
	F4	Tagesstätten und ambulante Dienste für Obdachlose und Arme
	F5	Ferienheime für Betreute
	F6	Andere

Stationärer Tätigkeitsbereich

Von jeder Einrichtung, die stationäre Leistungen erbringt, ist die Zahl der Betten am 31.12.2003 sowie die Zahl der im Jahr 2003 stationär versorgten Betreuten und die Zahl der Pfl egetage angegeben. Die Zahl der stationär Betreuten ergibt sich aus der Summe der Betreuten, die am 31.12.2002 anwesend waren, und der Betreuten, die im Jahr 2003 aufgenommen wurden. Die Zahl der Betreuten entspricht der Summe der Betreuten um Mitternacht am 31.12.2002 und der, die 2003 stationär aufgenommen wurden.

Bei den Allgemeinen Krankenhäusern sind außerdem die Zahlen der chirurgischen Eingriffe und Geburten angegeben und die Betten nach folgenden Fachbereichen aufgeschlüsselt: medizinische Fachabteilungen (Allgemeine Medizin miteingeschlossen), chirurgische Fachabteilungen (Allgemeine Chirurgie miteingeschlossen), Intensivtherapie, Geburtshilfe, andere. In dieser letzten Spalte werden mit der Kürzel "CP" die Betten aus den "Palliativeinheiten" und mit der Kürzel "L" die Betten aus „Langzeitabteilungen“ eigens aufgeführt.

Bei den Fach- und Langzeitkrankenhäusern sind die Betten nach den wichtigsten Fachabteilungen aufgeschlüsselt.

Bei den Einrichtungen für psychisch Kranke sind die Betten, Betreuten und Pfl egetage nach "Akutkranken" (bzw. "Kurzzeitkranken"), "Langzeitkranken" und nach Patienten in "Betreutem Wohnen" aufgeschlüsselt; hinsichtlich letztgenannter Pflegeform sind die Zahl der bestehenden Einheiten sowie die Stunden, in denen Pflegepersonal anwesend ist, angegeben.

Bei den Einrichtungen für Behinderte und bei den Altenheimen sind dieselben Betriebszahlen nach Betreuten in "traditioneller Heimbetreuung" sowie nach Betreuten in "Betreutem Wohnen" aufgeschlüsselt. Bei den Obdachlosenheimen sind die Betreuten nach „Kurzzeitbetreuten“ und nach "Langzeitbetreuten" aufgeschlüsselt.

Zum Schluss gibt eine Kurzinformation Aufschluss über die Hauptleistungen, welche an den Langzeitbetreuten in diesen Einrichtungen erbracht werden.

Ambulanter Tätigkeitsbereich

In diesem Abschnitt sind aus allen ambulanten Diensten und Tagesstätten die Zahl der Leistungsempfänger sowie die Zahl der Frequenzen der Leistungsempfänger bzw. die an ihnen im Jahr 2003 erbrachten Leistungen angegeben.

Die Zahlen beziehen sich, soweit vorhanden, auf folgende ambulante Dienste und Tagesstätten:

- bei Krankenhäusern: Notaufnahme, Tageskliniken, Ambulanzen für nicht stationäre Patienten, Dialyseeinheiten für externe Patienten, Hauskrankenpflege;
- bei Diensten für psychisch Kranke: Tageskliniken, Ambulanzen, Tagesstätten, anerkannte Sonderschulen, Werkstätten (Betreutes Arbeiten), Beratung (bei Wohnungs- und Arbeitssuche usw.), Familienhilfe, häusliche Betreuung;
- bei Diensten für Behinderte: Tagesstätten, anerkannte Sonderschulen, Werkstätten (Betreutes Arbeiten), Beratung, Familienhilfe, häusliche Betreuung;
- bei Diensten für alte Menschen: Tagesstätten, häusliche Betreuung;
- bei Diensten für Obdachlose und Arme: Tagesstätten, Armenküchen, Beratung, häusliche Betreuung.

Eine Angabe, die sich nur bei den Krankenhausambulanzen findet, ist die Zahl der Frequenzen von nicht stationär betreuten Patienten pro Tag. Bei Tageskliniken, Ambulanzen und Tagesstätten wird schließlich noch angegeben, ob sie an mehreren Sitzen bzw. Zweigniederlassungen im jeweiligen Einzugsgebiet tätig sind.

Fest angestelltes Personal

Als fest angestelltes Personal wird das Personal betrachtet, das durch ein festes Arbeitsverhältnis vertraglich und dienstlich an die Einrichtung gebunden ist. Mitglieder des Ordens, andere Ordensleute und Priester werden, soweit sie professionell in einer Einrichtung tätig sind, zu dem fest angestellten Personal gezählt.

Vom fest angestellten Personal werden folgende Daten geliefert (Stichtag 31.12.2003):

- Gesamtzahl;
- Aufteilung nach: Ordensmitgliedern, anderen Ordensleuten und Priestern, weltlichen Mitarbeitern;
- zahlenmäßige Größe einiger ausgewählter Berufsgruppen: Ärzte (Psychiater eingeschlossen), andere nicht-ärztliche Akademiker (Pharmazisten, Biologen, Physiker, Psychologen usw.), KrankenpflegerInnen und Gleichgestellte (Hebammen usw.), diplomiertes Fachpersonal (Laborassistenten, Röntgenassistenten, Reha-Therapeuten, Heilerzieher und Gleichgestellte), Sozialassistenten (mit Hochschulabschluss oder Fachdiplom), Verwaltungspersonal (Akademiker eingeschlossen).

Bei den "KrankenpflegerInnen und Gleichgestellten" bezieht sich die erste Zahl auf das Personal mit dreijähriger Ausbildung und die zweite Zahl (nach dem Zeichen +) auf Personal mit einer geringeren Ausbildungszeit.

In jeder Berufsgruppe sind die leitenden Mitarbeiter miteingeschlossen. In Klammern wird schließlich noch unter dem Hinweis "davon" angegeben, wie viele Mitarbeiter teilszeitbeschäftigt angestellt sind (pt = part time).

Nicht fest angestelltes Personal

Unter dem nicht fest angestellten Personal sind alle weltlichen Mitarbeiter zusammengefasst, die in keinem festen Arbeitsverhältnis zur Einrichtung stehen, wie Freiberufler, Werkverträge usw., vorausgesetzt dass sie mindestens einmal in der Woche in der Einrichtung wirken. Davon ausgenommen sind Mitarbeiter von Fremdfirmen, denen bestimmte Dienste übergeben sind (siehe weiter unten).

Die Daten des "nicht fest angestellten Personals" sind nach "täglich" anwesendem Personal (gemeint sind alle Arbeitstage) und "Sonstiges" (d.h. Personal, das mehrmals oder einmal wöchentlich anwesend ist) aufgeschlüsselt.

An Fremdfirmen vergebene Dienste

Die hier aufgeführte Zahl gibt an, wie viele der zehn nachstehend aufgeführten Dienstbereiche einer Fremdfirma übergeben sind: Reinigung der Gemeinschaftsräume, Reinigung der Abteilungen, Küche, Essensverteilung, Leichendienst (von der Station zur Leichenhalle), Wäscherei, Pforte, Wachdienst, Bar/Cafeteria, Zeitungsstand.

Fortbildung des fest angestellten Personals

Es wurden drei verschiedene Formen der Fortbildung für das angestellte Personal in Betracht gezogen: hausinterne Kurse zu fachlichen Themen, hausinterne Kurse zum Ordenscharisma, Teilnahme an externen Kursen. In allen drei Fortbildungsbereichen werden die jeweiligen Teilnehmerzahlen angegeben.

Große biomedizinische Geräte

Dieser Teil betrifft nur die Krankenhausbetriebe. Dabei wird zunächst die Gesamtzahl der vorhandenen sieben nachstehend aufgeführten biomedizinischen Großapparate angegeben: Computertomographie (CT), Magnetresonanz (NMR), Linearbeschleuniger, Lithotriptor, Computergestützte Angiographie, Scanner für Nuklearmedizin, Digitale Radiologie. Die jeweilige Anzahl der ersten fünf dieser Großapparate wird in der Folge einzeln aufgelistet.

Pastoraldienst

Hier wird die Anzahl der Priester angegeben, sowie die der Pastoralassistenten und der in diesem Bereich tätigen Freiwilligen und die Präsenz (Ja/nein) eines Pastoralrats. Die Anzahl der Pastoralassistenten bezieht sich sowohl auf klösterliche als auch auf weltliche Personaleinheiten.

Zusätzliche Informationen

In diesem Feld wird, soweit vorhanden, über drei Aspekte des Handlungsspektrums der Einrichtungen informiert:

- die Möglichkeit, die Beratung einer Ethikkommission in Anspruch zu nehmen. Dabei bestehen drei Möglichkeiten: das Vorhandensein einer hausinternen Ethikkommission, das Vorhandensein einer provinzweiten Ethikkommission, die gemeinschaftliche Inanspruchnahme einer Ethikkommission mit anderen, ordensexternen Einrichtungen;
- Einsatz von Ehrenamtlichen/Freiwilligen. Soweit vorhanden, wird hier die Gesamtzahl der Ehrenamtlichen angegeben, die in der Einrichtung tätig sind, und die Zahl der Stunden, die sie 2003 geleistet haben;
- Teilnahme an Forschungsinitiativen. Soweit vorhanden, wird die Zahl der 2003 durchgeführten Projekte angegeben.

Fachschulen, Facharztausbildungen und Praktika

In diesem Feld wird über folgende Schul- und Bildungstätigkeiten informiert:

- staatlich anerkannte Fachschulen: Krankenpflegeschulen oder gleichgestellte Schulen (für Hebammen usw.) mit dreijähriger Ausbildungszeit; Fachschulen für Heilerzieher; Fachschulen für Röntgenassistenten, Laborassistenten und Reha-Therapeuten;

- Facharztausbildungen und nachuniversitäre Weiterbildung: gesetzlich vorgeschriebene Arztpraktika, nachuniversitäre Weiterbildungen, Facharztausbildungen;
- gesetzlich vorgeschriebene Praktika für nicht-ärztliche Berufsbilder: Praktika für Psychologen, KrankenpflegerInnen und Gleichgestellte, diplomierte Fachkräfte, Sozialassistenten.

Direktor/Gesamtleiter

Der angeführte Name ist der des 2005 amtierenden Gesamtleiters/Direktors der Einrichtung, der sowohl ein Ordensmann als auch ein Laie sein kann. Als Gesamtleiter/Direktor der Einrichtung gilt, wer vom Provinzial nach den Konstitutionen des Ordens mit der Leitung der Einrichtung als Hauptverantwortlicher betraut wurde; diese Bezeichnung wurde hier verwendet, um Verwechslungen mit anderen möglichen Leitungsaufgaben in derselben Einrichtung zu vermeiden (Ärztliche Leitung usw.).

Leitungskonferenz/Kollegiale Führung

Hier wird in Klammern die Zahl der Mitglieder angegeben. Solche Leitungsgremien gibt es in der Regel in kleineren Einrichtungen nicht (Ambulanzen, Apotheken usw.).

Hausoberer

Gibt es in der Einrichtung eine Kommunität des Ordens, wird der Namen des Hausoberen angegeben, der 2005 dieses Amt innehatte, selbst wenn er bereits als "Direktor/Gesamtleiter" genannt wurde. Handelt es sich um eine "nicht-kanonische Kommunität", wird auf diese Besonderheit eigens hingewiesen. Eine Kommunität kann ihre Tätigkeit in mehreren Einrichtungen bzw. Strukturen ausüben. In diesem Fall wird der Namen des Hausoberen nur auf dem Bogen einer Einrichtung angegeben und auf den anderen auf diesen Bogen verwiesen.

Tabelle 2 Erklärung der unter dem Stichwort "Spezifität" benutzten Abkürzungen

A1/A2

[UN] mit Abteilungen unter universitärer Führung

A2

[chir.ped]	Kinderchirurgie
[mat.inf]	Mutter-Kind-Zentrum
[orto/tr]	Orthopädie/Traumatologie
[orto/tr.ped]	Kinderorthopädie/Traumatologie
[ped]	Pädiatrie
[rec.dip]	Zentrum für Suchtkranke
[riab.ger]	Geriatrische Rehabilitation
[riab/lung]	Frührehabilitation und postakute Langzeitbehandlung
[riab.ped]	Kinderrehabilitation
[riab.p.cer]	Rehabilitation für Kinder mit Gehirnlähmung
[riab.ps]	Psychiatrische Rehabilitation

A3

[tum]

Terminal kranke Tumorpatienten

A4

[degmultisp]

Stationäre Pflege in mehreren Fachabteilungen

B1

[cons.fam]

für natürliche Familienplanung

[med.or]

für orientalische Medizin

[multisp]

mit mehreren Fachabteilungen

[pr.care]

für primärärztliche Versorgung/Primary Care

[riab]

für Rehabilitation

[toss]

für Drogenabhängige

[hosp.d]

Tageshospiz für terminal Kranke

C

[ab.sess]

für Opfer/Täter sexuellen Missbrauchs

[alcohol]

Alkoholiker

[ment]

für geistig Behinderte

[comp]

mit Verhaltensstörungen

[psicol]

mit psychischen/affektiven Störungen

D

[appr]

mit Lernbehinderung

[comp]

mit Verhaltensstörungen

[def.ment]

mit geistiger Behinderung

[fis]

mit körperlicher Behinderung

[ling]

mit Sprachbehinderung

[ment]

mit mentalen Störungen

[multid]

mit Mehrfachbehinderung

[neur]

mit neurologischen Störungen

[p.cer]

mit Gehirnlähmung

[psich]

mit psychischen Störungen

[ps/fis]

mit psychophysischen Störungen

[sordo m/c]

Taubstumme und Taubblinde

[udito]

mit Hörbehinderung

E

[alzh]

Alzheimer und neurodegenerative Krankheiten

[demenz]

Demenzkrankheiten

[noaut]

Pflegebedürftige

F

[aids]

Terminal kranke AIDS-Patienten

[fam]

für Familien

[orf]

für Waisenkinder

[pat.soc]

für Sozialkrankheiten

[relig]

für Ordensleute/Priester

[toss.alc]	für Drogenabhängige und Alkoholiker
[viol]	für Gewalt- und Missbrauchsopfer

Andere Abkürzungen

[M]	nur für Betreute männlichen Geschlechts
[-12]	weniger als 12
[+25]	mehr als 25
>	vorwiegend
n	auch für
NR	nicht ermittelt

CURIA GENERALIZIA

L'Ospedale San Giovanni Calibita - situato sull'Isola Tiberina, un'isola nel fiume Tevere nel cuore di Roma - dipende dalla "Casa Generalizia dell'Ordine di San Giovanni di Dio, Fatebenefratelli", ente giuridico di cui è Presidente il Superiore Generale. Esso viene considerato "l'ospedale della Curia", anche in virtù della storica copresenza, sino al 1989, nello stesso edificio dell' Ospedale, della sede della Curia.

I Fatebenefratelli sono presenti nell'Isola dal 1584, anno in cui acquistarono dalla Confraternita dei Bolognesi le case esistenti e vi istituirono un centro per il ricovero e la cura dei malati. La storia dell' Ospedale è ricca di vicende interessanti, molte delle quali legate alla storia della stessa città di Roma; va ricordata in particolare l'espropriazione dell' Ospedale nel 1878 per effetto delle leggi anticlericali ed il suo riacquisto nel 1892 ad opera di tre frati che agirono come "privati cittadini" ma che in effetti operarono in sintonia con l'allora Superiore Generale, Fra Cassiano Gasser, per riacquisire l'Ospedale all'Ordine.

L'Ospedale è stato oggetto, sotto gli ultimi tre Superiori Generali, di un articolato piano pluriennale di ristrutturazione che ha conferito alla struttura un' avanzata tecnologia ed un elevato confort alberghiero. Dal 1972 è stato riconosciuto "ospedale religioso classificato" e come tale fa parte del piano sanitario regionale della Regione Lazio.

Sull'Isola Tiberina è presente anche una Farmacia Fatebenefratelli aperta al pubblico, amministrata dalla stessa istituzione che gestisce l'Ospedale. Inoltre la Curia provvede a destinare alla Farmacia Vaticana - la cui Direzione è stata affidata dal Vaticano ai Fatebenefratelli dal 1874 - il personale religioso necessario, che costituisce un'apposita Comunità dell'Ordine.

Strutture assistenziali dipendenti dalla Curia (2003)

Strutture	N.	Strutture	N.
Centri ospedalieri	1	Servizi per disabili	-
Servizi sanitari di base	1	Servizi per anziani	-
Servizi per malati mentali	-	Servizi socio-assistenziali diversi	-
			2*

* Viene inoltre gestita una struttura (farmacia aperta al pubblico) affidata da altro ente. La scheda di questa struttura viene riportata nel capitolo "Centri affidati all'Ordine".

Superiore Generale

Fra Pascual Piles Ferrando, oh, sac

Curia Generalizia

Fatebenefratelli

Via della Nocetta, 263

00164 ROMA (Italia)

Tel. (0039) 06/66.04.981

Fax. (0039) 06/66.37.102

E-mail: curiafbf@tin.it

Sito Web: www.oh-fbf.it

Ospedale S. Giovanni Calibita

A1

Isola Tiberina,39 - 00186 ROMA (Italia)

Tel. (0039) 06/68.371 - e-mail: frfabell@tin.it

Ente: Casa Generalizia Ordine Ospedaliero S. Giovanni di Dio, Fatebenefratelli

Centro ospedaliero di tipo generale

General hospital - Centre hospitalier général - Hospital general - Allgemeines Krankenhaus - Centro hospitalar geral - Szpital ogólny

Specificità: [UN]

Anno inizio dell'attività: 1584

ATTIVITA' PER RICOVERATI (2003)

Posti letto 337	Ricoveri 19.271	Giornate degenza 114.556	Interventi chirurgici 10.768	Parti 3.443
---------------------------	---------------------------	------------------------------------	----------------------------------------	-----------------------

↓ di cui

Specialità mediche 134	Specialità chirurgiche 140	Terapie intensive 12	Maternità 39	Altro 12 (psichiatria)
---------------------------	-------------------------------	-------------------------	-----------------	---------------------------

ATTIVITÀ' PER NON RICOVERATI (2003)

Pronto soccorso	25.749 assistiti non ricoverati			
Day hospital	Assistiti 3.892	Accessi 19.011	Interventi chir. 3.184	
Ambulatori diagn./cura	Sedi 2	Specialità 36	Assistiti/die 980	Interventi chir. 1.050
Dialisi	Assistiti in dialisi 564		Sedute dialitiche 7.416	

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 936, di cui	Religiosi FBF 10	Altri Religiosi/Clero 11	Laici 915 (11 pt)
	Medici 191 (5 pt)	Altri laureati 13	Infermieri ed eq. 405 (6 pt) + 29
	Tecnici diplomati 64	Assistenti Sociali 5	Amministrativi 86

Personale non dipendente

Giornaliero: -	Altro: 115, di cui 98 medici
----------------	------------------------------

Servizi generali esternalizzati

8, tra cui: preparazione vitto

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
1.069 allievi (*)	126 allievi	NR

(*) Corsi realizzati dalla FIF (Fondazione Internazionale Fatebenefratelli).

GRANDI ATTREZZATURE BIOMEDICHE

Totale 13, di cui	TC	RMN	Accell. Lineare	Litotritore	Angiografo
	3	3	3	1	1

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti	Assistenti	Volontari	Consiglio Pastorale
2	2	-	SI'

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente in ospedale
Volontari	90 (ore/anno 15.520)
Ricerca	n. 10 progetti

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Scuole autorizzate per non medici	per infermieri, per ostetrici
Tirocini per medici	post laurea, per specializzandi
Tirocini per non medici	per psicologi, assistenti sociali, educatori

Presidente (2005): Fra Pascual Piles, oh, sac

Vice Presidente Operativo (2005): Fra Pietro Cicinelli, oh

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Fra Geminiano Corradini, oh

Comitato di Direzione (10 componenti)

Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Fra Geminiano Corradini, oh

Stat. 01/02

Farmacia Fatebenefratelli Isola Tiberina

B3

Via Ponte Quattro Capi,39 - 00186 ROMA (Italia)

Tel. (0039) 06/68.37.383 - e-mail: farmafbf@tiscalinet.it

Ente: Curia Generalizia Ordine Ospedaliero S. Giovanni di Dio, Fatebenefratelli

Farmacia aperta al pubblico

Public pharmacy - Pharmacie ouverte au public - Farmacia pública - Öffentliche Apotheke - Farmácia aberta ao público - Apteka otwarta dla ludności

Anno inizio dell'attività: 1584

UTENTI (2003)

46.920

PRODUZIONE PROPRIA

Galenici officinali, callifugo

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 4, di cui	Religiosi FBF 1	Altri Religiosi/Clero -	Laici 3
	Personale laureato 2		

Personale non dipendente

-

Servizi generali esternalizzati

1

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Dott.ssa Isabella Sementilli

Comunità Religiosa dell'Ordine: vedi Ospedale San Giovanni Calibita, Roma

Stat. 01/03

PROVINCIA ROMANA

Dedicata a San Pietro Apostolo

La Provincia Romana è la più antica dell'Ordine, essendo stata istituita nel 1587 dal primo Capitolo Generale. Alla fine del 1600 esistevano in Italia sei Province dell'Ordine che gestivano circa 150 ospedali, in oltre 50 città; le leggi anticlericali del '700 e '800 hanno inciso sulla consistenza degli ospedali e dei religiosi dell'Ordine. Oggi le Province italiane sono due: la Provincia Romana, che comprende le Regioni dell'Italia Centrale e Meridionale, e la Provincia Lombardo-Veneta che si estende nell'Italia Settentrionale.

Le opere assistenziali gestite dalla Provincia Romana sono 8; cinque dislocate nelle Regioni Lazio, Campania e Sicilia, mentre tre sono frutto dell'impegno missionario della Provincia nelle Filippine e sono situate a Manila ed Amadeo.

I quattro ospedali generali italiani (Roma, Napoli, Benevento e Palermo) sono stati riconosciuti come "ospedali religiosi classificati" e come tali sono equiparati agli ospedali pubblici ed inseriti nei piani sanitari delle rispettive regioni.

La Provincia è anche titolare dell'AFMAL (Associazione con i Fatebenefratelli per i Malati Lontani), una Organizzazione senza scopo di lucro (ONG) costituita per promuovere "l'assistenza sanitaria ed ogni altra iniziativa (tecnica, scientifica, culturale e professionale), atta a favorire il benessere fisico e morale nei Paesi in via di sviluppo".

Strutture assistenziali dipendenti dalla Provincia (2003)

Strutture	N.	Strutture	N.
Centri ospedalieri	4	Servizi per disabili	2
Servizi sanitari di base	1	Servizi per anziani	-
Servizi per malati mentali	1	Servizi socio-assistenziali diversi	-
			8

Superiore Provinciale

Fra Angelico Bellino, oh, sac

Curia Provinciale

Fatebenefratelli

Via Cassia, 600

00189 ROMA (Italia)

Tel. (0039) 06/33.55.35.70 – 06/33.55.906

Fax. (0039) 06/33.26.97.94

E-mail: curia@fbfrm.it

Sito Web: www.provinciaromanafbf.it

Delegazione Provinciale Filippine

San Juan de Dios Center

1126 R. Hidalgo Street, Quiapo

1001 MANILA (Filippine)

Tel. (0063) 2/73.62.935

Fax. (0063) 2/73.39.918

E-mail: ohmanila@ph.inter.net

Ospedale Sacro Cuore di Gesù'

A1

Viale Principe di Napoli, 16 - 82100 BENEVENTO (Italia)
Tel. (0039) 0824/77.11.11 - e-mail: superiore@fbfn.it

Centro ospedaliero di tipo generale

*General hospital - Centre hospitalier général - Hospital general - Allgemeines Krankenhaus
- Centro hospitalar geral - Szpital ogólny*

Anno inizio dell'attività: 1893

ATTIVITA' PER RICOVERATI (2003)

Posti letto	Ricoveri	Giornate degenza	Interventi chirurgici	Parti
262	13.762	81.877	3.920	1.268

↓ di cui

Specialità mediche	Specialità chirurgiche	Terapie intensive	Maternità	Altro
105	108	16	28	5

ATTIVITA' PER NON RICOVERATI (2003)

Pronto soccorso	17.629 assistiti non ricoverati					
Day hospital	Assistiti	2.059	Accessi	6.366	Interventi chir.	1.032
Ambulatori diagn./cura	Specialità	24	Assistiti/die	550	Interventi chir.	-

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 578, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi/Clero	Laici
	4	9	565 (1 pt)
	Medici	Altri laureati	Infermieri ed eq.
	19 (1 pt)	3	251 + 36
	Tecnici diplomati	Assistenti Sociali	Amministrativi
	27	1	23

Personale non dipendente

Giornaliero: 11, di cui 9 medici, 2 altri laureati

Servizi generali esternalizzati

7, tra cui: preparazione vitto

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
265 allievi	-	-

GRANDI ATTREZZATURE BIOMEDICHE

Totale 5, di cui	TC	RMN	Accell. lineare	Litotritore	Angiografo
	1	1	-	-	1

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti	Assistenti	Volontari	Consiglio Pastorale
1	1	-	SI'

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
Volontari	4 (ore/anno 5.200)
Ricerca	n. 2 progetti

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Tirocini per medici	post laurea, per specializzandi
---------------------	---------------------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Fra Angelico Bellino, oh, sac

Comitato di Direzione (3 componenti)

Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Fra Stanislao Kowalski, oh

Stat.02/03

Ospedale Madonna del Buon Consiglio

A1

Via Manzoni, 220 - 80123 NAPOLI (Italia)
Tel. (0039) 081/59.81.11.11 - e-mail: superiore@fbfna.it

Centro ospedaliero di tipo generale

*General hospital - Centre hospitalier général - Hospital general - Allgemeines Krankenhaus
- Centro hospitalar geral - Szpital ogólny*

Anno inizio dell'attività: 1936

ATTIVITA' PER RICOVERATI (2003)

Posti letto	Ricoveri	Giornate degenza	Interventi chirurgici	Parti
213	10.432	64.057	4.048	1.008

↓ di cui

Specialità mediche 76	Specialità chirurgiche 88	Terapie intensive 8	Maternità 31	Altro 10
--------------------------	------------------------------	------------------------	-----------------	-------------

ATTIVITA' PER NON RICOVERATI (2003)

Pronto soccorso	21.024 assistiti non ricoverati					
Day hospital	Assistiti	622	Accessi	1.807	Interventi chir.	597
Ambulatori diagn./cura	Specialità	19	Assistiti/die	220	Interventi chir.	-

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 439, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi/Clero	Laici
	4	5	430
	Medici	Altri laureati	Infermieri ed eq.
94	4	181 + 12	
Tecnici diplomati	Assistenti Sociali	Amministrativi	
18	1	24	

Personale non dipendente

Giornaliero: 10, di cui 8 medici, 2 altri laureati

Servizi generali esternalizzati

7, tra cui: preparazione vitto

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
394 allievi	-	142 allievi

GRANDI ATTREZZATURE BIOMEDICHE

Totale 5, di cui	TC	RMN	Accell. lineare	Litotritore	Angiografo
	1	1	1	-	1

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti	Assistenti	Volontari	Consiglio Pastorale
2	-	-	SI'

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
Volontari	15 (ore/anno 450)
Ricerca	n. 1 progetto

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Tirocini per medici	per specializzandi
---------------------	--------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Fra Angelico Bellino, oh, sac
Comitato di Direzione (3 componenti)
Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Fra Alberto Angeletti, oh
Stat. 02/04

Ospedale San Pietro Apostolo

A1

Via Cassia, 600 - 00189 ROMA (Italia)

Tel. (0039) 06/33.55.35.70 - e-mail: superiore@fbfrm.it

Centro ospedaliero di tipo generale

*General hospital - Centre hospitalier général - Hospital general - Allgemeines Krankenhaus
- Centro hospitalar geral - Szpital ogólny*

Anno inizio dell'attività: 1940

ATTIVITA' PER RICOVERATI (2003)

Posti letto	Ricoveri	Giornate degenza	Interventi chirurgici	Parti
447	22.840	156.615	7.398	2.878

↓ di cui

Specialità mediche	Specialità chirurgiche	Terapie intensive	Maternità	Altro
179	186	20	42	20

ATTIVITA' PER NON RICOVERATI (2003)

Pronto soccorso	34.966 assistiti non ricoverati			
Day hospital	Assistiti 7.475	Accessi 15.814	Interventi chir.	1.962
Ambulatori diagn./cura	Specialità 37	Assistiti/die 1.200	Interventi chir.	-

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 940, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi/Clero	Laici
	4	13	923 (20 pt)
	Medici 204 (20 pt)	Altri laureati 10	Infermieri ed eq. 436 + 24
	Tecnici diplomati 71	Assistenti Sociali 2	Amministrativi 44

Personale non dipendente

Giornaliero: 43, di cui 38 medici, 3 altri laureati

Servizi generali esternalizzati

8, tra cui: preparazione vitto

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
719 allievi	-	-

GRANDI ATTREZZATURE BIOMEDICHE

Totale 9, di cui	TC	RMN	Accell. lineare	Litotritore	Angiografo
	1	2	2	1	1

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti	Assistenti	Volontari	Consiglio Pastorale
3	3	-	SI'

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
Volontari	58 (ore/anno 12.000)
Ricerca	n. 8 progetti

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Scuole autorizzate per non medici	per infermieri
Tirocini per medici	post laurea, per specializzandi
Tirocini per non medici	per educatori professionali

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Fra Angelico Bellino, oh, sac

Comitato di Direzione (3 componenti)

Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Fra Gerardo D'Auria, oh

Stat. 02/01

Ospedale Immacolata Concezione (Buccheri La Ferla) A1

Via Messina Marine, 197 - PALERMO (Italia)
Tel. (0039) 091/47.91.111 - e-mail: superiore@fbfpa.it

Centro ospedaliero di tipo generale

*General hospital - Centre hospitalier général - Hospital general - Allgemeines Krankenhaus
- Centro hospitalar geral - Szpital ogólny*

Anno inizio dell'attività: 1964

ATTIVITA' PER RICOVERATI (2003)

Posti letto	Ricoveri	Giornate degenza	Interventi chirurgici	Parti
286	14.009	82.689	3.877	2.156

↓ di cui

Specialità mediche 145	Specialità chirurgiche 88	Terapie intensive 20	Maternità 30	Altro 3
---------------------------	------------------------------	-------------------------	-----------------	------------

ATTIVITA' PER NON RICOVERATI (2003)

Pronto soccorso	60.194 assistiti non ricoverati					
Day hospital	Assistiti	2.467	Accessi	6.118	Interventi chir.	1.414
Ambulatori diagn./cura	Specialità	27	Assistiti/die	1.000	Interventi chir.	-

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 668, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi/Clero	Laici
	3	9	656 (3 pt)
	Medici 126 (3 pt)	Altri laureati 5	Infermieri ed eq. 306 + 14
	Tecnici diplomati 28	Assistenti Sociali 1	Amministrativi 37

Personale non dipendente

Giornaliero: 32, di cui 27 medici, 3 altri laureati

Servizi generali esternalizzati

7, tra cui: preparazione vitto

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
412 allievi	250 allievi	-

GRANDI ATTREZZATURE BIOMEDICHE

Totale 5, di cui	TC	RMN	Accell. lineare	Litotritore	Angiografo
	1	1	-	-	1

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti	Assistenti	Volontari	Consiglio Pastorale
1	-	-	SI'

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
Volontari	27 (ore/anno 8.700)

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Tirocini per medici	per specializzandi
Tirocini per non medici	per psicologi, infermieri, assistenti sociali

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Fra Angelico Bellino, oh, sac
Comitato di Direzione (3 componenti)
Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Fra Elia Tripaldi, oh, sac
Stat. 02/06

San Juan de Dios Polyclinic

B1

1126, R. Hidalgo Street, Quiapo - 1001 MANILA (Filippine)
Tel. (0063) 2/73.62.935 - e-mail: ohmanila@ph.inter.net

Ambulatorio non ospedaliero

Non-hospital outpatients surgery - Centre de consultation non hospitalier - Ambulatorio no hospitalario - Krankenhausexterne Ambulanz - Ambulatório não-hospitalare - Ambulatorium pozaszpitalnej

Specificità: [multisp] [cons.fam]

Anno inizio dell'attività: 1988

ASSISTITI (2003)

18.456

PRESTAZIONI PREVALENTI (2003)

Visite di base e specialistiche - Attività consultoriali

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 16, di cui	Religiosi FBF 3	Altri Religiosi/Clero 3	Laici 10 (1 pt)
	Medici 1 (pt)	Altri laureati 1	Infermieri ed eq. 3
	Tecnici diplomati 3	Assistenti Sociali -	Amministrativi 2

Personale non dipendente

Giornaliero: 3 (tecnici) | Altro: 5, di cui 3 medici, 1 altri laureati, 1 assistente sociale

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
-	15 allievi	-

ALTRE INFORMAZIONI

Volontari	9 (ore/anno 12.360)
-----------	---------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Fra Lorenzo Antonio E. Gamos, oh
Comitato di Direzione (4 componenti)
Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Fra Vittorio Paglietti, oh
Stat. 02/07

Via Fatebenefratelli, 2 - 00045 GENZANO DI ROMA (Italia)
Tel. (0039) 06/ 93.73.381 - e-mail: superiore@fbfgz.it

Servizio polivalente per malati mentali

Multipurpose centre for the mentally ill - Centre polyvalent pour malades mentaux - Centro polivalente para enfermos mentales - Mehrzweckeinrichtung für psychisch Kranke - Centro polivalente para doentes mentais - Placówka wielofunkcyjna dla chorych psychicznie

Anno di inizio delle attività: 1940

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Assistiti	Giornate ospitalità
Di medio-lungo periodo (*)	210	222	74.865

(*) Con trattamenti di cura e di riabilitazione, attività volte al miglioramento della qualità della vita, e sostegno al reinserimento familiare e sociale

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Centro diurno	Assistiti	11	Accessi	540
----------------------	-----------	----	---------	-----

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 153, di cui	Religiosi FBF 5	Altri Religiosi/Clero 2	Laici 146
	Medici 3	Altri laureati -	Infermieri ed eq. 38
	Tecnici diplomati 14	Assistenti Sociali 1	Amministrativi 8

Personale non dipendente

Giornaliero: 6, di cui 4 medici, 2 altri laureati	Altro: 9 (medici)
---------------------------------------------------	-------------------

Servizi generali esternalizzati

5, tra cui: preparazione vitto

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
35 allievi	15 allievi	12 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 2	Assistenti 1	Volontari 8	Consiglio Pastorale SI'
----------------	-----------------	----------------	----------------------------

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
Volontari	8 (ore/anno 3.200)

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Fra Angelico Bellino, oh, sac

Comitato di Direzione (3 componenti)

Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Fra Benedetto Possemato, oh

Stat. 02/05

St. Ricardo Pampuri Pedagogical Center

D1

26 Bo. Salaban, Amadeo - 4119 CAVITE (Filippine)
Tel. (0063) 46/41.31.737 - e-mail: ohmanila@accessway.ph

Servizio residenziale per disabili

Residential facility for the disabled - Service résidentiel pour handicapés - Servicio residencial para minusválidos - Heim für Behinderte - Serviço residencial para deficientes - Placówka opieki zamkniętej dla niepełnosprawnych

Specificità: [p.cer] [-12]

Anno di inizio dell'attività: 1996

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Ospiti	Giornate ospitalità
In residenza tradizionale (*)	10	10	3.650

(*) Con attività volte al conseguimento dell'autonomia possibile ed al miglioramento della qualità della vita, sostegno al reinserimento familiare e sociale.

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 24, di cui	Religiosi FBF 14 (11 novizi)	Altri Religiosi/Clero -	Laici 10 (1 pt)
	Medici -	Altri laureati -	Infermieri ed eq. -
	Tecnici diplomati 1	Assistenti Sociali 1 (pt)	Amministrativi 3

Personale non dipendente

Giornaliero: -	Altro: 2, di cui 1 tecnico
----------------	----------------------------

Servizi generali esternalizzati

-

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
-	10 allievi	-

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti (*)	Assistenti -	Volontari -	Consiglio Pastorale NO
------------------	-----------------	----------------	---------------------------

(*) Riferimento a Parrocchia locale o ad altro Istituto religioso.

ALTRE INFORMAZIONI

Volontari	50 (ore/anno 6.000)
-----------	---------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Fra Romano M. Salada, oh
Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Fra Ildefonso L. de Castro, oh
Stat. 02/12

GEFI School for hearing impaired

D2

1126 R. Hidalgo Street, Quiapo - 1001 MANILA (Filippine)

Tel. (0063) 2/73.62.938 - e-mail: ohmanila@ph.inter.net

Servizio non residenziale per disabili

Non-residential facility for the disabled - Service non résidentiel pour handicapés - Servicio no residencial para minusválidos - Tagesstätte und ambulanter Dienst für Behinderte - Serviço não-residencial para deficientes - Placówka i usługi w zakresie opieki otwartej dla niepełnosprawnych

Specificità: [udito] [3-6]

Anno di inizio dell'attività: 1996

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Prescuola speciale	Allievi	36	Presenze	4.912
---------------------------	---------	----	----------	-------

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 13, di cui	Religiosi FBF 2	Altri Religiosi/Clero 2	Laici 9
	Medici -	Altri laureati 6	Infermieri ed eq. -
	Tecnici diplomati 1	Assistenti Sociali 1	Amministrativi 2

Personale non dipendente

-

Servizi generali esternalizzati

1

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
-	7 allievi	16 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 1	Assistenti -	Volontari -	Consiglio Pastorale NO
----------------	-----------------	----------------	---------------------------

ALTRE INFORMAZIONI

Volontari	9 (ore/anno 900)
-----------	------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Suor Amabile S. Alava d.m.l.

Comitato di Direzione (3 componenti)

Comunità Religiosa dell'Ordine: vedi San Juan de Dios Polyclinic, Manila

Stat. 02/11

PROVINCIA LOMBARDO-VENETA

Dedicata a Sant' Ambrogio, Vescovo

La Provincia Lombardo-Veneta, eretta ufficialmente nel 1608, ha avuto il suo inizio nel 1587, quando l'Arcivescovo di Milano, Monsignor Gaspare Visconti, seguendo l'idea del predecessore, San Carlo Borromeo, chiamò nella città i Fatebenefratelli, affidando loro la direzione di un piccolo ospedale. Iniziò di qui infatti la promozione di proprie strutture nella Italia Settentrionale, che costituisce il territorio di riferimento della Provincia.

Le leggi anticlericali - emanate sotto la dominazione austriaca, sotto quella di Napoleone e nei primi anni del Regno Italiano - hanno determinato la perdita di molti degli ospedali un tempo appartenenti a questa Provincia (più di 30) e con essi di molti Religiosi.

Nel 2003 la Provincia gestisce 15 strutture assistenziali, quattordici delle quali situate nelle Regioni Lombardia, Piemonte, Veneto e Venezia Giulia; la quindicesima struttura è un ospedale generale situato a Nazareth (Israele). I sei centri ospedalieri in territorio italiano sono equiparati agli ospedali pubblici e fanno parte dei rispettivi piani sanitari regionali. Inoltre, il Centro S. Giovanni di Dio di Brescia è stato dichiarato "Istituto di ricovero e cura a carattere scientifico"(IRCCS) per la riabilitazione psichiatrica; gli IRCCS (sia pubblici che privati) costituiscono sedi di ricerca scientifica del Servizio Sanitario Italiano. Particolarmente attiva risulta la Provincia anche nel settore dell'assistenza agli anziani, con cinque strutture.

La Provincia Lombardo-Veneta ha fondato negli anni '60 due ospedali missionari in Africa, a Tanguiéta (Benin) e ad Afagnan (Togo), che oggi fanno parte della Delegazione Generale San Riccardo Pampuri.

Strutture assistenziali dipendenti dalla Provincia (2003)

Strutture	N.	Strutture	N.
Centri ospedalieri	7	Servizi per disabili	-
Servizi sanitari di base	-	Servizi per anziani	5
Servizi per malati mentali	2	Servizi socio-assistenziali diversi	1
			15

Superiore Provinciale

Fra Sergio Schiavon, oh

Curia Provinciale

Fatebenefratelli

Via Cavour, 2

20063 Cernusco sul Naviglio – Milano (Italia)

Tel. (0039) 02/92.761 – 02/92.40.188

Fax. (0039) 02/92.30.961

E-mail: prcu.lom@fatebenefratelli.org

Sito Web: www.fatebenefratelli.it

Ospedale Sant'Orsola

A1

Via Vittorio Emanuele II, 27 - 25122 BRESCIA (Italia)

Tel. (0039) 030/29.711 - e-mail: h.s.orsola@oh-fbf.it

Centro ospedaliero di tipo generale

*General hospital - Centre hospitalier général - Hospital general - Allgemeines Krankenhaus
- Centro hospitalar geral - Szpital ogólny*

Anno inizio dell'attività: 1871

ATTIVITA' PER RICOVERATI (2003)

Posti letto	Ricoveri	Giornate degenza	Interventi chirurgici	Parti
321	11.753	88.084	3.708	1.056

↓ di cui

Specialità mediche	Specialità chirurgiche	Terapie intensive	Maternità	Altro
239	65	-	17	-

ATTIVITA' PER NON RICOVERATI (2003)

Pronto soccorso	13.910 assistiti non ricoverati					
Day hospital	Assistiti	742	Accessi	2.605	Interventi chir.	626
Ambulatori diagn./cura	Specialità	26	Assistiti/die	450	Interventi chir.	463

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 644, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi/Clero	Laici
	2	8	634 (82 pt)
	Medici	Altri laureati	Infermieri ed eq.
92 (1 pt)	2	177 (24 pt)	
Tecnici diplomati	Assistenti Sociali	Amministrativi	
53 (9 pt)	-	49 (5 pt)	

Personale non dipendente

Giornaliero: 4	Altro: 5, di cui 4 medici
----------------	---------------------------

Servizi generali esternalizzati

3

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
279 allievi	-	186 allievi

GRANDI ATTREZZATURE BIOMEDICHE

Totale 4, di cui	TC	RMN	Accell. lineare	Litotritore	Angiografo
	1	-	-	-	1

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti	Assistenti	Volontari	Consiglio Pastorale
2	2	-	SI'

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente in ospedale
Volontari	40 (ore/anno 12.000)

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Tirocini per medici	per specializzandi
Tirocini per non medici	per infermieri, ostetrici, tecnici

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Fra Marco Fabello, oh

Comitato di Direzione (3 componenti)

Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Fra Marco Fabello, oh

Stat. 03/04

Ospedale San Giuseppe

A1

Via S. Vittore, 12 - 20123 MILANO (Italia)
Tel. (0039) 02/85.991 - e-mail: sgiuseppe@oh-fbf.it

Centro ospedaliero di tipo generale

*General hospital - Centre hospitalier général - Hospital general - Allgemeines Krankenhaus
- Centro hospitalar geral - Szpital ogólny*

Anno inizio dell'attività: 1876

ATTIVITA' PER RICOVERATI (2003)

Posti letto	Ricoveri	Giornate degenza	Interventi chirurgici	Parti
317	15.468	84.772	5.299	987

↓ di cui

Specialità mediche	Specialità chirurgiche	Terapie intensive	Maternità	Altro
180	101	-	28	8

ATTIVITA' PER NON RICOVERATI (2003)

Pronto soccorso	17.436 assistiti non ricoverati			
Day hospital	Assistiti 4.490	Accessi 8.406	Interventi chir. 1.869	
Ambulatori diagn./cura	Specialità 21	Assistiti/die 730	Interventi chir. -	

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 630, di cui	Religiosi FBF 5	Altri Religiosi/Clero 1	Laici 624 (23 pt)
	Medici 123	Altri laureati 4 (1 pt)	Infermieri ed eq. 208 (10 pt) + 37
	Tecnici diplomati 46 (1 pt)	Assistenti Sociali 1	Amministrativi 65 (4 pt)

Personale non dipendente

Giornaliero: -	Altro: 25, di cui 18 medici
----------------	-----------------------------

Servizi generali esternalizzati

7, tra cui: preparazione vitto

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
80 allievi	-	15 allievi

GRANDI ATTREZZATURE BIOMEDICHE

Totale 10, di cui	TC	RMN	Accell. lineare	Litotritore	Angiografo
	1	1	-	1	1

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti	Assistenti	Volontari	Consiglio Pastorale
2	-	-	SI'

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	a livello interospedaliero
Volontari	90 (ore/anno 5.200)

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Tirocini per medici	post laurea
---------------------	-------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Fra Pierdamiani Zamborlin, oh

Comitato di Direzione (3 componenti)

Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Fra Pierdamiani Zamborlin, oh

Stat. 03/01

Ospedale Sacra Famiglia

A1

Holy Family Hospital P.O. Box 8 - 16100 NAZARETH (Israel)
Tel. (00972) 4/65.08.900 - e-mail: f.serafino@hospitalnazareth.org

Centro ospedaliero di tipo generale

*General hospital - Centre hospitalier général - Hospital general - Allgemeines Krankenhaus
- Centro hospitalar geral - Szpital ogólny*

Anno inizio dell'attività: 1882

ATTIVITA' PER RICOVERATI (2003)

Posti letto	Ricoveri	Giornate degenza	Interventi chirurgici	Parti
109	7.387	21.179	1.242	1.377

↓ di cui

Specialità mediche	Specialità chirurgiche	Terapie intensive	Maternità	Altro
48	32	4	25	-

ATTIVITA' PER NON RICOVERATI (2003)

Pronto soccorso	19.114 assistiti non ricoverati			
Day hospital	Assistiti 2.082	Accessi 2.082	Interventi chir. 2.082	
Ambulatori diagn./cura	Specialità 16	Assistiti/die 220	Interventi chir. -	

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 288, di cui	Religiosi FBF 2	Altri Religiosi/Clero 9	Laici 277 (15 pt)
	Medici 48 (15 pt)	Altri laureati -	Infermieri ed eq. 113
	Tecnici diplomati 18	Assistenti Sociali -	Amministrativi 5

Personale non dipendente

Giornaliero: -	Altro: 15 (medici)
----------------	--------------------

Servizi generali esternalizzati

4

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
-	-	32 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti	Assistenti	Volontari	Consiglio Pastorale
1	-	22	SI'

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente in ospedale
Volontari	22 (ore/anno 2.288)

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Tirocini per medici	per specializzandi
---------------------	--------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Dott. Giuseppe Fraizzoli
Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Fra Serafino Acernozzi, oh
Stat. 03/06

Ospedale Sacra Famiglia

A1

Via Fatebenefratelli, 20 - 22036 ERBA (CO) (Italia)
Tel. (0039) 031/63.81.11 - e-mail: sfamiglia@oh-fbf.it

Centro ospedaliero di tipo generale

*General hospital - Centre hospitalier général - Hospital general - Allgemeines Krankenhaus
- Centro hospitalar geral - Szpital ogólny*

Anno inizio dell'attività: 1931

ATTIVITA' PER RICOVERATI (2003)

Posti letto	Ricoveri	Giornate degenza	Interventi chirurgici	Parti
164	8.197	48.795	3.068	1.033

↓ di cui

Specialità mediche	Specialità chirurgiche	Terapie intensive	Maternità	Altro
80	44	6	31	3

ATTIVITA' PER NON RICOVERATI (2003)

Pronto soccorso	32.427 assistiti non ricoverati			
Day hospital	Assistiti 1.023	Accessi 4.384	Interventi chir. 1.062	
Ambulatori diagn./cura	Specialità 31	Assistiti/die 500	Interventi chir. 592	

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 452, di cui	Religiosi FBF 3	Altri Religiosi/Clero 3	Laici 446 (11 pt)
	Medici 85	Altri laureati 1	Infermieri ed eq. 161 (7 pt) + 42 (1pt)
	Tecnici diplomati 32 (3 pt)	Assistenti Sociali -	Amministrativi 36

Personale non dipendente

Giornaliero: 3 (medici)	Altro: 24 (medici)
-------------------------	--------------------

Servizi generali esternalizzati

7, tra cui: preparazione vitto

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
253 allievi	-	100 allievi

GRANDI ATTREZZATURE BIOMEDICHE

Totale 5, di cui	TC	RMN	Accell. lineare	Litotritore	Angiografo
	1	-	-	-	1

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti	Assistenti	Volontari	Consiglio Pastorale
2	-	-	NO

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello interospedaliero
Volontari	15 (ore/anno 2.000)

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Fra Cristoforo Danelut, oh

Comitato di Direzione (3 componenti)

Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Fra Cristoforo Danelut, oh

Stat. 03/10

Ospedale San Raffaele Arcangelo

A2

Madonna dell' Orto, 3458 - 30121 VENEZIA (Italia)
Tel. (0039) 041/78.31.11 - e-mail: s.raffaele@oh-fbf.it

Centro ospedaliero specializzato

Specialised hospital - Centre hospitalier spécialisé - Centro hospitalario especializado - Fachkrankenhaus - Centro hospitalar especializado - Szpital specjalistyczny

Specificità: [riab] [rec.dip]

Anno inizio dell'attività: 1882

ATTIVITA' PER RICOVERATI (2003)

Posti letto	Ricoveri	Giornate degenza	Interventi chirurgici	Parti
90	1.508	33.038	-	-

↓ di cui

Riabilitazione 60	Riabilitazione respiratoria 10	Riabilitazione vascolare 10	Recupero dipendenze 10
----------------------	-----------------------------------	--------------------------------	---------------------------

ATTIVITA' PER NON RICOVERATI (2003)

Ambulatori diagn./cura	Specialità	6	Assistiti/die	69	Interventi chir.	-
------------------------	------------	---	---------------	----	------------------	---

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 137, di cui	Religiosi FBF	2	Altri Religiosi/Clero	4	Laici	131 (4 pt)
	Medici	12 (1 pt)	Altri laureati	1	Infermieri ed eq.	15 + 14
	Tecnici diplomati	33 (1 pt)	Assistenti Sociali	1	Amministrativi	15 (2 pt)

Personale non dipendente

Giornaliero: 1	Altro: 4, di cui 3 medici
----------------	---------------------------

Servizi generali esternalizzati

4, tra cui: preparazione vitto

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
114 allievi	-	-

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 1	Assistenti -	Volontari -	Consiglio Pastorale NO
----------------	-----------------	----------------	---------------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Fra Massimo Villa, oh, sac
Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Fra Massimo Villa, oh, sac
Stat. 03/03

Istituto di ricovero e cura a carattere scientifico

Centro San Giovanni di Dio

A2

Via Pilastroni, 4 - 25125 BRESCIA (Italia)

Tel. (0039) 030/35.011 - e-mail: centro.sangiovanni.di.dio@oh-fbf.it

Centro ospedaliero specializzato

Specialised hospital - Centre hospitalier spécialisé - Centro hospitalario especializado - Fachkrankenhaus - Centro hospitalar especializado - Szpital specjalistyczny

Specificità: [riab.ps]

Anno inizio dell'attività: 1882

ATTIVITA' PER RICOVERATI (2003)

Posti letto	Ricoveri	Giornate degenza	Interventi chirurgici	Parti
210	829	66.608	-	-

↓ di cui

Riabilitazione psichiatrica 60	Lungodegenza 150
-----------------------------------	---------------------

ATTIVITA' PER NON RICOVERATI (2003)

Day hospital	Assistiti	228	Accessi	3.245	Interventi chir.	-
Ambulatori diagn./cura	Specialità	6	Assistiti/die	13	Interventi chir.	-

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 321, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi/Clero	Laici
	5	3	313 (17 pt)
	Medici 18 (1 pt)	Altri laureati 15 (1 pt)	Infermieri ed eq. 51 (5 pt) + 11 (1pt)
	Tecnici diplomati 56 (4 pt)	Assistenti Sociali 4	Amministrativi 26

Personale non dipendente

Giornaliero: 48, di cui 2 medici, 45 altri laureati, 1 tecnico	Altro: 10, di cui 9 medici
----------------------------------------------------------------	----------------------------

Servizi generali esternalizzati

5

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
201 allievi	50 allievi	400 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti	Assistenti	Volontari	Consiglio Pastorale
1	-	-	SI'

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello "Ospedali Cattolici Bresciani"
Volontari	65 (ore/anno 160)
Ricerca	n. 6 progetti

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Tirocini per medici	per specializzandi
Tirocini per non medici	per psicologi, infermieri, assistenti sociali

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Fra Raimondo Fabello, oh

Comitato di Direzione (3 componenti)

Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Fra Raimondo Fabello, oh

Stat. 03/05

Ospedale Beata Vergine della Consolata

A2

Via Fatebenefratelli, 70 - 10077 SAN MAURIZIO CANAVESE (TO) (Italia)

Tel. (0039) 011/92.63.811 - e-mail: fbviso@tin.it

Centro ospedaliero specializzato

Specialised hospital - Centre hospitalier spécialisé - Centro hospitalario especializado - Fachkrankenhaus - Centro hospitalar especializado - Szpital specjalistyczny

Specificità: [riab/lung]

Anno inizio dell'attività: 1939

ATTIVITA' PER RICOVERATI (2003)

Posti letto 210	Ricoveri 1.565	Giornate degenza 71.532	Interventi chirurgici -	Parti -
---------------------------	--------------------------	-----------------------------------	-----------------------------------	-------------------

↓ di cui

Riabilitazione 60	Lungodegenza 150
----------------------	---------------------

ATTIVITA' PER NON RICOVERATI (2003)

Day hospital	Assistiti	88	Accessi	487	Interventi chir.	-
Ambulatori diagn./cura	Specialità	3	Assistiti/die	7	Interventi chir.	-

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 251, di cui	Religiosi FBF 1	Altri Religiosi/Clero 3	Laici 247
	Medici 21	Altri laureati 4	Infermieri ed eq. 53 +17
	Tecnici diplomati 31	Assistenti Sociali 2	Amministrativi 15

Personale non dipendente

Giornaliero: 1	Altro: 5, di cui 3 medici
----------------	---------------------------

Servizi generali esternalizzati

2

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
138 allievi	100 allievi	54 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti	Assistenti	Volontari	Consiglio Pastorale
1	-	-	SI'

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
Ricerca	n. 2 progetti

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Tirocini per non medici	per psicologi
-------------------------	---------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Fra Pierangelo Panzerini, oh

Comitato di Direzione (3 componenti)

Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Fra Pierangelo Panzerini, oh

Stat. 03/12

Viale San Giovanni di Dio, 54 - 20078 SAN COLOMBANO AL LAMBRO (MI) (Italia)
Tel. - (0039) 0371/20.71 - e-mail: s.colombano@oh-fbf.it

Servizio polivalente per malati mentali

Multipurpose centre for the mentally ill - Centre polyvalent pour malades mentaux - Centro polivalente para enfermos mentales - Mehrzweckeinrichtung für psychisch Kranke - Centro polivalente para doentes mentais - Placówka wielofunkcyjna dla chorych psychicznie

Anno di inizio delle attività: 1894

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Assistiti	Giornate ospitalità
Di medio-lungo periodo (*)	408	833	151.352

(*) Con trattamenti di cura e di riabilitazione, attività volte al miglioramento della qualità della vita, e sostegno al reinserimento familiare e sociale

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Centro diurno	Sedi	2	Assistiti	33	Accessi	6.500
---------------	------	---	-----------	----	---------	-------

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 483, di cui	Religiosi FBF 4	Altri Religiosi/Clero 2	Laici 477 (16 pt)
	Medici 21 (1 pt)	Altri laureati 11 (3 pt)	Infermieri ed eq. 89 (4 pt) + 8
	Tecnici diplomati 68 (2 pt)	Assistenti Sociali 4	Amministrativi 18

Personale non dipendente

Giornaliero: 4	Altro: 10, di cui 8 medici
----------------	----------------------------

Servizi generali esternalizzati

3 (in parte)

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
160 allievi	16 allievi	15 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 2	Assistenti -	Volontari 15	Consiglio Pastorale SI'
----------------	-----------------	-----------------	----------------------------

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
Ricerca	n. 2 progetti

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Tirocini per non medici	per psicologi, per tecnici diplomati
-------------------------	--------------------------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Fra Guido Zorzi, oh

Comitato di Direzione (3 componenti)

Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Fra Guido Zorzi, oh

Stat. 03/07

Centro Sant' Ambrogio

C1

Via Cavour,8 - 20063 CERNUSCO SUL NAVIGLIO (MI) (Italia)

Tel. (0039) 02/92.13.71 - e-mail: s.ambrogio@oh-fbf.it

Servizio polivalente per malati mentali

Multipurpose centre for the mentally ill - Centre polyvalent pour malades mentaux - Centro polivalente para enfermos mentales - Mehrzweckeinrichtung für psychisch Kranke - Centro polivalente para doentes mentais - Placówka wielofunkcyjna dla chorych psychicznie

Specificità: [ment]

Anno di inizio delle attività: 1938

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Assistiti	Giornate ospitalità
Di medio-lungo periodo (*)	367	482	136.625

(*) Con trattamenti di cura e di riabilitazione, attività volte al miglioramento della qualità della vita, e sostegno al reinserimento familiare e sociale.

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Ambulatori di diagnosi e cura	Assistiti	5	Accessi	208
Centro diurno	Assistiti	18	Accessi	2.724
Sostegno alle famiglie	Assistiti	20	Prestazioni	104
Assistenza domiciliare	Assistiti	5	Accessi al domicilio	96

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 420, di cui	Religiosi FBF 6	Altri Religiosi/Clero 4	Laici 410 (22 pt)
	Medici 19 (2 pt)	Altri laureati 8 (pt)	Infermieri ed eq. 59 (3 pt) + 19
	Tecnici diplomati 65 (9 pt)	Assistenti Sociali 6 (2pt)	Amministrativi 20 (1 pt)

Personale non dipendente

Giornaliero: 1 (medico)	Altro: 18, di cui 16 medici
--------------------------	-----------------------------

Servizi generali esternalizzati

5

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
73 allievi	115 allievi	40 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 1	Assistenti 1	Volontari -	Consiglio Pastorale SI'
----------------	-----------------	----------------	----------------------------

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
Volontari	43 (ore/anno 4.325)
Ricerca	n. 1 progetti

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Tirocini per non medici	per psicologi
-------------------------	---------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Fra Kristijan Sinkovic', oh

Comitato di Direzione (3 componenti)

Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Fra Kristijan Sinkovic', oh

Stat. 03/11

Residenza Sanitaria Assistita **San Raffaele Arcangelo** **E1**

Madonna dell' Orto, 3458 - 30121 VENEZIA (Italia)
Tel. (0039) 041/78.31.11 - e-mail: s.raffaele@oh.fbf.it

Servizio residenziale per anziani

Residencial facility for the elderly - Service résidentiel pour personnes âgées - Servicio residencial para idosos - Altenheim - Serviço residenciai para idosos - Placówka opieki zamkniętej dla ludzi starszych

Specificità: [noaut]

Anno di inizio dell'attività: 2002

ATTIVITÀ PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Ospiti	Giornate ospitalità
In residenza tradizionale (*)	30	113	10.665

(*) Con trattamenti di prevenzione, mantenimento e/o riabilitazione e attività volte al miglioramento della qualità della vita.

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 26 , di cui	Religiosi FBF -	Altri Religiosi/Clero -	Laici 26 (°)
	Medici (°)	Altri laureati (°)	Infermieri ed eq. 7
	Tecnici diplomati (°)	Assistenti Sociali (°)	Amministrativi (°)

(°) Personale in comune con l'omonimo Centro ospedaliero

Personale non dipendente

(°)

(°) vedi omonimo Centro ospedaliero.

Servizi generali esternalizzati

(°)

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti (°)	Assistenti	Volontari	Consiglio Pastorale
------------------	------------	-----------	---------------------

(°) vedi omonimo Centro ospedaliero.

ALTRE INFORMAZIONI

Volontari	4 (1.872 ore/anno)
-----------	--------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Fra Massimo Villa, oh, sac
Comitato di Direzione: vedi Ospedale S. Raffaele Arcangelo, Venezia
Comunità Religiosa dell'Ordine: vedi Ospedale S. Raffaele Arcangelo, Venezia
Stat. 03/16

Residenza Sanitaria Assistita **San Carlo Borromeo**

E1

Via Como, 2 - 22070 SOLBIATE COMASCO (CO) (Italia)

Tel. (0039) 031/80.22.11 - e-mail: s.carlo@oh-fbf.it

Servizio residenziale per anziani

Residencial facility for the elderly - Service résidentiel pour personnes âgées - Servicio residencial para idosos - Altenheim - Serviço residenciai para idosos - Placówka opieki zamkniętej dla ludzi starszych

Specificità: [noaut]

Anno di inizio dell'attività: 1917

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Ospiti	Giornate ospitalità
In residenza tradizionale (*)	212	300	77.673

(*) Con trattamenti di prevenzione, mantenimento e/o riabilitazione e attività volte al miglioramento della qualità della vita.

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 166 , di cui	Religiosi FBF 3	Altri Religiosi/Clero 1	Laici 162 (23 pt)
	Medici 3	Altri laureati -	Infermieri ed eq. 12 (1 pt) + 1
	Tecnici diplomati 4 (1 pt)	Assistenti Sociali -	Amministrativi 7

Personale non dipendente

Giornaliero: 6	Altro: 11, di cui 10 medici
----------------	-----------------------------

Servizi generali esternalizzati

4

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
100 allievi	100 allievi	25 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti	Assistenti	Volontari	Consiglio Pastorale
1	-	-	NO

ALTRE INFORMAZIONI

Volontari	3 (300 ore/anno)
-----------	------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Fra Eliseo Paraboni, oh

Comitato di Direzione (3 componenti)

Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Fra Eliseo Paraboni, oh

Stat. 03/08

Casa di Riposo Villa San Giusto

E1

Corso Italia, 244 - 34170 GORIZIA (Italia)
Tel. (0039) 0481/59.69.11 - e-mail: s.giusto@oh-fbf.it

Servizio residenziale per anziani

Residencial facility for the elderly - Service résidentiel pour personnes âgées - Servicio residencial para idosos - Altenheim - Serviço residenciai para idosos - Placówka opieki zamkniętej dla ludzi starszych

Specificità: [noaut] [alz]h
Anno di inizio dell'attività: 1923

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Ospiti	Giornate ospitalità
In residenza tradizionale (*)	98	123	32.319
In Unità Alzheimer	60	101	22.739
Con assistenza infermieristica	25	63	8.806

(*) Con trattamenti di prevenzione, di mantenimento e/o riabilitazione e attività volte al miglioramento della qualità della vita.

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 130, di cui	Religiosi FBF 4	Altri Religiosi /Clero -	Laici 126 (5 pt)
	Medici 1	Altri laureati -	Infermieri ed eq. 23 (2 pt) + 1
	Tecnici diplomati 7	Assistenti Sociali 1	Amministrativi 7

Personale non dipendente

Giornaliero: 3 (medici)	Altro: 1 (medico)
-------------------------	-------------------

Servizi generali esternalizzati

4

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
33 allievi	-	16 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 1	Assistenti -	Volontari -	Consiglio Pastorale NO
----------------	-----------------	----------------	---------------------------

ALTRE INFORMAZIONI

Volontari	32 (3.000 ore/anno)
-----------	---------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Fra Gilberto Veneri, oh, sac
Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Fra Gilberto Veneri, oh, sac
Stat. 03/09

Casa di Riposo San Pio X, Papa

E1

Via Ca' Cornaro, 15 - ROMANO D'EZZELINO (VI) (Italia)

Tel. (0039) 0424/33.705 - e-mail: s.piodecimo@oh.fbf.it

Servizio residenziale per anziani

Residencial facility for the elderly - Service résidentiel pour personnes âgées - Servicio residencial para idosos - Altenheim - Serviço residenciai para idosos - Placówka opieki zamkniętej dla ludzi starszych

Anno di inizio dell'attività: 1955

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Ospiti	Giornate ospitalità
In residenza tradizionale (*)	43	50	15.582

(*) Con trattamenti di prevenzione, mantenimento e/o riabilitazione, e attività volte al miglioramento della qualità della vita.

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 17, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi/Clero	Laici
	2	1	14 (4 pt)
	Medici	Altri laureati	Infermieri ed eq.
-	-	-	1
Tecnici diplomati	Assistenti Sociali	Amministrativi	
-	-	-	2

Personale non dipendente

Giornaliero: 6, di cui 1 medico, 1 tecnico	Altro: 3, di cui 1 altro laur., 1 tecnico, 1 ass.soc.
--------------------------------------------	-------------------------------------------------------

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti	Assistenti	Volontari	Consiglio Pastorale
1	-	-	NO

ALTRE INFORMAZIONI

Volontari	29 (6.000 ore/anno)
-----------	---------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Fra Gianni Beltrame, oh
Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Fra Gianni Beltrame, oh
Stat. 03/14

Casa di Riposo San Riccardo Pampuri

E1

Via Sesia, 23 - 27020 TRIVOLZIO (PV) (Italia)
Tel. (0039) 0382/93.671 - e-mail: s.r.pampuri@oh-fbf.it

Servizio polivalente per anziani

Multipurpose facility for the elderly - Centre polyvalent pour personnes âgées - Centro polivalente para ancianos - Mehrzweckeinrichtung für alte Menschen - Centro polivalente para idosos - Placówka wielofunkcyjna dla ludzi starszych

Specificità: [noaut]

Anno di inizio dell'attività: 1993

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Ospiti	Giornate ospitalità
In residenza tradizionale (*)	113	171	38.750

(*) Con trattamenti di prevenzione, di mantenimento e/o riabilitazione e attività volte al miglioramento della qualità della vita.

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Centro diurno	Assistiti	16	Accessi	1.657
---------------	-----------	----	---------	-------

PERSONALE DIPENDENTE (°)

Totale 7, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi/Clero	Laici
	2	4	1
	Medici	Altri laureati	Infermieri ed eq.
-	-	4	
Tecnici diplomati	Assistenti Sociali	Amministrativi	
-	-	1	

(°) Il personale di una cooperativa assolve a tutti i servizi infermieristici e generali.

Personale non dipendente

Giornaliero: 101, di cui 19 medici, 3 infermieri, 4 tecnici (°)	Altro: 1
-----------------------------------------------------------------	----------

(°) 16 medici coprono per 365 giorni il servizio di guardia notturna.

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 1	Assistenti -	Volontari -	Consiglio Pastorale NO
----------------	-----------------	----------------	---------------------------

ALTRE INFORMAZIONI

Volontari	40 (700 ore/anno)
-----------	-------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Fra Andrea Faustini, oh, sac
Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Fra Andrea Faustini, oh, sac
Stat. 03/15

Casa di vacanze Beata Vergine della Guardia

F5

Largo Fatebenefratelli, s/n - 17019 VARAZZE (SV) (Italia)

Tel. (0039) 019/93.511 - e-mail: bvg@oh-fbf.it

Casa di vacanza per assistiti

Guests' holiday home - Maison de vacances pour assistés - Casa de vacación para asistidos - Ferienhaus für Betreute - Casa de férias para assistidos - Dom wczasowy dla podopiecznych

Anno di inizio dell'attività: 1947

ATTIVITA' (2003):

Posti letto: 54, ospiti:1.369, giornate di ospitalità: 18.606

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 20, di cui	Religiosi FBF 1	Altri Religiosi 1	Laici 18 (9 pt)
--------------------------	--------------------	----------------------	--------------------

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 1	Assistenti -	Volontari -	Consiglio Pastorale NO
----------------	-----------------	----------------	---------------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Fra Alberto Dedè, oh

Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Fra Alberto Dedè, oh

Stat. 03/13

PROVINCIA FRANCESE

Dedicata a San Giovanni Battista

Nel 1602, su richiesta di Maria de' Medici, i Fatebenefratelli si insediano a Parigi. Fondano inizialmente l'Ospedale della Carità e ne costituiscono altri quaranta in tutto il Regno di Francia. La Provincia Francese, decimata sotto la Rivoluzione (1789), fu ricostituita da Paul de Magallon d' Argens nel XIX secolo. In pochi anni vennero fondati diversi ospedali e case di accoglienza e di cura, ma i Confratelli conobbero di nuovo periodi tormentati con la separazione tra la Chiesa e lo Stato (1905) e le due guerre mondiali, durante le quali esercitarono coraggiosamente il loro apostolato.

Oggi le strutture assistenziali sono gestite, secondo la legislazione vigente, da associazioni laiche delle quali fanno parte i religiosi Fatebenefratelli; esse ispirano la loro azione agli obiettivi ed ai principi di San Giovanni di Dio. Le strutture assistenziali che fanno riferimento nel 2003 alla Provincia sono 7, sei dislocate in Francia (a Parigi, Dinan, Le Croisic e Marsiglia) ed una - missionaria - a Pamplémousses, nelle Isole Mauritius.

Il centro di Dinan costituisce un servizio territoriale per malati mentali, articolato su letti di ospitalità per episodi acuti o che richiedono una più ampia degenza e su 25 tra strutture ambulatoriali, day hospital e centri diurni, onde assicurare un'assistenza continua ed integrata.

Tutti i centri e i relativi bilanci sono certificati, finanziati e controllati dai pubblici poteri.

Strutture assistenziali dipendenti dalla Provincia (2003)

Strutture	N.	Strutture	N.
Centri ospedalieri	1	Servizi per disabili	2
Servizi sanitari di base	-	Servizi per anziani	2
Servizi per malati mentali	1	Servizi socio-assistenziali diversi	1
			7

Superiore Provinciale

Fra Aloïs Michel, oh

Curia Provinciale

Frères Hospitaliers de St. Jean de Dieu

19, rue Oudinot

75007 Paris (Francia)

Tel. (0033) 1/53.58.31.60

Fax. (0033) 1/43.06.60.93

E-mail: ohsjd@wanadoo.fr

Sito Web: www.saintjeandedieu.com

Maison de Santé St. Jean de Dieu

A1

19, rue Oudinot - 75007 PARIS (France)

Tel. (0033) 1/40.61.11.00

Ente: Association Maison de Santé St. Jean de Dieu - Paris

Proprietà dell' edificio: Société Civile de St. J. de Dieu

Centro ospedaliero di tipo generale

General hospital - Centre hospitalier général - Hospital general - Allgemeines Krankenhaus - Centro hospitalar geral - Szpital ogólny

Anno inizio dell'attività: 1843

ATTIVITA' PER RICOVERATI (2003)

Posti letto 83	Ricoveri 4.811	Giornate degenza 19.008	Interventi chirurgici 4.833	Parti -
--------------------------	--------------------------	-----------------------------------	---------------------------------------	-------------------

↓ di cui

Spec. Chirurgiche 83

ATTIVITA' PER NON RICOVERATI (2003)

Day hospital	Assistiti 4.193	Accessi 4.193	Interventi chir. 4.193
Ambulatori diagn./cura	Specialità 9	Assistiti/die 157	Interventi chir. 581

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 133, di cui	Religiosi FBF 4	Altri Religiosi/Clero 1	Laici 128 (15 pt)
	Medici -	Altri laureati 1 (pt)	Infermieri ed eq. 56 (8 pt)
	Tecnici diplomati 2	Assistenti Sociali -	Amministrativi 20 (6 pt)

Personale non dipendente

Giornaliero: -	Altro: 67 (medici)
----------------	--------------------

Servizi generali esternalizzati

1

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
-	-	79 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 1	Assistenti -	Volontari -	Consiglio Pastorale NO
----------------	-----------------	----------------	---------------------------

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
Volontari	1 (ore/anno 140)

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Tirocini per non medici	per infermieri
-------------------------	----------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Madame Nicole Pallado
Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Frère Jean Mary, oh
Stat. 04/02

Centre Hospitalier Spécialisé St. Jean de Dieu

C3

Avenue St. Jean de Dieu - B.P. 55 - LEHON-DINAN (France)

Tel. (033) 2/96.87.18.10

Ente: Association de Gestion de l' Hôpital Psychiatrique St. Jean de Dieu - Lehon-Dinan

Proprietà dell' edificio: Société Civile de St. J. De Dieu

Servizio territoriale integrato per malati mentali

Mentally ill services network- Service territorial Intégré pour malades mentaux - Servizio territorial integrato para enfermos mentales - Territorial vernetzter Dienst für psychisch Kranke - Serviço territorial integrado para doentes mentais - Zespolony zakład terenowy dla chorych psychicznie

Anno di inizio delle attività: 1836

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Assistiti	Giornate ospitalità
Per acuti e/o medio-lungo periodo (*)	272	3.073	93.499

(*) Per gli assistiti di medio-lungo periodo, con trattamenti di cura e riabilitazione, attività rivolte al miglioramento della qualità della vita, e sostegno al reinserimento familiare e sociale.

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Day hospital	Sedi	8	Assistiti	307	Accessi	21.539
Ambulatori di diagnosi e cura	Sedi	12	Assistiti	4.942	Accessi	41.193
Centro diurno	Sedi	5	Assistiti	14	Accessi	4.872

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 581, di cui	Religiosi FBF -	Altri Religiosi/Clero 3	Laici 578 (147 pt)
	Medici 23 (5 pt)	Altri laureati 24 (12 pt)	Infermieri ed eq. 296 (79 pt)
	Tecnici diplomati 20 (10 pt)	Assistenti Sociali 9 (4 pt)	Amministrativi 48 (10 pt)

Personale non dipendente

-

Servizi generali esternalizzati

2

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
53 allievi	-	276 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 1	Assistenti -	Volontari -	Consiglio Pastorale SI'
----------------	-----------------	----------------	----------------------------

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Tirocini per medici	per specializzandi
Tirocini per non medici	per psicologi, infermieri, tecnici diplomati

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Monsieur Joël Le Coat

Comitato di Direzione (3 componenti)

Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Frère Fortunat Husser, oh

Stat. 04/01

Oeuvre des Jeunes Infirmes St. Jean de Dieu

D1

223, rue Lecourbe - 75015 PARIS (France)

Tel. 1/53.68.43.00

Ente: Association de Gestion Oeuvre de Jeunes Infirmes - Paris

Proprietà dell' edificio: Société Civile St. J. de Dieu

Servizio polivalente per disabili

Multipurpose centre for the disabled - Centre polyvalent pour handicapés - Centro polivalente para minusválidos - Mehrzweckeinrichtung für Behinderte - Centro polivalente para deficientes - Placówka wielofunkcyjna dla niepełnosprawnych

Specificità: [fis] [15-25]

Anno di inizio dell'attività: 1836

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Ospiti	Giornate ospitalità
In residenza tradizionale (*)	95	99	17.062

(*) Con attività volte al conseguimento dell'autonomia possibile ed al miglioramento della qualità della vita, sostegno al reinserimento familiare e sociale.

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Centro diurno	Assistiti	93	Accessi	16.841
Scuola speciale autorizzata	Assistiti	93	Presenze	16.841

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 175, di cui	Religiosi FBF 4	Altri Religiosi/Clero 3	Laici 168 (53 pt)
	Medici 3 (2 pt)	Altri laureati 4 (pt)	Infermieri ed eq. 8
	Tecnici diplomati 47 (14 pt)	Assistenti Sociali 1	Amministrativi 15 (1 pt)

Personale non dipendente

Giornaliero: -	Altro: 3, di cui 2 medici. 1 altro laureato
----------------	---------------------------------------------

Servizi generali esternalizzati

1

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
35 allievi	10 allievi	40 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti (*)	Assistenti	Volontari	Consiglio Pastorale
	1	3	SI

(*) Riferimento alla Parrocchia locale o ad altro Istituto religioso.

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
Volontari	35 (ore/anno 2.000)

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Tirocini per non medici	per infermieri
-------------------------	----------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): in corso di designazione

Comitato di Direzione (3 componenti)

Superiore Comunità religiosa dell'Ordine (2005): Frère Jean-Claude Cauchois, oh

Stat. 04/04

Foyer de vie, Maison d'accueil specialisé Centre St. Jean de Dieu

D1

5, avenue Saint Goustan - B.P. 27 - 44490 LE CROISIC (France)

Tel. (033) 2/40.62.60.00

Ente: Association de Gestion du Centre St. Jean de Dieu - Le Croisic

Proprietà dell' edificio: Association de Gestion du Centre St. Jean de Dieu - Le Croisic

Servizio residenziale per disabili

Residential facility for the disabled - Service résidentiel pour handicapés - Servicio residencial para minusválidos - Heim für Behinderte - Serviço residencial para deficientes - Placówka opieki zamkniętej dla niepełnosprawnych

Specificità: [fis] [+18]

Anno di inizio dell'attività: 1893

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Ospiti	Giornate ospitalità
In residenza tradizionale (*)	70	72	23.743

(*) Con attività volte al conseguimento dell'autonomia possibile ed al miglioramento della qualità della vita.

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 86, di cui	Religiosi FBF 2	Altri Religiosi/Clero -	Laici 84 (16 pt)
	Medici 2 (pt)	Altri laureati 2 (pt)	Infermieri ed eq. 3
	Tecnici diplomati 21 (10 pt)	Assistenti Sociali -	Amministrativi 4

Personale non dipendente

-

Servizi generali esternalizzati

2, tra cui: preparazione vitto

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
-	-	33 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti (*)	Assistenti -	Volontari -	Consiglio Pastorale NO
---------------	--------------	-------------	------------------------

(*) Riferimento alla Parrocchia locale o ad altro Istituto religioso.

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
Volontari	20 (ore/anno 400)

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Madame Béatrice Verney

Comitato di Direzione (3 componenti)

Superiore Comunità religiosa dell'Ordine (2005): Frère Odilon Coltat, oh

Stat. 04/05

Maison de retraite St. Barthélemy

E1

72, Av. Claude Monet - B.P. 552 - 13311 MARSEILLE CEDEX (France)

Tel. (0033) 4/95.05.10.40 – e-mail: mr.sjd@wanadoo.fr

Ente: Association de Gestion de l' Oeuvre Hospitalière St. Jean de Dieu - Marseille

Proprietà dell' edificio: Société Civile de St. J. de Dieu

Servizio residenziale per anziani

Residencial facility for the elderly - Service résidentiel pour personnes âgées - Servicio residencial para idosos - Altenheim - Serviço residencial para idosos - Placówka opieki zamkniętej dla ludzi starszych

Specificità: [n alzh]

Anno di inizio dell'attività: 1852

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Ospiti	Giornate ospitalità
In residenza tradizionale (*)	214	257	73.291

(*) Con trattamenti di prevenzione, mantenimento e/o riabilitazione e attività volte al miglioramento della qualità della vita.

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 126, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi/Clero	Laici
	3	-	123 (9 pt)
	Medici	Altri laureati	Infermieri ed eq.
1 (pt)	-	5	
Tecnici diplomati	Assistenti Sociali	Amministrativi	
-	-	16 (5 pt)	

Personale non dipendente

-

Servizi generali esternalizzati

2, tra cui: preparazione vitto

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 1	Assistenti -	Volontari -	Consiglio Pastorale NO
----------------	-----------------	----------------	---------------------------

ALTRE INFORMAZIONI

Volontari	12 (ore/anno 3.400)
-----------	---------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Monsieur Olivier Quenette

Comitato di Direzione (5 componenti)

Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): in corso di designazione

Stat. 04/03

Oeuvre Hospitalière pour vieillards St. Jean de Dieu E1

Route de Moulin à Poudre - PAMPLEMOUSSES (Ile Maurice)

Tel. (00230) 24.33.552 - e-mail: sjdpamplemousses@intnet.mu

Ente: Association Oeuvre Hospitalière St. Jean de Dieu - Pamplemousses

Proprietà dell' edificio: Association Oeuvre Hospitalière St. Jean de Dieu - Pamplemousses

Servizio residenziale per anziani

Residencial facility for the elderly - Service résidentiel pour personnes âgées - Servicio residencial para idosos - Altenheim - Serviço residenciai para idosos - Placówka opieki zamkniętej dla ludzi starszych

Anno di inizio dell'attività: 1976

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Ospiti	Giornate ospitalità
In residenza tradizionale (*)	69	77	22.960

(*) Con trattamenti di prevenzione, mantenimento e/o riabilitazione, e attività volte al miglioramento della qualità della vita.

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 25, di cui	Religiosi FBF 5	Altri Religiosi/Clero -	Laici 20 (2 pt)
	Medici 1 (pt)	Altri laureati -	Infermieri ed eq. 4 + 1
	Tecnici diplomati -	Assistenti Sociali -	Amministrativi 1

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
9 allievi	14 allievi	-

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 1	Assistenti -	Volontari -	Consiglio Pastorale NO
----------------	-----------------	----------------	---------------------------

ALTRE INFORMAZIONI

Volontari	9 (ore/anno 2.362)
-----------	--------------------

**Direttore Generale/Coordinatore (2005): Frère Albert Thekumkaduthadathil, oh
Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Frère A. Thekumkaduthadathil, oh**
Stat.04/10

Accueil de Nuit, Hebergement d'urgence St. Jean de Dieu

F1

41, rue de Forbin - 13002 MARSEILLE (France)

Tel. (0033) 4/91.13.71.00 - e-mail: sjdforbin@wanadoo.fr

Ente: Association Oeuvre Hospitalière de Marseille Accueil de Nuit des Hommes - Marseille

Proprietà dell' edificio: Société Civile de St. J. de Dieu

Servizio residenziale per persone con difficoltà economiche/sociali

Residential care for people with financial and social difficulties - Service résidentiel pour personnes victimes de difficultés économiques/sociales - Servicio residencial para personas con dificultades económicas/sociales - Heim für Personen mit sozialen/wirtschaftlichen Schwierigkeiten - Serviço residencial para pessoas com dificuldades económicas/sociais - Ośrodek dla osób w trudnej sytuacji ekonomiczno-społecznej

Specificità: [18-65] [M]

Anno di inizio dell'attività: 1872

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Ospiti	Giornate ospitalità
Accueil de nuit (*)	35	30	7.306
Hebergement d'urgence (*)	247	238	84.760

(*) Con prestazioni alberghiere e di sostegno al reinserimento familiare e sociale.

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 21, di cui	Religiosi FBF 6	Altri Religiosi/Clero -	Laici 15 (1 pt)
	Medici -	Altri laureati -	Infermieri ed eq. 2
	Tecnici diplomati -	Assistenti Sociali 1 (pt)	Amministrativi 3

Personale non dipendente

Giornaliero: 30

Servizi generali esternalizzati

-

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
-	-	1

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 1	Assistenti -	Volontari -	Consiglio Pastorale NO
----------------	-----------------	----------------	---------------------------

ALTRE INFORMAZIONI

Volontari	11 (ore/anno 1.040)
-----------	---------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Monsieur Georges Kammerlocher
Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Frère Didier Lacall, oh

Stat. 04/06

PROVINCIA AUSTRIACA

Dedicata a San Michele Arcangelo

Nel 1605 nasce a Feldsberg in Austria (l'attuale Valtice nella Repubblica Ceca), patrocinato dal Duca Carlo I di Liechtenstein, il primo Ospedale Fatebenefratelli a nord delle Alpi: sarà la casa madre di tutte le Province del Centro Europa. In breve tempo viene costituita una ampia "rete di ospitalità": in Baviera, a Praga, a Trieste, in Polonia, ecc.

Parallelamente alle trasformazioni politiche che si susseguono in Europa, cambiano anche dimensione e condizioni operative della Provincia. Nel 2003 fanno parte della Provincia Austriaca, oltre alle 14 strutture assistenziali in territorio austriaco, due opere della Delegazione Provinciale della Slovacchia (un ospedale generale ed una farmacia aperta al pubblico, a Bratislava) ed una opera della Delegazione Provinciale dell'Ungheria (l'ospedale generale di Budapest); quest'ultima Delegazione ha inoltre aperto nel 2004 a Pecs un hospice per malati terminali.

Le strutture assistenziali Fatebenefratelli che operano su suolo austriaco, sono proprietà dell'Ordine cofinanziate dalle autorità pubbliche. La maggior parte delle opere sono costituite da centri ospedalieri. La struttura di Sharding viene considerata un centro ospedaliero per la convalescenza e il recupero di energie; in essa si praticano la cura originale di Kneipp basata sulla idroterapia, nonché altri interventi di prevenzione e riabilitazione.

La Provincia è anche attiva con nuove forme di ospitalità (per esempio, ambulatori gratuiti per poveri, trattamento di non udenti, assistenza sanitaria ai detenuti, medicina palliativa, ecc.) e ricerca forme di cooperazione con altri enti per rispondere in maniera efficace alle attuali necessità sanitarie e sociali della società.

Una componente saldamente radicata nella tradizione della Provincia Austriaca è la solidarietà verso le altre Province dell'Ordine che aiuta e sostiene in maniera significativa nella realizzazione del carisma dell'ospitalità di San Giovanni di Dio.

Strutture assistenziali dipendenti dalla Provincia (2003)

Strutture	N.	Strutture	N.
Centri ospedalieri	10	Servizi per disabili	2
Servizi sanitari di base	4	Servizi per anziani	1
Servizi per malati mentali	-	Servizi socio-assistenziali diversi	-
			17

Superiore Provinciale

Fra Paulus Kohler, oh

Curia Provinciale

Provinzialat der Österreichischen
Ordensprovinz der Barmherzigen Brüder
Taborstraße 16
A-1020 Wien (Austria)

Tel. (0043) 1/21.12.1.11.00

Fax. (0043) 1/21.12.1.11.20

E-mail: office@bbprov.at

Sito Web: www.barmherzige-brueder.at

Delegazione Provinciale Ungherese

Irgalmasrend
Széchenyi tér 5
H 7621 PÉCS (Ungheria)

Tel. (0036) 72/31.28.56

Fax. (0036) 72/31.28.56

Delegazione Provinciale Slovacca

Slovenská Provincná Delegatúra
Milosrdni bratia
Námestie SNP c.8-11
SK 81106 Bratislava (Repubblica Slovacca)

Tel. (00421) 2/52.30.29.11 - 2/57.88.77.77

Fax. (00421) 2/59.30.29.15

E-mail: sprava@milosrdni.sk

Sito Web: www.milosrdnibratia.sk

Krankenhaus der Barmherzigen Brüder

A1

Große Mohrengasse 9 - A -1020 WIEN (Österreich)
Tel. (0043) 1/21.121 - e-mail: kh@bbwien.at

Centro ospedaliero di tipo generale

General hospital - Centre hospitalier général - Hospital general - Allgemeines Krankenhaus - Centro hospitalar geral - Szpital ogólny

Anno inizio dell'attività: 1614

ATTIVITA' PER RICOVERATI (2003)

Posti letto	Ricoveri	Giornate degenza	Interventi chirurgici	Parti
400	20.996	141.026	10.825	-

↓ di cui

Specialità mediche	Specialità chirurgiche	Terapie intensive	Maternità	Altro
164	228	8	-	-

ATTIVITA' PER NON RICOVERATI (2003)

Ambulatori diagn./cura	Specialità	12	Assistiti/die	254	Interventi chir.	1.184
------------------------	------------	----	---------------	-----	------------------	-------

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 649, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi/Clero	Laici
	4	5	640 (38 pt)
	Medici 135 (6 pt)	Altri laureati 2 (pt)	Infermieri ed eq. 222 (9 pt) + 95 (5 pt)
	Tecnici diplomati 44 (7 pt)	Assistenti Sociali 3	Amministrativi 58 (9 pt)

Personale non dipendente

Giornaliero: 1	Altro: 6, di cui 5 medici
----------------	---------------------------

Servizi generali esternalizzati

2

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
780 allievi	30 allievi	40 allievi

GRANDI ATTREZZATURE BIOMEDICHE

Totale 4, di cui	TC	RMN	Accell. lineare	Litotritore	Angiografo
	1	1	-	-	1

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti	Assistenti	Volontari	Consiglio Pastorale
1	-	4	SI'

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente in ospedale
Volontari	7 (ore/anno 1.360)
Ricerca	n. 2 progetti

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Scuole autorizzate per non medici	per infermieri
Tirocini per non medici	per infermieri, tecnici diplomati

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Frater Ulrich Fischer, oh

Comitato di Direzione (3 componenti)

Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Frater Ulrich Fischer, oh

Stat. 05/01

Krankenhaus der Barmherzigen Brüder

A1

Marschallgasse 12 - A -8020 GRAZ (Österreich)
Tel. (0043) 316/70.67 - e-mail: konvent@bbgraz.at

Centro ospedaliero di tipo generale

General hospital - Centre hospitalier général - Hospital general - Allgemeines Krankenhaus - Centro hospitalar geral - Szpital ogólny

Anno inizio dell'attività: 1615

ATTIVITA' PER RICOVERATI (2003)

Posti letto	Ricoveri	Giornate degenza	Interventi chirurgici	Parti
226	10.320	73.764	3.841	-

↓ di cui

Specialità mediche	Specialità chirurgiche	Terapie intensive	Maternità	Altro
113	104	9	-	-

ATTIVITA' PER NON RICOVERATI (2003)

Day hospital	Assistiti	518	Accessi	518	Interventi chir.	-
Ambulatori diagn./cura	Specialità	6	Assistiti/die	53	Interventi chir.	4.155
Dialisi	Assistiti in dialisi	26	Sedute dialitiche	3.549		

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 333, di cui	Religiosi FBF	2	Altri Religiosi/Clero	5	Laici	326
	Medici	52	Altri laureati	-	Infermieri ed eq.	144 (14 pt) + 58 (10 pt)
	Tecnici diplomati	66 (13 pt)	Assistenti Sociali	-	Amministrativi	32 (8 pt)

Personale non dipendente

Giornaliero: - Altro: 8 di cui 6 medici, 1 altro laureato, 1 assistente sociale

Servizi generali esternalizzati

4, tra cui: preparazione vitto

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
305 allievi	27 allievi	157 allievi

GRANDI ATTREZZATURE BIOMEDICHE

Totale 2, di cui	TC	RMN	Accell. lineare	Litotritore	Angiografo
	1	-	-	-	1

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti	Assistenti	Volontari	Consiglio Pastorale
1	1	-	SI'

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente in ospedale
----------------	----------------------

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Tirocini per medici	per specializzandi
Tirocini per non medici	per infermieri

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Frater Matthias Meczywor, oh

Comitato di Direzione (3 componenti)

Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Frater Matthias Meczywor, oh

Stat. 05/02

Nemocnica s poliklinikou Milosrdní bratia

A1

Námestie SNP c.10 - SK 81106 BRATISLAVA (Slovenská Republika)

Tel. (00421) 2/57.88.75.07 - e-mail: prior@milosrdni.sk

Centro ospedaliero di tipo generale

General hospital - Centre hospitalier général - Hospital general - Allgemeines Krankenhaus - Centro hospitalar geral - Szpital ogólny

Anno inizio dell'attività: 1669

ATTIVITA' PER RICOVERATI (2003)

Posti letto	Ricoveri	Giornate degenza	Interventi chirurgici	Parti
122	3.889	23.720	1.140	-

↓ di cui

Specialità mediche	Specialità chirurgiche	Terapie intensive	Maternità	Altro
47	28	5	-	20L + 22 CP

ATTIVITA' PER NON RICOVERATI (2003)

Pronto soccorso	5.505 assistiti non ricoverati					
Day hospital	Assistiti	173	Accessi	173	Interventi chir.	-
Ambulatori diagn./cura	Specialità	21	Assistiti/die	540	Interventi chir.	533

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 254, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi/Clero	Laici
	6	27	221 (13 pt)
	Medici	Altri laureati	Infermieri ed eq.
43 (3 pt)	2 (1 pt)	116 (1 pt)	
Tecnici diplomati	Assistenti Sociali	Amministrativi	
17	1	13 (1 pt)	

Personale non dipendente

Giornaliero: 3, di cui 1 medico	Altro: 20, di cui 19 medici
---------------------------------	-----------------------------

Servizi generali esternalizzati

5

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
143 allievi	-	58 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 1	Assistenti -	Volontari -	Consiglio Pastorale NO
----------------	-----------------	----------------	---------------------------

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente in ospedale
----------------	----------------------

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Tirocini per non medici	per infermieri, tecnici diplomati
-------------------------	-----------------------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Dr. Michal Tinák

Comitato di Direzione (3 componenti)

Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Frater Richard Jombik, oh (Vikar)

Stat. 05/15

Krankenhaus der Barmherzigen Brüder

A1

Seilerstätte 2 - A-4020 LINZ (Österreich)
Tel. (0043) 732/78.97 - e-mail: office@bblinz.at

Centro ospedaliero di tipo generale

General hospital - Centre hospitalier général - Hospital general - Allgemeines Krankenhaus - Centro hospitalar geral - Szpital ogólny

Anno inizio dell'attività: 1757

ATTIVITA' PER RICOVERATI (2003)

Posti letto	Ricoveri	Giornate degenza	Interventi chirurgici	Parti
357	17.860	103.654	8.217	1.073

↓ di cui

Specialità mediche	Specialità chirurgiche	Terapie intensive	Maternità	Altro
146	172	13	26	-

ATTIVITA' PER NON RICOVERATI (2003)

Ambulatori diagn./cura	Specialità	13	Assistiti/die	210	Interventi chir.	269
------------------------	------------	----	---------------	-----	------------------	-----

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 690, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi/Clero	Laici
	2	-	688
	Medici 102 (8 pt)	Altri laureati 10 (7 pt)	Infermieri ed eq. 269 (79 pt) + 57 (18 pt)
	Tecnici diplomati 73 (25 pt)	Assistenti Sociali 2 (1 pt)	Amministrativi 39 (9 pt)

Personale non dipendente

Giornaliero: 4 (medici)	Altro: -
-------------------------	----------

Servizi generali esternalizzati

3, tra cui: preparazione vitto

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
1.280 allievi	120 allievi	330 allievi

GRANDI ATTREZZATURE BIOMEDICHE

Totale 3, di cui	TC	RMN	Accell. lineare	Litotritore	Angiografo
	1	-	-	-	1

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti	Assistenti	Volontari	Consiglio Pastorale
2	4	-	SI'

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente in ospedale
Volontari	19 (ore/anno 1.300)
Ricerca	n. 8 progetti

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Tirocini per medici	post laurea, per specializzandi
Tirocini per non medici	per psicologi, infermieri, tecnici diplomati, ass. sociali

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Frater Engelbert Raab, oh

Comitato di Direzione (3 componenti)

Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Frater Engelbert Raab, oh

Stat. 05/03

Krankenhaus der Barmherzigen Brüder

A1

Esterházystraße 27 - A-7000 EISENSTADT (Österreich)

Tel. (0043) 2682/601 - e-mail: priorat@bbeisen.at

Centro ospedaliero di tipo generale

General hospital - Centre hospitalier général - Hospital general - Allgemeines Krankenhaus - Centro hospitalar geral - Szpital ogólny

Anno inizio dell'attività: 1760

ATTIVITA' PER RICOVERATI (2003)

Posti letto 343	Ricoveri 19.418	Giornate degenza 122.251	Interventi chirurgici 9.364	Parti 705
---------------------------	---------------------------	------------------------------------	---------------------------------------	---------------------

↓ di cui

Specialità mediche 169	Specialità chirurgiche 144	Terapie intensive 7	Maternità 23	Altro -
---------------------------	-------------------------------	------------------------	-----------------	------------

ATTIVITA' PER NON RICOVERATI (2003)

Ambulatori diagn./cura	Sedi 2	Specialità 14	Assistiti/die 488	Interventi chir. 482
Dialisi	Assistiti in dialisi 83		Sedute dialitiche 7.212	
Visite domiciliari	Di infermieri 2.682	Di medici -	In équipe -	

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 714, di cui	Religiosi FBF 4	Altri Religiosi/Clero 4	Laici 706 (113 pt)
	Medici 112	Altri laureati 2	Infermieri ed eq. 316 (64 pt)
	Tecnici diplomati 56 (16 pt)	Assistenti Sociali -	Amministrativi 64 (22 pt)

Personale non dipendente

Giornaliero: -	Altro: 4 (medici)
----------------	-------------------

Servizi generali esternalizzati

2, tra cui: preparazione vitto

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
423 allievi	25 allievi	192 allievi

GRANDI ATTREZZATURE BIOMEDICHE

Totale 3, di cui	TC	RMN	Accell. lineare	Litotritore	Angiografo
	1	-	-	-	1

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti	Assistenti	Volontari	Consiglio Pastorale
1	2	10	SI'

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente in ospedale
Volontari	11 (ore/anno 3.000)

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Tirocini per non medici	per infermieri
-------------------------	----------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Dir. Horst Jany

Comitato di Direzione (3 componenti)

Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Frater Ulrich Fischer, oh

Stat. 05/04

Krankenhaus der Barmherzigen Brüder

A1

Bergstraße 27 - A -8020 GRAZ-EGGENBERG (Österreich)

Tel. (0043) 316/59.89 - e-mail: krankenhaus@bbegg.at

Centro ospedaliero di tipo generale

General hospital - Centre hospitalier général - Hospital general - Allgemeines Krankenhaus - Centro hospitalar geral - Szpital ogólny

Anno inizio dell'attività: 1864

ATTIVITA' PER RICOVERATI (2003)

Posti letto	Ricoveri	Giornate degenza	Interventi chirurgici	Parti
260	7.966	94.097	-	-

↓ di cui

Specialità mediche	Specialità chirurgiche	Terapie intensive	Maternità	Altro
260	-	-	-	-

ATTIVITA' PER NON RICOVERATI (2003)

Ambulatori diagn./cura	Specialità	8	Assistiti/die	81	Interventi chir.	-
-------------------------------	------------	---	---------------	----	------------------	---

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 343, di cui	Religiosi FBF	3	Altri Religiosi/Clero	5	Laici	335 (63 pt)
	Medici	47 (1 pt)	Altri laureati	-	Infermieri ed eq.	96 (23pt) + 58 (13 pt)
	Tecnici diplomati	50 (18 pt)	Assistenti Sociali	-	Amministrativi	33 (2 pt)

Personale non dipendente

Giornaliero: -	Altro: 9 (medici)
----------------	-------------------

Servizi generali esternalizzati

4

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
2.340 allievi	300 allievi	350 allievi

GRANDI ATTREZZATURE BIOMEDICHE

Totale 3, di cui	TC	RMN	Accell. lineare	Litotritore	Angiografo
	1	1	-	-	1

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti	Assistenti	Volontari	Consiglio Pastorale
1	2	-	SI'

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente in ospedale
-----------------------	----------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Frater Oswald Edtstadler, oh

Comitato di Direzione (3 componenti)

Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Frater Oswald Edtstadler, oh

Stat. 05/05

Krankenhaus der Barmherzigen Brüder

A1

Spitalgasse 26 - A -9300 ST. VEIT/GLAN (Österreich)
Tel. (0043) 4212/499 - e-mail: krankenhaus@bbstveit.at

Centro ospedaliero di tipo generale

General hospital - Centre hospitalier général - Hospital general - Allgemeines Krankenhaus - Centro hospitalar geral - Szpital ogólny

Specificità: [UN]

Anno inizio dell'attività: 1876

ATTIVITA' PER RICOVERATI (2003)

Posti letto 228	Ricoveri 14.925	Giornate degenza 74.597	Interventi chirurgici 3.715	Parti 647
---------------------------	---------------------------	-----------------------------------	---------------------------------------	---------------------

↓ di cui

Specialità mediche 100	Specialità chirurgiche 102	Terapie intensive 8	Maternità 18	Altro -
---------------------------	-------------------------------	------------------------	-----------------	------------

ATTIVITA' PER NON RICOVERATI (2003)

Day hospital	Assistiti 150	Accessi 1.194	Interventi chir. 30
Ambulatori diagn./cura	Specialità 2	Assistiti/die 80	Interventi chir. -

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 351, di cui	Religiosi FBF 2	Altri Religiosi/Clero 2	Laici 347
	Medici 57 (2)	Altri laureati 1 (pt)	Infermieri ed eq. 135 (25 pt) + 12 (3 pt)
	Tecnici diplomati 24 (8 pt)	Assistenti Sociali 1	Amministrativi 22 (11)

Personale non dipendente

Giornaliero: -	Altro: 4 medici
----------------	-----------------

Servizi generali esternalizzati

4, tra cui: preparazione vitto

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
1.145 allievi	210 allievi	1.000 allievi

GRANDI ATTREZZATURE BIOMEDICHE

Totale 1, di cui	TC	RMN	Accell. lineare	Litotritore	Angiografo
	1	-	-	-	-

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti	Assistenti	Volontari	Consiglio Pastorale
1	-	-	SI'

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente in ospedale
----------------	----------------------

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Tirocini per medici	per specializzandi
Tirocini per non medici	per psicologi, infermieri, tecnici diplomati, ass. sociali

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Frater Pius Volk, oh

Comitato di Direzione (3 componenti)

Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Frater Pius Volk, oh

Stat. 05/07

Krankenhaus der Barmherzigen Brüder

A1

Kajetanerplatz 1 - A -5010 SALZBURG (Österreich)
Tel. (0043) 662/80.88 - e-mail: krankenhaus@bbsalz.at

Centro ospedaliero di tipo generale

General hospital - Centre hospitalier général - Hospital general - Allgemeines Krankenhaus - Centro hospitalar geral - Szpital ogólny

Anno inizio dell'attività: 1923

ATTIVITA' PER RICOVERATI (2003)

Posti letto	Ricoveri	Giornate degenza	Interventi chirurgici	Parti
255	11.066	76.184	8.736	-

↓ di cui

Specialità mediche	Specialità chirurgiche	Terapie intensive	Maternità	Altro
85	162	8	-	-

ATTIVITA' PER NON RICOVERATI (2003)

Ambulatori diagn./cura	Specialità	5	Assistiti/die	52	Interventi chir.	82
-------------------------------	------------	---	---------------	----	------------------	----

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 281, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi/Clero	Laici
	2	4	275 (45 pt)
	Medici	Altri laureati	Infermieri ed eq.
51 (2 pt)	1	153 (30 pt) + 32 (3 pt)	
Tecnici diplomati	Assistenti Sociali	Amministrativi	
16 (3 pt)	-	24 (4 pt)	

Personale non dipendente

Giornaliero: -	Altro: 6 (medici)
----------------	-------------------

Servizi generali esternalizzati

4

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
32 allievi	30 allievi	51 allievi

GRANDI ATTREZZATURE BIOMEDICHE

Totale 2, di cui	TC	RMN	Accell. lineare	Litotritore	Angiografo
	1	-	-	-	-

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti	Assistenti	Volontari	Consiglio Pastorale
1	1	-	SI'

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente in ospedale
Volontari	5 (ore/anno 650)

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Tirocini per non medici	per infermieri, tecnici diplomati, assistenti sociali
-------------------------	-------------------------------------------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Frater Ildefons Pernsteiner, oh
Comitato di Direzione (3 componenti)
Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Frater Ildefons Pernsteiner, oh
Stat. 05/09

Budai Irgalmasrendi Kórház

A1

Arpád fejedelem út 54 - H-1023 BUDAPEST (Magyarország)

Tel. (0036) 1/43.88.601 - e-mail: webmaster@irgalmas.hu

Centro ospedaliero di tipo generale

General hospital - Centre hospitalier général - Hospital general - Allgemeines Krankenhaus - Centro hospitalar geral - Szpital ogólny

Anno inizio dell'attività: 2000

ATTIVITA' PER RICOVERATI (2003)

Posti letto	Ricoveri	Giornate degenza	Interventi chirurgici	Parti
526	16.844	156.841	6.115	-

↓ di cui

Specialità mediche	Specialità chirurgiche	Terapie intensive	Maternità	Altro
346	168	12	-	-

ATTIVITA' PER NON RICOVERATI (2003)

Ambulatori diagn./cura	Specialità	30	Assistiti/die	911	Interventi chir.	267
------------------------	------------	----	---------------	-----	------------------	-----

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 840, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi/Clero	Laici
	-	-	840
	Medici	Altri laureati	Infermieri ed eq.
	125	16	9 + 157
	Tecnici diplomati	Assistenti Sociali	Amministrativi
	262	-	63

Personale non dipendente

Giornaliero: -	Altro: 5 (medici)
----------------	-------------------

Servizi generali esternalizzati

4

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
70 allievi	1 allievi	230 allievi

GRANDI ATTREZZATURE BIOMEDICHE

Totale 5, di cui	TC	RMN	Accell. lineare	Litotritore	Angiografo
	-	-	-	1	1

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti	Assistenti	Volontari	Consiglio Pastorale
2	2	-	NO

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente in ospedale
Volontari	2 (ore/anno 1.200)
Ricerca	n. 17 progetti

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Tirocini per medici	per specializzandi
Tirocini per non medici	per infermieri, tecnici diplomati

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Frater Imre Kozma, oh, sac

Comitato di Direzione (3 componenti)

Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Frater Imre Kozma, oh, sac

Stat. 05/20

Kneipp- und Gesundheitszentrum der Barmherzigen Brüder

A5

Kurhausstraße 6 - A -4780 SCHÄRDING (Österreich)
Tel. (0043) 7712/32.21 - e-mail: kurhaus@bbschaerd.at

Centro ospedaliero per convalescenza/recupero energie
Convalescent home - Centre pour convalescence/récupération de l'énergie - Centro para convalecencia/recuperación de energías - Kurklinik - Centro para convalescência/recuperação de energias - Zakład rekonwalescencji/sanatorium

Anno inizio dell'attività: 1931

ATTIVITA' PER RICOVERATI (2003)

Posti letto	Ricoveri	Giornate degenza	Interventi chirurgici	Parti
119	2.614	24.025	-	-

↓ di cui

Indistinti 119

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 46, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi/Clero	Laici
	-	-	46
	Medici	Altri laureati	Infermieri ed eq.
-	-	10 (5 pt)	
Tecnici diplomati	Assistenti Sociali	Amministrativi	
-	-	3 (1 pt)	

Personale non dipendente

Giornaliero: -	Altro: 2 (medici)
----------------	-------------------

Servizi generali esternalizzati

1

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
20 allievi	-	-

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 1	Assistenti 3	Volontari -	Consiglio Pastorale NO
----------------	-----------------	----------------	---------------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Frater Paulus Kohler, oh (Provincial)

Stat. 05/10

Apotheke der Barmherzigen Brüder

B3

Taborstraße 16 - A-1020 Wien (Österreich)
Tel. 211.21.16.00 - e-mail: apotheke@bbwien.at

Farmacia aperta al pubblico

Public pharmacy - Pharmacie ouverte au public - Farmacia pública - Öffentliche Apotheke - Farmácia aberta ao público - Apteka otwarta dla ludności

Anno inizio dell'attività: 1624

UTENTI (2003)

63.000

PRODUZIONE PROPRIA

Medicinali da banco

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 12 , di cui	Religiosi FBF -	Altri Religiosi/Clero -	Laici 12 (2 pt)
	Personale laureato 7 (2 pt)		

Personale non dipendente

-

Servizi generali esternalizzati

1

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
-	-	340 allievi (*)

(*) Compresi aggiornamenti periodici sui farmaci.

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Mag. Rosa Rattinger

Comunità Religiosa dell'Ordine: vedi Krankenhaus, Wien

Stat. 05/16

Lekaren Milosrdni bratia

B3

Námestie SNP c.11 - SK 811 06 BRATISLAVA (Slovenská Republika)

Tel. (00421) 252/92.62.00 - e-mail: lekaren@milosrdni.sk

Farmacia aperta al pubblico

Public pharmacy - Pharmacie ouverte au public - Farmacia pública - Öffentliche Apotheke - Farmácia aberta ao público - Apteka otwarta dla ludności

Anno inizio dell'attività: 1726

UTENTI (2003)

105.800

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 14, di cui	Religiosi FBF -	Altri Religiosi/Clero 1	Laici 13 (2 pt)
	Personale laureato 8 (1 pt)		

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
158 allievi (*)	-	-

(*) Compresi aggiornamenti periodici sui farmaci.

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Dr. Pospisil

Comunità Religiosa dell'Ordine: vedi Krankenhaus, Bratislava

Stat. 05/19

Apotheke der Barmherzigen Brüder

B3

Esterházystraße 26 - A - 7000 EISENSTADT (Österreich)
Tel. (0043) 2682/601 - e-mail: michaela.piniel@bbeisen.at

Farmacia aperta al pubblico

Public pharmacy - Pharmacie ouverte au public - Farmacia pública - Öffentliche Apotheke - Farmácia aberta ao público - Apteka otwarta dla ludności

Anno inizio dell'attività: 1761

UTENTI (2003)

69.232

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 18, di cui	Religiosi FBF -	Altri Religiosi/Clero 1	Laici 18 (4 pt)
	Personale laureato 7 (2 pt)		

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
60 allievi	2 allievi	20 allievi

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Mag. Dr. Elisabeth Kretschmer
Comunità Religiosa dell'Ordine: vedi Krankenhaus, Eisenstadt

Stat. 05/18

Apotheke der Barmherzigen Brüder

B3

Herrenstrasse 33 - A 4021 LINZ (Österreich)
Tel. 0732 789721400 - e-mail: apotheke@bblinz.at

Farmacia aperta al pubblico

Public pharmacy - Pharmacie ouverte au public - Farmacia pública - Öffentliche Apotheke - Farmácia aberta ao público - Apteka otwarta dla ludności

Anno inizio dell'attività: 1791

UTENTI (2003)

69.013

PRODUZIONE PROPRIA

Medicinali da banco

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 15, di cui	Religiosi FBF -	Altri Religiosi/Clero -	Laici 15 (3 pt)
	Personale laureato 6 (1 pt)		

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Mag. Gunda Gittler
Comunità Religiosa dell'Ordine: vedi Krankenaus, Linz

Stat. 05/17

Pflegezentrum der Barmherzigen Brüder

D1

Johannes-von-Gott Straße 12 - A -8047 KAINBACH bei Graz (Österreich)
Tel. (0043) 316/30.10.81 - e-mail: pflegezentrum@bbkain.at

Servizio polivalente per disabili

Multipurpose centre for the disabled - Centre polyvalent pour handicapés - Centro polivalente para minusválidos - Mehrzweckeinrichtung für Behinderte - Centro polivalente para deficientes - Placówka wielofunkcyjna dla niepełnosprawnych

Anno di inizio dell'attività: 1875

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Ospiti	Giornate Ospitalità
In residenza tradizionale (*)	595	643	217.495

(*) Con attività volte al conseguimento dell'autonomia possibile ed al miglioramento della qualità della vita, sostegno al reinserimento familiare e sociale.

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Centro diurno	Assistiti	7	Accessi	1.750
---------------	-----------	---	---------	-------

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 505, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi/Clero	Laici
	3	-	502 (55 pt)
	Medici	Altri laureati	Infermieri ed eq.
6	19 (3 pt)	52 (3 pt)	
Tecnici diplomati	Assistenti Sociali	Amministrativi	
56 (6 pt)	3	17 (2 pt)	

Personale non dipendente

Giornaliero: -	Altro: 1(medico)
----------------	------------------

Servizi generali esternalizzati

-

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
360 allievi	290 allievi	175 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 1	Assistenti 1	Volontari -	Consiglio Pastorale SI'
----------------	-----------------	----------------	----------------------------

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente nel centro
Volontari	50 (ore/anno 1.500)

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Tirocini per non medici	per psicologi, infermieri, tecnici diplomati
-------------------------	----------------------------------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Frater Wolfgang Mösslacher, oh
Comitato di Direzione (3 componenti)
Superiore Comunità religiosa dell'Ordine (2005): Frater Wolfgang Mösslacher, oh
Stat. 05/06

Lebenswelt Schenkenfelden

D1

Markt 18 - 4192 Schenkenfelden (Österreich)
Tel. (0043) 7214/70.27 - e-mail: office@lebenswelt.co.at

Servizio polivalente per disabili

Multipurpose centre for the disabled - Centre polyvalent pour handicapés - Centro polivalente para minusválidos - Mehrzweckeinrichtung für Behinderte - Centro polivalente para deficientes - Placówka wielofunkcyjna dla niepełnosprawnych

Specificità: [sordo m/c]

Anno di inizio dell'attività: 1999

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Ospiti	Giornate Ospitalità
In abitazione protetta (*)	15	15	4.459

(*) Con attività volte al conseguimento dell'autonomia possibile ed al miglioramento della qualità della vita, sostegno al reinserimento familiare e sociale.

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Centro diurno	Assistiti	12	Accessi	2.282
---------------	-----------	----	---------	-------

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 28, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi/Clero	Laici
	-	-	28

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti (*)	Assistenti	Volontari	Consiglio Pastorale
	-	-	NO

(*) Riferimento alla Parrocchia locale o ad altro Istituto religioso.

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	vedi Krankenhaus, Linz
----------------	------------------------

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Scuole autorizzate per non medici	per educatori
-----------------------------------	---------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Dr. Jan de Jongh Van Arkel

Stat. 05/21

Altenwohn- und Pflegeheim der Barmherzigen Brüder

E1

Hauptstraße 20 - A-3420 KRITZENDORF (Österreich)
Tel. (0043) 2243/460 - e-mail: dietmar.stockinger@bbkritz.at

Servizio residenziale per anziani

Residencial facility for the elderly - Service résidentiel pour personnes âgées - Servicio residencial para ancianos - Altenheim - Serviço residenciai para idosos - Placówka opieki zamkniętej dla ludzi starszych

Anno di inizio dell'attività: 1919

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Ospiti	Giornate ospitalità
In residenza tradizionale (*)	145	284	64.829
In stanze/alloggi singoli	121	173	27.417

(*) Con trattamenti di prevenzione, mantenimento e/o riabilitazione e attività volte al miglioramento della qualità della vita.

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 85, di cui	Religiosi FBF 1	Altri Religiosi /Clero 1	Laici 83 (6 pt)
	Medici -	Altri laureati -	Infermieri ed eq. 16 (1 pt)
	Tecnici diplomati 2	Assistenti Sociali -	Amministrativi 6 (1 pt)

Personale non dipendente

-

Servizi generali esternalizzati

4, tra cui: preparazione vitto

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
125 allievi	65 allievi	26 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti	Assistenti	Volontari	Consiglio Pastorale
1	-	-	

ALTRE INFORMAZIONI

Volontari	4 (470 ore/anno)
-----------	------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Dir. Ing. Dietmar Stockinger

Comitato di Direzione (2 componenti)

Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): vedi Krankenhaus, Vienna

Stat. 05/08

PROVINCIA BAVARESE

Dedicata a San Carlo Borromeo

Nel 1622 è stato aperto a Neuburg il primo ospedale Fatebenefratelli in Germania, il cui territorio ha fatto parte per lungo tempo della Provincia Austriaca. La Provincia Bavarese fu infatti costituita nel 1853, dopo il periodo della secolarizzazione che aveva portato alla soppressione dell'Ordine nei territori dell' Impero Austriaco.

Le strutture assistenziali che dipendono nel 2003 dalla Provincia sono 17, di cui 14 sul territorio della Baviera e 3 in Giappone; queste ultime, rivolte all'assistenza alle persone disabili, sono nate alla fine degli anni '50 nell'ambito dell' attività missionaria della Provincia e ne costituiscono una Delegazione Provinciale.

Tra i centri ospedalieri figura, oltre ai ben noti ospedali generali di Monaco e di Regensburg, la struttura di Bad Wörishofen rivolta alla prevenzione e riabilitazione delle patologie vertebrali-articolari, cardiache, vascolari, metaboliche e psicovegetative, sulla base di indirizzi della medicina classica e di quella omeopatica; in questa struttura si pratica inoltre la cura originale di Kneipp. Un altro settore di particolare impegno per la Provincia è quello della assistenza alle persone disabili.

La Provincia, riconosciuta come ente di diritto pubblico, viene considerata tra le organizzazioni sociosanitarie più importanti della Baviera. I centri sono finanziati in larga misura dalla mano pubblica. Ciò nonostante la Provincia è riuscita a promuovere alcuni centri modello che non ricevono finanziamenti dalle autorità pubbliche o li ricevono soltanto in minima parte, come per esempio il centro per malati terminali di Monaco.

Inoltre la Provincia partecipa in maniera significativa all'attività missionaria dell'Ordine in tutto il mondo, promuovendo apposite campagne di raccolta fondi.

Strutture assistenziali dipendenti dalla Provincia (2003)

Strutture	N.	Strutture	N.
Centri ospedalieri	4	Servizi per disabili	5
Servizi sanitari di base	-	Servizi per anziani	2
Servizi per malati mentali	1	Servizi socio-assistenziali diversi	4
			16*

* Viene inoltre gestito a Kobe (Giappone) un servizio (non residenziale per disabili) affidato da altro ente. La scheda di questo servizio viene riportata nel capitolo "Centri affidati all'Ordine".

Superiore Provinciale

Fra Rudolf Knopp, oh

Curia Provinciale

Barmherzige Brüder

Provinzialat

Postfach 200 362

D – 80003 München (Germania)

Tel. (0049) 89/17.93.100

Fax. (0049) 89/17.93.120

E-mail: provinzial@barmherzige.de

Sito Web: www.barmherzige.de

Delegazione Provinciale del Giappone

The Hospitaller Brothers of St. John of God

2-1 Okuyamahata-cho, Suma-ku

654-0015 Kobe (Giappone)

Tel. (0081) 78/73.10.869

Fax. (0081) 78/73.10.210

E-mail: yohane-kai@mtj.biglobe.ne.jp

Krankenhaus der Barmherzigen Brüder

A1

Romanstraße 93 - D - 80639 MÜNCHEN (Deutschland)
Tel. (0049) 89/17.970 - e-mail: info@barmherzige-muenchen.de

Centro ospedaliero di tipo generale

General hospital - Centre hospitalier général - Hospital general - Allgemeines Krankenhaus
- Centro hospitalar geral - Szpital ogólny

Specificità: [UN]

Anno inizio dell'attività: 1916

ATTIVITA' PER RICOVERATI (2003)

Posti letto	Ricoveri	Giornate degenza	Interventi chirurgici	Parti
370	11.385	101.423	5.711	-

↓ di cui

Specialità mediche	Specialità chirurgiche	Terapie intensive	Maternità	Altro
98	233	14	-	25CP

ATTIVITA' PER NON RICOVERATI (2003)

Pronto soccorso	4.478 assistiti non ricoverati					
Ambulatori diagn./cura	Specialità	10	Assistiti/die	1	Interventi chir.	206

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 651, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi/Clero	Laici
	4	7	640 (106 pt)
	Medici	Altri laureati	Infermieri ed eq.
89 (10 pt)	5 (2 pt)	270 (61 pt) + 24 (4pt)	
Tecnici diplomati	Assistenti Sociali	Amministrativi	
32 (4 pt)	2	55 (9 pt)	

Personale non dipendente

-

Servizi generali esternalizzati

2

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
162 allievi	27 allievi	146 allievi

GRANDI ATTREZZATURE BIOMEDICHE

Totale 3, di cui	TC	RMN	Accell. lineare	Litotritore	Angiografo
	1	-	-	1	-

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti	Assistenti	Volontari	Consiglio Pastorale
1	1	2	SI'

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
Volontari	29 (ore/anno 1.822)

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Scuole autorizzate per non medici	per infermieri
Tirocini per medici	per specializzandi
Tirocini per non medici	per infermieri, tecnici diplomati

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Peter Lenz/Marianne Müller

Comitato di Direzione (5 componenti)

Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): P. J. von Avila Neuner, oh, sac

Stat. 06/07

Krankenhaus der Barmherzigen Brüder

A1

Prüfeninger Straße 86 - D - 93049 REGENSBURG (Deutschland)
Tel. (0049) 941/36.90 - e-mail: gesamtleitung@barmherzige-regensburg.de

Centro ospedaliero di tipo generale

General hospital - Centre hospitalier général - Hospital general - Allgemeines Krankenhaus - Centro hospitalar geral - Szpital ogólny

Specificità: [UN]

Anno inizio dell'attività: 1929

ATTIVITA' PER RICOVERATI (2003)

Posti letto	Ricoveri	Giornate degenza	Interventi chirurgici	Parti
859	32.767	222.376	12.744	1.547

↓ di cui

Specialità mediche 419	Specialità chirurgiche 382	Terapie intensive -	Maternità 48	Altro 10CP
---------------------------	-------------------------------	------------------------	-----------------	---------------

ATTIVITA' PER NON RICOVERATI (2003)

Pronto soccorso	7.834 assistiti non ricoverati					
Day hospital	Assistiti	338	Accessi	1.159	Interventi chir.	-
Ambulatori diagn./cura	Specialità	12	Assistiti/die	59	Interventi chir.	-

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 1.203, di cui	Religiosi FBF 5	Altri Religiosi/Clero 1	Laici 1.197 (429 pt)
	Medici 253 (20 pt)	Altri laureati 12 (3 pt)	Infermieri ed eq. 692 (187 pt)
	Tecnici diplomati 170 (54 pt)	Assistenti Sociali 6 (1 pt)	Amministrativi 88 (31 pt)

Personale non dipendente

-

Servizi generali esternalizzati

1

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
49 allievi	32 allievi	86 allievi

GRANDI ATTREZZATURE BIOMEDICHE

Totale 12 , di cui	TC	RMN	Accell. lineare	Litotritore	Angiografo
	2	2	2	-	3

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti	Assistenti	Volontari	Consiglio Pastorale
2	3	12	SI'

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
Volontari	12 (ore/anno 832)
Ricerca	n. 8 progetti

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Scuole autorizzate per non medici	per infermieri, per infermieri pediatrici
Tirocini per medici	per specializzandi
Tirocini per non medici	per psicologi, infermieri, tecnici diplomati, ass.soc.

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Peter Lenz/Dr. Hans-Peter Siedhoff

Comitato di Direzione (6 componenti)

Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Frater Bernhard Binder, oh

Stat. 06/08

Krankenhaus der Barmherzigen Brüder

Geriatrische Rehabilitation

A2

Romanstraße 93 - D - 80639 MÜNCHEN (Deutschland)
Tel. (0049) 89/17.970 - e-mail: info@barmherzige-muenchen.de

Centro ospedaliero specializzato

Specialised hospital - Centre hospitalier spécialisé - Centro hospitalario especializado - Fachkrankenhaus - Centro hospitalar especializado - Szpital specjalistyczny

Specificità: [riab.ger]

Anno inizio dell'attività: 1999

ATTIVITA' PER RICOVERATI (2003)

Posti letto	Ricoveri	Giornate degenza	Interventi chirurgici	Parti
37	503	13.082	-	-

↓ di cui

Riabilitazione geriatrica 37

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 39 , di cui	Religiosi FBF -	Altri Religiosi/Clero -	Laici 39 (3 pt)
	Medici 3	Altri laureati 1	Infermieri ed eq. 10 (2 pt) + 6
	Tecnici diplomati 7	Assistenti Sociali -	Amministrativi 2

Personale non dipendente

-

Servizi generali esternalizzati

2

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
24 allievi	-	31 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti (*)	Assistenti	Volontari	Consiglio Pastorale
------------------	------------	-----------	---------------------

(*) Vedi Krankenhaus der Barmherzigen Brüder, München.

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
Volontari	6 (ore/anno 579)

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Tirocini per non medici	per tecnici diplomati
-------------------------	-----------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): v. Krankenhaus der B. B., München
Comitato di Direzione (5 componenti)
Comunità Religiosa dell'Ordine: v. Krankenhaus der Barmherzigen Brüder, München
Stat. 06/17

Barmherzige Brüder- Kneipp'sche Stiftungen

A5

Postfach 1642 - D - 86819 BAD WÖRISHOFEN (Deutschland)
Tel. (0049) 8247/35.50 - e-mail: reservierung@barmherzige-bad-woerishofen.de

Centro ospedaliero per convalescenza/recupero energie
Convalescent home - Centre pour convalescence/récupération de l'énergie - Centro para convalecencia/para recuperación de energías - Kurklinik - Centro para convalescência/ /recuperação de energias - Zakład rekonwalescencji/sanatorium

Anno inizio dell'attività: 1891 (Sebastianeum), 1896 (Kneippianum)

ATTIVITA' PER RICOVERATI (2003)

Posti letto	Ricoveri	Giornate degenza	Interventi chirurgici	Parti
334	6.094	91.623	-	-

↓ di cui

Indifferenziati 334

ATTIVITA' PER NON RICOVERATI (2003)

Ambulatori diagn./cura	Specialità	7	Assistiti/die	3	Interventi chir.	-
------------------------	------------	---	---------------	---	------------------	---

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 167, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi/Clero	Laici
	-	12	155 (66 pt)
	Medici 8 (3 pt)	Altri laureati -	Infermieri ed eq. 18 (6 pt)
	Tecnici diplomati 44 (19 pt)	Assistenti Sociali 1	Amministrativi 17 (4 pt)

Personale non dipendente

Giornaliero: -	Altro: 4, di cui 2 medici, 1 altro laureato
----------------	---------------------------------------------

Servizi generali esternalizzati

1

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
60 allievi	20 allievi	10 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 2	Assistenti 1	Volontari 10	Consiglio Pastorale SI'
----------------	-----------------	-----------------	----------------------------

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
Volontari	8 (ore/anno 7.500)

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Tirocini per non medici	per tecnici diplomati
-------------------------	-----------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Christiane-Maria Rapp
Comitato di Direzione (6 componenti)

Stat. 06/05

The Hospitaller Brothers of St. John of God

C1

2-1 Okuyamahata-cho, Suma-ku - 654-0015 KOBE (Japan)
Tel. (0081) 78/73.10.869 - e-mail: yohane-kai@mtj.biglobe.ne.jp

Servizio polivalente per malati mentali

Multipurpose centre for the mentally ill - Centre polyvalent pour malades mentaux - Centro polivalente para enfermos mentales - Mehrzweckeinrichtung für psychisch Kranke - Centro polivalente para doentes mentais - Placówka wielofunkcyjna dla chorych psychicznie

Specificità: [ment]

Anno di inizio delle attività: 1962

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Assistiti	Giornate ospitalità	
Di medio-lungo periodo (*)	52	61	19.523	Case famiglia
In case famiglia, abitazioni protette	5	5	1.825	1 (12h)

(*) Con trattamenti di cura e riabilitazione, attività volte al miglioramento della qualità della vita, e sostegno al reinserimento familiare e sociale.

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Centro diurno	Assistiti	97	Accessi	3.650
Assistenza domiciliare	Assistiti	67	Accessi al domicilio	4.940

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 30 , di cui	Religiosi FBF 1	Altri Religiosi/Clero -	Laici 29 (3 pt)
	Medici -	Altri laureati -	Infermieri ed eq. 1 + 1
	Tecnici diplomati -	Assistenti Sociali 11	Amministrativi 4

Personale non dipendente

Giornaliero: -	Altro: 2, di cui 1 medico
----------------	---------------------------

Servizi generali esternalizzati

1

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 1	Assistenti -	Volontari -	Consiglio Pastorale SI'
----------------	-----------------	----------------	----------------------------

ALTRE INFORMAZIONI

Volontari	8 (ore/anno 300)
-----------	------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Frater Franziskus Oka, oh
Comitato di Direzione (6 componenti)
Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Frater Georg Tokuda, oh
Stat. 06/09

Barmherzige Brüder Einrichtung für geistig behinderte Menschen

D1

Algasing 1 - D - 84405 DORFEN (Deutschland)
Tel. (0049) 8081/93.40 - e-mail: verwaltung@barmherzige-algasing.de

Servizio residenziale per disabili

Residential facility for the disabled - Service résidentiel pour handicapés - Servicio residencial para minusválidos - Heim für Behinderte - Serviço residencial para deficientes - Placówka opieki zamkniętej dla niepełnosprawnych

Specificità: [ment] [multid]
Anno di inizio dell'attività: 1863

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Ospiti	Giornate ospitalità	
In residenza tradizionale (*)	226	236	82.757	Case famiglia
In case famiglia, abitazioni protette	3	3	1.095	1 (-12h)

(*) Con attività volte al conseguimento dell'autonomia possibile ed al miglioramento della qualità della vita, e sostegno al reinserimento familiare e sociale.

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 211, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi/Clero	Laici
	4	-	207 (96 pt)
	Medici	Altri laureati	Infermieri ed eq.
	-	3	42 (15 pt) + 39 (27pt)
	Tecnici diplomati	Assistenti Sociali	Amministrativi
	31 (3 pt)	5 (1 pt)	12 (4 pt)

Personale non dipendente

Giornaliero: -	Altro: 3 (medici)
----------------	-------------------

Servizi generali esternalizzati

-

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
250 allievi	120 allievi	30 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti	Assistenti	Volontari	Consiglio Pastorale
1	-	-	SI'

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
Volontari	2 (ore/anno 170)

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Tirocini per non medici	per infermieri, educatori
-------------------------	---------------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Günter Ducke

Comitato di Direzione (3 componenti)

Superiore Comunità religiosa dell'Ordine (2005): Frater Timotheus Rohrmoser, oh

Stat. 06/02

Barmherzige Brüder - Einrichtung für geistig und/oder psychisch behinderte Menschen

D1

Außere Passauer Straße 60 - D - 94315 STRAUBING (Deutschland)
Tel. (0049) 9421/97.80 - e-mail: gesamtleiter@barmherzige-straubing.de

Servizio polivalente per disabili

Multipurpose centre for the disabled - Centre polyvalent pour handicapés - Centro polivalente para minusválidos - Mehrzweckeinrichtung für Behinderte - Centro polivalente para deficientes - Placówka wielofunkcyjna dla niepełnosprawnych

Specificità: [ment] [multid]
Anno di inizio dell'attività: 1884

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Ospiti	Giornate ospitalità	Case famiglia
In residenza tradizionale (*)	337	356	124.131	
In case famiglia, abitazioni protette	9	9	2.993	3 (-12h)

(*) Con attività volte al conseguimento dell'autonomia possibile ed al miglioramento della qualità della vita.

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Centro diurno	Assistiti	45	Accessi	10.840
Sostegno alle famiglie	Assistiti	18	Prestazioni	150

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 387, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi/Clero	Laici
	-	-	387 (143 pt)
	Medici	Altri laureati	Infermieri ed eq.
-	20 (10 pt)	35 (13 pt) + 2	
Tecnici diplomati	Assistenti Sociali	Amministrativi	
105 (20 pt)	-	17 (6 pt)	

Personale non dipendente

Giornaliero: 1	Altro: 1 (medico)
----------------	-------------------

Servizi generali esternalizzati

1

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
25 allievi	15 allievi	16 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 1	Assistenti 1	Volontari -	Consiglio Pastorale SI'
----------------	-----------------	----------------	----------------------------

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
Volontari	5 (ore/anno 521)

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Scuole autorizzate per non medici	per educatori, per educatori ausiliari
Tirocini per non medici	per infermieri

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Hans Emmert

Comitato di Direzione (5 componenti)

Stat. 06/03

Barmherzige Brüder

Einrichtung für behinderte Menschen

D1

Eustachius Kugler Straße 2 - D - 93189 REICHENBACH (Deutschland)
Tel. (0049) 9464/10.1 - e-mail: verwaltung@ barmherzige-reichenbach

Servizio polivalente per disabili

Multipurpose centre for the disabled - Centre polyvalent pour handicapés - Centro polivalente para minusválidos - Mehrzweckeinrichtung für Behinderte - Centro polivalente para deficientes - Placówka wielofunkcyjna dla niepełnosprawnych

Specificità: [**>**ment] [multid]

Anno di inizio dell'attività: 1891

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Ospiti	Giornate ospitalità	Case famiglia
In residenza tradizionale (*)	410	421	147.544	
In case famiglia, abitazioni protette	6	5	1.825	1(24h)

(*) Con attività volte al conseguimento dell'autonomia possibile ed al miglioramento della qualità della vita, e sostegno al reinserimento familiare e sociale.

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Attività lavorative protette	Assistiti	42	Presenze	14.622
Assistenza domiciliare	Assistiti	29	Accessi al domicilio	1.937

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 509, di cui	Religiosi FBF 4	Altri Religiosi/Clero 1	Laici 504 (175 pt)
	Medici -	Altri laureati 6	Infermieri ed eq. 168 (23 pt) + 14 (4pt)
	Tecnici diplomati 4	Assistenti Sociali 10 (2 pt)	Amministrativi 22 (4 pt)

Personale non dipendente

-

Servizi generali esternalizzati

1

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
243 allievi	28 allievi	72 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 1	Assistenti 1	Volontari -	Consiglio Pastorale SI'
----------------	-----------------	----------------	----------------------------

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
Volontari	11(ore/anno 600)

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Scuole autorizzate per non medici	per educatori
Tirocini per non medici	per infermieri, educatori

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Karl Fries**Comitato di Direzione (4 componenti)****Superiore Comunità religiosa dell'Ordine (2005): Frater Ludwig Schmid, oh***Stat. 06/04*

Barmherzige Brüder

Einrichtung für geistig behinderte Menschen

D1

Eustachius Kugler Straße 1 - D - 91350 GREMSDORF (Deutschland)
Tel. (0049) 9193/62.70 - e-mail: verwaltung@barmherzige.gremsdorf.de

Servizio residenziale per disabili

Residential facility for the disabled - Service résidentiel pour handicapés - Servicio residencial para minusválidos - Heim für Behinderte - Serviço residencial para deficientes - Placówka opieki zamkniętej dla niepełnosprawnych

Specificità: [+18] [ment] [multid] [psich]

Anno di inizio dell'attività: 1895

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Ospiti	Giornate Ospitalità
In residenza tradizionale (*)	290	319	107.129

(*) Con attività volte al conseguimento dell'autonomia possibile ed al miglioramento della qualità della vita.

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 312, di cui	Religiosi FBF -	Altri Religiosi/Clero -	Laici 312 (105 pt)
	Medici -	Altri laureati 16 (4 pt)	Infermieri ed eq. 99 (12 pt)
	Tecnici diplomati 5 (2 pt)	Assistenti Sociali -	Amministrativi 21 (7 pt)

Personale non dipendente

Giornaliero: -	Altro: 3 (medici)
----------------	-------------------

Servizi generali esternalizzati

1

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
350 allievi	31 allievi	44 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 1	Assistenti 1	Volontari -	Consiglio Pastorale SI'
----------------	-----------------	----------------	----------------------------

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
----------------	-------------------------------------

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Scuole autorizzate per non medici	per educatori
Tirocini per non medici	per infermieri, educatori

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Günther Allinger

Comitato di Direzione (5 componenti)

Stat. 06/11

The Hospitaller Brothers of St. John of God

D1

382-8, Koda Ogo-Cho, Kita-Ku - 651-1622 KOBE (Japan)
Tel. (0081) 78/95.80.552 - e- mail: granada@skyblue.ocn.ne.jp

Servizio polivalente per disabili

Multipurpose centre for the disabled - Centre polyvalent pour handicapés - Centro polivalente para minusválidos - Mehrzweckeinrichtung für Behinderte - Centro polivalente para deficientes - Placówka wielofunkcyjna dla niepełnosprawnych

Specificità: [>ment]

Anno di inizio dell'attività: 1988

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Ospiti	Giornate ospitalità	
In residenza tradizionale (*)	50	53	19.345	Case famiglia
In case famiglia, abitazioni protette	9	9	3.285	1 (24h)
"Respite care"	8	8	2.920	

(*) Con attività volte al conseguimento dell'autonomia possibile ed al miglioramento della qualità della vita.

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Centro diurno	Assistiti	220	Accessi	1.251
Sostegno alle famiglie	Assistiti	8	Prestazioni	8

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 30 , di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi/Clero	Laici
	2	3	25 (2 pt)
	Medici	Altri laureati	Infermieri ed eq.
-	-	1	
Tecnici diplomati	Assistenti Sociali	Amministrativi	
15	-	3	

Personale non dipendente

Giornaliero: -	Altro: 3, di cui 1 medico
----------------	---------------------------

Servizi generali esternalizzati

4, tra cui: preparazione vitto

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
-	-	135 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti (*)	Assistenti 1	Volontari -	Consiglio Pastorale NO
---------------	-----------------	----------------	---------------------------

(*) Riferimento alla Parrocchia locale o ad altro Istituto religioso.

ALTRE INFORMAZIONI

Volontari	5 (ore/anno 60)
-----------	-----------------

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Tirocini per non medici	per infermieri
-------------------------	----------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Frater Johannes Iwata, oh

Comitato di Direzione (4 componenti)

Superiore Comunità religiosa dell'Ordine (2005): Frater Johannes Iwata, oh

Stat. 06/10

Altenheim St. Augustin der Barmherzigen Brüder

E1

Postfach 16 60 - D - 86621 NEUBURG (DONAU) (Deutschland)
Tel. (0049) 843/58.59 - e-mail: verwaltung@barmherzige-neuburg.de

Servizio residenziale per anziani

Residencial facility for the elderly - Service résidentiel pour personnes âgées - Servicio residencial para idosos - Altenheim - Serviço residenciais para idosos - Placówka opieki zamkniętej dla ludzi starszych

Specificità: [noaut]

Anno di inizio dell'attività: 1858

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Ospiti	Giornate ospitalità
In residenza tradizionale (*)	81	100	29.475

(*) Con trattamenti di prevenzione, mantenimento e/o riabilitazione, e attività volte al miglioramento della qualità della vita.

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 58 , di cui	Religiosi FBF 1	Altri Religiosi/Clero 3	Laici 54 (11 pt)
	Medici -	Altri laureati -	Infermieri ed eq. 1 + 18 (2pt)
	Tecnici diplomati -	Assistenti Sociali -	Amministrativi 4 (3 pt)

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
219 allievi	-	12 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 1	Assistenti -	Volontari -	Consiglio Pastorale NO
----------------	-----------------	----------------	---------------------------

ALTRE INFORMAZIONI

Volontari	12 (ore/anno 1.770)
-----------	---------------------

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Tirocini per non medici	per infermieri
-------------------------	----------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Frater Erhard Hillebrand, oh

Comitato di Direzione (3 componenti)

Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Frater Erhard Hillebrand, oh

Stat. 06/01

Barmherzige Brüder "Marienheim"

E1

Wittelsbacherstraße 16 - D-94315 STRAUBING (Deutschland)
Tel. (0049) 9421/84.350 - e-mail: heimleiter@barmherzige.marienheim.de

Servizio residenziale per anziani

Residencial facility for the elderly - Service résidentiel pour personnes âgées - Servicio residencial para idosos - Altenheim - Serviço residenciais para idosos - Placówka opieki zamkniętej dla ludzi starszych

Specificità: [noaut]

Anno di inizio dell'attività: 2000

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Ospiti	Giornate ospitalità
In stanze singole (*)	83	101	29.635

(*) Con trattamenti di prevenzione, mantenimento e/o riabilitazione e attività volte al miglioramento della qualità della vita.

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 55 , di cui	Religiosi FBF -	Altri Religiosi/Clero 2	Laici 53 (17 pt)
	Medici -	Altri laureati -	Infermieri ed eq. 18 (2 pt)
	Tecnici diplomati -	Assistenti Sociali -	Amministrativi 4 (3 pt)

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
95 allievi	-	50 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti (*)	Assistenti	Volontari	Consiglio Pastorale
------------------	------------	-----------	---------------------

(*) Riferimento alla Parrocchia locale o altro Istituto Religioso.

ALTRE INFORMAZIONI

Volontari	3 (ore/anno 250)
-----------	------------------

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Tirocini per non medici	per infermieri
-------------------------	----------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Hans Emmert
Comitato di Direzione (4 componenti)

Stat. 06/19

Kinderheim der Barmherzigen Brüder

F3

KOSTENZ - D - 94366 PERASDORF (Deutschland)

Tel. (0049) 9965/18.70 - e-mail: verwaltung@barmherzige-kostenz.de

Con sede distaccata a Straubing

Istituto educativo-assistenziale

Residential special school - Institut éducatif d'assistance - Instituto educativo-asistencial - Kinder- und Erziehungsheim - Instituto de carácter educativo e asistencial - Zakład wychowawczo-opiekuńczy

Specificità: [comp] [-12]

Anno di inizio dell'attività: 1899

ATTIVITA' (2003):

Posti letto: 40, ospiti: 55, giornate di ospitalità: 15.075

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 41 , di cui	Religiosi FBF -	Altri Religiosi/Clero 3	Laici 38 (14 pt)
	Medici -	Altri laureati 2 (1 pt)	Infermieri ed eq. 18 (2 pt) + 1
	Tecnici diplomati 1	Assistenti Sociali 1	Amministrativi 3

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
4 allievi	-	17 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 1	Assistenti -	Volontari -	Consiglio Pastorale NO
----------------	-----------------	----------------	---------------------------

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Tirocini per non medici	per educatori
-------------------------	---------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Schwester Rita Walter
Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Pater Leodegar Klinger, oh, sac
Stat. 06/06

Erholungs- und Tagungshaus der Barmherzigen Brüder

F5

KOSTENZ - D - 94366 PERASDORF (Deutschland)
Tel. (0049) 9965/18.70 - e-mail: info@barmherzige-kostenz.de

Casa di vacanza per assistiti

Guests' holiday home - Maison de vacances pour assistés - Casa de vacación para asistidos - Ferienhaus für Betreute - Casa de férias para assistidos - Dom wczasowy dla podopiecznych

Anno di inizio dell'attività: 1899

ATTIVITA' (2003):

Posti letto: 98, ospiti: 4.722, giornate di ospitalità: 11.806

Vengono ospitati anche corsi di formazione per il personale dei Centri della Provincia.

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 28, di cui	Religiosi FBF 2	Altri Religiosi/Clero -	Laici 26 (18 pt)
--------------------------	--------------------	----------------------------	---------------------

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
-	-	3 allievi

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Franz Kellner
Comunità Religiosa dell'Ordine: vedi Kinderheim, Perasdorf
Stat. 06/18

Barmherzige Brüder - Ferienheim

F5

Ludlmühlstrasse 38 - 83673 BICHL (Deutschland)

Tel. (0049) 94.64/10.12 - e-mail: verwaltung@barmherzige-reichenbach.de

Casa di vacanza per assistiti

Guests' holiday home - Maison de vacances pour assistés - Casa de vacación para asistidos - Ferienheim für Betreute - Casa de férias para assistidos - Dom wczasowy dla podopiecznych

Anno di inizio dell'attività: 1971

ATTIVITA' (2003)

Posti letto: 12, ospiti: 480, giornate di ospitalità: 2.091

Le giornate degli assistiti, in genere circa 15 giorni, vengono conteggiate nelle giornate dei rispettivi Centri.

PERSONALE DIPENDENTE

Il personale è fornito dai Centri cui appartengono gli assistiti, tranne una unità per le pulizie che fa parte del Centro di Reichenbach.

La gestione della Casa dipende direttamente dalla Curia Provinciale

Stat. 06/12

Barmherzige Brüder - Ferienheim

F5

Am Weinberg 23 - 93941 STAMSRIED (Deutschland)

Tel. (0049) 94.64/10.124 - e-mail: verwaltung@barmherzige-reichenbach.de

Casa di vacanza per assistiti

Guests' holiday home - Maison de vacances pour assistés - Casa de vacación para asistidos - Ferienheim für Betreute - Casa de férias para assistidos - Dom wczasowy dla podopiecznych

Anno di inizio dell'attività: 1978

ATTIVITA' (2003)

Posti letto: 18, ospiti: 282, giornate di ospitalità: 1.385

Le giornate degli assistiti, in genere circa 15 giorni, vengono conteggiate nelle giornate dei rispettivi Centri.

PERSONALE DIPENDENTE

Il personale è fornito dai Centri cui appartengono gli assistiti, tranne una unità per le pulizie che fa parte del Centro di Reichenbach.

La gestione della Casa dipende direttamente dalla Curia Provinciale

Stat. 06/13

DELEGAZIONE GENERALE DELLA SILESIA

Dedicata a San Carlo Borromeo ed a Santa Edvige

L'Ordine è presente in Silesia dal 1711, grazie all'impegno dei Confratelli dell'allora Provincia di Germania. In quell'anno nella città di Wroclaw (Breslavia) viene aperto il primo ospedale, seguito da quello di Prudnik (1764) e, nel secolo successivo, da quello di Ząbkowice Śląskie. A queste si affiancano sino ai primi decenni del 1900 altre comunità ed altre opere assistenziali.

Nel secolo XX - in seguito ai cambiamenti politici, economici e sociali sopravvenuti in quel periodo, ed in particolare negli anni del regime comunista - le strutture assistenziali dello Ordine sono andate distrutte oppure sono state confiscate dallo Stato.

Nel 2003 dipendono dalla Delegazione Generale di Slesia sei strutture assistenziali. A Wroclaw, i Fratelli gestiscono un hospice, una farmacia aperta al pubblico e due ambulatori di cui uno destinato a terapie riabilitative; a Prudnik, è attiva una farmacia aperta al pubblico, mentre fra breve verrà aperto un centro di accoglienza; a Legnica viene gestita una farmacia con erboristeria ed è in costruzione un hospice.

Strutture assistenziali dipendenti dalla Provincia (2003)

Strutture	N.	Strutture	N.
Centri ospedalieri	1	Servizi per disabili	-
Servizi sanitari di base	5	Servizi per anziani	-
Servizi per malati mentali	-	Servizi socio-assistenziali diversi	-
			6

Delegato Generale

Fra Karol Siembab, oh

Curia

Zakon OO. Bonifratrów

ul. Traugutta 57/59

50-417 Wrocław (Polonia)

Tel. (0048) 71/34.48.474

Fax. (0048) 71/34.19.585

E-mail: delgensilesia@bonifratrzy.com

Sito Web: www.bonifratrzy.com

Hospicium Bonifratów Posvietne

A3

Ul. Poswiecka 8°, s.p. 11-014 - 51-128 WROCŁAW (Polska)

Tel. (0048) 71/35.28.400 - e-mail: hos.bon@op.pl

Hospice

Hospice - Hospicio – Hospice - Hospiz - Hospício - Hospicjum

Specificità: [tum]

Anno inizio dell'attività: 2000

ATTIVITA' PER RICOVERATI (2003)

Posti letto	Ricoveri	Giornate degenza	Interventi chirurgici	Parti
11	167	3.044	-	-

↓ di cui

Hospice/ CP 11

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 27, di cui	Religiosi FBF 1	Altri Religiosi/Clero 1	Laici 25 (11 pt)
	Medici 3 (2 pt)	Altri laureati 2 (pt)	Infermieri ed eq. 14 (2 pt)
	Tecnici diplomati 1 (pt)	Assistenti Sociali -	Amministrativi 2

Personale non dipendente

-

Servizi generali esternalizzati

3, tra cui: preparazione vitto

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
14 allievi	13 allievi	7 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 1	Assistenti -	Volontari -	Consiglio Pastorale NO
----------------	-----------------	----------------	---------------------------

ALTRE INFORMAZIONI

Volontari	8 (ore/anno 1.600)
-----------	--------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Br. Karol Jacek Siembab, oh
Comitato di Direzione (3 componenti)
Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Br. Karol Jacek Siembab, oh
Stat. 07/09

Ambulatorium Buon Samaritano

B1

Ul. Tragutta, 57/59 - s.p. 849 - PL 50-417 WROCŁAW (Polska)

Tel. (0048) 71/34.46.539 - e-mail: wroclaw@bonifratrzy.com

Ambulatorio non ospedaliero

Non-hospital outpatients surgery - Centre de consultation non hospitalier - Ambulatorio - Krankenhausexterne Ambulanz - Ambulatório não-hospitalar - Ambulatorium pozaszpitalne

Specificità: [multisp] [riab]

Anno inizio dell'attività: 1993

ASSISTITI (2003)

13.005

PRESTAZIONI PREVALENTI (2003)

Visite mediche di base e specialistiche - Piccoli interventi chirurgici - Gastroscoopia - Rettoscopia - Trattamenti riabilitativi

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 17, di cui	Religiosi FBF 2	Altri Religiosi/Clero -	Laici 15 (4 pt)
	Medici 4 (pt)	Altri laureati 4	Infermieri ed eq. -
	Tecnici diplomati 4	Assistenti Sociali -	Amministrativi 2

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
16 allievi	11 allievi	5 allievi

ALTRE INFORMAZIONI

Volontari	10 (ore/anno 10.000)
-----------	----------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Br. Karol Jacek Siembab, oh
Comunità Religiosa dell'Ordine: vedi SS. Trinità, Wroclaw
Stat. 07/07

Apteka SS. Trinità

B3

Ul. Traugutta 57-59 - s.p. 849 - PL 50-417 WROCŁAW (Polska)
Tel. (0048) 71/34.36.906 - e-mail: wroclaw@bonifratrzy.com

Farmacia aperta al pubblico ed erboristeria

Public pharmacy and herbalist - Pharmacie ouverte au public - Farmacia abierta al público y herboristería - Öffentliche Apotheke und Heilkräuterapotheke - Farmácia aberta ao público e ervanária - Apteka otwarta dla publiczności i zielarnia

Anno inizio dell'attività: 1991

UTENTI (2003)

57.202

PRODUZIONE PROPRIA

Medicinali da banco e omeopatici, liquori di erbe

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 13 , di cui	Religiosi FBF 2	Altri Religiosi/Clero -	Laici 11 (pt)
	Personale laureato 5 (pt)	Tecnici diplomati 4 (2 pt)	Pers. Amm./Vo 2 (pt)

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
7 allievi	7 allievi	-

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Br. Karol Jacek Siembab, oh
Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Br. Karol Jacek Siembab, oh
Stat. 07/01

Apteka SS. Pietro e Paolo

B3

Ul. Piastowska, 8 - 48-200 PRUDNIK (Polska)
Tel. (0048) 77/43.62.605 - e-mail: prudnik@bonifratrzy.com

Farmacia aperta al pubblico ed erboristeria

Public pharmacy and herbalist - Pharmacie ouverte au public - Farmacia abierta al público y herboristería - Öffentliche Apotheke und Heilkräuterapotheke - Farmácia aberta ao público e ervanária - Apteka otwarta dla publiczności i zielarnia

Anno inizio dell'attività: 1992

UTENTI (2003)

37.609

PRODUZIONE PROPRIA

-

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 6 , di cui	Religiosi FBF 1	Altri Religiosi/Clero -	Laici 5
	Personale laureato 1	Tecnici diplomati 2	Amministrativi 1

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Br. Kazimierz Wąsjk, oh

Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Br. Kazimierz Wąsjk, oh

Stat. 07/02

Apteka Mater Divina Clemens

B3

Ul. Lindego, 6 - 59-200 LEGNICA (Polska)
Tel. (0048) 76/86.24.542 - e-mail: legnica@bonifratrzy.com

Farmacia aperta al pubblico ed erboristeria

Public pharmacy and herbalist - Pharmacie ouverte au public - Farmacia abierta al público y herboristería - Öffentliche Apotheke und Heilkräuterapotheke - Farmácia aberta ao público e ervanária - Apteka otwarta dla publiczności i zielarnia

Anno inizio dell'attività: 2000

UTENTI (2003)

15.000

PRODUZIONE PROPRIA

Medicinali da banco e omeopatici, liquori di erbe

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 1 , di cui	Religiosi FBF -	Altri Religiosi/Clero 1	Laici -
	Personale laureato -		

Personale non dipendente

Giornaliero: - | Altro: 2, di cui 1 amministrativo

Servizi generali esternalizzati

-

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Br. Ryszard Balawejder, oh
Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Br. Ryszard Balawejder, oh
Stat. 07/10

PROVINCIA ANDALUSA (o BETICA)

Dedicata a Nostra Signora della Pace

La maggior parte della Provincia è geograficamente situata nella zona sud della Spagna, chiamata Andalusia o Betica, dalla denominazione romana.

La storia della Provincia Andalusia coincide, alle sue origini, con la storia dell'Ordine, dal momento che il nostro istituto è nato in Andalusia. Da questo nucleo iniziale nascono i vari rami che andranno a formare il frondoso albero dell'Ordine Ospedaliero presente in tutti i continenti.

Per un lungo periodo le comunità e le attività della Provincia Andalusia hanno costituito, insieme a quelle delle altre attuali Province della Spagna, la Congregazione Spagnola dell'Ordine, sotto la giurisdizione dei Vescovi locali. Con la restaurazione dell'Ordine da parte di San Benedetto Menni, prese vita nel 1884 la Provincia Spagnola, che venne poi suddivisa nel 1934 nelle attuali Province Spagnole (Andalusia, Aragonese e Castigliana); la Provincia Andalusia mantiene l'anno 1884 come anno di fondazione.

Allo zelo missionario della Provincia si deve l'inizio dell'attività dell'Ordine in Colombia (a partire dalla fine del XVI secolo) e nel Sudamerica Settentrionale, aree territoriali rimaste per lungo tempo sotto l'influenza della Provincia; essa ha inoltre operato anche in Africa (Camerum) costituendo due centri ospedalieri, Nguti e Batibo, che si sono integrati nella Provincia Africana di Nostra Signora della Misericordia.

Nel 2003 dipendono dalla Provincia 19 strutture assistenziali, situate - oltre che nella Andalusia (nelle città di Granada, Malaga, Siviglia, Alcalá de Guadaira, Cordoba e Jerez) - a Madrid, a Ciempozuelos e nelle Isole Canarie (Tenerife e Las Palmas).

Il 90% delle attività dei centri della Provincia Andalusia viene svolta sulla base di accordi stipulati con le Amministrazioni Pubbliche. Di recente, è stato compiuto un ulteriore passo avanti nei rapporti con la Pubblica Amministrazione, grazie all'inserimento dell'Ospedale San Giovanni di Dio dell'Aljarafe nella rete sanitaria pubblica dell'Andalusia mediante un'intesa sottoscritta tra il Governo dell'Andalusia e la Provincia Andalusia dell'Ordine.

Strutture assistenziali dipendenti dalla Provincia (2003)

Strutture	N.	Strutture	N.
Centri ospedalieri	6	Servizi per disabili	3
Servizi sanitari di base	-	Servizi per anziani	4
Servizi per malati mentali	4	Servizi socio-assistenziali diversi	2
			19

Superiore Provinciale

Fra José Ramón Pérez Acosta, oh

Curia Provinciale

Curia Provincial

Hermanos de San Juan de Dios

C/. S. Juan de Dios, 1

Apartado 7155

41080 Sevilla (Spagna)

Tel. (0034) 95/49.33.870

Fax. (0034) 95/49.25.316

E-mail: rrufián@curia.betica.sanjuandedios-oh.es

Sito Web: www.sanjuandedios-oh.es

Hospital S. Juan de Dios

A1

Avda. del Brillante, 106 - 14012 CORDOBA (España)

Tel. (0034) 957/27.46.00 - e-mail: hospital@cordoba.betica.sanjuandedios-oh.es

Centro ospedaliero di tipo generale

General hospital - Centre hospitalier général - Hospital general - Allgemeines Krankenhaus - Centro hospitalar geral - Szpital ogólny

Anno inizio dell'attività: 1935

ATTIVITA' PER RICOVERATI (2003)

Posti letto	Ricoveri	Giornate degenza	Interventi chirurgici	Parti
140	9.881	22.895	5.100	-

↓ di cui

Specialità mediche	Specialità chirurgiche	Terapie intensive	Maternità	Altro
14	89	-	-	37CP

ATTIVITA' PER NON RICOVERATI (2003)

Pronto soccorso	15.634 assistiti non ricoverati			
Day hospital	Assistiti 4.232	Accessi 4.232	Interventi chir. 4.232	
Ambulatori diagn./cura	Specialità 19	Assistiti/die 330	Interventi chir. 628	

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 199, di cui	Religiosi FBF 8	Altri Religiosi/Clero -	Laici 191 (4 pt)
	Medici 20 (1 pt)	Altri laureati 2 (1 pt)	Infermieri ed eq. 57 + 12 (2 pt)
	Tecnici diplomati 9	Assistenti Sociali 1	Amministrativi 17

Personale non dipendente

-

Servizi generali esternalizzati

4, tra cui: preparazione vitto

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
465 allievi	118 allievi	66 allievi

GRANDI ATTREZZATURE BIOMEDICHE

Totale 2, di cui	TC	RMN	Accell. lineare	Litotritore	Angiografo
	1	1	-	-	-

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti	Assistenti	Volontari	Consiglio Pastorale
1	1	1	SI'

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
Volontari	34 (ore/anno 3.536)

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Tirocini per non medici	per tecnici diplomati
-------------------------	-----------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Hno. Rafael Cenizo Ramirez, oh
Comitato di Direzione (5 componenti)

Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Hno. Rafael Cenizo Ramirez, oh
Stat. 09/06

Hospital San Juan de Dios del Aljarafe

A1

Avda. San Juan de Dios, s/n - 41930 BORMUJOS (Sevilla) (España)
Tel. (0034) 955/05.90.00 - e-mail: centro15@aljarafe.betica.sanjuandedios-oh.es

Centro ospedaliero di tipo generale

General hospital - Centre hospitalier général - Hospital general - Allgemeines Krankenhaus - Centro hospitalar geral - Szpital ogólny

Anno inizio dell'attività: 2003

ATTIVITA' PER RICOVERATI (2003)

Posti letto	Ricoveri	Giornate degenza	Interventi chirurgici	Parti
125	3.386	6.041	2.056	-

↓ di cui

Specialità mediche	Specialità chirurgiche	Terapie intensive	Maternità	Altro
77	44	4	-	-

ATTIVITA' PER NON RICOVERATI (2003)

Pronto Soccorso	3.986 assistiti non ricoverati			
Day hospital	Assistiti 1.879	Accessi 1.882	Interventi chir. 1.882	
Ambulatori diagn./cura	Specialità 13	Assistiti/die 120	Interventi chir. 3.081	

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 171, di cui	Religiosi FBF 4	Altri Religiosi/Clero 8	Laici 158
	Medici 36	Altri laureati 5	Infermieri ed eq. 17 + 15
	Tecnici diplomati 8	Assistenti Sociali 2	Amministrativi 12

Personale non dipendente

-

Servizi generali esternalizzati

8, tra cui: preparazione vitto

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
40 allievi	31 allievi	28 allievi

GRANDI ATTREZZATURE BIOMEDICHE

Totale 2, di cui	TC	RMN	Accell. lineare	Litotritore	Angiografo
	1	-	-	-	-

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti	Assistenti	Volontari	Consiglio Pastorale
4	-	-	NO

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente in ospedale
----------------	----------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): D.a Rocío Alarcón Medina

Comitato di Direzione (6 componenti)

Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Hno. Ángel López Martín, oh

Stat. 09/18

Hospital San Juan de Dios

A1

Ctra. Gen. Santa Cruz - Ctra. Gen. del Norte, 53 - 38009 SANTA CRUZ DE TENERIFE (ES)
Tel. (0034) 922/64.55.11 - e-mail: centro07@tenerife.betica.sanjuandedios-oh.es

Centro ospedaliero di tipo generale

General hospital - Centre hospitalier général - Hospital general - Allgemeines Krankenhaus - Centro hospitalar geral - Szpital ogólny

Anno inizio dell'attività: 1949

ATTIVITA' PER RICOVERATI (2003)

Posti letto	Ricoveri	Giornate degenza	Interventi chirurgici	Parti
172	4.496	56.159	2.141	-

↓ di cui

Specialità mediche 94	Specialità chirurgiche 51	Terapie intensive -	Maternità -	Altro 23L + 4
--------------------------	------------------------------	------------------------	----------------	------------------

ATTIVITA' PER NON RICOVERATI (2003)

Day hospital	Assistiti	1.138	Accessi	2.491	Interventi chir.	1.138
Ambulatori diagn./cura	Specialità	8	Assistiti/die	133	Interventi chir.	1.653

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 199, di cui	Religiosi FBF	5	Altri Religiosi/Clero	-	Laici	194 (8 pt)
	Medici	26 (3 pt)	Altri laureati	2	Infermieri ed eq.	17 + 31
	Tecnici diplomati	12 (2 pt)	Assistenti Sociali	1	Amministrativi	10

Personale non dipendente

-

Servizi generali esternalizzati

7, tra cui: preparazione vitto

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
45 allievi	40 allievi	10 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti	Assistenti	Volontari	Consiglio Pastorale
1	-	-	NO

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
Volontari	25 (ore/anno 4.050)

Direttore Generale/Coordinatore (2005): D. Juan José Afonso Rodríguez
Comitato di Direzione (6 componenti)
Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Hno. J. Miguel Valdés Grande, oh
Stat. 09/08

Hospital Juan Grande

A1

Glorieta F.Rodríguez de la Fuente,s/n -11408 JEREZ DE LA FRONTERA (Cádiz) (España)
Tel. (0034) 956/35.73.00 - e-mail: centro01@jerez.betica.sanjuandedios-oh.es

Centro ospedaliero di tipo generale

General hospital - Centre hospitalier général - Hospital general - Allgemeines Krankenhaus - Centro hospitalar geral - Szpital ogólny

Anno inizio dell'attività: 1927

ATTIVITA' PER RICOVERATI (2003)

Posti letto	Ricoveri	Giornate degenza	Interventi chirurgici	Parti
224	3.588	53.767	1.445	-

↓ di cui

Specialità mediche	Specialità chirurgiche	Terapie intensive	Maternità	Altro
114	55	-	-	27L + 27CP

ATTIVITA' PER NON RICOVERATI (2003)

Ambulatori diagn./cura	Specialità	14	Assistiti/die	125	Interventi chir.	6.583
-------------------------------	------------	----	---------------	-----	------------------	-------

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 222, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi/Clero	Laici
	5	-	196 (13 pt)
	Medici	Altri laureati	Infermieri ed eq.
20 (1 pt)	-	44 (4 pt) + 78 (3 pt)	
Tecnici diplomati	Assistenti Sociali	Amministrativi	
14 (3 pt)	1	18	

Personale non dipendente

Giornaliero: -	Altro: 22, di cui 21 medici
----------------	-----------------------------

Servizi generali esternalizzati

6, tra cui: preparazione vitto

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
42 allievi	-	121 allievi

GRANDI ATTREZZATURE BIOMEDICHE

Totale 2, di cui	TC	RMN	Accell. lineare	Litotritore	Angiografo
	1	1	-	-	-

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti	Assistenti	Volontari	Consiglio Pastorale
1	8	1	SI'

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
Volontari	46 (ore/anno 8.280)

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Tirocini per non medici	per infermieri, tecnici diplomati
-------------------------	-----------------------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): D. Juan Carlos Mata de la Calle
Comitato di Direzione (6 componenti)
Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Hno. Felipe Hoyo Galán, oh
Stat. 09/05

San Juan de Dios, 19-23 - 18001 GRANADA (España)
Tel. (0034) 958/27.57.00 - e-mail: centro14@granada1.betica.sanjuandedios-oh.es

Centro ospedaliero per media-lunga degenza

Medium-long term hospital - Centre hospitalier de moyenne/longue hospitalisation - Centro hospitalario de media/larga hospitalización - Langzeitkrankenhaus - Centro hospitalar de médio/longa hospitalização - Szpital średniego i długiego pobytu

Anno inizio dell'attività: 1878

ATTIVITA' PER RICOVERATI (2003)

Posti letto	Ricoveri	Giornate degenza	Interventi chirurgici	Parti
189	763	67.551	-	-

↓ di cui

Lungodegenza 177	Fisiopatologia respiratoria 12
---------------------	-----------------------------------

ATTIVITA' PER NON RICOVERATI (2003)

Day hospital	Assistiti 101	Accessi 11.464	Interventi chir.	-
Ambulatori diagn./cura	Specialità 4	Assistiti/die 16	Interventi chir.	-
Visite domiciliari	Di infermieri 6.313	Di medici 2.266	In équipe	-

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 195, di cui	Religiosi FBF 7	Altri Religiosi/Clero -	Laici 188 (5 pt)
	Medici 11 (1 pt)	Altri laureati 5 (2 pt)	Infermieri ed eq. 41 (1 pt)
	Tecnici diplomati 11 (1 pt)	Assistenti Sociali 2	Amministrativi 9

Personale non dipendente

Giornaliero: -	Altro: 2, di cui 1 medico, 1 altro laureato
----------------	---------------------------------------------

Servizi generali esternalizzati

7, tra cui: preparazione vitto

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
120 allievi	80 allievi	30 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 1	Assistenti 22	Volontari 35	Consiglio Pastorale SI'
----------------	------------------	-----------------	----------------------------

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente in ospedale
Volontari	365 (ore/anno 75.190)

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Tirocini per medici	post-laurea
Tirocini per non medici	per psicologi, infermieri, tecnici diplomati, ass. sociali

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Hno. Miguel Martín Calderón, oh

Comitato di Direzione (7 componenti)

Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Hno. Miguel Martín Calderón, oh

Stat. 09/03

Avda. de Eduardo Dato, 42 - 41005 SEVILLA (España)
Tel. (0034) 954/93.93.00 - e-mail: centro03@sevilla2.betica.sanjuandedios-oh.es

Centro ospedaliero a tipologia mista

Hospital, mixed type - Centre hospitalier à typologie mixte - Centro Hospitalario de tipología mixta - Krankenhaus mit gemischter Ausrichtung - Centro hospitalar de tipología mixta - Szpital o charakterze mieszanym

Anno inizio dell'attività: 1943 (dall' 1/6/2003, a tipologia mista)

ATTIVITA' PER RICOVERATI (2003)

Posti letto	Ricoveri	Giornate degenza	Interventi chirurgici	Parti
125	3.149	31.331	2.395	-

↓ di cui

Medicina generale 68	Riabilitazione 30	Lungodegenza 27
-------------------------	----------------------	--------------------

ATTIVITA' PER NON RICOVERATI (2003)

Ambulatori diagn./cura	Specialità	3	Assistiti/die	75	Interventi chir.	1.984
------------------------	------------	---	---------------	----	------------------	-------

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 155, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi/Clero	Laici
	6	5	144 (12 pt)
	Medici	Altri laureati	Infermieri ed eq.
13 (2 pt)	1	34 (5 pt)	
Tecnici diplomati	Assistenti Sociali	Amministrativi	
4	1	10	

Personale non dipendente

Giornaliero: 1 (medico)	Altro: 3 (medici)
-------------------------	-------------------

Servizi generali esternalizzati

5, tra cui: preparazione vitto

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
-	3 allievi	23 allievi

GRANDI ATTREZZATURE BIOMEDICHE

Totale 1, di cui	TC	RMN	Accell. lineare	Litotritore	Angiografo
	1	-	-	-	-

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti	Assistenti	Volontari	Consiglio Pastorale
2	1	8	SI'

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
Volontari	42 (ore/anno 7.153)

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Tirocini per non medici	per infermieri
-------------------------	----------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): D.a Rocío Alarcón Medina

Comitato di Direzione (7 componenti)

Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Hno. Is. de Santiago Sánchez, oh

Stat.09/07

Centro San Juan de Dios

C1

Avda. S. Juan de Dios, 1 - 28350 CIEMPOZUELOS (Madrid) (España)

Tel. (0034) 91/89.30.001 - e-mail: centro05@ciempozuelos.betica.sanjuandedios-oh.es

Servizio polivalente per malati mentali

Multipurpose centre for the mentally ill - Centre polyvalent pour malades mentaux - Centro polivalente para enfermos mentales - Mehrzweckeinrichtung für psychisch Kranke - Centro polivalente para doentes mentais - Placówka wielofunkcyjna dla chorych psychicznie

Anno di inizio delle attività: 1876

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Assistiti	Giornate ospitalità	
Per acuti	40	63	2.520	
Di medio-lungo periodo (*)	1.032	1.065	380.827	Case famiglia
In case famiglia, residenze protette	10	10	3.231	4 (-12h)

(*) Con trattamenti di cura e riabilitazione, attività volte al miglioramento della qualità della vita, e sostegno al reinserimento familiare e sociale.

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Ambulatori di diagnosi e cura	Assistiti	28	Accessi	131
Attività lavorative	Assistiti	3	Presenze	460
Sostegno alle famiglie	Assistiti	8	Prestazioni	36

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 465, di cui	Religiosi FBF 9	Altri Religiosi/Clero -	Laici 456 (35 pt)
	Medici 20 (2pt)	Altri laureati 20 (11pt)	Infermieri ed eq. 51 (5pt)
	Tecnici diplomati 25 (3pt)	Assistenti Sociali 6	Amministrativi 21 (2pt)

Personale non dipendente

-

Servizi generali esternalizzati

4

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
66 allievi	48 allievi	9 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 2	Assistenti 41	Volontari 2	Consiglio Pastorale SI'
----------------	------------------	----------------	----------------------------

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
Volontari	42 (ore/anno 3.562)

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Scuole autorizzate per non medici	per infermieri (*)
Tirocini per non medici	per psicologi, infermieri, assistenti sociali

(*) Scuola Madrid/Ciempozuelos.

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Hno. Juan Manuel López Rubio, oh
Comitato di Direzione (6 componenti)

Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Hno. J. Manuel López Rubio, oh
Stat. 09/02

Centro Asistencial S. Juan de Dios

C1

Ctra. Casabermeja, 126 - 29014 MALAGA (España)

Tel. (0034) 952/25.05.50 - e-mail: centro11@malaga1.betica.sanjuandedios-oh.es

Servizio polivalente per malati mentali

Multipurpose centre for the mentally ill - Centre polyvalent pour malades mentaux - Centro polivalente para enfermos mentales - Mehrzweckeinrichtung für psychisch Kranke - Centro polivalente para doentes mentais - Placówka wielofunkcyjna dla chorych psychicznie

Specificità: [comp] [M]

Anno di inizio delle attività: 1923

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Assistiti	Giornate ospitalità	
Per acuti	43	204	12.427	
Di medio-lungo periodo (*)	269	292	92.403	Case famiglia
In case famiglia, residenze protette	18	18	6.238	5 (24h)

(*) Con trattamenti di cura e riabilitazione, attività volte al miglioramento della qualità della vita, e sostegno al reinserimento familiare e sociale.

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Day hospital	Assistiti	22	Accessi	918
Ambulatori di diagnosi e cura	Assistiti	32	Accessi	656

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 154, di cui	Religiosi FBF 4	Altri Religiosi/Clero -	Laici 150 (4 pt)
	Medici 14	Altri laureati 9	Infermieri ed eq. 17
	Tecnici diplomati 5	Assistenti Sociali 3	Amministrativi 8

Personale non dipendente

-

Servizi generali esternalizzati

5, tra cui: preparazione vitto

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
50 allievi	200 allievi	25 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 1	Assistenti 2	Volontari 8	Consiglio Pastorale NO
----------------	-----------------	----------------	---------------------------

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
Volontari	56 (ore/anno 2.176)
Ricerca	n. 5 progetti

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Tirocini per non medici	per psicologi, infermieri
-------------------------	---------------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): D. Casimiro Porrino Sánchez**Comitato di Direzione (6 componenti)****Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Hno. Joaquin Sanz Pino, oh**

Stat. 09/04

López de Hoyos, 259 - 28043 MADRID (España)

Tel. (0034) 91/41.56.000 - e-mail: centro10@madrid.betica.sanjuandedios-oh.es

Servizio polivalente per malati mentali

Multipurpose centre for the mentally ill - Centre polyvalent pour malades mentaux - Centro polivalente para enfermos mentales - Mehrzweckeinrichtung für psychisch Kranke - Centro polivalente para doentes mentais - Placówka wielofunkcyjna dla chorych psychicznie

Anno di inizio delle attività: 1954

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Assistiti	Giornate ospitalità
Per acuti	74	1.051	19.107
Unità per cocainomani	25	147	7.939

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Ambulatori di diagnosi e cura	Assistiti	123	Accessi	5.930
Centro diurno	Assistiti	38	Accessi	2.409

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 78, di cui	Religiosi FBF 3	Altri Religiosi/Clero -	Laici 75 (16 pt)
	Medici 10 (2 pt)	Altri laureati 2	Infermieri ed eq. 12 (3 pt)
	Tecnici diplomati 5 (pt)	Assistenti Sociali -	Amministrativi 6 (1 pt)

Personale non dipendente

Giornaliero: -	Altro: 2, di cui 1 medico
----------------	---------------------------

Servizi generali esternalizzati

4, tra cui: preparazione pasti

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 1	Assistenti -	Volontari -	Consiglio Pastorale SI'
----------------	-----------------	----------------	----------------------------

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
Volontari	36 (ore/anno 4.835)

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Tirocini per non medici	per tecnici diplomati
-------------------------	-----------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Hno. Julián Sánchez Bravo, oh
Comitato di Direzione (4 componenti)
Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Hno. Julián Sánchez Bravo, oh
Stat. 09/09

Centro psicopedagogico San Juan de Dios

C2

Ctra. Gen. Santa Cruz - Ctra. Gen. del Norte, 53 - 38009 SANTA CRUZ DE TENERIFE (ES)
Tel. (0034) 922/64.55.11 - e-mail: jmvaldes@betica.sanjuandedios-oh.es

Servizio non residenziale per malati mentali

Non-residential facility for the mentally ill - Service non résidentiel pour malades mentaux - Servicio no residencial para enfermos mentales - Tagesstätte und ambulanter Dienst für psychisch Kranke - Serviço não-residencial para doentes mentais - Placówka i usługi w zakresie opieki otwartej dla chorych psychicznie

Specificità: [+18]

Anno di inizio delle attività: 2001

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Centro diurno	Assistiti	15	Accessi	3.255
----------------------	-----------	----	---------	-------

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 5, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi/Clero	Laici
	-	-	5
	Medici	Altri laureati	Infermieri ed eq.
	-	1	-
	Tecnici diplomati	Assistenti Sociali	Amministrativi
	2	-	-

Personale non dipendente

Giornaliero:	-	Altro: 2, di cui 1 medico
--------------	---	---------------------------

Servizi generali esternalizzati

6, tra cui: preparazione pasti

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
-	-	5 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti (*)	Assistenti -	Volontari -	Consiglio Pastorale -
------------------	-----------------	----------------	--------------------------

(*) Vedi: Hospital Santa Cruz de Tenerife.

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
----------------	-------------------------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): D. Juan José Afonso Rodríguez

Comitato di direzione: vedi Hospital Santa Cruz de Tenerife

Comunità Religiosa dell'Ordine: vedi Hospital Santa Cruz de Tenerife

Stat. 09/17

Ciudad S. Juan de Dios

D1

Autovía Sevilla-Málaga, Km.14,5 Apdo. 38 - 41500 ALCALA DE GUADAIRA (Sevilla) (ES)
Tel. (0034) 955/68.74.00 - e-mail: csjd-alcala@betica.sanjuandedios-oh.es

Servizio polivalente per disabili

Multipurpose centre for the disabled - Centre polyvalent pour handicapés - Centro polivalente para minusválidos - Mehrzweckeinrichtung für Behinderte - Centro polivalente para deficientes - Placówka wielofunkcyjna dla niepełnosprawnych

Specificità: [def.ment]

Anno di inizio dell'attività: 1970

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Ospiti	Giornate ospitalità	
In residenza tradizionale (*)	82	85	31.025	Case famiglia
In case famiglia, abitazioni protette	6	6	600	1 (-12h)

(*) Con attività volte al conseguimento dell'autonomia possibile ed al miglioramento della qualità della vita, sostegno al reinserimento familiare e sociale.

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Centro diurno	Assistiti	30	Accessi	6.510
Scuola speciale autorizzata	Assistiti	209	Presenze	36.366
Attività lavorative	Assistiti	13	Presenze	1.950

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 107, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi/Clero	Laici
	5	-	102 (1 pt)
	Medici	Altri laureati	Infermieri ed eq.
-	3	8 (1 pt)	
Tecnici diplomati	Assistenti Sociali	Amministrativi	
42	2	1	

Personale non dipendente

Giornaliero: -	Altro: 2 (medici)
----------------	-------------------

Servizi generali esternalizzati

4, tra cui: preparazione pasti

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
55 allievi	100 allievi	25 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 1	Assistenti -	Volontari 5	Consiglio Pastorale NO
----------------	-----------------	----------------	---------------------------

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
Volontari	80 (ore/anno 850)

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Tirocini per non medici	per psicologi, assistenti sociali
-------------------------	-----------------------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Hno. Germán Moreno López, oh

Comitato di Direzione (5 componenti)

Superiore Comunità religiosa dell'Ordine (2005): Hno. Germán Moreno López, oh

Stat. 09/10

Ciudad S. Juan de Dios

D1

El Lasso - Apartado 195 - 35080 LAS PALMAS DE GRAN CANARIA (España)
Tel. (0034) 928/33.90.080 - e-mail: centro04@laspalmas.betica.sanjuandedios-oh.es

Servizio polivalente per disabili

Multipurpose centre for the disabled - Centre polyvalent pour handicapés - Centro polivalente para minusválidos - Mehrzweckeinrichtung für Behinderte - Centro polivalente para deficientes - Placówka wielofunkcyjna dla niepełnosprawnych

Specificità: [def.ment, +18] [psich, 10-15] [ps/fis, 10-15]

Anno di inizio dell'attività: 1972

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza (*)	Posti letto	Ospiti	Giornate ospitalità
In residenza tradizionale [10-15]	43	44	15.652
In residenza tradizionale [+18]	20	20	3.640

(*) Con attività volte al conseguimento dell'autonomia possibile ed al miglioramento della qualità della vita, sostegno al reinserimento familiare e sociale.

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Scuola speciale autorizzata	Assistiti	172	Presenze	37.840
Ambulatorio	Assistiti	1.365	Presenze	1.647

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 116 , di cui	Religiosi FBF 6	Altri Religiosi/Clero 4	Laici 106 (10 pt)
	Medici 1 (pt)	Altri laureati 4 (1 pt)	Infermieri ed eq. 6
	Tecnici diplomati 23 (3 pt)	Assistenti Sociali 1	Amministrativi 10

Personale non dipendente

-

Servizi generali esternalizzati

4, tra cui: preparazione vitto

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
55 allievi	-	12 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 1	Assistenti 29	Volontari -	Consiglio Pastorale SI'
----------------	------------------	----------------	----------------------------

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
Volontari	45 (ore/anno 4.751)

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Tirocini per non medici	per tecnici diplomati
-------------------------	-----------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Hno. Francisco Ventosa Esquinaldo, oh
Comitato di Direzione (5 componenti)
Superiore Comunità religiosa dell'Ordine (2005): Hno. Fr. Ventosa Esquinaldo, oh
 Stat. 09/11

Colegio Educational Special San Rafael

D2

San Juan de Dios, 19-23 - 18001 GRANADA (España)
Tel. (0034) 958/27.57.00 - e-mail: centro14@granada1.betica.sanjuandedios-oh.es

Servizio non residenziale per disabili

Non-residential facility for the disabled - Service non résidentiel pour handicapés - Servicio no residencial para minusválidos - Tagesstätte und ambulanter Dienst für Behinderte - Serviço não-residencial para deficientes - Placówka i usługi w zakresie opieki otwartej dla niepełnosprawnych

Specificità: [3-28]

Anno di inizio dell'attività: 1959

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Scuola speciale autorizzata	Assistiti	65	Presenze	11.375
Attività lavorative	Assistiti	13	Presenze	2.510

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 22 , di cui	Religiosi FBF 1	Altri Religiosi/Clero -	Laici 21 (4 pt)
	Medici 1 (pt)	Altri laureati 7 (1 pt)	Infermieri ed eq. -
	Tecnici diplomati 4	Assistenti Sociali 1 (pt)	Amministrativi 1 (pt)

Personale non dipendente

-

Servizi generali esternalizzati

2, tra cui: preparazione vitto

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
24 allievi	21 allievi	22 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti (*)	Assistenti -	Volontari -	Consiglio Pastorale -
------------------	-----------------	----------------	--------------------------

(*) Vedi: Hospital S. Rafael, Granada

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
Volontari	40 (ore/anno 1.350)
Ricerca	n. 3 progetti

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Tirocini per non medici	per psicologi, tecnici diplomati
-------------------------	----------------------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Hno. Miguel Martín Calderón, oh
Comitato di Direzione (6 componenti)
Comunità religiosa dell'Ordine: vedi Hospital S. Rafael, Granada

Stat. 09/15

Residencia S. Juan de Dios

E1

C/. Sagasta, 1 - 41004 SEVILLA (España)

Tel. (0034) 95/45.01.096 - e-mail: sagasta@sevilla1.betica.sanjuandedios-oh.es

Servizio residenziale per anziani

Residencial facility for the elderly - Service résidentiel pour personnes âgées - Servicio residencial para ancianos - Altenheim für alte Menschen - Serviço residenciai para idosos - Placówka opieki zamkniętej dla ludzi starszych

Anno di inizio dell'attività: 1574

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Ospiti	Giornate ospitalità
In residenza tradizionale (*)	78	93	27.586

(*) Con trattamenti di prevenzione, mantenimento e/o riabilitazione e attività volte al miglioramento della qualità della vita.

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Centro diurno	Assistiti	17	Accessi	2.201
---------------	-----------	----	---------	-------

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 28, di cui	Religiosi FBF 6	Altri Religiosi /Clero -	Laici 22 (2 pt)
	Medici 1 (pt)	Altri laureati -	Infermieri ed eq. 2
	Tecnici diplomati 1 (pt)	Assistenti Sociali -	Amministrativi 1

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
1 allievo	1 allievo	6 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti (*)	Assistenti -	Volontari -	Consiglio Pastorale -
------------------	-----------------	----------------	--------------------------

(*) Riferimento alla Parrocchia locale o ad altro Istituto religioso.

ALTRE INFORMAZIONI

Volontari	15 (280 ore/anno)
-----------	-------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Hno. Salvador Fuentes Barea, oh
Comitato di Direzione (5 componenti)
Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Hno. Salvador Fuentes Barea, oh
Stat. 09/01

Residencia San Juan Grande

E1

Glorieta F.Rodríguez de la Fuente,s/n -11408 JEREZ DE LA FRONTERA (Cádiz) (España)
Tel. (0034) 956/35.73.00 - e-mail: centro01@jerez.betica.sanjuandedios-oh.es

Servizio residenziale per anziani

Residencial facility for the elderly - Service résidentiel pour personnes âgées - Servicio residencial para ancianos - Altenheim für alte Menschen - Serviço residenciai para idosos - Placówka opieki zamkniętej dla ludzi starszych

Specificità: [>noaut]

Anno di inizio dell'attività: 2003

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Ospiti	Giornate ospitalità
In residenza tradizionale (*)	38	50	13.505

(*) Con trattamenti di prevenzione, mantenimento e/o riabilitazione e attività volte al miglioramento della qualità della vita.

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 28 , di cui	Religiosi FBF 1	Altri Religiosi /Clero -	Laici 27 (5 pt)
	Medici 1 (pt)	Altri laureati -	Infermieri ed eq. 4 (1 pt) + 17 (1 pt)
	Tecnici diplomati 2 (pt)	Assistenti Sociali 1	Amministrativi 1

Personale non dipendente

-

Servizi generali esternalizzati

4, tra cui: preparazione vitto

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
2 allievi	-	1 allievo

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti (*)	Assistenti	Volontari	Consiglio Pastorale
-	-	-	-

(*) Vedi: Hospital San Juan Grande, Jerez.

ALTRE INFORMAZIONI

Volontari	20 (3.600 ore/anno)
-----------	---------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): D. Juan Carlos Mata de la Calle

Comitato di Direzione: vedi Hospital San Juan Grande, Jerez

Comunità Religiosa dell'Ordine: vedi Hospital San Juan Grande, Jerez

Stat. 09/19

Residencia San Juan de Dios

E1

C./ Misericordia, 8 - 41003 SEVILLA (España)

Tel. (0034) 954/21.68.30 - e-mail: misericordia@betica.sanjuandedios-oh.es

Servizio residenziale per anziani

Residencial facility for the elderly - Service résidentiel pour personnes âgées - Servicio residencial para ancianos - Altenheim für alte Menschen - Serviço residenciai para idosos - Placówka opieki zamkniętej dla ludzi starszych

Anno di inizio dell'attività: 1993

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Ospiti	Giornate ospitalità
In residenza tradizionale (*)	39	44	13.486

(*) Con trattamenti di prevenzione, mantenimento e/o riabilitazione e attività volte al miglioramento della qualità della vita.

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 21, di cui	Religiosi FBF 1	Altri Religiosi /Clero -	Laici 20 (4 pt)
	Medici 1 (pt)	Altri laureati -	Infermieri ed eq. 0 + 1 (pt)
	Tecnici diplomati -	Assistenti Sociali 1 (pt)	Amministrativi 1 (pt)

Personale non dipendente

-

Servizi generali esternalizzati

1 (preparazione vitto)

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti (*)	Assistenti	Volontari	Consiglio Pastorale
-	-	-	-

(*) Riferimento alla Parrocchia locale o ad altro Istituto religioso.

ALTRE INFORMAZIONI

Volontari	5 (280 ore/anno)
-----------	------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Hno. Salvador Fuentes Barea, oh
Comitato di Direzione (5 componenti)
Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): vedi Residencia San Juan de Dios, Sevilla
Stat. 09/13

Residencia San Juan de Dios

E1

C/. Convalecencia, 13 - 18010 GRANADA (España)

Tel. (0034) 958/22.74.49 - e-mail: centro13@granada2.betica.sanjuandedios-oh.es

Servizio polivalente per anziani

Multipurpose facility for the elderly - Centre polyvalent pour personnes âgées - Centro polivalente para ancianos - Mehrzweckeinrichtung für alte Menschen - Centro polivalente para idosos - Placówka wielofunkcyjna dla ludzi starszych

Anno di inizio dell'attività: 1977

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Ospiti	Giornate ospitalità
In stanze/alloggi singoli	78	89	28.470

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Centro diurno	Assistiti	10	Accessi	3.600
---------------	-----------	----	---------	-------

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 32, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi /Clero	Laici
	6	-	26 (4 pt)
	Medici	Altri laureati	Infermieri ed eq.
-	-	-	3 + 1
Tecnici diplomati	Assistenti Sociali	Amministrativi	
-	1 (pt)	1	

Personale non dipendente

Giornaliero -	Altro: 2, di cui 1 medico, 1 altro laureato
---------------	---------------------------------------------

Servizi generali esternalizzati

-

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
25 allievi	6 allievi	-

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti	Assistenti	Volontari	Consiglio Pastorale
1	-	-	-

ALTRE INFORMAZIONI

Volontari	50 (2.400 ore/anno)
-----------	---------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Hno. Felipe Guerrero Cestero, oh
Comitato di Direzione (4 componenti)
Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Hno. Felipe Guerrero Cestero, oh
Stat. 09/12

Centro de Acogida San Juan de Dios

F1

Plaza San Juan de Dios, 2 - 29008 MÁLAGA (España)
Tel. (0034) 952/21.70.83 - e-mail: centro11@malaga1.betica.sanjuandedios-oh.es

Servizio polivalente per persone con difficoltà economiche/sociali

Multipurpose service for people with financial and social difficulties - Service polyvalent pour personnes victimes de difficultés économiques/sociales - Servicio polivalente para personas con dificultades económicas/sociales - Gemischte Einrichtung für Personen mit sozialen/wirtschaftlichen Schwierigkeiten - Serviço polivalente para pessoas com dificuldades económicas/sociais - Zespół przychodni dla osób w trudnej sytuacji ekonomiczno-społecznej

Specificità: [>toss.alc]

Anno di inizio dell'attività: 1991

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Ospiti	Giornate ospitalità	
Di medio-lungo periodo(*)	18	17	1.885	Case famiglia
In case famiglia, residenze protette	10	30	2.688	2 (12 h)

(*) Con prestazioni alberghiere e di sostegno al reinserimento familiare e sociale.

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Servizio di consulenza (*)	Assistiti	1.148	Accessi	5.108
Servizio di igiene	Assistiti	774	Accessi	17.472

(*) e orientamento sociale.

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 10, di cui	Religiosi FBF 2	Altri Religiosi /Clero -	Laici 8
	Medici -	Altri laureati -	Infermieri ed eq. -
	Tecnici diplomati -	Assistenti Sociali 3	Amministrativi 1

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
-	-	6 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti (*)	Assistenti -	Volontari -	Consiglio Pastorale -
------------------	-----------------	----------------	--------------------------

(*) Riferimento alla Parrocchia locale o ad altro Istituto religioso.

ALTRE INFORMAZIONI

Volontari	77 (14.338 ore/anno)
-----------	----------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Hno. Joaquín Sanz Pino, oh
Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): vedi Centro Asistencial S. J. de Dios, Malaga
Stat. 09/14

Comedor Social San Juan de Dios

F4

San Juan de Dios, 19-23 - 18001 GRANADA (España)
Tel. (0034) 958/27.57.00 - e-mail: centro14@granada1.betica.sanjuandedios-oh.es

Servizio non residenziale per persone con difficoltà economiche/sociali
Non-residential service for people with financial and social difficulties - Service non résidentiel pour personnes victimes de difficultés économiques/sociales - Servicio no residencial para personas con dificultades económicas/sociales - Tagesstätte für Personen mit sozialen/wirtschaftlichen Schwierigkeiten - Serviço não-residencial para pessoas com dificuldades económicas/sociais - Przychodnia dla osób w trudnej sytuacji ekonomiczno-społecznej

Anno di inizio dell'attività: 1987

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Mensa e altri servizi (*)	Assistiti	100	Accessi	38.723
----------------------------------	-----------	-----	---------	--------

(*) Docce, lavabiancheria, consulenza.

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 6, di cui	Religiosi FBF 3	Altri Religiosi/Clero -	Laici 3 (pt)
	Medici 1 (pt)	Altri laureati -	Infermieri ed eq. 1 (pt)
	Tecnici diplomati -	Assistenti Sociali 1 (pt)	Amministrativi -

Personale non dipendente

-

Servizi generali esternalizzati

6, tra cui: preparazione pasti

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti (*)	Assistenti -	Volontari -	Consiglio Pastorale -
------------------	-----------------	----------------	--------------------------

(*) Vedi Hospital San Rafael, Granada.

ALTRE INFORMAZIONI

Volontari	75 (7.000 ore/anno)
-----------	---------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Hno. Miguel Martín Calderón, oh
Comitato di Direzione: vedi Hospital San Rafael, Granada
Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): vedi Hospital San Rafael, Granada
Stat. 09/16

PROVINCIA BOEMO-MORAVA

Dedicata a San Raffaele Arcangelo

La Provincia Boemo-Morava - che ha le sue radici storiche nella Provincia Austriaca - è nata nel 1919, dopo la Prima Guerra Mondiale, come Provincia Cecoslovacca. Al momento della sua creazione contava 11 strutture assistenziali in Boemia, Moravia e Slovacchia. Quando la Slovacchia ottenne l'autonomia politica, le opere situate sul territorio slovacco furono distaccate e raggruppate nel 1930 in una Vice Provincia, che ebbe vita breve e difficile.

Gli avvenimenti che seguirono la Seconda Guerra Mondiale determinarono l'espulsione dalle loro case dei Confratelli presenti sul territorio della Cecoslovacchia, il sequestro delle strutture assistenziali e la loro gestione da parte dello Stato.

Dopo la caduta del Muro di Berlino, lo Stato ha restituito parte delle proprietà dell'Ordine. Nel 2003 la Provincia gestisce un ospedale per lungodegenti a Visovice e tre farmacie pubbliche a Brno, Letovice e Prostejov.

Gli ospedali situati a Praga, Letovice e Valtice non sono stati ancora restituiti, mentre l'Ospedale di Brno ed i centri situati a Nove Mesto e Prostejov sono stati dati in locazione perché la Provincia, a causa dei pochi Confratelli e della scarsità di mezzi, non è in grado di gestirli autonomamente.

Strutture assistenziali dipendenti dalla Provincia (2003)

Strutture	N.	Strutture	N.
Centri ospedalieri	1	Servizi per disabili	-
Servizi sanitari di base	3	Servizi per anziani	-
Servizi per malati mentali	-	Servizi socio-assistenziali diversi	-
			4

Superiore Provinciale

Fra Adalbert Málek, oh, sac

Curia Provinciale

Provincialát Milosrdnych bratří

Vídenska 7

CZ 639-00 Brno (Repubblica Ceca)

Tel. (00420) 5/43.16.53.19 – 198 - 199

Fax. (00420) 5/43.16.53.19

E-mail: milosrdni@volny.cz

Konvent Milosrdných Bratří

A3

Zlinska, 467 - 763-12 VIZOVICE (Česká Republika)
Tel. (00420) 57.70.05.826 - e-mail: nmb.vizovice@volny.cz

Centro Ospedaliero per media-lunga degenza

Medium-long term hospital - Centre hospitalier de moyenne/longue hospitalisation - Centro hospitalario de media/larga hospitalización - Langzeitkrankenhaus - Centro hospitalar de médio/longa hospitalização - Szpital średniego i długiego pobytu

Anno inizio dell'attività: 1993

ATTIVITA' PER RICOVERATI (2003)

Posti letto 65	Ricoveri 668	Giornate degenza 22.840	Interventi chirurgici -	Parti -
--------------------------	------------------------	-----------------------------------	-----------------------------------	-------------------

↓ di cui

Lungodegenza 65

ATTIVITA' PER NON RICOVERATI (2003)

Ambulatori diagn./cura	Specialità	4	Assistiti/die	70	Interventi chir.	-
-------------------------------	------------	---	---------------	----	------------------	---

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 83, di cui	Religiosi FBF	-	Altri Religiosi/Clero	-	Laici	83 (8 pt)
	Medici	7 (2 pt)	Altri laureati	2 (1 pt)	Infermieri ed eq.	25 (2 pt) + 12 (2 pt)
	Tecnici diplomati	10	Assistenti Sociali	-	Amministrativi	3

Personale non dipendente

Giornaliero: -	Altro: 12 (medici)
----------------	--------------------

Servizi generali esternalizzati

3

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti (*)	Assistenti -	Volontari -	Consiglio Pastorale NO
------------------	-----------------	----------------	---------------------------

(*) Riferimento alla Parrocchia locale o ad altro Istituto religioso.

ALTRE INFORMAZIONI

Volontari	2 (ore/anno 60)
-----------	-----------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): MUDr. Zdislava Tölupinová

Stat. 10/07

Konvent Milosrdných Bratří - Apteka

B3

Vídenska, 7 - CZ 639-00 BRNO (Česká Republika)
Tel. (00420) 54.31.65.305 - e-mail: milosrdni@volny.cz

Farmacia aperta al pubblico

*Public pharmacy - Pharmacie ouverte au public - Farmacia pública - Öffentliche Apotheke -
Farmácia aberta ao público - Apteka otwarta dla ludności*

Anno inizio dell'attività: 1993

UTENTI (2003)

55.500

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 14, di cui	Religiosi FBF -	Altri Religiosi/Clero -	Laici 14
	Personale laureato 5	Tecnici diplomati 6	

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Pharm. Dr. Ludmila Šlochtová
Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Fr. Josef Ladislav Kronich, oh
Stat. 10/05

Konvent Milosrdných Bratří – Apteka

B3

Pod Klásterem, 17 - CZ 679-61 LETOVICE (Česká Republika)
Tel. (00420) 51.64.64.947 - e-mail: lokarla.mb@worldonline.ez

Farmacia aperta al pubblico ed erboristeria

Public pharmacy and herbalist - Pharmacie ouverte au public - Farmacia abierta al público y herboristería - Öffentliche Apotheke und Heilkräuterapotheke - Farmácia aberta ao público e ervanária - Apteka otwarta dla publiczności i zielarnia

Anno inizio dell'attività: 1994

UTENTI (2003)

74.000

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 8, di cui	Religiosi FBF -	Altri Religiosi/Clero -	Laici 8
	Personale laureato 4	Tecnici diplomati 2	

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Mgr. Hana Hoderová

Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): P. Stanislav Fiala, oh, sac

Stat. 10/06

Konvent Milosrdných Bratří – Apteka

B3

Svatoplukova, 7 - 796-00 PROSTEJOV (Česká Republika)
Tel. (00420) 58.23.45.000 - e-mail: lokarnamilbratri@seznam.cz

Farmacia aperta al pubblico

*Public pharmacy - Pharmacie ouverte au public - Farmacia pública - Öffentliche Apotheke -
Farmácia aberta ao público - Apteka otwarta dla ludności*

Anno inizio dell'attività: 1997

UTENTI (2003)

22.000

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 5 , di cui	Religiosi FBF -	Altri Religiosi/Clero -	Laici 5
	Personale laureato 2	Tecnici diplomati 2	

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Mgr. Blanka Čechová

Stat. 10/05

PROVINCIA POLACCA

Dedicata alla Beata Vergine Annunziata

L'Ordine è stato impiantato in Polonia da Fra' Gabriele (ovvero Camillo, conte di Ferrara), priore del convento di Vienna e medico di corte dell'imperatore Ferdinando II. Chiamato alla corte di Cracovia per assistere il re Sigismondo III Vasa, malato gravemente, Fra Gabriele riportò il monarca polacco alla salute in breve tempo. Per aver salvato la vita del re e allontanato la minaccia del caos e dell'anarchia, che gravava sul paese a causa dell'interregno, ottenne la gratitudine dei cittadini di Cracovia, che decisero di far venire i Fatebenefratelli nella capitale.

La Provincia fu costituita nel 1642, ma verso la fine del '700 la spartizione della Polonia tra Russia, Prussia ed Austria portò alla disgregazione della Provincia.

Rinata nel 1922, a seguito della dissoluzione dell'Impero Austro-Ungarico e della formazione di Stati Indipendenti, la Provincia subisce, prima lo stravolgimento compiuto dalla guerra del 1939 e conseguenti occupazioni nazista e comunista, poi l'avvento del regime comunista che confiscò gli ospedali dell'Ordine.

Nel 2003 dipendono dalla Provincia 23 strutture assistenziali; prossima la restituzione da parte dello Stato anche del centro di Marysin. Oltre alla presenza storica di 8 farmacie aperte al pubblico, l'attenzione è in particolare rivolta alle persone in difficoltà economiche e sociali (con ambulatori, asili e mense) ed ai disabili.

Strutture assistenziali dipendenti dalla Provincia (2003)

Strutture	N.	Strutture	N.
Centri ospedalieri	2	Servizi per disabili	5
Servizi sanitari di base	11	Servizi per anziani	1
Servizi per malati mentali	1	Servizi socio-assistenziali diversi	3
			23

Superiore Provinciale

Fra Krzysztof Fronczak, oh

Curia Provinciale

Zakon OO. Bonifratrów

ul. Sapiezynska 3

00-215 Warszawa (Polonia)

Tel. (0048) 22/63.59.567 – 63.59.568

Fax. (0048) 22/63.56.558

E-mail: provincjalbonifratrow@poczta.neostrada.pl

Sito Web: www.bonifratrzy.pl

Szpital Zakonu Bonifratrów Św. Jana Bożego

A1

Ul. Kosynierów Gdyńskich, 61 - 93-357 ŁÓDŹ-CHOJNY (Polska)

Tel. (0048) 42/64.69.877 - e-mail: szpital@bonifratrzy.lodz.pl

Centro ospedaliero di tipo generale

General hospital - Centre hospitalier général - Hospital general - Allgemeines Krankenhaus - Centro hospitalar geral - Szpital ogólny

Anno inizio dell'attività: 2000

ATTIVITA' PER RICOVERATI (2003)

Posti letto	Ricoveri	Giornate degenza	Interventi chirurgici	Parti
130	5.569	36.461	1.027	-

↓ di cui

Specialità mediche	Specialità chirurgiche	Terapie intensive	Maternità	Altro
82	32	-	-	16 CP

ATTIVITA' PER NON RICOVERATI (2003)

Pronto soccorso	554 assistiti non ricoverati			
Ambulatori diagn./cura	Specialità 16	Assistiti/die 174	Interventi chir.	-
Visite domiciliari	Di infermieri 4.450	Di medici 1.287	In équipe	-

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 168, di cui	Religiosi FBF 2	Altri Religiosi/Clero 11	Laici 155 (7 pt)
	Medici 32 (1 pt)	Altri laureati 8	Infermieri ed eq. 12 + 71
	Tecnici diplomati 13 (6 pt)	Assistenti Sociali -	Amministrativi 29

Personale non dipendente

Giornaliero: 4 (medici)	Altro: 40, di cui 38 medici, 1 altri laureati
-------------------------	-----------------------------------------------

Servizi generali esternalizzati

8, tra cui: preparazione vitto

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
342 allievi	400 allievi	69 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 2	Assistenti -	Volontari -	Consiglio Pastorale NO
----------------	-----------------	----------------	---------------------------

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
----------------	-------------------------------------

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Tirocini per medici	post laurea, per specializzandi
---------------------	---------------------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): dyr. Mgr inż Piotr Michnowski

Comitato di Direzione (3 componenti)

Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): br. Ambroży M. Pietrkiewicz, oh

Stat. 11/27

Szpital Zakonu Bonifratrów Św Jana Grande

A1

Ul. Trynatarska, 11 - 31-061 KRAKÓW (Polska)
Tel. (0048) 43.05.500 - e-mail: szpital@bonifratrzy.krakow.pl

Centro ospedaliero di tipo generale

General hospital - Centre hospitalier général - Hospital general - Allgemeines Krankenhaus - Centro hospitalar geral - Szpital ogólny

Anno inizio dell'attività: 1997

ATTIVITA' PER RICOVERATI (2003)

Posti letto	Ricoveri	Giornate degenza	Interventi chirurgici	Parti
135	5.549	43.267	3.056	-

↓ di cui

Specialità mediche	Specialità chirurgiche	Terapie intensive	Maternità	Altro
53	76	6	-	-

ATTIVITA' PER NON RICOVERATI (2003)

Ambulatori diagn./cura	Specialità	29	Assistiti/die	378	Interventi chir.	-
------------------------	------------	----	---------------	-----	------------------	---

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 263, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi/Clero	Laici
	-	9	254 (18 pt)
	Medici 44 (7 pt)	Altri laureati 24	Infermieri ed eq. 107 + 1 (pt)
	Tecnici diplomati 12 (4 pt)	Assistenti Sociali 1	Amministrativi 25 (2 pt)

Personale non dipendente

Giornaliero: 2, di cui 1 medico	Altro:15, di cui 14 medici
---------------------------------	----------------------------

Servizi generali esternalizzati

7, tra cui: preparazione vitto

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
905 allievi	-	451 allievi

GRANDI ATTREZZATURE BIOMEDICHE

Totale 1, di cui	TC	RMN	Accell. lineare	Litotritore	Angiografo
	-	-	-	-	1

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti	Assistenti	Volontari	Consiglio Pastorale
1	-	-	NO

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
Volontari	7 (ore/anno 672)

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Tirocini per medici	post laurea, per specializzandi
---------------------	---------------------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): dyr. Dr. Marek Krobicki

Comitato di Direzione (3 componenti)

Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): br. Albert Ch. Dorociak, oh

Stat. 11/20

Zespół Poradni i Lecznictwa Bonifratrów Św.R. Pampuri

B1

Ul. Sapieżyńska, 3 - 00-215 WARSZAWA (Polska)
Tel. (0048) 22/63.55.344 - e-mail: przychodnia.warszawa@bonifratrzy.pl

Ambulatorio non ospedaliero

*Non-hospital outpatients surgery - Centre de consultation non hospitalier - Ambulatorio -
Krankenhausexterne Ambulanz - Ambulatório não-hospitalar - Ambulatorium pozaszpitalne*

Specificità: [multisp]

Anno inizio dell'attività: 1996

ASSISTITI (2003)

56.160

PRESTAZIONI PREVALENTI (2003)

Visite mediche di base e specialistiche, controlli periodici materno-infantili, esami diagnostici, medicazioni e piccoli interventi, consultorio antitabagismo, medicina del lavoro.

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 22, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi/Clero	Laici
	-	1	21 (14 pt)
	Medici	Altri laureati	Infermieri ed eq.
2 (1 pt)	-	10 (pt)	
Tecnici diplomati	Assistenti Sociali	Amministrativi	
3 (pt)	-	3	

Personale non dipendente

Giornaliero: - Altro: 81, di cui 77 medici, 2 altri laureati

Servizi generali esternalizzati

1

Direttore Generale/Coordinatore (2005): br. Antoni Maria Mościcki, oh
Comunità Religiosa dell'Ordine: vedi S. R. Pampuri i Regina Pacis, Warszawa
Stat. 11/18

Centrum Rehabilitacji Leczniczej Misja Św. Jana Bożego

B1

Ul. Przedświt, 37 - 93-357 ŁÓDŹ-CHOJNY (Polska)
Tel. (0048) 42/64.09.483 - e-mail: konwent@bonifratrzy.lodz.pl

Ambulatorio non ospedaliero

*Non-hospital outpatients surgery - Centre de consultation non hospitalier - Ambulatorio -
Krankenhausexterne Ambulanz - Ambulatório não-hospitalar - Ambulatorium pozaszpitalne*

Specificità: [riab]

Anno inizio dell'attività: 1998

ASSISTITI (2003)

6.000

PRESTAZIONI PREVALENTI (2003)

Visite mediche e trattamenti riabilitativi

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 14 , di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi/Clero	Laici
	-	-	14 (pt)
	Medici	Altri laureati	Infermieri ed eq.
1 (pt)	3 (pt)	-	
Tecnici diplomati	Assistenti Sociali	Amministrativi	
8 (pt)	-	2 (pt)	

Personale non dipendente

Giornaliero: - Altro: 2, di cui 1 medico, 1 altro laureato

Servizi generali esternalizzati

-

Direttore Generale/Coordinatore (2005): br. Ambroży Maria Pietrzekiewicz, oh
Comunità religiosa dell'Ordine: vedi Szpital, Łódź-chojny

Stat. 11/19

Stacja Pomocy Socjalnei Caritas Bonifratrów

B1

Ul. Iwana Franka, 53 - 82-100 DROHOBYCZ (Ukraina)
Tel. (0038) 03244/34.317 - e-mail: bonifratry@dr.lv.ukrtel.net

Ambulatorio non ospedaliero

Non-hospital outpatients surgery - Centre de consultation non hospitalier - Ambulatorio - Krankenhausexterne Ambulanz - Ambulatório não-hospitalar - Ambulatorium pozaszpitalne

Specificità: [multisp]

Anno di inizio dell'attività: 1997

ASSISTITI (2003)

1.050

PRESTAZIONI PREVALENTI (2003)

Visite mediche di base e specialistiche - Controlli delle malattie infantili - Controllo delle malattie infettive e parassitarie - Esami di laboratorio - Trattamenti riabilitativi - Assistenza domiciliare a malati gravi

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 67 , di cui	Religiosi FBF 11 (7 non professi)	Altri Religiosi /Clero -	Laici 56 (55 pt)
	Medici 35 (pt)	Altri laureati 2	Infermieri ed eq. 2
	Tecnici diplomati -	Assistenti Sociali -	Amministrativi 1 (pt)

Personale non dipendente

Giornaliero: 1 (medico)	Altro: 3 (medici)
-------------------------	-------------------

Servizi generali esternalizzati

-

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
-	2 allievi	2 allievi

ALTRE INFORMAZIONI

Volontari	6 (195 ore/anno)
-----------	------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): br. Brunon Maria Neumann, oh, sac
Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): br. Brunon M. Neumann, oh, sac
Stat. 11/25

Apteka Ziolo lecznicza Św. Raffaele Arcangelo

B3

ul. Kosynierów Gdyńskich 61a - 93-357 ŁÓDŹ-CHOJNY (Polska)
Tel. (0048) 42/64.67.180 - e-mail: konwent@bonifratrzy.lodz.pl

Erboristeria con consultorio

Herbalist with outpatient unit - Herboristerie avec dispensaire - Herboristería con consulta - Heilkräuterapotheke mit Beratungsstelle - Ervanaria com consultório - Zielarnia z poradnią

Anno inizio dell'attività: 1925

UTENTI (2003)

70.000

PRODUZIONE PROPRIA

Pomate, infusi

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 7, di cui	Religiosi FBF 1	Altri Religiosi/Clero -	Laici 6
	Personale laureato 2		

**Direttore Generale/Coordinatore (2005): br. Ambroży Maria Pietrzekiewicz, oh
Comunità Religiosa dell'Ordine: vedi Szpital, Łódź-Chojny**

Stat. 11/08

Apteka "U Miłosiernych"

B3

Plac. Ks. Londzina, 1 - 43-400 CIESZYNA (Polska)
Tel. (0048) 33/85.20.267 - e-mail: zakonboni@poczta.onet.pl

Farmacia aperta al pubblico

Public pharmacy - Pharmacie ouverte au public - Farmacia pública - Öffentliche Apotheke - Farmácia aberta ao público - Apteka otwarta dla ludności

Anno inizio dell'attività: 1991

UTENTI (2003)

125.000

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 10 , di cui	Religiosi FBF -	Altri Religiosi/Clero -	Laici 10 (3 pt)
	Personale laureato 3		

Personale non dipendente

Giornaliero: -	Altro: 1, di cui 1 personale laureato
----------------	---------------------------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): br. Damian Wasylewicz, oh, sac
Comunità religiosa dell'Ordine: vedi Dom Pomocy, Cieszyna

Stat. 11/15

Sprzedż Ziól Lecznicych

B3

Ul. Sapieżyńska, 3 - 00-215 WARSZAWA (Polska)
Tel. (0048) 22/63.52.109 - e-mail: zpil@bonifratrzy.pl

Erboristeria con consultorio

Herbalist with outpatient unit - Herboristerie avec dispensaire - Herboristería con consulta - Heilkräuterapotheke mit Beratungsstelle - Ervanaria com consultório - Zielarnia z poradnią

Anno inizio dell'attività: 1995

UTENTI (2003)

39.000

PRODUZIONE PROPRIA

Medicinali da banco e omeopatici, liquori di erbe

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 8, di cui	Religiosi FBF 1	Altri Religiosi/Clero -	Laici 7 (3 pt)
	Personale laureato 2 (pt)	Tecnici diplomati 1	

Servizi generali esternalizzati

1

Direttore Generale/Coordinatore (2005): br. Antoni Maria Mościcki, oh
Comunità religiosa dell'Ordine: vedi S. R. Pampuri i Regina Pacis, Warszawa
Stat.11/16

Apteka Salus Infirmorum

B3

Ul. Sapieżyńska, 3 - 00-215 WARSZAWA (Polska)
Tel. (0048) 22/63.56.749 - e-mail: zpil@bonifratrzy.pl

Farmacia aperta al pubblico

*Public pharmacy - Pharmacie ouverte au public - Farmacia pública - Öffentliche Apotheke -
Farmácia aberta ao público - Apteka otwarta dla ludności*

Anno inizio dell'attività: 1994

UTENTI (2003)

92.000

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 7, di cui	Religiosi FBF 1	Altri Religiosi/Clero -	Laici 7 (6 pt)
	Personale laureato 4 (pt)	Tecnici diploamti 3 (1 pt)	

Direttore Generale/Coordinatore (2005): br. Antoni Maria Mościcki, oh
Comunità religiosa dell'Ordine: vedi S. R. Pampuri i Regina Pacis, Warszawa
Stat. 11/10

Konwent Bonifratrów

B3

Krzeptówki, 64 - 34-505 ZAKOPANE (Polska)
Tel. (0048) 18/20.70.909 - e-mail: zakopaneanz@o2.pl

Erboristeria con consultorio

Herbalist with outpatient unit - Herboristerie avec dispensaire - Herboristería con consulta - Heilkräuterapotheke mit Beratungsstelle - Ervanaria com consultório - Zielarnia z poradnią

Anno inizio dell'attività: 1958

UTENTI (2003)

4.520

PRODUZIONE PROPRIA

Medicinali da banco, liquori di erbe

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 5 , di cui	Religiosi FBF 4	Altri Religiosi/Clero 1	Laici -
--------------------------	--------------------	----------------------------	------------

Personale non dipendente

Giornaliero: -	Altro: 3
----------------	----------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): br. Anzelm Skiba, oh
Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): br. Anzelm Skiba, oh
Stat. 11/26

Apteka Farmaceutyczna

B3

Ul. 3 Maja, 7 - 34-130 KALWARIA ZEBRZYDOWSKA (Polska)

Tel. (0048) 33/87.66.412 - e-mail: dps1zeb@poczta.onet.pl

Farmacia aperta al pubblico ed erboristeria

Public pharmacy and herbalist - Pharmacie ouverte au public - Farmacia abierta al público y herboristería - Öffentliche Apotheke und Heilkräuterapotheke - Farmácia aberta ao público e ervanária - Apteka otwarta dla publiczności i zielarnia

Anno inizio dell'attività: 1992

UTENTI (2003)

35.000

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 8, di cui	Religiosi FBF 1	Altri Religiosi/Clero -	Laici 7
	Personale laureato 2	Tecnici diplomati 3	

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
8 allievi	-	-

Direttore Generale/Coordinatore (2005): br. Gerard Zygmunt, oh, sac

Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): vedi San Floriano, Kalwaria Zebrzydowska
Stat. 11/12

Apteka Bonifratrów Uzdrowienie Chorych

B3

Ul. Krakowska, 50 - 31-066 KRAKÓW (Polska)

Tel. (0048) 12/42.68.010 - e-mail: konwent@bonifratrzy.krakow.pl

Farmacia aperta al pubblico

Public pharmacy - Pharmacie ouverte au public - Farmacia pública - Öffentliche Apotheke - Farmácia aberta ao público - Apteka otwarta dla ludności

Anno inizio dell'attività: 2003

UTENTI (2003)

9.500

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 6, di cui	Religiosi FBF -	Altri Religiosi/Clero 1	Laici 5 (1 pt)
	Personale laureato 2	Tecnici diplomati 2	

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
-	-	4 allievi

Direttore Generale/Coordinatore (2005): br. Albert Ch. Dorociak, oh

Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): vedi Szpital, Kraków

Stat. 11/31

Apteki Zielarskie SS. Trinità

B3

Ul. Krakowska, 48 - 31-066 KRAKÓW (Polska)

Tel. (0048) 12/43.06.122 - e-mail: konwent@bonifratrzy.krakow.pl

Erboristeria con consultorio

Herbalist with outpatient unit - Herboristerie avec dispensaire - Herboristería con consulta - Heilkräuterapotheke mit Beratungsstelle - Ervanaria com consultório - Zielarnia z poradnią

Anno inizio dell'attività: 1986

UTENTI (2003)

29.900

PRODUZIONE PROPRIA

Medicinali da banco, liquori di erbe

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 9 , di cui	Religiosi FBF 4	Altri Religiosi/Clero -	Laici 5
--------------------------	--------------------	----------------------------	------------

Personale non dipendente

Giornaliero: 2	Altro: 5
----------------	----------

Servizi generali esternalizzati

1

Direttore Generale/Coordinatore (2005): br. Albert Ch. Dorociak, oh

Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): vedi Szpital, Kraków

Stat. 11/01

Dom Pomocy Społecznej dla Dorosłych

C1

Plac. Ks. Londzina, 1 - 43-400 CIESZYNA (Polska)
Tel. (0048) 33/85.10.638 - e-mail: dyrektor@dpsbonifratrzy.ox.pl

Servizio residenziale per malati mentali

Residential facility for the mentally ill - Service résidentiel pour malades mentaux - Servicio residencial para enfermos mentales - Heim für psychisch Kranke - Serviço residencial para doentes mentais - Placówka opieki zamkniętej dla chorych psychicznie

Specificità: [+18] [M]

Anno di inizio delle attività: 1950

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Assistiti	Giornate ospitalità
Di medio-lungo periodo (*)	116	122	42.300

(*) Con trattamenti di cura e riabilitazione, attività volte al miglioramento della qualità della vita, e sostegno al reinserimento familiare e sociale.

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 86 , di cui	Religiosi FBF 2	Altri Religiosi/Clero 1	Laici 83 (3 pt)
	Medici -	Altri laureati 10 (2 pt)	Infermieri ed eq. 0 + 12
	Tecnici diplomati -	Assistenti Sociali 1	Amministrativi 5

Personale non dipendente

Giornaliero:	1	Altro: 2, di cui 1 medico
--------------	---	---------------------------

Servizi generali esternalizzati

-

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 1	Assistenti -	Volontari -	Consiglio Pastorale NO
----------------	-----------------	----------------	---------------------------

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
Volontari	1 (ore/anno 750)

Direttore Generale/Coordinatore (2005): br. Konrad Żach, oh
Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): br. Damian Wasylewicz, oh, sac
Stat. 11/04

Dom Pomocy Społecznej dla Dorosłych Św. Giuseppe

D1

Konary-Zielona, 21 - 32-040 ŚWIĄTNIKI GÓRNE (Polska)
Tel. (0048) 18/27.04.002 - e-mail: konary@pro.onet.pl

Servizio residenziale per disabili

Residential facility for the disabled - Service résidentiel pour handicapés - Servicio residencial para minusválidos - Heim für Behinderte - Serviço residencial para deficientes - Placówka opieki zamkniętej dla niepełnosprawnych

Specificità: [**>psich**] [**M**]

Anno di inizio dell'attività: 1979

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Ospiti	Giornate ospitalità
In residenza tradizionale (*)	52	52	18.980

(*) Con attività volte al conseguimento dell'autonomia possibile ed al miglioramento della qualità della vita, sostegno al reinserimento familiare e sociale.

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 41, di cui	Religiosi FBF 4	Altri Religiosi/Clero -	Laici 37 (6 pt)
	Medici 1 (pt)	Altri laureati 3 (1 pt)	Infermieri ed eq. 5 + 2
	Tecnici diplomati 2	Assistenti Sociali 1	Amministrativi 4

Personale non dipendente

Giornaliero: -	Altro: 2
----------------	----------

Servizi generali esternalizzati

-

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 1	Assistenti -	Volontari -	Consiglio Pastorale NO
----------------	-----------------	----------------	---------------------------

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
----------------	-------------------------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): br. Edward Świąder, oh
Superiore Comunità religiosa dell'Ordine (2005): br. Piotr Telma, oh, sac
Stat. 11/09

Dom Pomocy Społecznej Św. Floriano

D1

Zebrzydowice, 1 - 34-130 KALWARIA ZEBRZYDOWSKA (Polska)

Tel. (0048) 33/87.66.508 - e-mail: dps1zeb@poczta.onet.pl

Servizio polivalente per disabili

Multipurpose centre for the disabled - Centre polyvalent pour handicapés - Centro polivalente para minusválidos - Mehrzweckeinrichtung für Behinderte - Centro polivalente para deficientes - Placówka wielofunkcyjna dla niepełnosprawnych

Specificità: [>def.ment] [psich] [M]

Anno di inizio dell'attività: 1611

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Ospiti	Giornate ospitalità
In residenza tradizionale (*)	57	60	20.805

(*) Con attività volte al conseguimento dell'autonomia possibile ed al miglioramento della qualità della vita, sostegno al reinserimento familiare e sociale.

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Attività lavorative (*)	Assistiti	35	Presenze	7.000
-------------------------	-----------	----	----------	-------

(*) Laboratorio di terapie occupazionali

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 53, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi/Clero	Laici
	2	1	50
	Medici	Altri laureati	Infermieri ed eq.
-	1	7	
Tecnici diplomati	Assistenti Sociali	Amministrativi	
10	1	6	

Personale non dipendente

Giornaliero: -	Altro: 3, di cui 1 altro laureato
----------------	-----------------------------------

Servizi generali esternalizzati

1

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
-	-	4 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 1	Assistenti 2	Volontari 1	Consiglio Pastorale NO
----------------	-----------------	----------------	---------------------------

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
Volontari	1 (ore/anno 480)

Direttore Generale/Coordinatore (2005): br. Gerard Zygmunt, oh, sac
Superiore Comunità religiosa dell'Ordine (2005): br. Gerard Zygmunt, oh, sac
 Stat. 11/02

Dom Pomocy Społecznej dla Dorosłych

D1

Ul. Florianska, 19 - 38- 440 IWONICZ (Polska)

Tel. (0048) 13/43.50.521 - e-mail: bonifratrzy_iwonicz@dps.pl

Servizio residenziale per disabili

Residential facility for the disabled - Service résidentiel pour handicapés - Servicio residencial para minusválidos - Heim für Behinderte - Serviço residencial para deficientes - Placówka opieki zamkniętej dla niepełnosprawnych

Specificità: [**>**def.ment] [M]

Anno di inizio dell'attività: 1925

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Ospiti	Giornate ospitalità
In residenza tradizionale (*)	112	120	40.880

(*) Con attività volte al conseguimento dell'autonomia possibile ed al miglioramento della qualità della vita, sostegno al reinserimento familiare e sociale.

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 79 , di cui	Religiosi FBF 3	Altri Religiosi/Clero -	Laici 76 (5 pt)
	Medici 1 (pt)	Altri laureati 2	Infermieri ed eq. 7
	Tecnici diplomati 3 (1 pt)	Assistenti Sociali 2	Amministrativi 8

Personale non dipendente

Giornaliero: - Altro: 1 di cui 1 altro laureato

Servizi generali esternalizzati

-

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 1	Assistenti 2	Volontari -	Consiglio Pastorale NO
----------------	-----------------	----------------	---------------------------

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
----------------	-------------------------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): br. Eugeniusz Kret, oh
Superiore Comunità religiosa dell'Ordine (2005): br. Eugeniusz Kret, oh
Stat. 11/07

Warsztat Terapii Zajęciowej

D2

Konary-Zielona, 21 - 32-040 ŚWIĄTNIKI GÓRNE (Polska)
Tel. (0048) 18/27.05.071 - e-mail: wtzkonary@interia.pl

Servizio non residenziale per disabili

Non-residential facility for the disabled - Service non résidentiel pour handicapés - Servicio no residencial para minusválidos - Tagesstätte und ambulanter Dienst für Behinderte - Serviço não-residencial para deficientes - Placówka i usługi w zakresie opieki otwartej dla niepełnosprawnych

Anno di inizio dell'attività: 1999

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Attività lavorative (*)	Assistiti	45	Presenze	9.000
--------------------------------	-----------	----	----------	-------

(*) Inoltre: riabilitazione motoria, ippoterapia, idroterapia.

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 19, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi/Clero	Laici
	-	-	19 (5 pt)
	Medici	Altri laureati	Infermieri ed eq.
	-	5	1 (1 pt)
	Tecnici diplomati	Assistenti Sociali	Amministrativi
	7	1(1 pt)	2

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
-	-	15 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti (*)	Assistenti	Volontari	Consiglio Pastorale
-	-	-	-

(*) Vedi: Dom Pomocy Społecznej, Konary.

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	Presente a livello di Provincia FBF
Volontari	1 (ore/anno 500)

Direttore Generale/Coordinatore (2005): br. Edward Świąder, oh
Comunità Religiosa dell'Ordine: vedi Dom Pomocy, Konary
Stat. 11/28

Srodowiskowy Dom Samopomocy

D2

Konary -Zielona, 21 - 32-040 ŚWIĄTNIKI GÓRNE (Polska)

Tel. (0048) 18/27.05.161 - e-mail: konary@pro.onet.pl

Servizio non residenziale per disabili

Non-residential facility for the disabled - Service non résidentiel pour handicapés - Servicio no residencial para minusválidos - Tagesstätte und ambulanter Dienst für Behinderte - Serviço não-residencial para deficientes - Placówka i usługi w zakresie opieki otwartej dla niepełnosprawnych

Specificità: [def.ment] [psich]

Anno di inizio dell'attività: 2000

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Centro diurno (*)	Assistiti	35	Accessi	6.000
--------------------------	-----------	----	---------	-------

(*) Con trattamento riabilitativo.

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 8, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi/Clero	Laici
	-	-	8 (3 pt)
	Medici	Altri laureati	Infermieri ed eq.
	-	1 (pt)	-
	Tecnici diplomati	Assistenti Sociali	Amministrativi
	3	1	2

Personale non dipendente

Giornaliero: -	Altro: 2 di cui 1 medico, 1 altro laureato
----------------	--------------------------------------------

Servizi generali esternalizzati

-

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti (*)	Assistenti	Volontari	Consiglio Pastorale
-	-	-	-

(*) Vedi: Dom Pomocy, Konary

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
----------------	-------------------------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): br. Edward Świąder, oh

Stat. 11/29

Św. R. Pampuri i Regina Pacis

E1

Ul. Sapieżyńska, 3 - 00-215 WARSZAWA (Polska)
Tel. (0048) 22/63.52.109 - e-mail: zpil@bonifratrzy.pl

Servizio residenziale per anziani

Residencial facility for the elderly - Service résidentiel pour personnes âgées - Servicio residencial para ancianos - Altenheim für alte Menschen - Serviço residenciai para idosos - Placówka opieki zamkniętej dla ludzi starszych

Anno di inizio dell'attività: 1996

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Ospiti	Giornate ospitalità
In residenza tradizionale (*)	78	97	28.392

(*) Con trattamenti di prevenzione, mantenimento e/o riabilitazione e attività volte al miglioramento della qualità della vita.

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 33, di cui	Religiosi FBF 10	Altri Religiosi /Clero 4	Laici 19 (2 pt)
	Medici 3 (2 pt)	Altri laureati -	Infermieri ed eq. 13
	Tecnici diplomati 1	Assistenti Sociali -	Amministrativi -

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 1	Assistenti -	Volontari -	Consiglio Pastorale -
----------------	-----------------	----------------	--------------------------

ALTRE INFORMAZIONI

Volontari	10 (1.440 ore/anno)
-----------	---------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2003): br. Antoni Maria Mościcki, oh
Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): br. Antoni Maria Mościcki, oh
Stat. 11/14

Osrodek Pomocy Rodzinie

F1

Konary -Zielona, 21 - 32-040 ŚWIĄTNIKI GÓRNE (Polska)
Tel. (0048) 18/27.05.161 - e-mail: oprkonary@interia.pl

Servizio residenziale per persone con difficoltà economiche/sociali

Residential care for people with financial and social difficulties - Service résidentiel pour personnes victimes de difficultés économiques/sociales - Servicio residencial para personas con dificultades económicas/sociales - (tedesco) - Serviço residencial para pessoas com dificuldades económicas/sociais - Ośrodek dla osób w trudnej sytuacji ekonomiczno-społecznej

Specificità: [pat.soc] [fam]
Anno di inizio dell'attività: 2000

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Ospiti	Giornate ospitalità
Di breve periodo (*)	10	27	3.840

(*) Casa albergo per situazioni a rischio, con consulenza psicologica e sociale.

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 4, di cui	Religiosi FBF 1	Altri Religiosi /Clero -	Laici 3
	Medici -	Altri laureati -	Infermieri ed eq. -
	Tecnici diplomati 1	Assistenti Sociali -	Amministrativi 2

Personale non dipendente

Giornaliero -	Altro: 2, di cui 2 altri laureati
---------------	-----------------------------------

Servizi generali esternalizzati

-

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti (*)	Assistenti -	Volontari -	Consiglio Pastorale -
------------------	-----------------	----------------	--------------------------

(*) Vedi: Dom Pomocy Społecznej, Konary.

ALTRE INFORMAZIONI

Volontari	3 (200 ore/anno)
-----------	------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): br. Edward Świąder, oh
Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): vedi Dom Pomocy, Konary

Stat. 11/30

Stacja Opieki Środowiskowej

F4

Ul. Kosynierów Gdyńskich, 61a - 93-357 ŁÓDŹ-CHOJNY (Polska)

Tel. (0048) 42/64.09.482 - e-mail: konwent@bonifratrzy.lodz.pl

Servizio non residenziale per persone con difficoltà economiche/sociali

Non-residential service for people with financial and social difficulties - Service non résidentiel pour personnes victimes de difficultés économiques/sociales - Servicio no residencial para personas con dificultades económicas/sociales - Tagesstätte für Personen mit sozialen/wirtschaftlichen Schwierigkeiten - Serviço não-residencial para pessoas com dificuldades económicas/sociais - Przychodnia dla osób w trudnej sytuacji ekonomiczno-społecznej

Anno di inizio dell'attività: 1996

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Mensa (*)	Assistiti	750	Accessi	180.000
Attività di consulenza (°)	Assistiti	60	Prestazioni	110
Assistenza domiciliare	Assistiti	115	Accessi a domicilio	6.875
Uso gratuito materiale sanitario	Assistiti	1.900	Prestazioni	8.114

(*) Con possibilità di docce e lavaggio biancheria.

(°) Di tipo infermieristico.

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 7, di cui	Religiosi FBF 1	Altri Religiosi /Clero 1	Laici 5 (2 pt)
	Medici -	Altri laureati 2	Infermieri ed eq. 4
	Tecnici diplomati -	Assistenti Sociali -	Amministrativi 1 (pt)

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
-	-	1 allievo

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti (*)	Assistenti -	Volontari -	Consiglio Pastorale -
------------------	-----------------	----------------	--------------------------

(*) Vedi: Szpitale, Łódź-Chojny.

ALTRE INFORMAZIONI

Volontari	4 (360 ore/anno)
-----------	------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): br. Ambroży Maria Pietrkiewicz, oh
Comitato di Direzione (3 componenti)

Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): vedi Szpitale, Łódź-Chojny

Stat. 11/22

Jadłodajnia Św. R. Pampuri

F4

Ul. Sapieżyńska, 3 - 00-215 WARSZAWA (Polska)
Tel. (0048) 22/63.52.109 - e-mail: zpil@bonifratrzy.pl

Servizio non residenziale per persone con difficoltà economiche/sociali
Non-residential service for people with financial and social difficulties - Service non résidentiel pour personnes victimes de difficultés économiques/sociales - Servicio no residencial para personas con dificultades económicas/sociales - Tagesstätte für Personen mit sozialen/wirtschaftlichen Schwierigkeiten - Serviço não-residencial para pessoas com dificuldades económicas/sociais - Przychodnia dla osób w trudnej sytuacji ekonomiczno-społecznej

Anno di inizio dell'attività: 1997

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Mensa (*)	Assistiti	300	Accessi	76.000
Attività di consulenza	Assistiti	30	Accessi	7.500

(*) Con possibilità di docce.

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 18, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi /Clero	Laici
	2	-	16
	Medici	Altri laureati	Infermieri ed eq.
	-	-	2
	Tecnici diplomati	Assistenti Sociali	Amministrativi
	-	-	-

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti (*)	Assistenti	Volontari	Consiglio Pastorale
-	-	-	-

(*) Vedi: S. R. Pampuri i Regina Pacis, Warszawa.

Direttore Generale/Coordinatore (2005): br. Antoni Maria Mościcki, oh
Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): v. S.R. Pampuri i Regina Pacis, Warszawa
Stat. 11/21

PROVINCIA PORTOGHESE

Dedicata a San Giovanni di Dio

L'Ordine si è stabilito a Montemor-o-Novo nel 1606, acquistando la casa dove nacque San Giovanni di Dio. Nel 1671 il Capitolo Generale della Congregazione Spagnola dell'Ordine (vedi Provincia Andalusia) costituì la Provincia Portoghese, nel cui territorio operavano già otto ospedali.

Particolare rilievo hanno nella storia della Provincia le conseguenze delle guerre di indipendenza dalla Spagna e le attività missionarie svolte in Mozambico, India e Brasile.

Espulsi nel 1834 tutti gli Ordini religiosi dal Portogallo, la seconda nascita della Provincia è avvenuta nel 1928, come conseguenza della restaurazione dell'Ordine nella Penisola Iberica condotta da San Benedetto Menni.

Nel 2003 dipendono dalla Provincia 12 strutture assistenziali, di cui 9 situate in Portogallo e tre in Brasile; queste ultime (costituite da un ospedale generale, un servizio per malati mentali ed un servizio per anziani) formano un' apposita Delegazione Provinciale. La maggior parte delle strutture situate nel territorio portoghese (sei) svolge attività nel campo della psichiatria, con finanziamenti pubblici.

La Provincia Portoghese ha dato inizio per prima, negli anni '40, alla ripresa delle attività dell'Ordine in Africa, operando nel Mozambico. Nel 2005, al fine di appoggiare nuovi progetti nel Mozambico, in Timor-Est, nel Brasile ed in Portogallo, ha costituito la Fondazione "João Cidade".

Strutture assistenziali dipendenti dalla Provincia (2003)

Strutture	N.	Strutture	N.
Centri ospedalieri	2	Servizi per disabili	-
Servizi sanitari di base	-	Servizi per anziani	2
Servizi per malati mentali	7	Servizi socio-assistenziali diversi	1
			12

Superiore Provinciale

Fra José Paulo Simões Pereira, oh

Curia Provinciale

Ordem Hospitaleira de São João de Deus
Rua São Tomás de Aquino, 20
1600-871 Lisboa (Portogallo)

Tel. (00351) 21/72.13.300

Fax. (00351) 21/72.13.354

E-mail hospitaleiros@ohsjd.pt

Delegazione Provinciale del Brasile

Casa de Saúde de São João de Deus
Estrada Turística do Jaraguá, 2365 Pirituba
05161-000 São Paulo (Brasile)

Tel. (0055) 11/39.03.78.57

Fax. (0055) 11/39.02.30.88

E-mail: ohbrasil@ohbrasil.org.br

Sito Web: www.ohbrasil.org.br

Hospital São João de Deus

A1

Rua do Cobre, 800 - CP 34 Bairro S. João de Deus - 35500-227 DIVINOPOLIS MG (Brasil)
Tel. (0055) 37/32.29.76.00 - e-mail: di.casa.@ohbrasil.org.br

Centro ospedaliero di tipo generale

General hospital - Centre hospitalier général - Hospital general - Allgemeines Krankenhaus - Centro hospitalar geral - Szpital ogólny

Anno inizio dell'attività: 1962

ATTIVITA' PER RICOVERATI (2003)

Posti letto	Ricoveri	Giornate degenza	Interventi chirurgici	Parti
251	14.687	72.397	9.196	2.141

↓ di cui

Specialità mediche	Specialità chirurgiche	Terapie intensive	Maternità	Altro
119	113	11	8	-

ATTIVITA' PER NON RICOVERATI (2003)

Pronto soccorso	24.513 assistiti non ricoverati			
Ambulatori diagn./cura	Specialità 33	Assistiti/die 490	Interventi chir. 1.457	
Dialisi	Assistiti in dialisi 256	Sedute dialitiche 33.398		

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 846, di cui	Religiosi FBF 7	Altri Religiosi/Clero -	Laici 839 (93 pt)
	Medici 74 (pt)	Altri laureati 2 (pt)	Infermieri ed eq. 31 + 8
	Tecnici diplomati 35 (17 pt)	Assistenti Sociali 2	Amministrativi 134

Personale non dipendente

Giornaliero: 5 (altri laureati)	Altro:92, di cui 90 medici, 2 altri laureati
---------------------------------	----------------------------------------------

Servizi generali esternalizzati

2

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
27 allievi	124 allievi	66 allievi

GRANDI ATTREZZATURE BIOMEDICHE

Totale 4, di cui	TC	RMN	Accell. lineare	Litotritore	Angiografo
	1	-	1	-	1

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 1	Assistenti 1	Volontari 4	Consiglio Pastorale SI'
----------------	-----------------	----------------	----------------------------

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente in ospedale
Volontari	45 (ore/anno 3.800)

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Scuole autorizzate per non medici	per tecnici di radiologia
Tirocini per medici	post laurea
Tirocini per non medici	per psicologi, infermieri, tecnici diplomati

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Ir. Augusto Vieira Gonçalves, oh

Comitato di Direzione (7 componenti)

Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Ir. Augusto Vieira Gonçalves, oh

Stat. 12/08

Hospital Infantil S. João de Deus

A2

Rua de Avis,s/n. - 7050-089 MONTEMOR-O-NOVO (Portugal)

Tel. (00351) 266/89.80.40 - e-mail: hospital.montemor@isjd.pt

Centro ospedaliero specializzato

Specialised hospital - Centre hospitalier spécialisé - Centro hospitalario especializado - Fachkrankenhaus - Centro hospitalar especializado - Szpital specjalistyczny

Specificità: [chir.ped] [ort]

Anno inizio dell'attività: 1950

ATTIVITA' PER RICOVERATI (2003)

Posti letto	Ricoveri	Giornate degenza	Interventi chirurgici	Parti
110	2.069	21.110	1.837	-

↓ di cui

Specialità mediche 22	Specialità chirurgiche 88
--------------------------	------------------------------

ATTIVITA' PER NON RICOVERATI (2003)

Ambulatori diagn./cura	Specialità	8	Assistiti/die	103	Interventi chir.	-
------------------------	------------	---	---------------	-----	------------------	---

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 94, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi/Clero	Laici
	3	4	87
	Medici	Altri laureati	Infermieri ed eq.
-	-	6	
Tecnici diplomati	Assistenti Sociali	Amministrativi	
13	-	12	

Personale non dipendente

Giornaliero: 57, di cui 37 medici, 20 infermieri

Servizi generali esternalizzati

1

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 1	Assistenti -	Volontari 2	Consiglio Pastorale SI'
----------------	-----------------	----------------	----------------------------

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
Volontari	2 (ore/anno 1.095)

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Ir. Manuel Vargas Canês, oh
Comitato di Direzione (4 componenti)
Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Ir. Jorge Coelho Dias, oh
Stat. 12/06

Casa de Saúde de S. João de Deus

C1

Estrada Turística do Jaraguá, 2.365 - PIRITUBA - 05161-000 SAO PAULO (Brasil)
Tel. (0055) 11/39.01.23.68 - e-mail: sp.casa@ohbrasil.org.br

Servizio polivalente per malati mentali

Multipurpose centre for the mentally ill - Centre polyvalent pour malades mentaux - Centro polivalente para enfermos mentales - Mehrzweckeinrichtung für psychisch Kranke - Centro polivalente para doentes mentais - Placówka wielofunkcyjna dla chorych psychicznie

Anno di inizio delle attività: 1987

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Assistiti	Giornate ospitalità
Per acuti/medio-lungo periodo (*)	158	895	51.256

(*) Con trattamenti di cura e riabilitazione, attività volte al miglioramento della qualità della vita, e sostegno al reinserimento familiare e sociale.

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Ambulatori di diagnosi e cura	Assistiti	196	Accessi	252
-------------------------------	-----------	-----	---------	-----

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 111, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi/Clero	Laici
	8	-	103 (15 pt)
	Medici	Altri laureati	Infermieri ed eq.
5 (pt)	3 (2 pt)	4 (pt)	
Tecnici diplomati	Assistenti Sociali	Amministrativi	
-	1 (pt)	12	

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
-	40 allievi	-

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 1	Assistenti -	Volontari -	Consiglio Pastorale NO
----------------	-----------------	----------------	---------------------------

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Tirocini per non medici	per psicologi
-------------------------	---------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Jean Cléber Spricigo

Comitato di Direzione (6 componenti)

Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Ir. Júlio Faria dos Reis, oh

Stat. 12/10

Estrada do Telhal, s/n - 2725-588 MEM MARTINS (Portugal)
Tel. (00351) 21/91.79.200 - e-mail: cst.telhal@isjd.pt

Servizio polivalente per malati mentali

Multipurpose centre for the mentally ill - Centre polyvalent pour malades mentaux - Centro polivalente para enfermos mentales - Mehrzweckeinrichtung für psychisch Kranke - Centro polivalente para doentes mentais - Placówka wielofunkcyjna dla chorych psychicznie

Anno di inizio delle attività: 1893

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Assistiti	Giornate ospitalità	
Per acuti	42	199	7.613	
Di medio-lungo periodo (*)	301	367	114.000	Case famiglia
In case famiglia, residenze protette	15	15	5.475	1 (24h)
Unità alcolologica, psicogeriatría	111	270	25.230	

(*) Con trattamenti di cura e riabilitazione, attività volte al miglioramento della qualità della vita, e sostegno al reinserimento familiare e sociale.

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Ambulatori di diagnosi e cura	Assistiti	NR	Accessi	5.150
Centro diurno	Assistiti	46	Accessi	4.039
Attività lavorative	Assistiti	80	Presenze	16.960

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 150, di cui	Religiosi FBF 1	Altri Religiosi/Clero -	Laici 149
	Medici -	Altri laureati 7	Infermieri ed eq. 7 + 7
	Tecnici diplomati 1	Assistenti Sociali 2	Amministrativi 14

Personale non dipendente

Giornaliero: 12 (medici)

Servizi generali esternalizzati

5, tra cui: preparazione vitto

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
36 allievi	-	-

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 1	Assistenti -	Volontari 8	Consiglio Pastorale NO
----------------	-----------------	----------------	---------------------------

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
Volontari	8 (ore/anno 600)

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Tirocini per non medici	per psicologi, infermieri, ass.sociali, tecnici riabilitaz.
-------------------------	-------------------------------------------------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Dr. Vítor Viegas Cotovio

Comitato di Direzione (5 componenti)

Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Ir. Joaquim Martins Ramos, oh

Stat. 12/01

Casa de Saúde de S. João de Deus

C1

Caminho do Trapiche - Caixa Postal 4376 - 9020-126 FUNCHAL (Madeira) (Portugal)
Tel. (00351) 291/74.10.32 - e-mail: cssjd.funchal@isjd.pt

Servizio residenziale per malati mentali

Residential facility for the mentally ill - Service résidentiel pour malades mentaux - Servicio residencial para enfermos mentales - Heim für psychisch Kranke - Serviço residencial para doentes mentais - Placówka opieki zamkniętej dla chorych psychicznie

Anno di inizio delle attività: 1924

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Assistiti	Giornate ospitalità
Per acuti	55	442	17.269
Di medio-lungo periodo (*)	200	188	66.300
Unità alcolica	25	390	5.950

(*) Con trattamenti di cura e riabilitazione, attività volte al miglioramento della qualità della vita, e sostegno al reinserimento familiare e sociale.

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 127, di cui	Religiosi FBF 6	Altri Religiosi/Clero -	Laici 121 (9 pt)
	Medici 7 (pt)	Altri laureati 4 (2 pt)	Infermieri ed eq. 18
	Tecnici diplomati 4	Assistenti Sociali 2	Amministrativi 7

Personale non dipendente

Giornaliero: 11, di cui 10 infermieri, 1 tecnico diplomato	Altro: 2, di cui 1 tecnico diplomato
------------------------------------------------------------	--------------------------------------

Servizi generali esternalizzati

2

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 1	Assistenti 2	Volontari -	Consiglio Pastorale SI'
----------------	-----------------	----------------	----------------------------

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
Volontari	4 (ore/anno 4.612)

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Tirocini per non medici	per psicologi, per infermieri
-------------------------	-------------------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Ir. Henrique Correia Alminhas, oh
Comitato di Direzione (5 componenti)

Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Ir. Horácio Martins Monteiro, oh
Stat. 12/02

Casa de Saúde de S. João de Deus

C1

Avenida Paulo Felisberto, s/n - 4750-194 BARCELOS (Portugal)

Tel. (00351) 253/80.82.10 - e-mail: cssjd.barcelos@isjd.pt

Servizio residenziale per malati mentali

Residential facility for the mentally ill - Service résidentiel pour malades mentaux - Servicio residencial para enfermos mentales - Heim für psychisch Kranke - Serviço residencial para doentes mentais - Placówka opieki zamkniętej dla chorych psychicznie

Anno di inizio delle attività: 1928

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Assistiti	Giornate ospitalità	
Per acuti	80	700	24.140	
Di medio-lungo periodo (*)	252	267	83.608	Case famiglia
In case famiglia, residenze protette	8	7	2.555	1 (24h), 1 (12 h)

(*) Con trattamenti di cura e riabilitazione, attività volte al miglioramento della qualità della vita, e sostegno al reinserimento familiare e sociale.

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 149 , di cui	Religiosi FBF 3	Altri Religiosi/Clero -	Laici 146 (12 pt)
	Medici 12 (pt)	Altri laureati -	Infermieri ed eq. 22
	Tecnici diplomati 2	Assistenti Sociali 2	Amministrativi 7

Personale non dipendente

-

Servizi generali esternalizzati

2

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
-	121 allievi	-

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 1	Assistenti 4	Volontari -	Consiglio Pastorale SI'
----------------	-----------------	----------------	----------------------------

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
Volontari	22 (ore/anno 2.120)

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Ir. José Augusto Gaspar Louro, oh
Comitato di Direzione (5 componenti)
Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Ir. José Torres, oh, sac.
Stat. 12/04

Casa de Saúde de S. José

C1

Vilar de Frades - Areias de Vilar - Apartado 22 - 4754-909 BARCELOS (Portugal)
Tel. (00351) 253/91.90.00 - e-mail: cssj.vilar@isjd.pt

Servizio residenziale per malati mentali

Residential facility for the mentally ill - Service résidentiel pour malades mentaux - Servicio residencial para enfermos mentales - Heim für psychisch Kranke - Serviço residencial para doentes mentais - Placówka opieki zamkniętej dla chorych psychicznie

Anno di inizio delle attività: 1957

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Assistiti	Giornate ospitalità
Di medio-lungo periodo (*)	184	191	68.127

(*) Con trattamenti di cura e riabilitazione, attività volte al miglioramento della qualità della vita, e sostegno al reinserimento familiare e sociale.

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 88, di cui	Religiosi FBF 3	Altri Religiosi/Clero -	Laici 85 (7 pt)
	Medici 7 (pt)	Altri laureati 2	Infermieri ed eq. 10
	Tecnici diplomati 5	Assistenti Sociali 1	Amministrativi 5

Personale non dipendente

Giornaliero: -	Altro: 5 (infermieri)
----------------	-----------------------

Servizi generali esternalizzati

2

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici 43 allievi	Corsi interni sul carisma 9 allievi	Partecipazione a corsi esterni 10 allievi
---------------------------------------------	----------------------------------------	----------------------------------------------

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 1	Assistenti 3	Volontari -	Consiglio Pastorale SI'
----------------	-----------------	----------------	----------------------------

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
----------------	-------------------------------------

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Tirocini per non medici	per psicologi, per infermieri
-------------------------	-------------------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Enf. Luis Daniel Sousa Fernandes
Comitato di Direzione (6 componenti)
Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Ir. José A. Costa Ferreira, oh, sac
Stat. 12/07

Casa de Saúde S. Rafael

C1

Rua Dr. Aníbal Bettencourt, s/n - 9701-902 ANGRA DO HEROISMO (Açores) (Portugal)
Tel. (00351) 295/20.43.30 - e-mail: cssr.angra@isjd.pt

Servizio polivalente per malati mentali

Multipurpose centre for the mentally ill - Centre polyvalent pour malades mentaux - Centro polivalente para enfermos mentales - Mehrzweckeinrichtung für psychisch Kranke - Centro polivalente para doentes mentais - Placówka wielofunkcyjna dla chorych psychicznie

Anno di inizio delle attività: 1927

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Assistiti	Giornate ospitalità
Per acuti	31	112	3.880
Di medio-lungo periodo (*)	137	270	55.151
Unità alcologica	12	60	1.750

(*) Con trattamenti di cura e riabilitazione, attività volte al miglioramento della qualità della vita, e sostegno al reinserimento familiare e sociale.

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Ambulatori di diagnosi e cura	Assistiti	325	Accessi	1.281
Centro diurno	Assistiti	9	Accessi	140
Scuola professionale autorizzata	Assistiti	38	Presenze	8.320

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 88, di cui	Religiosi FBF 5	Altri Religiosi/Clero 1	Laici 83 (19 pt)
	Medici 3 (pt)	Altri laureati 2 (1 pt)	Infermieri ed eq. 18 (12 pt)
	Tecnici diplomati 3	Assistenti Sociali 2	Amministrativi 4

Personale non dipendente

Giornaliero: -	Altro: 3 (medici)
----------------	-------------------

Servizi generali esternalizzati

-

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
2 allievi	24 allievi	9 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 1	Assistenti -	Volontari -	Consiglio Pastorale NO
----------------	-----------------	----------------	---------------------------

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
Volontari	8 (ore/anno 466)

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Tirocini per non medici	per infermieri
-------------------------	----------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Ir. Adelino M. Espadaneira Manteigas, oh
Comitato di Direzione (5 componenti)

Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Ir. António M. Janeiro Aço, oh
 Stat. 12/03

Casa de Saúde de S. Miguel

C1

Rua de S. João de Deus, s/n - Apdo 155 - 9501-902 FAJA DE BAIXO (Açores) (Portugal)
Tel. (00351) 296/20.16.00 - e-mail: cssm.pdelgada@isjd.pt

Servizio polivalente per malati mentali

Multipurpose centre for the mentally ill - Centre polyvalent pour malades mentaux - Centro polivalente para enfermos mentales - Mehrzweckeinrichtung für psychisch Kranke - Centro polivalente para doentes mentais - Placówka wielofunkcyjna dla chorych psychicznie

Anno di inizio delle attività: 1928

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Assistiti	Giornate ospitalità	
Per acuti	76	412	17.698	
Di medio-lungo periodo (*)	76	94	36.537	Case famiglia
In case famiglia, residenze protette	40	36	2.854	3 (24h), 5 (12 h)

(*) Con trattamenti di cura e riabilitazione, attività volte al miglioramento della qualità della vita, e sostegno al reinserimento familiare e sociale.

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Ambulatori di diagnosi e cura	Assistiti	284	Accessi	592
Centro diurno	Assistiti	11	Accessi	2.750
Attività lavorative	Assistiti	220	Presenze	39.600

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 88, di cui	Religiosi FBF 6	Altri Religiosi/Clero -	Laici 82 (1 pt)
	Medici 3 (1 pt)	Altri laureati 4	Infermieri ed eq. 9
	Tecnici diplomati 6	Assistenti Sociali 1	Amministrativi 7

Personale non dipendente

Giornaliero: -	Altro: 1 (medico)
----------------	-------------------

Servizi generali esternalizzati

1

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
30 allievi	60 allievi	12 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 1	Assistenti -	Volontari 4	Consiglio Pastorale NO
----------------	-----------------	----------------	---------------------------

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
Volontari	4 (ore/anno 120)
Ricerca	n. 1 progetto

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Scuole riconosciute per non medici	per infermieri
Tirocini per medici	per specializzandi
Tirocini per non medici	per psicologi, infermieri, assistenti sociali, tecnici dipl

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Dra. Suzete Maria M. Dias Frias

Comitato di Direzione (6 componenti)

Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Ir. João Carvalho Pereira, oh

Stat. 12/05

Lar São João de Deus

E1

Estrada União Indústria, 12.192 - 25740-220 ITAIPAVA RJ (Brasil)
Tel. (0055) 24/22.22.26.57 - e-mail: it.casa@ohbrasil.org.br

Servizio residenziale per anziani

Residencial facility for the elderly - Service résidentiel pour personnes âgées - Servicio residencial para ancianos - Altenheim für alte Menschen - Serviço residenciai para idosos - Placówka opieki zamkniętej dla ludzi starszych

Anno di inizio dell'attività: 1969

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Ospiti	Giornate ospitalità
In residenza tradizionale (*)	56	59	15.007

(*) Con trattamenti di prevenzione, mantenimento e/o riabilitazione e attività volte al miglioramento della qualità della vita.

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 27, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi /Clero	Laici
	5	-	22
	Medici	Altri laureati	Infermieri ed eq.
-	-	-	0 + 5
Tecnici diplomati	Assistenti Sociali	Amministrativi	
-	2	1	

Personale non dipendente

Giornaliero: -	Altro: 2, di cui 1 medico, 1 tecnico diplomato
----------------	------------------------------------------------

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
-	10 allievi	-

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 1	Assistenti -	Volontari -	Consiglio Pastorale NO
----------------	-----------------	----------------	---------------------------

ALTRE INFORMAZIONI

Volontari	2 (2.640 ore/anno)
-----------	--------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Ir. João Pereira dos Santos, oh
Comitato di Direzione (4 componenti)
Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Ir. A. Barbosa Moreira Duarte, oh
Stat. 12/09

Residência de S. João de Avila

E1

Rua São Tomás de Aquino, 20 - 1600-871 LISBOA (Portugal)

Tel. (0351) 21/72.13.300 - e-mail: rsja@isjd.pt

Servizio residenziale per anziani

Residencial facility for the elderly - Service résidentiel pour personnes âgées - Servicio residencial para ancianos - Altenheim für alte Menschen - Serviço residenciai para idosos - Placówka opieki zamkniętej dla ludzi starszych

Anno di inizio dell'attività: 1988

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Ospiti	Giornate ospitalità
In residenza tradizionale (*)	26	32	9.490
In stanze/alloggi singoli	14	32	5.110
Unità di cure riabilitative	10	82	3.650

(*) Con trattamenti di prevenzione, mantenimento e/o riabilitazione e attività volte al miglioramento della qualità della vita.

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 26 , di cui	Religiosi FBF 1	Altri Religiosi /Clero -	Laici 25 (1 pt)
	Medici 1 (pt)	Altri laureati 1	Infermieri ed eq. -
	Tecnici diplomati 2	Assistenti Sociali -	Amministrativi 1

Personale non dipendente

Giornaliero -	Altro: 16, di cui 12 infermieri, 4 tecnici diplomati
---------------	------------------------------------------------------

Servizi generali esternalizzati

6

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
-	25 allievi	19 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 1	Assistenti -	Volontari -	Consiglio Pastorale NO
----------------	-----------------	----------------	---------------------------

ALTRE INFORMAZIONI

Volontari	1 (1.000 ore/anno)
-----------	--------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Enf. Rui Manuel Ferreira Amaral
Comitato di Direzione (4 componenti)
Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Ir. Manuel Matos Matias, oh
Stat. 12/13

Residência Nossa Senhora de Fátima

F6

Rua de S. João de Deus,s/n - 2495-456 FATIMA (Portugal)
Tel. (00351) 249/53.46.27

Centro di formazione

*Formation Centre - Centre de formation - Centro de formación - Ausbildungszentrum -
Centro de formação - Ośrodek formacyjny*

Anno di inizio dell'attività: 1982

ATTIVITA' (2003):

Posti letto: 43, Ospiti: 1.253, Giornate ospitalità: 1.312

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 1, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi /Clero	Laici
		-	1

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
-	-	1 allievo

ALTRE INFORMAZIONI

Volontari	4 (80 ore/anno)
-----------	-----------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Ir. Joaquim Freitas Ribeiro, oh
Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Ir. Joaquim Freitas Ribeiro, oh
Stat. 12/12

PROVINCIA ARAGONESE

Dedicata a San Raffaele Arcangelo

La Provincia è stata istituita nel 1934 a seguito della restaurazione dell'Ordine nella Provincia Iberica da parte di San Benedetto Menni.

Nel 2003 dipendono dalla Provincia 11 centri, tutti integrati nella rete pubblica in base ad accordi sottoscritti con le amministrazioni locali.

Maternità e infanzia, cure palliative e geriatria sono le specialità più sviluppate nel settore ospedaliero. Nel settore psichiatrico, il centro di Sant Boi costituisce un servizio territoriale, articolato su posti di ospitalità a breve e medio-lungo periodo e su 19 strutture non residenziali (ambulatori, day hospital e centri diurni), che operano in modo integrato. Nel campo socio-assistenziale, la Provincia gestisce asili per persone senza tetto, programmi di assistenza agli immigrati, progetti di reinserimento sociale e lavorativo. Alcuni progetti sono attuati in collaborazione con altre istituzioni pubbliche o ecclesiali.

Esempio recente di collaborazione con le istituzioni pubbliche è la costituzione della Fondazione Althaia, nella quale sono confluiti l'Ospedale di Manresa dell'Ordine e due ospedali pubblici locali oltre a unità di medicina territoriale, con l'obiettivo di assicurare un migliore coordinamento dell'offerta sanitaria locale.

Allo zelo missionario della Provincia si deve l'inizio dell'attività dell'Ordine nel Mexico ed a Cuba e, per quanto riguarda l'Africa, nella Sierra Leone e nel Senegal. Oggi, la Provincia continua a sostenere l'attività di strutture assistenziali dell'Ordine in America e in Africa attraverso l'ONG Juan Ciudad (costituita a questo scopo dalle tre Province Spagnole) e attraverso gemellaggi tra centri.

Strutture assistenziali dipendenti dalla Provincia (2003)

Strutture	N.	Strutture	N.
Centri ospedalieri	4	Servizi per disabili	1
Servizi sanitari di base	-	Servizi per anziani	-
Servizi per malati mentali	1	Servizi socio-assistenziali diversi	2
			8*

* Vengono inoltre gestite 2 strutture socio-assistenziali affidate da altri enti. Le schede di queste strutture sono riportate nel capitolo "Centri affidati all'Ordine".
Nel prospetto non sono stati conteggiati l'Ospedale Althaia Xarxa Asistencial di Manresa e l'Istituto San José di Carabanchel Alto, le cui schede sono riportate nel capitolo "Centri cogestiti con altre istituzioni".

Superiore Provinciale

Fra Joaquím Erra i Más, oh

Curia Provinciale

Hermanos de San Juan de Dios

Dr. Antoni Pujadas, 40

08830 Sant Boi de Llobregat - Barcellona

(Spagna)

Tel. (0034) 93/63.03.090 – 65.40.109

Fax. (0034) 93/65.43.609

E-mail: curia@ohsjd.es

Sito Web: www.sanjuandedios.net

Hospital San Juan de Dios

A1

Beloso Alto, 3 - 31006 PAMPLONA (España)
Tel. (0034) 948/23.18.00 - e-mail: hsjdpamplona@ohsjd.es

Centro ospedaliero di tipo generale

General hospital - Centre hospitalier général - Hospital general - Allgemeines Krankenhaus - Centro hospitalar geral - Szpital ogólny

Anno inizio dell'attività: 1943

ATTIVITA' PER RICOVERATI (2003)

Posti letto	Ricoveri	Giornate degenza	Interventi chirurgici	Parti
150	6.396	33.921	2.340	-

↓ di cui

Specialità mediche	Specialità chirurgiche	Terapie intensive	Maternità	Altro
85	46	-	-	19 CP

ATTIVITA' PER NON RICOVERATI (2003)

Day hospital	Assistiti	2.883	Accessi	2.883	Interventi chir.	2.883
Ambulatori diagn./cura	Specialità	13	Assistiti/die	78	Interventi chir.	2.790
Visite domiciliari	Di infermieri	-	Di medici	49	In équipe	-

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 210, di cui	Religiosi FBF	1	Altri Religiosi/Clero	1	Laici	208 (27 pt)
	Medici	17 (1 pt)	Altri laureati	2 (1 pt)	Infermieri ed eq.	63 (7 pt)
	Tecnici diplomati	-	Assistenti Sociali	1	Amministrativi	16 (3 pt)

Personale non dipendente

Giornaliero: 1 medico (*)

(*) oltre a specialisti chirurgi della Rete Pubblica.

Servizi generali esternalizzati

5, tra cui: preparazione vitto

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
93 allievi	-	8 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti	Assistenti	Volontari	Consiglio Pastorale
1	1	-	NO

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
Volontari	23 (ore/anno 5.391)

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Tirocini per medici	post laurea
Tirocini per non medici	per psicologi, infermieri, tecnici diplomati

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Jose Angel Paz García

Comitato di Direzione (6 componenti)

**Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Hno. G. Gorostieta Ilundain, oh, sac
Stat. 13/06**

Psg. Sant Joan de Déu, 2 - 08950 ESPLUGUES DE LLOBREGAT (Barcelona) (España)
Tel. (0034) 932/80.40.00 - e-mail: info@hsjdbcn.org

Centro ospedaliero specializzato

Specialised hospital - Centre hospitalier spécialisé - Centro hospitalario especializado - Fachkrankenhaus - Centro hospitalar especializado - Szpital specjalistyczny

Specificità: [mat.inf] [UN]

Anno inizio dell'attività: 1867

ATTIVITA' PER RICOVERATI (2003)

Posti letto	Ricoveri	Giornate degenza	Interventi chirurgici	Parti
352	21.543	105.419	8.986	4.137

↓ di cui

Specialità mediche 151	Specialità chirurgiche 121	Terapie intensive 26	Maternità 54
---------------------------	-------------------------------	-------------------------	-----------------

ATTIVITA' PER NON RICOVERATI (2003)

Pronto soccorso	105.158 assistiti non ricoverati		
Day hospital	Assistiti 2.017	Accessi 8.474	Interventi chir. 3.886
Ambulatori diagn./cura	Specialità 29	Assistiti/die 1.307	Interventi chir. 1.811
Dialisi	Assistiti in dialisi 2	Sedute dialitiche 106	
Visite domiciliari	Di infermieri 2.820	Di medici -	In équipe -

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 1.071, di cui	Religiosi FBF 4	Altri Religiosi/Clero 4	Laici 1.063 (65 pt)
	Medici 259 (12 pt)	Altri laureati 33 (2 pt)	Infermieri ed eq. 265 (12 pt)
	Tecnici diplomati 93 (5 pt)	Assistenti Sociali 7 (1 pt)	Amministrativi 122 (9 pt)

Personale non dipendente

-

Servizi generali esternalizzati

6

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
435 allievi	-	220 allievi

ATTREZZATURE BIOMEDICHE

Totale 3, di cui	TC	RMN	Accell. lineare	Litotritore	Angiografo
	1	-	-	-	1

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 1	Assistenti 2	Volontari 8	Consiglio Pastorale SI'
----------------	-----------------	----------------	----------------------------

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente in ospedale
Volontari	220 (ore/anno 29.400)
Ricerca	n. 17 progetti

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Scuole autorizzate per non medici	per infermieri
Tirocini per medici	post laurea, per specializzandi
Tirocini per non medici	per psicologi, infermieri, tecnici diplomati, ass. sociali

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Manuel Del Castillo Rey

Comitato di Direzione (9 componenti)

Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Hno. F. Aguiló Martínez, oh

Stat. 13/01

Hospital San Juan de Dios

A3

Paseo Colón, 14 - 50006 ZARAGOZA (España)
Tel. (0034) 976/27.16.60 - e-mail: hsjdzaragoza@ohsjd.es

Centro Ospedaliero per media-lunga degenza

Medium-long term hospital - Centre hospitalier de moyenne/longue hospitalisation - Centro hospitalario de media/larga hospitalización - Langzeitkrankenhaus - Centro hospitalar de médio/longa hospitalização - Szpital średniego i długiego pobytu

Anno inizio dell'attività: 1953

ATTIVITA' PER RICOVERATI (2003)

Posti letto	Ricoveri	Giornate degenza	Interventi chirurgici	Parti
188	1.048	67.466	-	-

↓ di cui

Geriatria 51	Riabilitazione 60	Lungodegenza 51	Cure Palliative 26
-----------------	----------------------	--------------------	-----------------------

ATTIVITA' PER NON RICOVERATI (2003)

Day hospital	Assistiti 114	Accessi 3.102	Interventi chir. -
Dialisi	Assistiti in dialisi 167	Sedute dialitiche 14.533	

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 198, di cui	Religiosi FBF 4	Altri Religiosi/Clero 3	Laici 191(40 pt)
	Medici 16 (2 pt)	Altri laureati 1	Infermieri ed eq. 36 (3 pt)
	Tecnici diplomati 14 (12 pt)	Assistenti Sociali 2 (1 pt)	Amministrativi 10 (2 pt)

Personale non dipendente

Giornaliero: -	Altro: 3, di cui 2 medici
----------------	---------------------------

Servizi generali esternalizzati

3, tra cui: preparazione vitto

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
107 allievi	75 allievi	68 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 2	Assistenti 1	Volontari 10	Consiglio Pastorale SI'
----------------	-----------------	-----------------	----------------------------

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente in ospedale
Volontari	56 (ore/anno 4.220)

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Tirocini per medici	post laurea
Tirocini per non medici	per infermieri, tecnici diplomati, assistenti sociali

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Fco. Javier Obis Sanchez

Comitato di Direzione (6 componenti)

Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Hno. Domingo Alcalà Berne, oh

Stat. 13/07

Psg. Cala Gamba, 35 - 07007 PALMA DE MALLORCA (Islas Baleares) (España)
Tel. (0034) 971/26.58.54 - e-mail: jmvicens@ohsjd.es

Centro ospedaliero a tipologia mista

Hospital, mixed type - Centre hospitalier à typologie mixte - Centro Hospitalario de tipología mixta - Krankenhaus mit gemischter Ausrichtung - Centro hospitalar de tipología mixta - Szpital o charakterze mieszanym -

Anno inizio dell'attività: 1955

ATTIVITA' PER RICOVERATI (2003)

Posti letto	Ricoveri	Giornate degenza	Interventi chirurgici	Parti
109	3.315	34.410	2.367	-

↓ di cui

Specialità chirurgiche 29	Geriatria 30	Riabilitazione 30	Lungodegenza 20
------------------------------	-----------------	----------------------	--------------------

ATTIVITA' PER NON RICOVERATI (2003)

Day hospital	Assistiti	21	Accessi	935	Interventi chir.	-		
Ambulatori diagn./cura	Sedi	2	Specialità	8	Assistiti/die	75	Interventi chir.	-

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 172, di cui	Religiosi FBF	1	Altri Religiosi/Clero	-	Laici	171 (18 pt)
	Medici	11 (1 pt)	Altri laureati	2	Infermieri ed eq.	31
	Tecnici diplomati	16 (9 pt)	Assistenti Sociali	1	Amministrativi	23 (2 pt)

Personale non dipendente

Giornaliero: 3 (medici)	Altro: 11 (medici)
-------------------------	--------------------

Servizi generali esternalizzati

2

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
32 allievi	40 allievi	48 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti	Assistenti	Volontari	Consiglio Pastorale
1	-	6	SI'

ALTRE INFORMAZIONI

Volontari	30 (ore/anno 7.150)
-----------	---------------------

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Scuole autorizzate per non medici	per infermieri
Tirocini per non medici	per infermieri, tecnici diplomati, assistenti sociali

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Jose Maria Vicens Gomez

Comitato di Direzione (5 componenti)

Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Hno. J. B. Llinares Lloret, oh, sac

Stat.13/08

Dr. Antoni Pujadas,42 - 08830 SANT BOI DE LLOBREGAT (Barcelona) (Espanya)
 Tel. (0034) 936/40.63.50 - e-mail: sjd-ssm@sjd-ssm.com

Servizio territoriale integrato per malati mentali

Mentally ill services network- Service territorial Intégré pour malades mentaux - Servicio territorial integrado para enfermos mentales - Territorial vernetzter Dienst für psychisch Kranke - Serviço territorial integrado para doentes mentais - Zespolony zakład terenowy dla chorych psychicznie

Anno di inizio delle attività: 1854

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Assistiti	Giornate ospitalità	
Per acuti	123	1.664	45.839	
Di medio-lungo periodo (*)	567	644	196.750	Case famiglia
In case famiglia, residenze protette	38	38	13.113	1(24h), 5 (-12h)
Comunità terapeutica	21	84	6.031	

(*) Con trattamenti di cura e riabilitazione, attività volte al miglioramento della qualità della vita, e sostegno al reinserimento familiare e sociale.

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Day hospital	Sedi	3	Assistiti	242	Accessi	16.483
Ambulatori di diagnosi e cura	Sedi	8	Assistiti	16.606	Accessi	104.953
Centro diurno	Sedi	8	Assistiti	545	Accessi	88.895
Attività lavorative	Assistiti		83		Presenze	22.900
Programmi diversi	Assistiti		3.045		Presenze	35.960

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 668 , di cui	Religiosi FBF 6	Altri Religiosi/Clero -	Laici 662 (91 pt)
	Medici 76	Altri laureati 43 (6 pt)	Infermieri ed eq. 86 (8 pt) + 3
	Tecnici diplomati 59 (3 pt)	Assistenti Sociali 30 (1 pt)	Amministrativi 53 (2 pt)

Personale non dipendente

Giornaliero: -	Altro: 11, di cui 9 medici, 2 infermieri
----------------	------------------------------------------

Servizi generali esternalizzati

4

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
338 allievi	82 allievi	67 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 1	Assistenti 2	Volontari -	Consiglio Pastorale SI'
----------------	-----------------	----------------	----------------------------

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente nel centro
Volontari	25 (ore/anno 3.198)
Ricerca	n. 3 progetti

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Scuole autorizzate per non medici	per psicologi clinici, infermieri psichiatrici
Tirocini per medici	per specializzandi (psichiatria)
Tirocini per non medici	per psicologi, infermieri, tecnici diplomati, ass. sociali

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Francesc Perez Sarrado

Comitato di Direzione (6 componenti)

Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Hno. Felipe Romanos Mesa, oh

Stat. 13/03

Centro Assistencial San Juan de Déu

D1

Ctra. Nacional 240 Km. 111 - 25100 ALMACELLES (Lleida) (España)
Tel. (0034) 973/74.00.10 - almacelles@ohsjd.es

Servizio polivalente per disabili

Multipurpose centre for the disabled - Centre polyvalent pour handicapés - Centro polivalente para minusválidos - Mehrzweckeinrichtung für Behinderte - Centro polivalente para deficientes - Placówka wielofunkcyjna dla niepełnosprawnych

Specificità: [psich]

Anno di inizio dell'attività: 1965

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Ospiti	Giornate ospitalità	
In residenza tradizionale (*)	123	147	44.961	Case famiglia
In case famiglia, abitazioni protette	22	20	5.475	2 (24h)

(*) Con attività volte al conseguimento dell'autonomia possibile ed al miglioramento della qualità della vita, sostegno al reinserimento familiare e sociale.

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Centro diurno	Assistiti	17	Accessi	2.904
---------------	-----------	----	---------	-------

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 78, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi/Clero	Laici
	1	-	77 (13 pt)
	Medici	Altri laureati	Infermieri ed eq.
-	2	3 (1 pt)	
Tecnici diplomati	Assistenti Sociali	Amministrativi	
-	2	8 (4 pt)	

Personale non dipendente

Giornaliero: -	Altro: 3, di cui 2 medici, 1 tecnico
----------------	--------------------------------------

Servizi generali esternalizzati

1 (preparazione vitto)

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
217 allievi	34 allievi	71 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 1	Assistenti 1	Volontari 1	Consiglio Pastorale SI'
----------------	-----------------	----------------	----------------------------

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
Volontari	30 (ore/anno 2.343)
Ricerca	n. 2 progetti

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Tirocini non medici	per psicologi, infermieri, tecnici diplomati, ass. sociali
---------------------	------------------------------------------------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Francesc Perez Sarrado

Comitato di Direzione (4 componenti)

Superiore Comunità religiosa dell'Ordine (2005): Hno. José Antonio Torre Gil, oh

Stat. 13/09

Sant Joan de Déu, Serveis Socials

F1

Luz Casanova, 8 - 46009 VALENCIA (España)
Tel. (0034) 963/66.50.70 - e-mail: ss_sjdvalencia@terra.es

Servizio residenziale per persone con difficoltà economiche/sociali
Residential care for people with financial and social difficulties - Service résidentiel pour personnes victimes de difficultés économiques/sociales - Servicio residencial para personas con dificultades económicas/sociales - (tedesco) - Serviço residencial para pessoas com dificuldades económicas/sociais - Ośrodek dla osób w trudnej sytuacji ekonomiczno-społecznej

Anno di inizio dell'attività: 1992

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Ospiti	Giornate ospitalità	
Di breve periodo	5	419	1.251	
Di medio - lungo periodo (*)	45	628	15.491	Case famiglia
In case famiglia, residenze protette	15	51	2.500	3 (24h)

(*) Con prestazioni alberghiere e di sostegno al reinserimento familiare e sociale.

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 17, di cui	Religiosi FBF 5	Altri Religiosi /Clero -	Laici 12
	Medici -	Altri laureati -	Infermieri ed eq. 3
	Tecnici diplomati -	Assistenti Sociali 5	Amministrativi -

Personale non dipendente

-

Servizi generali esternalizzati

1

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
-	-	4 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti (*)	Assistenti -	Volontari -	Consiglio Pastorale NO
------------------	-----------------	----------------	---------------------------

(*) Riferimento alla Parrocchia locale o ad altro Istituto religioso.

ALTRE INFORMAZIONI

Volontari	52 (ore/anno 9.340)
-----------	---------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Hno. José Luis García Imas, oh
Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Hno. Alfredo Trivez Zalaya, oh
Stat. 13/02

Sant Joan de Déu, Serveis Socials

F1

C/. Cardenal Casañas, 6 - 08002 BARCELONA (Espanya)

Tel. (0034) 933/01.27.93 - e-mail: gotic@ohsjd.es

Servizio residenziale per persone con difficoltà economiche/sociali

Residential care for people with financial and social difficulties - Service résidentiel pour personnes victimes de difficultés économiques/sociales - Servicio residencial para personas con dificultades económicas/sociales - Heim für Personen mit sozialen/wirtschaftlichen Schwierigkeiten - Serviço residencial para pessoas com dificuldades económicas/sociais - Ośrodek dla osób w trudnej sytuacji ekonomiczno-społecznej

Anno di inizio dell'attività: 1979

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Ospiti	Giornate ospitalità	Case famiglia
Di breve periodo	60	574	20.729	
In case famiglia, residenze protette	10	34	2.951	1 (24h)

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 27 , di cui	Religiosi FBF 4	Altri Religiosi /Clero 5	Laici 18 (6 pt)
	Medici 2 (pt)	Altri laureati -	Infermieri ed eq. 5
	Tecnici diplomati -	Assistenti Sociali 3 (2 pt)	Amministrativi 3

Personale non dipendente

Giornaliero: -	Altro: 2
----------------	----------

Servizi generali esternalizzati

3, tra cui: preparazione vitto

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
-	-	8 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti (*)	Assistenti -	Volontari -	Consiglio Pastorale NO
---------------	--------------	-------------	------------------------

(*) Riferimento alla Parrocchia locale o ad altro Istituto religioso.

ALTRE INFORMAZIONI

Volontari	36 (ore/anno 3.400)
-----------	---------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Hno. Benjamin Pamplona Calahorra, oh
Comitato di Direzione (3 componenti)
Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Hno. B. Pamplona Calahorra, oh
Stat. 13/10

PROVINCIA CASTIGLIANA

Dedicata a San Giovanni di Dio

L'attività dell'Ordine inizia a Madrid nel 1552, con la fondazione dell'Ospedale Nuestra Señora del Amor de Dios (Nostra Signora dell'Amore di Dio), ad opera di Antón Martín, compagno di San Giovanni di Dio.

Le vicende storiche della Provincia Castigliana presentano profonde analogie con quelle della Provincia Andalusia. Viene infatti costituita per la prima volta nel 1620, nell'ambito della Congregazione Spagnola dell'Ordine; giunge a gestire una ventina di ospedali; viene meno a seguito dello scioglimento degli Ordini religiosi con le leggi del 1830; viene ricostituita, come parte del territorio della Provincia Spagnola, nel 1934.

Agli inizi le opere della ricostituita Provincia Castigliana erano rivolte, d'intesa con gli enti pubblici locali, all'assistenza - in regime di lungodegenza - di bambini poveri poliomielitici o affetti da patologie essenzialmente ossee, nonché di malati mentali.

Nel 2003 dipendono dalla Provincia 15 strutture che coprono tutti i tipi dello intervento assistenziale dell'Ordine, con particolare riguardo ai centri ospedalieri, ai servizi per disabili ed ai servizi socio-assistenziali; questi ultimi riguardano due asili per emarginati e senza tetto ed una comunità terapeutica per tossicodipendenti. E' inoltre da considerare il Centro di San Sebastian, la cui attività è sospesa in attesa di nuova destinazione.

Il finanziamento delle opere assistenziali proviene principalmente dalla collaborazione con la Pubblica Amministrazione, a livello nazionale o regionale.

Intensa l'attività missionaria nel Sudamerica (Bolivia, Cile, Argentina) e nell'Africa (Ghana, Liberia); la Provincia è stata presente nel Sudamerica sino al 1979, anno in cui è stata costituita la Vice Provincia Sudamericana.

Strutture assistenziali dipendenti dalla Provincia (2003)

Strutture	N.	Strutture	N.
Centri ospedalieri	5	Servizi per disabili	3
Servizi sanitari di base	1	Servizi per anziani	1
Servizi per malati mentali	2	Servizi socio-assistenziali diversi	3
			15

Superiore Provinciale

Fra José María Bermejo de Frutos, oh, sac

Curia Provinciale

Hermanos de San Juan de Dios

C/. Herreros de Tejada, 3

28016 Madrid (Spagna)

Tel. (0034) 91/38.74.499 – 34.40.020

Fax. (0034) 91/45.81.170

E-mail: curia@hsjd.es

Sito Web: www.hsjd.es

Hospital San Rafael

A1

C/. Serrano, 199 - Apartado 822 - 20016 MADRID (España)

Tel. (0034) 91/56.49.943 - e-mail: madrid.hospital@hsjd.es

Centro ospedaliero di tipo generale

General hospital - Centre hospitalier général - Hospital general - Allgemeines Krankenhaus - Centro hospitalar geral - Szpital ogólny

Anno inizio dell'attività: 1892

ATTIVITA' PER RICOVERATI (2003)

Posti letto 180	Ricoveri 9.079	Giornate degenza 47.861	Interventi chirurgici 4.843	Parti -
---------------------------	--------------------------	-----------------------------------	---------------------------------------	-------------------

↓ di cui

Specialità mediche 73	Specialità chirurgiche 65	Terapie intensive 7	Maternità -	Altro 20L + 15CP
--------------------------	------------------------------	------------------------	----------------	---------------------

ATTIVITA' PER NON RICOVERATI (2003)

Pronto soccorso	122.962 assistiti non ricoverati			
Day hospital	Assistiti 6.182	Accessi 6.182	Interventi chir. 6.182	
Ambulatori diagn./cura	Specialità 24	Assistiti/die 917	Interventi chir. -	

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 444, di cui	Religiosi FBF 2	Altri Religiosi/Clero 3	Laici 439 (56 pt)
	Medici 59 (20 pt)	Altri laureati 6 (2pt)	Infermieri ed eq. 112 (10 pt)
	Tecnici diplomati 37 (12pt)	Assistenti Sociali 2	Amministrativi 56 (4pt)

Personale non dipendente

Giornaliero: 67, di cui 36 medici, 5 altri laureati	Altro: 58 (medici)
-----------------------------------------------------	--------------------

Servizi generali esternalizzati

5, tra cui: preparazione vitto

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
100 allievi	45 allievi	80 allievi

GRANDI ATTREZZATURE BIOMEDICHE

Totale 5, di cui	TC	RMN	Accell. lineare	Litotritore	Angiografo
	1	2	-	-	-

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti	Assistenti	Volontari	Consiglio Pastorale
2	1	4	SI'

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
Volontari	140 (ore/anno 35.400)
Ricerca	n. 2 progetti

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Scuole autorizzate per non medici	per infermieri, per fisioterapisti (*)
Tirocini per non medici	per psicologi, infermieri, tecnici diplomati, ass. sociali

(*) Scuola Madrid/Ciempozuelos.

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Pedro Garcia Fernandez

Comitato di Direzione (5 componenti)

Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Hno. V. A. Riesco Alvarez, oh, sac

Stat. 14/02

Hospital San Juan de Dios

A1

Avda. de Murrieta, 70 - 48980 SANTURCE (Vizcaya) (España)
Tel. (0034) 94/43.39.900 - e-mail: hospital.santurce@hsjd.es
Proprietà dell' edificio: Fundacion Benefica Aguirre

Centro ospedaliero di tipo generale

General hospital - Centre hospitalier général - Hospital general - Allgemeines Krankenhaus - Centro hospitalar geral - Szpital ogólny

Anno inizio dell'attività: 1924

ATTIVITA' PER RICOVERATI (2003)

Posti letto 74	Ricoveri 3.165	Giornate degenza 11.546	Interventi chirurgici 2.288	Parti -
--------------------------	--------------------------	-----------------------------------	---------------------------------------	-------------------

↓ di cui

Specialità mediche 15	Specialità chirurgiche 30	Terapie intensive 6	Maternità -	Altro 15 CP + 8
--------------------------	------------------------------	------------------------	----------------	--------------------

ATTIVITA' PER NON RICOVERATI (2003)

Pronto soccorso	22.053 assistiti non ricoverati			
Day hospital	Assistiti 610	Accessi 610	Interventi chir. 610	
Ambulatori diagn./cura	Specialità 19	Assistiti/die 1.046	Interventi chir. 1.555	
Visite domiciliari	Di infermieri 2.739	Di medici 6.310	In équipe	-

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 173, di cui	Religiosi FBF 4	Altri Religiosi/Clero -	Laici 169 (31 pt)
	Medici 30 (17 pt)	Altri laureati 3	Infermieri ed eq. 27 (4 pt)
	Tecnici diplomati 27	Assistenti Sociali 1	Amministrativi 20 (2 pt)

Personale non dipendente

Giornaliero: 13 (medici)	Altro: 45, di cui 41 medici, 1 altro laureato
--------------------------	-----------------------------------------------

Servizi generali esternalizzati

4, tra cui: preparazione vitto

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
79 allievi	20 allievi	10 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 1	Assistenti -	Volontari -	Consiglio Pastorale SI'
----------------	-----------------	----------------	----------------------------

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
Volontari	12 (ore/anno 1.540)

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Tirocini per non medici	per psicologi, infermieri, tecnici diplomati, ass. sociali
-------------------------	------------------------------------------------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Hno. Jose Luis Martin Saez-Miera, oh
Comitato di Direzione (4 componenti)
Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Hno. A. Araujo de la Cal, oh
 Stat. 14/04

Hospital de San Juan de Dios

A1

Avda. S. Ignacio de Loyola, 73 - SAN ANDRES DE RABANEDO - 24010 LEON (España)
Tel. (0034) 987/23.25.00 - e-mail: leon.hospital@hsjd.es

Centro ospedaliero di tipo generale

General hospital - Centre hospitalier général - Hospital general - Allgemeines Krankenhaus - Centro hospitalar geral - Szpital ogólny

Anno inizio dell'attività: 1968

ATTIVITA' PER RICOVERATI (2003)

Posti letto 229	Ricoveri 6.747	Giornate degenza 71.272	Interventi chirurgici 2.418	Parti -
---------------------------	--------------------------	-----------------------------------	---------------------------------------	-------------------

↓ di cui

Specialità mediche 129	Specialità chirurgiche 95	Terapie intensive 5	Maternità -	Altro -
---------------------------	------------------------------	------------------------	----------------	------------

ATTIVITA' PER NON RICOVERATI (2003)

Pronto soccorso	3.167 assistiti non ricoverati			
Day hospital	Assistiti 615	Accessi 615	Interventi chir. 615	
Ambulatori diagn./cura	Specialità 20	Assistiti/die 124	Interventi chir. 2.079	

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 219, di cui	Religiosi FBF 5	Altri Religiosi/Clero 2	Laici 212 (6 pt)
	Medici 21 (2 pt)	Altri laureati 4	Infermieri ed eq. 58 (1 pt)
	Tecnici diplomati 11	Assistenti Sociali 3 (2 pt)	Amministrativi 12

Personale non dipendente

Giornaliero: 17, di cui 13 medici	Altro: 10 (medici)
-----------------------------------	--------------------

Servizi generali esternalizzati

3, tra cui: preparazione vitto

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
40 allievi	18 allievi	10 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 2	Assistenti 1	Volontari -	Consiglio Pastorale SI'
----------------	-----------------	----------------	----------------------------

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
Volontari	12 (ore/anno 1.152)

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Tirocini per non medici	per infermieri, tecnici diplomati, assistenti sociali
-------------------------	-------------------------------------------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Hno. Ramon Castejo Garcia, oh

Comitato di Direzione (4 componenti)

Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Hno. A. Turrillo Rodriguez, oh

Stat. 14/11

Hospital Santa Clotilde

A3

Paseo General Dávila, 35 - Apartado 37 - 39006 SANTANDER (España)
Tel. (0034) 942/21.77.11 - e-mail: hsantaclotilde@hsid.es

Centro ospedaliero per media-lunga degenza

Medium-long term hospital - Centre hospitalier de moyenne/longue hospitalisation - Centro hospitalario de media/larga hospitalización - Langzeitkrankenhaus - Centro hospitalar de médio/longa hospitalização - Szpital średniego i długiego pobytu

Anno inizio dell'attività: 1939

ATTIVITA' PER RICOVERATI (2003)

Posti letto 152	Ricoveri 1.926	Giornate degenza 52.713	Interventi chirurgici 1.304	Parti -
---------------------------	--------------------------	-----------------------------------	---------------------------------------	-------------------

↓ di cui

Specialità mediche 93	Specialità chirurgiche 10	Lungodegenza 40	Altro 9
--------------------------	------------------------------	--------------------	------------

ATTIVITA' PER NON RICOVERATI (2003)

Day hospital	Assistiti	77	Accessi	8.969	Interventi chir.	-
Ambulatori diagn./cura	Specialità	10	Assistiti/die	9	Interventi chir.	2.709

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 127, di cui	Religiosi FBF	6	Altri Religiosi/Clero	4	Laici	117
	Medici	7	Altri laureati	1	Infermieri ed eq.	30
	Tecnici diplomati	2	Assistenti Sociali	1	Amministrativi	6

Personale non dipendente

Giornaliero: 8, di cui 5 medici, 3 altri laureati	Altro: 33 (medici)
---------------------------------------------------	--------------------

Servizi generali esternalizzati

4, tra cui: preparazione vitto

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
15 allievi	70 allievi	50 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 2	Assistenti 5	Volontari -	Consiglio Pastorale SI'
----------------	-----------------	----------------	----------------------------

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente in ospedale
Volontari	20 (ore/anno 800)

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Tirocini per non medici	per psicologi, infermieri, tecnici diplomati
-------------------------	----------------------------------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): D. Andres Muñoz Cortes

Comitato di Direzione (4 componenti)

Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Hno. J. Merino Arroyo, oh

Stat. 14/06

Hospital San Juan de Dios

A3

Paseo de la Isla, 41 - 09003 BURGOS (España)
Tel. (0034) 947/25.77.30 - e-mail: hsanjuandb@hsjd.es

Centro ospedaliero per media-lunga degenza

Medium-long term hospital - Centre hospitalier de moyenne/longue hospitalisation - Centro hospitalario de media/larga hospitalización - Langzeitkrankenhaus - Centro hospitalar de médio/longa hospitalização - Szpital średniego i długiego pobytu

Anno inizio dell'attività: 1956

ATTIVITA' PER RICOVERATI (2003)

Posti letto	Ricoveri	Giornate degenza	Interventi chirurgici	Parti
165	1.440	51.950	763	-

↓ di cui

Lungodegenza 98	Cure Palliative 42	Altro 25 (indistinti)
--------------------	-----------------------	--------------------------

ATTIVITA' PER NON RICOVERATI (2003)

Ambulatori diagn./cura	Specialità	12	Assistiti/die	33	Interventi chir.	285
------------------------	------------	----	---------------	----	------------------	-----

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 115, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi/Clero	Laici
	3	4	108 (23 pt)
	Medici 16 (9 pt)	Altri laureati 2	Infermieri ed eq. 25 (5 pt)
	Tecnici diplomati 5 (2 pt)	Assistenti Sociali 1	Amministrativi 5

Personale non dipendente

Giornaliero: -	Altro: 64 (medici)
----------------	--------------------

Servizi generali esternalizzati

5, tra cui: preparazione vitto

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
100 allievi	-	84 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 2	Assistenti -	Volontari -	Consiglio Pastorale SI'
----------------	-----------------	----------------	----------------------------

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
Volontari	30 (ore/anno 4.210)

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Hno. Florentino Martinez de la Cerda, oh
Comitato di Direzione (4 componenti)
Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Hno. F. Martinez de la Cerda, oh
Stat. 14/10

Centro de dia S. Juan de Dios

B1

C/. Mayor Antigua, 63, bajo - 34005 PALENCIA (España)

Tel. (0034) 979/75.01.77

Ambulatorio non ospedaliero

Non-hospital outpatients surgery - Centre de consultation non hospitalier - Ambulatorio - Krankenhausexterne Ambulanz - Ambulatório não-hospitalar - Ambulatorium pozaszpitalne

Specificità: [toss]

Anno inizio dell'attività: 1993

ASSISTITI (2003)

164

SEDI

2

PRESTAZIONI PREVALENTI (2003)

Cura e recupero tossicodipendenti

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 5, di cui	Religiosi FBF -	Altri Religiosi/Clero -	Laici 5
	Medici 1	Altri laureati 1	Infermieri ed eq. 1
	Tecnici diplomati -	Assistenti Sociali 1	Amministrativi 1

Personale non dipendente

-

Servizi generali esternalizzati

1

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
3 allievi	3 allievi	4 allievi

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Hno. Victor Martin Martinez, oh
Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): v. Centro Assistencial San Juan De Dios
Stat. 14/19

Centro Asistencial San Juan de Dios

C1

Paseo P. Faustino Calvo, s/n - Apdo 66 - 34005 PALENCIA (España)

Tel. (0034) 979/74.23.00 - e-mail: palencia.hospital@hsjd.es

Servizio polivalente per malati mentali

Multipurpose centre for the mentally ill - Centre polyvalent pour malades mentaux - Centro polivalente para enfermos mentales - Mehrzweckeinrichtung für psychisch Kranke - Centro polivalente para doentes mentais - Placówka wielofunkcyjna dla chorych psychicznie

Anno di inizio delle attività: 1889

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Assistiti	Giornate ospitalità	
Di medio-lungo periodo (*)	634	683	217.967	Case famiglia
In case famiglia, residenze protette	3	3	1.095	2 (24h)

(*) Con trattamenti di cura e riabilitazione, attività volte al miglioramento della qualità della vita, e sostegno al reinserimento familiare e sociale.

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Ambulatori di diagnosi e cura	Assistiti	38	Accessi	9.462		
Centro diurno	Sedi	5	Assistiti	77	Accessi	25.178

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 221, di cui	Religiosi FBF 11	Altri Religiosi/Clero 1	Laici 209 (25 pt)
	Medici 10	Altri laureati 5	Infermieri ed eq. 22 (2 pt) + 6 (1 pt)
	Tecnici diplomati 5	Assistenti Sociali 7	Amministrativi 11

Personale non dipendente

-

Servizi generali esternalizzati

5, tra cui: preparazione vitto

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
198 allievi	30 allievi	50 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 2	Assistenti 5	Volontari -	Consiglio Pastorale SI'
----------------	-----------------	----------------	----------------------------

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
Volontari	28 (ore/anno 2.920)

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Tirocini per non medici	per psicologi, infermieri, tecnici diplomati, ass. sociali
-------------------------	------------------------------------------------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Hno. Victor Martin Martinez, oh
Comitato di Direzione (3 componenti)
Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Hno. Victor Martin Martinez, oh
 Stat. 14/01

Sanatorio Psichiátrico del Sdo. Corazón de Jesús C1

Gesalibar Auzoa, 14 - 20509 ARRASATE-MONDRAGON (Guipúzcoa) (España)
Tel. (0034) 943/79.39.00 - e-mail: mondragon.hospital@hsjd.es

Servizio residenziale per malati mentali

Residential facility for the mentally ill - Service résidentiel pour malades mentaux - Servicio residencial para enfermos mentales - Heim für psychisch Kranke - Serviço residencial para doentes mentais - Placówka opieki zamkniętej dla chorych psychiczni

Anno di inizio delle attività: 1898

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Assistiti	Giornate ospitalità
Di medio-lungo periodo (*)	368	487	136.250

(*) Con trattamenti di cura e riabilitazione, attività volte al miglioramento della qualità della vita, e sostegno al reinserimento familiare e sociale.

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 148, di cui	Religiosi FBF 9	Altri Religiosi/Clero 4	Laici 135 (41 pt)
	Medici 12 (3 pt)	Altri laureati 3	Infermieri ed eq. 22 (8 pt) + 76 (24 pt)
	Tecnici diplomati 9 (2 pt)	Assistenti Sociali 4 (3 pt)	Amministrativi 6

Personale non dipendente

Giornaliero: -	Altro: 4, di cui 1 altro laureato
----------------	-----------------------------------

Servizi generali esternalizzati

6, tra cui: preparazione vitto

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
58 allievi	30 allievi	85 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 1	Assistenti 6	Volontari -	Consiglio Pastorale SI'
----------------	-----------------	----------------	----------------------------

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
----------------	-------------------------------------

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Tirocini per non medici	per psicologi, tecnici diplomati, assistenti sociali
-------------------------	------------------------------------------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): D. Angel Aguiriano Beloqui

Comitato di Direzione (5 componenti)

Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Hno. J. José Quintana Calvo, oh

Stat. 14/03

Hogar y Clinica San Rafael

D1

C/ San Juan de Dios, 1 - 36208 VIGO (Pontevedra) (España)

Tel. (0034) 986/23.27.40 - e-mail: saravi@hsjd.es

Servizio polivalente per disabili

Multipurpose centre for the disabled - Centre polyvalent pour handicapés - Centro polivalente para minusválidos - Mehrzweckeinrichtung für Behinderte - Centro polivalente para deficientes - Placówka wielofunkcyjna dla niepełnosprawnych

Specificità: [def.ment]

Anno di inizio dell'attività: 1943

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Ospiti	Giornate ospitalità	
In residenza tradizionale (*)	105	98	34.128	Case famiglia
In case famiglia, abitazioni protette	5	3	1.095	1 (12h)

(*) Con attività volte al conseguimento dell'autonomia possibile ed al miglioramento della qualità della vita, sostegno al reinserimento familiare e sociale.

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Centro diurno	Assistiti	133	Accessi	34.151
Scuola speciale autorizzata	Assistiti	33	Presenze/anno	5.775
Attività lavorative	Assistiti	95	Presenze/anno	21.850

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 66 , di cui	Religiosi FBF 6	Altri Religiosi/Clero -	Laici 60 (6 pt)
	Medici -	Altri laureati 9 (2 pt)	Infermieri ed eq. 1
	Tecnici diplomati 24 (4 pt)	Assistenti Sociali 1	Amministrativi 7

Personale non dipendente

Giornaliero: 2 tecnici diplomati	Altro: 1 (medico)
----------------------------------	-------------------

Servizi generali esternalizzati

3, tra cui: preparazione vitto

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
6 allievi	22 allievi	3 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 1	Assistenti -	Volontari 5	Consiglio Pastorale SI'
----------------	-----------------	----------------	----------------------------

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
Volontari	19 (ore/anno 1.187)

Direttore Generale/Coordinatore (2005): D. José Antonio Atienza Hoyuela
Comitato di Direzione (4 componenti)
Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Hno. D. Aragon Martin, oh
Stat. 14/05

Sanatorio Maritimo

D1

Avda. José García Bernardo, 708 - 33203 GIJON (Asturias) (España)
Tel. (0034) 985/36.23.11 - e-mail: csjdgj@hsjd.es

Servizio polivalente per disabili

Multipurpose centre for the disabled - Centre polyvalent pour handicapés - Centro polivalente para minusválidos - Mehrzweckeinrichtung für Behinderte - Centro polivalente para deficientes - Placówka wielofunkcyjna dla niepełnosprawnych

Specificità: [def.ment]

Anno di inizio dell'attività: 1945

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Ospiti	Giornate ospitalità
In residenza tradizionale (*)	141	131	38.916

(*) Con attività volte al conseguimento dell'autonomia possibile ed al miglioramento della qualità della vita, sostegno al reinserimento familiare e sociale.

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Centro diurno	Assistiti	56	Accessi	10.334
Scuola speciale autorizzata	Assistiti	41	Presenze/anno	5.072

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 63, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi/Clero	Laici
	5	-	58
	Medici	Altri laureati	Infermieri ed eq.
-	3	-	
Tecnici diplomati	Assistenti Sociali	Amministrativi	
27	1	2	

Personale non dipendente

Giornaliero: 1 (medico)	Altro: 1 (medico)
-------------------------	-------------------

Servizi generali esternalizzati

4, tra cui: preparazione vitto

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
62 allievi	-	12 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 1	Assistenti -	Volontari 19	Consiglio Pastorale SI'
----------------	-----------------	-----------------	----------------------------

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
Volontari	28 (ore/anno 3.296)

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Tirocini per non medici	per assistenti sociali
-------------------------	------------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Hno. Clemente Gomez Perez, oh
Comitato di Direzione (3 componenti)
Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Hno. E. J. Castelo Rancho, oh
 Stat. 14/07

Ctra. de Madrid, km. 185 - Apartado 266 - 47008 VALLADOLID (España)
 Tel. (0034) 983/22.28.75 - e-mail: csjdva@hsjd.es

Servizio polivalente per disabili

Multipurpose centre for the disabled - Centre polyvalent pour handicapés - Centro polivalente para minusválidos - Mehrzweckeinrichtung für Behinderte - Centro polivalente para deficientes - Placówka wielofunkcyjna dla niepełnosprawnych

Specificità: [def.ment]

Anno di inizio dell'attività: 1960

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Ospiti	Giornate ospitalità	
In residenza tradizionale (*)	112	115	35.700	Case famiglia
In case famiglia, abitazioni protette	39	35	10.675	4 (24h), 3 (-12h)

(*) Con attività volte al conseguimento dell'autonomia possibile ed al miglioramento della qualità della vita, sostegno al reinserimento familiare e sociale.

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Centro diurno	Assistiti	67	Accessi	13.897
Scuola speciale autorizzata	Assistiti	65	Presenze/anno	11.895
Sostegno alle famiglie	Assistiti	16	Prestazioni	32

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 83, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi/Clero	Laici
	3	-	80 (12 pt)
	Medici	Altri laureati	Infermieri ed eq.
-	2	1	
Tecnici diplomati	Assistenti Sociali	Amministrativi	
31 (2 pt)	2	6 (2 pt)	

Personale non dipendente

Giornaliero: -	Altro: 3, di cui 2 medici, 1 tecnico dipl.
----------------	--------------------------------------------

Servizi generali esternalizzati

2

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
7 allievi	31 allievi	27 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 2	Assistenti 4	Volontari -	Consiglio Pastorale SI'
----------------	-----------------	----------------	----------------------------

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
Volontari	25 (ore/anno 2.750)
Ricerca	n.1 progetto

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Tirocini per non medici	per psicologi, tecnici diplomati, assistenti sociali
-------------------------	------------------------------------------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): D. José Miguel García Barbero

Comitato di Direzione (4 componenti)

Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Hno. B. Ramos Rodriguez, oh, sac

Stat. 14/08

Residencia Virgen del Pinar

E1

C/. El Sol, 4 - 40320 CANTALEJO (Segovia) (España)

Tel. (0034) 921/52.20.51 - e-mail: vpinar@hsjd.es

Proprietà dell' edificio: Autorità Locali

Servizio residenziale per anziani

Residencial facility for the elderly - Service résidentiel pour personnes âgées - Servicio residencial para ancianos - Altenheim für alte Menschen - Serviço residenciai para idosos - Placówka opieki zamkniętej dla ludzi starszych

Anno di inizio dell'attività: 1993

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Ospiti	Giornate ospitalità
In residenza tradizionale (*)	56	65	20.338

(*) Con trattamenti di prevenzione, mantenimento e/o riabilitazione e attività volte al miglioramento della qualità della vita.

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 22 , di cui	Religiosi FBF 3	Altri Religiosi /Clero -	Laici 19 (2 pt)
	Medici 1 (pt)	Altri laureati -	Infermieri ed eq. 2
	Tecnici diplomati 1	Assistenti Sociali -	Amministrativi 1

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
-	3 allievi	-

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti (*)	Assistenti -	Volontari -	Consiglio Pastorale NO
------------------	-----------------	----------------	---------------------------

(*) Riferimento alla Parrocchia locale o ad altro Istituto religioso.

ALTRE INFORMAZIONI

Volontari	2 (400 ore/anno)
-----------	------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Hno. Santiago Gonzalez Vega, oh
Comitato di Direzione (6 componenti)
Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Hno. J. A. Diego Esquivias, oh
Stat. 14/17

Centro Social San Juan de Dios

F1

C/. Panaderos, 2 - 24006 LEON (España)

Tel. (0034) 987/21.67.11

Proprietà dell'edificio: Caja España

Servizio residenziale per persone con difficoltà economiche/sociali

Residential care for people with financial and social difficulties - Service résidentiel pour personnes victimes de difficultés économiques/sociales - Servicio residencial para personas con dificultades económicas/sociales - (tedesco) - Serviço residencial para pessoas com dificuldades económicas/sociais - Ośrodek dla osób w trudnej sytuacji ekonomiczno-społecznej

Specificità: [+18]

Anno di inizio dell'attività: 1986

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Ospiti	Giornate ospitalità
Di breve periodo	21	1.657	4.433

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 3, di cui	Religiosi FBF 2	Altri Religiosi /Clero -	Laici 1
	Medici -	Altri laureati -	Infermieri ed eq. 1
	Tecnici diplomati -	Assistenti Sociali 1	Amministrativi -

Personale non dipendente

-

Servizi generali esternalizzati

3

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
4 allievi	2 allievi	3 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti (*)	Assistenti	Volontari	Consiglio Pastorale
-	-	-	NO

(*) Riferimento alla Parrocchia locale o ad altro Istituto religioso.

ALTRE INFORMAZIONI

Volontari	27 (ore/anno 3.300)
-----------	---------------------

**Direttore Generale/Coordinatore (2005): Hno. J. Luis Alonso de la Fuente, oh
Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): vedi Hospital S. J. D., Leon**

Stat. 14/14

Albergue San Juan de Dios

F1

C/. Herreros de Tejada, 3 - 28016 MADRID (España)
Tel. (0034) 91/34.40.020 - e-mail: alberguemadrid@hsjd.es

Servizio residenziale per persone con difficoltà economiche/sociali
Residential care for people with financial and social difficulties - Service résidentiel pour personnes victimes de difficultés économiques/sociales - Servicio residencial para personas con dificultades económicas/sociales - Heim für Personen mit sozialen/wirtschaftlichen Schwierigkeiten - Serviço residencial para pessoas com dificuldades económicas/sociais - Ośrodek dla osób w trudnej sytuacji ekonomiczno-społecznej

Anno di inizio dell'attività: 1979

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Ospiti	Giornate ospitalità	
Di breve periodo	120	1.608	12.045	
Di medio - lungo periodo (*)	110	1.648	47.018	Case famiglia
In case famiglia, residenze protette	4	4	1.095	1

(*) Con prestazioni alberghiere e di sostegno al reinserimento familiare e sociale.

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 32, di cui	Religiosi FBF 3	Altri Religiosi/Clero 3	Laici 26
	Medici -	Altri laureati -	Infermieri ed eq. 1
	Tecnici diplomati -	Assistenti Sociali 2	Amministrativi 7

Personale non dipendente

-

Servizi generali esternalizzati

4, tra cui: preparazione vitto

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
15 allievi	6 allievi	16 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti (*)	Assistenti -	Volontari -	Consiglio Pastorale NO
------------------	-----------------	----------------	---------------------------

(*) Riferimento alla Parrocchia locale o ad altro Istituto religioso.

ALTRE INFORMAZIONI

Volontari	110 (ore/anno 9.680)
-----------	----------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Hno. Ubaldo Feito Pinela, oh

Stat. 14/12

Comunidad Terapéutica "S. Riccardo Pampuri"

F2

Paseo P. Faustino Calvo, s/n - Apdo 66 - 34005 PALENCIA (España)

Tel. (0034) 979/74.23.00 - e-mail: palencia.hospital@hsjd.es

Comunità terapeutica

Therapeutic community - Communauté thérapeutique - Comunidad terapéutica - Therapiegemeinschaft - Comunidade terapêutica - Społeczność terapeutyczna

Anno di inizio dell'attività: 1991

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Ospiti	Giornate ospitalità
Di medio - lungo periodo	50	157	13.091

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 16, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi /Clero	Laici
	1	1	14
	Medici	Altri laureati	Infermieri ed eq.
1	1	3	
Tecnici diplomati	Assistenti Sociali	Amministrativi	
-	1	-	

Personale non dipendente

-

Servizi generali esternalizzati

4, tra cui: preparazione vitto

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
7 allievi	10 allievi	5 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti (*)	Assistenti -	Volontari -	Consiglio Pastorale NO
------------------	-----------------	----------------	---------------------------

(*) Riferimento Centro Asistencial S. Juan de Dios, Palencia

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Hno. Victor Martin Martinez, oh
Comitato di Direzione (5 componenti)
Comunità Religiosa dell'Ordine: v. Centro Asistencial S. Juan de Dios, Palencia
Stat. 14/21

PROVINCIA IRLANDESE

Dedicata alla Beata Maria Vergine Immacolata

L'attività assistenziale dei Fatebenefratelli in Irlanda inizia nel 1882, quando alcuni Confratelli provenienti dalla Francia aprono a Stillorgan, nella città di Dublino, un ospedale psichiatrico. Nel 1933 venne costituita la Provincia Angloirlandese e più tardi, nel 1953, venne data vita a due distinte Province, quella Irlandese e quella Inglese.

La Provincia ha promosso soprattutto servizi per la cura delle malattie mentali negli adulti e nei bambini e servizi per persone con difficoltà di apprendimento. Tre servizi per malati mentali costituiscono servizi territoriali, articolati su diverse strutture residenziali e servizi non residenziali (ambulatori, day hospital, centri diurni, ecc.), che operano in modo integrato. In tempi più recenti sono state fornite risposte a nuove esigenze con la creazione di un servizio di assistenza pediatrica per bambini affetti da malattie in fase terminale e di servizi per adulti con difficoltà di relazione con i bambini.

Nel 2003 dipendono dalla Provincia 20 strutture assistenziali, di cui 18 in territorio irlandese, una nel New Jersey (USA) ed una nel Malawi (Africa Centrale). Nel New Jersey è attivo un servizio per disabili con difficoltà di apprendimento, mentre nel Malawi opera un servizio territoriale integrato per malati mentali.

La maggioranza delle strutture è finanziata dalle Autorità Pubbliche; alcuni dei servizi forniti ricevono fondi dalle assicurazioni sanitarie degli utenti dei servizi.

Nel corso degli anni i Confratelli Irlandesi hanno contribuito o sono stati responsabili dello sviluppo dell'Ordine in Paesi diversi: negli Stati Uniti, in Australia, in Nuova Zelanda, in Corea e nel Malawi (Africa Centrale). Attualmente la Provincia raccoglie fondi per i servizi e le missioni dell'Ordine in Irlanda, nel New Jersey e in Olanda.

Strutture assistenziali dipendenti dalla Provincia (2003)

Strutture	N.	Strutture	N.
Centri ospedalieri	-	Servizi per disabili	11
Servizi sanitari di base	1	Servizi per anziani	2
Servizi per malati mentali	5	Servizi socio-assistenziali diversi	1
			20

Superiore Provinciale

Fra Fintan Brennan-Whitmore, oh, sac

Curia Provinciale

St. John of God Brothers
Provincial Curia "Granada"
Stillorgan
Co. Dublin (Irlanda)

Tel. (00353) 1/27.71.495

Fax. (00353) 1/28.31.274

E-mail: provincial@sjog.ie

Sito Web: www.sjog.ie

Suzanne House

B1

6 Main Road - TALLAGHT - DUBLIN 24 (Ireland)
Tel. (00353) 1/45.21.966 - e-mail: laurence.kearns@sjog.ie

Ambulatorio non ospedaliero

Non-hospital outpatients surgery - Centre de consultation non hospitalier - Ambulatorio - Krankenhausexterne Ambulanz - Ambulatório não-hospitalar - Ambulatorium pozaszpitalne

Specificità: [hosp.d] [-12]
Anno inizio dell'attività: 1986

ASSISTITI (2003)

7

PRESTAZIONI PREVALENTI (2003)

Soggiorno e interventi di sostegno e supporto ai bambini malati terminali e loro famiglie per assicurare dignità e qualità della vita (disponibili 4 letti respite care)

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 8, di cui	Religiosi FBF 1	Altri Religiosi/Clero -	Laici 7 (3 pt)
	Medici -	Altri laureati -	Infermieri ed eq. 5 (pt)

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
6 allievi	6 allievi	8 allievi

ALTRE INFORMAZIONI

Volontari	30 (ore/anno 3.000)
-----------	---------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Br. Laurence Kearns, oh

Stat. 15/15

STILLORGAN - Co. DUBLIN (Ireland)

Tel. (00353) 1/27.71.400

Servizio polivalente per malati mentali

Multipurpose centre for the mentally ill - Centre polyvalent pour malades mentaux - Centro polivalente para enfermos mentales - Mehrzweckeinrichtung für psychisch Kranke - Centro polivalente para doentes mentais - Placówka wielofunkcyjna dla chorych psychicznie

Specificità: [n psicol] [n alcool] [M]

Anno di inizio delle attività: 1882

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Assistiti	Giornate ospitalità
Per acuti	210	1.856	55.082

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Ambulatori di diagnosi e cura	Assistiti	NR	Accessi	5.649
Centro diurno	Assistiti	NR	Accessi	457

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 250, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi/Clero	Laici
	-	-	213 (37 pt)
	Medici	Altri laureati	Infermieri ed eq.
12	15 (3 pt)	116 (18 pt) + 7	
Tecnici diplomati	Assistenti Sociali	Amministrativi	
-	3 (1 pt)	25 (7 pt)	

Personale non dipendente

-

Servizi generali esternalizzati

1

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
238 allievi	45 allievi	32 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 2	Assistenti -	Volontari 2	Consiglio Pastorale SI
----------------	-----------------	----------------	---------------------------

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
Volontari	4 (ore/anno 2.880)
Ricerca	n. 2 progetti

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Tirocini per medici	per specializzandi (psichiatria)
Tirocini per non medici	per psicologi

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Ms. Monica Mooney

Comitato di Direzione (4 componenti)

Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Br. Kilian Keaney, oh

Stat 15/01

Crinken House, Crinken Lane - SHANKILL - Co. DUBLIN (Ireland)

Tel. (00353) 1/27.21.030 - e-mail: granadainstitute@sjog.ie

Servizio non residenziale per malati mentali

Non-residential facility for the mentally ill - Service non résidentiel pour malades mentaux - Servicio no residencial para enfermos mentales - Tagesstätte und ambulanter Dienst für psychisch Kranke - Serviço não-residencial para doentes mentais - Placówka i usługi w zakresie opieki otwartej dla chorych psychicznie

Specificità: [ab.sess]

Anno di inizio delle attività: 1994

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Ambulatori di diagnosi e cura	Assistiti	192	Accessi	3.902
--------------------------------------	-----------	-----	---------	-------

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 11, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi/Clero	Laici
	-	-	11 (2 pt)
	Medici	Altri laureati	Infermieri ed eq.
	-	8 (2pt)	-
	Tecnici diplomati	Assistenti Sociali	Amministrativi
	-	-	4 (2 pt)

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
10 allievi	10 allievi	6 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti (*)	Assistenti	Volontari	Consiglio Pastorale
-	-	-	NO

(*) Riferimento alla Parrocchia locale o ad altro Istituto religioso.

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
Volontari	1 (ore/anno 480)
Ricerca	n. 2 progetti

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Tirocini per non medici	per psicologi
-------------------------	---------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Dr. Patrik Walsh
Comitato di Direzione (3 componenti)

Stat 15/18

Lucena Clinic and Adolescent Mental Health Services

C3

59 Orwell Road - RATHGAR - DUBLIN 6 (Ireland)
Tel. (00353) 1/49.23.596 - e-mail: admin.lucena@sjog.ie

Servizio territoriale integrato per malati mentali

Mentally ill services network - Service territorial Intégré pour malades mentaux - Servizio territorial integrato para enfermos mentales - Territorial vernetzter Dienst für psychisch Kranke - Serviço territorial integrado para doentes mentais - Zespolony zakład terenowy dla chorych psychicznie

Specificità: [-15]

Anno di inizio delle attività: 1955

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Ambulatori di diagnosi e cura	Sedi	6	Assistiti	1.150	Accessi	11.216
Centro diurno	Sedi	5	Assistiti	48	Accessi	903
Scuola speciale autorizzata	Assistiti		60	Presenza		10.915

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 127 , di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi/Clero	Laici
	-	-	127 (35 pt)
	Medici	Altri laureati	Infermieri ed eq.
	24 (6 pt)	31 (12 pt)	12 (1 pt)
	Tecnici diplomati	Assistenti Sociali	Amministrativi
	-	12 (2 pt)	31 (11 pt)

Personale non dipendente

-

Servizi generali esternalizzati

2

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
10 allievi	21 allievi	15 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti (*)	Assistenti -	Volontari -	Consiglio Pastorale NO
---------------	--------------	-------------	------------------------

(*) Riferimento alla Parrocchia locale o ad altro Istituto religioso

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
----------------	-------------------------------------

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Tirocini per medici	per specializzandi (psichiatria)
Tirocini per non medici	per psicologi, per assistenti sociali

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Mr. Pat Conroy

Comitato di Direzione (3 componenti)

Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Br. Gregory McCrory, oh

Stat 15/05

St. John of God Mental Health Services

C3

P.O. Box 744 - Katoto - MZUZU (Malawi)
Tel. (00265) 1/33.24.11 - e-mail: sjog@sdpn.org.mw

Servizio territoriale integrato per malati mentali

Mentally ill services network - Service territorial Intégré pour malades mentaux - Servizio territorial integrato para enfermos mentales - Territorial vernetzter Dienst für psychisch Kranke - Serviço territorial integrado para doentes mentais - Zespolony zakład terenowy dla chorych psychicznie

Specificità: [n appr]

Anno di inizio delle attività: 1994

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Assistiti	Giornate ospitalità
Per acuti	13	24	1.642
Di medio-lungo periodo (*)	26	117	8.287
Residenza protetta	12	56	2.169

(*) Con trattamenti di cura e di riabilitazione, attività volte al miglioramento della qualità della vita, e sostegno al reinserimento familiare e sociale.

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Ambulatori di diagnosi e cura	Sedi	4	Assistiti	349	Accessi	3.712
Scuola professionale autorizzata (*)	Assistiti	64	Presenza	572		
Assistenza domiciliare	Assistiti	96	Accessi a domicilio	168		

(*) Presso St. John of God College of Mental Health Sciences.

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 125, di cui	Religiosi FBF -	Altri Religiosi/Clero -	Laici 125
	Medici 5	Altri laureati 7	Infermieri ed eq. 12
	Tecnici diplomati 3	Assistenti Sociali 5	Amministrativi 17

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
13 allievi	40 allievi	-

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 1	Assistenti -	Volontari -	Consiglio Pastorale NO
----------------	-----------------	----------------	---------------------------

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Tirocini per non medici	per infermieri, per tecnici diplomati
-------------------------	---------------------------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Br. Aidan Clohessy, oh

Comitato di Direzione (4 componenti)

Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Br. Aidan Clohessy, oh

Stat 15/17

Newtownpark Avenue - BLACKROCK - Co. DUBLIN (Ireland)

Tel. (00353) 1/21.72.100 - e-mail: cms@sjog.ie

Proprietà degli edifici: HSE - Eastern Region, Privato

Servizio territoriale integrato per malati mentali

Mentally ill services network - Service territorial Intégré pour malades mentaux - Servicio territorial integrado para enfermos mentales - Territorial vernetzter Dienst für psychisch Kranke - Serviço territorial integrado para doentes mentais - Zespolony zakład terenowy dla chorych psychicznie

Anno di inizio delle attività: 1971

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Assistiti	Giornate ospitalità	
Per acuti	42	42	1.050	
Di medio-lungo periodo (*)	20	20	7.300	Case famiglia
In case famiglia, abitazioni protette	30	30	10.950	2(24h) + 4(-12h)

(*) Con trattamenti di cura e di riabilitazione, attività volte al miglioramento della qualità della vita, e sostegno al reinserimento familiare e sociale.

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Ambulatori di diagnosi e cura	Assistiti	NR	Accessi	8.757
Day Hospital	Assistiti	120	Accessi	17.640
Centro diurno	Assistiti	288	Accessi	42.588
Attività lavorative	Assistiti	60	Accessi al domicilio	10.080

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 83, di cui	Religiosi FBF -	Altri Religiosi/Clero -	Laici 83 (19 pt)
	Medici 17 (2 pt)	Altri laureati -	Infermieri ed eq. 23 (4 pt)
	Tecnici diplomati 10	Assistenti Sociali 5	Amministrativi 19 (4 pt)

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
-	-	60 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 1	Assistenti 1	Volontari -	Consiglio Pastorale NO
----------------	-----------------	----------------	---------------------------

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
Volontari	19 (ore/anno 3.389)
Ricerca	n. progetti: NR

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Tirocini per medici	post laurea
---------------------	-------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Br. Gregory McCrory, oh
Comitato di Direzione (4 componenti)

Stat 15/11

St. Augustine's School

D1

Obelisk Park, Carysfort Avenue - BLACKROCK - Co. DUBLIN (Ireland)

Tel. (00353) 1/28.81.771 - e-mail: staugust@sjog.ie

Servizio polivalente per disabili

Multipurpose centre for the disabled - Centre polyvalent pour handicapés - Centro polivalente para minusválidos - Mehrzweckeinrichtung für Behinderte - Centro polivalente para deficientes - Placówka wielofunkcyjna dla niepełnosprawnych

Specificità: [appr] [6-18]

Anno di inizio dell'attività: 1931

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Scuola speciale autorizzata (*)	Assistiti	154	Presenze	28.182
----------------------------------------	-----------	-----	----------	--------

(*) 30 allievi alloggiano in piccole residenze per 4 giorni/settimana; respite care nel mese di luglio in 18 di questi letti.

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 44, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi/Clero	Laici
	-	-	44 (9 pt)
	Medici	Altri laureati	Infermieri ed eq.
	-	2	2
	Tecnici diplomati	Assistenti Sociali	Amministrativi
	21 (2 pt)	2 (1 pt)	7 (2 pt)

Personale non dipendente

-

Servizi generali esternalizzati

1, tra cui: preparazione vitto

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
132 allievi	-	10 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 1	Assistenti 1	Volontari -	Consiglio Pastorale NO
----------------	-----------------	----------------	---------------------------

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
----------------	-------------------------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Ms. Phill Gray

Comitato di Direzione (3 componenti)

Stat. 15/02

St. John of God Breannán Services

D1

Cloonanorig, Monavalley - TRALEE - Co. KERRY (Ireland)

Tel. (00353) 66/71.24.333 - e-mail: brennan@sjog.ie

Servizio polivalente per disabili

Multipurpose centre for the disabled - Centre polyvalent pour handicapés - Centro polivalente para minusválidos - Mehrzweckeinrichtung für Behinderte - Centro polivalente para deficientes - Placówka wielofunkcyjna dla niepełnosprawnych

Specificità: [appr]

Anno di inizio dell'attività: 1980

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Ospiti	Giornate ospitalità	Case famiglia
In case famiglia, abitazioni protette	31	32	7.440	2 (24h)+4 (12h)

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Centro diurno	Assistiti	146	Accessi	17.000
---------------	-----------	-----	---------	--------

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 55, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi/Clero	Laici
	1	-	54 (9 pt)
	Medici	Altri laureati	Infermieri ed eq.
-	-	-	2
Tecnici diplomati	Assistenti Sociali	Amministrativi	
32 (4 pt)	-	5 (1 pt)	

Personale non dipendente

-

Servizi generali esternalizzati

1

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
96 allievi	-	-

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 2	Assistenti 2	Volontari -	Consiglio Pastorale NO
----------------	-----------------	----------------	---------------------------

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
Volontari	2 (ore/anno 1.400)

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Tirocini per non medici	per infermieri
-------------------------	----------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Mr. Kevin M. Ryan
Comitato di Direzione (3 componenti)

Stat. 15/12

City Gate Service

D1

30 Carmanhall - Sandyford Industrial estate - DUBLIN 18 (Ireland)
Tel. (00353) 1/29.52.379 - e-mail: citygate@sjog.ie

Servizio residenziale per disabili

Residential facility for the disabled - Service résidentiel pour handicapés - Servicio residencial para minusválidos - Heim für Behinderte - Serviço residencial para deficientes - Placówka opieki zamkniętej dla niepełnosprawnych

Specificità: [appr] [ment]

Anno di inizio dell'attività: 1997

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Ospiti	Giornate ospitalità	Case famiglia
In case famiglia, abitazioni protette	10	10	3.650	5 (24h)

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Consulenza/Ass. domiciliare (*)	Assistiti	10	Accessi al domicilio	3.650
---------------------------------	-----------	----	----------------------	-------

(*) Supporto per la ricerca dell'alloggio e per la gestione dello stesso.

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 5, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi/Clero	Laici
	1	1	3
	Medici	Altri laureati	Infermieri ed eq.
-	2	2	
Tecnici diplomati	Assistenti Sociali	Amministrativi	
-	-	1	

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
2 allievi	2 allievi	2 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti (*)	Assistenti -	Volontari -	Consiglio Pastorale NO
------------------	-----------------	----------------	---------------------------

(*) Riferimento alla Parrocchia locale o ad altro Istituto religioso

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
Volontari	2 (ore/anno 74)

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Ms. Deirdre Reece

Comitato di Direzione (3 componenti)

Stat. 15/37

Dympna House

D1

143a Glen Road - BELFAST BT12 7FN (Northern Ireland)
Tel. (0044) 28/90.61.78.37 - e-mail: association.sjog@btopenworld.com
Ente: St. John of God Association, Belfast
Proprietà edificio: Autorità Locali

Servizio residenziale per disabili

Residential facility for the disabled - Service résidentiel pour handicapés - Servicio residencial para minusválidos - Heim für Behinderte - Serviço residencial para deficientes - Placówka opieki zamkniętej dla niepełnosprawnych

Specificità: [appr]

Anno di inizio dell'attività: 1999

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Ospiti	Giornate ospitalità
In residenza tradizionale (*)	23	27	7.906
In respite care	1	1	335

(*) Con attività volte al conseguimento dell'autonomia possibile ed al miglioramento della qualità della vita.

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 25 , di cui	Religiosi FBF 1	Altri Religiosi/Clero -	Laici 24 (8 pt)
---------------------------	--------------------	----------------------------	--------------------

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
-	-	19 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti (*)	Assistenti -	Volontari -	Consiglio Pastorale SI
------------------	-----------------	----------------	---------------------------

(*) Riferimento alla Parrocchia locale o ad altro Istituto religioso.

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
Volontari	5 (ore/anno 240)

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Br. Finnian Gallagher, oh
Comitato di Direzione (2 componenti)
Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Br. Finnian Gallagher, oh
Stat. 15/36

St. John of God Kildare Services

D1

St. Raphael's - CELBRIDGE - Co. KILDARE (Ireland)
Tel. (00353) 1/62.88.161 - e-mail: admin.kildare@sjog.ie

Servizio polivalente per disabili

Multipurpose centre for the disabled - Centre polyvalent pour handicapés - Centro polivalente para minusválidos - Mehrzweckeinrichtung für Behinderte - Centro polivalente para deficientes - Placówka wielofunkcyjna dla niepełnosprawnych

Specificità: [appr]

Anno di inizio dell'attività: 1952

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Ospiti	Giornate ospitalità	
In residenza tradizionale (*)	182	173	47.526	Case famiglia
In case famiglia, abitazioni protette	36	37	10.552	9 (12h)

(*) Con attività volte al conseguimento dell'autonomia possibile ed al miglioramento della qualità della vita, sostegno al reinserimento familiare e sociale.

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Centro diurno (*)	Assistiti	153	Accessi	24.355
--------------------------	-----------	-----	---------	--------

(*) Con attività educative, lavorative ecc.

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 371, di cui	Religiosi FBF 2	Altri Religiosi/Clero 1	Laici 369 (102 pt)
	Medici 5 (4 pt)	Altri laureati 2	Infermieri ed eq. 78 (12 pt)
	Tecnici diplomati 42 (8 pt)	Assistenti Sociali 2	Amministrativi 17 (5 pt)

Personale non dipendente

-

Servizi generali esternalizzati

2

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
45 allievi	65 allievi	185 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 1	Assistenti 1	Volontari -	Consiglio Pastorale SI
----------------	-----------------	----------------	---------------------------

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
Volontari	12 (ore/anno 1.056)

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Tirocini per medici	post laurea
Tirocini per non medici	per psicologi

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Br. Laurence Kearns, oh

Comitato di Direzione (7 componenti)

Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Br. Charles Somers, oh

Stat. 15/27

143d Glen Road - BELFAST BT11 8BP (Northern Ireland)
Tel. (0044) 28/90.61.82.71 - e-mail: association.sjog@btopenworld.com
Ente: St. John of God Association, Belfast

Servizio non residenziale per disabili

Non-residential facility for the disabled - Service non résidentiel pour handicapés - Servicio no residencial para minusválidos - Tagesstätte und ambulanter Dienst für Behinderte - Serviço não-residencial para deficientes - Placówka i usługi w zakresie opieki otwartej dla niepełnosprawnych

Specificità: [appr]

Anno di inizio dell'attività: 2000

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Assistenza domiciliare	Assistiti	22	Accessi al domicilio	7.300
-------------------------------	-----------	----	----------------------	-------

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 8, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi/Clero	Laici
	1	-	7 (1 pt)

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
-	-	2 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti (*)	Assistenti	Volontari	Consiglio Pastorale
-	-	-	SI

(*) Vedi: Dympna House, Belfast.

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
-----------------------	-------------------------------------

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Tirocini per non medici	per tecnici diplomati
-------------------------	-----------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Br. Finnian Gallagher, oh
Comitato di Direzione: vedi Dympna House, Belfast
Comunità Religiosa dell'Ordine: vedi Dympna House, Belfast

Stat. 15/38

St. John of God Community Services and Scip

D2

1145 Delsea Drive - P.O. Box 1979 - WESTVILLE GROVE - N.J. 08093-0490 (U.S.A.)
Tel. (001) 856/84.57.030 - e-mail: fran@stjohnofgod.org

Servizio non residenziale per disabili

Non-residential facility for the disabled - Service non résidentiel pour handicapés - Servicio no residencial para minusválidos - Tagesstätte und ambulanter Dienst für Behinderte - Serviço não-residencial para deficientes - Placówka i usługi w zakresie opieki otwartej dla niepełnosprawnych

Specificità: [appr]

Anno di inizio dell'attività: 1965

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Centro diurno	Assistiti	1.731	Accessi	81.719
----------------------	-----------	-------	---------	--------

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 235, di cui	Religiosi FBF 4	Altri Religiosi/Clero 2	Laici 229 (36 pt)
	Medici -	Altri laureati 24 (1 pt)	Infermieri ed eq. 10 (1 pt)
	Tecnici diplomati 79 (18 pt)	Assistenti Sociali 4 (1 pt)	Amministrativi 22 (5 pt)

Personale non dipendente

-

Servizi generali esternalizzati

1

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti (*)	Assistenti 3	Volontari -	Consiglio Pastorale SI
------------------	-----------------	----------------	---------------------------

(*) Riferimento alla Parrocchia locale o ad altro Istituto religioso.

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente nel centro
Volontari	198 (ore/anno 792)

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Ms. Mencie Buckalew
Comitato di Direzione (7 componenti)
Superiore Comunità religiosa dell'Ordine (2005): Br. Malachy Brannigan, oh
Stat. 15/08

Step Enterprises

D2

30 Carmanhall - Sandyford Industrial Estate - DUBLIN 18 (Ireland)
Tel. (00353) 1/29.52.379 - e-mail: step@sjog.ie

Servizio non residenziale per disabili

Non-residential facility for the disabled - Service non résidentiel pour handicapés - Servicio no residencial para minusválidos - Tagesstätte und ambulanter Dienst für Behinderte - Serviço não-residencial para deficientes - Placówka i usługi w zakresie opieki otwartej dla niepełnosprawnych

Specificità: [appr]

Anno di inizio dell'attività: 1986

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Attività lavorative	Sedi	3	Assistiti	135	Presenze	31.050
----------------------------	------	---	-----------	-----	----------	--------

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 41 , di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi/Clero	Laici
	-	1	40 (1 pt)

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
24 allievi	5 allievi	30 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti	Assistenti	Volontari	Consiglio Pastorale
1	1	-	SI

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
Volontari	3 (ore/anno 180)
Ricerca	n. 3 progetti

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Ms. Deirdre Reece
Comitato di Direzione (3 componenti)

Stat. 15/16

DRUMCAR - DUNLEER - Co. LOUTH (Ireland)
Tel. (00353) 41/68.51.211 - e-mail: admin.northeast@sjog.ie

Servizio territoriale integrato per disabili

Disabled services network - Service territorial Intégré pour handicapés - Servicio territorial integrado para minusválidos - Territorial vernetzter Dienst für Behinderte - Serviço territorial integrado para deficientes - Zespolony zakład terenowy dla niepełnosprawnych

Specificità: [appr]

Anno di inizio dell'attività: 1946

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Ospiti	Giornate ospitalità	
In residenza tradizionale (*)	240	246	87.600	Case famiglia
In case famiglia, abitazioni protette	66	66	24.090	14 (12h)

(*) Con attività volte al conseguimento dell'autonomia possibile ed al miglioramento della qualità della vita.

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Centro diurno	Assistiti	75	Accessi	17.625
Scuola speciale autorizzata	Assistiti	39	Presenze	8.190
Scuola professionale autorizzata	Assistiti	8	Presenze	1.880
Attività lavorative	Assistiti	122	Presenze	28.670
Attività di consulenza	Assistiti	36	Prestazioni	8.460
Programmi attivazione anziani	Assistiti	12	Presenze	2.820

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 572, di cui	Religiosi FBF 3	Altri Religiosi/Clero -	Laici 569 (226 pt)
	Medici 2 (1 pt)	Altri laureati 5 (1 pt)	Infermieri ed eq. 211 (83 pt)
	Tecnici diplomati 34 (8 pt)	Assistenti Sociali -	Amministrativi 30 (8 pt)

Personale non dipendente

-

Servizi generali esternalizzati

2

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
200 allievi	65 allievi	27 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 2	Assistenti 2	Volontari -	Consiglio Pastorale NO
----------------	-----------------	----------------	---------------------------

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
Volontari	7 (ore/anno 728)
Ricerca	n. 2 progetti

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Tirocini per medici	per specializzandi (psichiatria)
Tirocini per non medici	per psicologi, infermieri, assistenti sociali

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Ms. Bernadette Shevlin**Comitato di Direzione (8 componenti)****Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Br. Ronan Lennon, oh**

Stat. 15/03

St. John of God Menni Services

D4

ISLANDBRIDGE - DUBLIN 8 (Ireland)

Tel. (00353) 1/67.74.022 - e-mail: admin.menni@sjog.ie

Servizio territoriale integrato per disabili

Disabled services network - Service territorial Intégré pour handicapés - Servicio territorial integrado para minusválidos - Territorial vernetzter Dienst für Behinderte - Serviço territorial integrado para deficientes - Zespólny zakład terenowy dla niepełnosprawnych

Specificità: [appr]

Anno di inizio dell'attività: 1964

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Ospiti	Giornate ospitalità	Case famiglia
In case famiglia, abitazioni protette	83	83	29.824	17(12h) + 1(-12h)

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Centro diurno (*)	Sedi	5	Assistiti	233	Accessi	55.920
Scuola speciale autorizzata	Assistiti	92	Presenze	14.470		
Attività lavorative	Assistiti	134	Presenze	33.500		

(*) Con attività di sostegno.

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 230, di cui	Religiosi FBF	-	Altri Religiosi/Clero	-	Laici	230 (44 pt)
	Medici	-	Altri laureati	3	Infermieri ed eq.	24 (7 pt)
	Tecnici diplomati	118 (22 pt)	Assistenti Sociali	1	Amministrativi	19 (2 pt)

Personale non dipendente

-

Servizi generali esternalizzati

3, tra cui: preparazione vitto

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
-	38 allievi	-

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 2	Assistenti 2	Volontari -	Consiglio Pastorale NO
----------------	-----------------	----------------	---------------------------

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
Volontari	100 (ore/anno 963)
Ricerca	n. 2 progetti

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Tirocini per non medici	per psicologi
-------------------------	---------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Ms. Anna Plunkett
Comitato di Direzione (5 componenti)

Stat. 15/09

St. John of God Carmona Services

D4

111 Upper Glenageary Road - DUN LAOGHAIRE - Co. DUBLIN (Ireland)

Tel. (00353) 1/28.52.900 - e-mail: admin.carmona@sjog.ie

Servizio territoriale integrato per disabili

Disabled services network - Service territorial Intégré pour handicapés - Servicio territorial integrado para minusválidos - Territorial vernetzter Dienst für Behinderte - Serviço territorial integrado para deficientes - Zespólny zakład terenowy dla niepełnosprawnych

Specificità: [appr]

Anno di inizio dell'attività: 1964

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Ospiti	Giornate ospitalità	
In residenza tradizionale (*)	43	45	15.385	Case famiglia
In case famiglia, abitazioni protette	61	61	16.862	10 (24h)

(*) Con attività volte al conseguimento dell'autonomia possibile ed al miglioramento della qualità della vita, sostegno al reinserimento familiare e sociale.

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Centro diurno	Sedi	15	Assistiti	180	Accessi	42.120
Scuola speciale autorizzata	Assistiti		31	Presenze		4.630
Attività lavorative	Assistiti		66	Presenze		15.444
Attività di consulenza	Assistiti		29	Prestazioni		3.068

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 205, di cui	Religiosi FBF -	Altri Religiosi/Clero 2	Laici 203 (27 pt)
	Medici 1	Altri laureati 21	Infermieri ed eq. 34 (5 pt) + 2
	Tecnici diplomati 30 (6 pt)	Assistenti Sociali 2	Amministrativi 15 (4 pt)

Personale non dipendente

Giornaliero: 1	Altro: 1
----------------	----------

Servizi generali esternalizzati

2

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
84 allievi	-	-

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 1	Assistenti 1	Volontari -	Consiglio Pastorale NO
----------------	-----------------	----------------	---------------------------

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
Volontari	83 (ore/anno 6.867)

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Tirocini per medici	per specializzandi (psichiatria)
Tirocini per non medici	per psicologi

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Ms. Jane McEvoy

Comitato di Direzione (4 componenti)

Stat. 15/31

St. Joseph's Centre Nursing Home

E1

Crinken Lane - SHANKILL - Co. DUBLIN (Ireland)
Tel. (00353) 1/28.23.000 - e-mail: stjosephs@sjog.ie

Servizio polivalente per anziani

Multipurpose facility for the elderly - Centre polyvalent pour personnes âgées - Centro polivalente para ancianos - Mehrzweckeinrichtung für alte Menschen - Centro polivalente para idosos - Placówka wielofunkcyjna dla ludzi starszych

Specificità: [alz] [demenz]
Anno di inizio dell'attività: 1961

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Ospiti	Giornate ospitalità
Di tipo infermieristico	60	62	21.900

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Centro diurno	Assistiti	20	Accessi	6.000
Assistenza domiciliare	Assistiti	20	Accessi a domicilio	500

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 64 , di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi /Clero	Laici
	-	-	64 (15 pt)
	Medici	Altri laureati	Infermieri ed eq.
	-	-	9
	Tecnici diplomati	Assistenti Sociali	Amministrativi
	-	-	3

Personale non dipendente

Giornaliero: 1	Altro: 1 (medico)
----------------	-------------------

Servizi generali esternalizzati

2, tra cui: preparazione vitto

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
-	-	10 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 1	Assistenti -	Volontari -	Consiglio Pastorale NO
----------------	-----------------	----------------	---------------------------

ALTRE INFORMAZIONI

Volontari	20 (1.750 ore/anno)
-----------	---------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Ms. Celine Phelan
Comitato di Direzione (3 componenti)

Stat. 15/06

Owenvale Court

E1

607 Springfield Road - BELFAST BT12 7FN (Northern Ireland)
Tel. (0044) 28/90.41.20.30 - e-mail: association.sjog@btopenworld.com
Ente: St. John of God Association, Belfast

Servizio residenziale per anziani

Residencial facility for the elderly - Service résidentiel pour personnes âgées - Servicio residencial para ancianos - Altenheim für alte Menschen - Serviço residenciai para idosos - Placówka opieki zamkniętej dla ludzi starszych

Anno di inizio dell'attività: 2002

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Ospiti	Giornate ospitalità
In stanze/alloggi singoli	46	61	9.942

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 23, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi /Clero	Laici
	1	-	22 (8 pt)

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
14 allievi	-	10 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti (*)	Assistenti	Volontari	Consiglio Pastorale
	-	-	SI

(*) Vedi: Dympna House, Belfast.

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Br. Finnian Callagher, oh
Comitato di Direzione: vedi Dympna House, Belfast
Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): vedi Dympna House, Belfast
Stat. 15/39

Callan Institute for Behavioural Support

F6

Crinken House, Crinken Lane - SHANKILL - Co. DUBLIN (Ireland)
Tel. (00353) 1/27.21.030 - e-mail: callan@sjog.ie

Centro di formazione

*Formation Centre - Centre de formation - Centro de formación - Ausbildungszentrum -
Centro de formação - Ośrodek formacyjny*

Anno di inizio dell'attività: 1994

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Formazione/Consulenza (*)	Operatori	21	Accessi	105
----------------------------------	-----------	----	---------	-----

(*) Per professionisti che assistono persone con problemi di comportamento.

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 4, di cui	Religiosi FBF -	Altri Religiosi/Clero -	Laici 4 (2 pt)
	Medici 2 (1 pt)	Altri laureati 1	Infermieri ed eq. -
	Tecnici diplomati -	Assistenti Sociali -	Amministrativi 1 (pt)

Personale non dipendente

-

Servizi generali esternalizzati

1

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
6 allievi	-	1 allievo

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
----------------	-------------------------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Dr. Patrick Walsh

Comitato di Direzione (3 componenti)

Stat. 15/28

DELEGAZIONE GENERALE DEL CANADA

Dedicata a Nostra Signora della Mercede

Dopo una presenza dei confratelli francesi nel Canada dal 1716 al 1758, l'Ordine Ospedaliero di San Giovanni di Dio ha vissuto nel 1927 la sua fase di restaurazione in questa terra. Lo status di Delegazione Generale è stato acquisito nel 1939 e successivamente, nel 1940, quello di Provincia.

I confratelli canadesi hanno avuto come principali campi d'apostolato gli ospedali per lungodegenti e gli asili per le persone bisognose, nonché la formazione dei giovani (scuole per infermieri, tirocini, ecc.).

Nella primavera del 1941, la Provincia canadese impiantò l'Ordine a Los Angeles negli Stati Uniti. Nel dicembre 1951, il S.D. William Gagnon, oh e due confratelli canadesi si recarono in Vietnam per fondarvi una missione ospedaliera.

Negli anni '60 e '70, alcune leggi del Governo della Provincia del Québec hanno portato all'esproprio delle scuole e degli ospedali degli Istituti religiosi. Attualmente i Fatebenefratelli non gestiscono nel Canada opere assistenziali.

Il vecchio status di Delegazione Generale è stato riacquisito dal 2005.

Strutture assistenziali dipendenti dalla Provincia (2003)

Strutture	N.	Strutture	N.
Centri ospedalieri	-	Servizi per disabili	-
Servizi sanitari di base	-	Servizi per anziani	-
Servizi per malati mentali	-	Servizi socio-assistenziali diversi	-
			-

Delegato Generale

Fra Real Michaud, oh, sac

Curia

Frères de St. Jean de Dieu
200 Est, boul. Gouin
Montréal, Québec (Canada)

Tel. (001) 514/384-2540

Fax. (001) 514/383-9027

E-mail: spndm@bellnet.ca

PROVINCIA COLOMBIANA

Dedicata a Nostra Signora del Buon Consiglio

Nel 1596, i Confratelli provenienti dalla Spagna, giungendo per la prima volta nel continente americano, si stabiliscono a Cartagena e gestiscono l'Ospedale San Sebastiano, il primo ospedale dell'Ordine nel "nuovo mondo".

La presenza dei Fatebenefratelli, che si espande in tutto il Paese, subisce i contraccolpi della crisi dell'Ordine in Spagna. Si estingue totalmente nel 1835 per poi ricostituirsi nel 1920 come Delegazione della Provincia Spagnola. Nel 1947 viene finalmente costituita la Provincia Colombiana.

Nel 2003 dipendono dalla Provincia 10 strutture assistenziali, in prevalenza servizi per malati mentali. Nel campo ospedaliero assume particolare rilievo l'Ospedale Universitario Clinica San Rafael di Bogotá per la sua attività clinica e per la sua partecipazione alla formazione degli operatori sanitari e ad attività di ricerca; l'Ospedale ha inoltre aperto una struttura poliambulatoriale in un quartiere emarginato della capitale; un'altra analoga struttura è entrata in funzione nel 2004.

Le strutture dell'Ordine costituiscono opere sociali a carattere benefico, di natura privata, che forniscono i loro servizi ad enti previdenziali pubblici. Nel 1993 è stata varata una legge che ha riorganizzato l'assistenza sanitaria del Paese, provocando una crisi economico-finanziaria in tutte le istituzioni sanitarie. Le opere assistenziali della Provincia Colombiana, stanno partecipando alle procedure di accreditamento, volendo confermare la qualità dei loro servizi.

Merita infine particolare menzione l'Istituto scolastico San Juan de Dios di Bogotá - unica opera del genere dell'Ordine - che comprende tutti i livelli di scuola, dalla materna alla secondaria superiore, e, come tale, è solo parzialmente assimilabile alle altre strutture assistenziali.

Strutture assistenziali dipendenti dalla Provincia (2003)

Strutture	N.	Strutture	N.
Centri ospedalieri	2	Servizi per disabili	-
Servizi sanitari di base	1	Servizi per anziani	-
Servizi per malati mentali	5	Servizi socio-assistenziali diversi	1
			9

Superiore Provinciale

Fra Carlos Mario Rendón Díaz, oh

Curia Provinciale

Hermanos de San Juan de Dios

Carrera 8ª., No. 17-44 Sur

Bogotá, D.C. (Colombia)

Tel. (0057) 1/27.23.140 – 32.82.311

Fax. (0057) 1/27.23.140 – 32.82.311

E-mail: curiapro@andinet.com

Sito Web: www.sanjuandedioscol.com

Hospital Universitario Clínica San Rafael

A1

Carrera 8a, 17-45 Sur - BOGOTÁ D.C. (Colombia)

Tel. (0057) 091/32.82.300 - e-mail: direcciongeneral@clincicasanrafael.com.co

Centro ospedaliero di tipo generale

General hospital - Centre hospitalier général - Hospital general - Allgemeines Krankenhaus - Centro hospitalar geral - Szpital ogólny

Specificità: [UN]

Anno inizio dell'attività: 1929

ATTIVITA' PER RICOVERATI (2003)

Posti letto 294	Ricoveri 26.544	Giornate degenza 94.130	Interventi chirurgici 5.606	Parti 4.500
---------------------------	---------------------------	-----------------------------------	---------------------------------------	-----------------------

↓ di cui

Specialità mediche 141	Specialità chirurgiche 84	Terapie intensive 20	Maternità 49	Altro -
---------------------------	------------------------------	-------------------------	-----------------	------------

ATTIVITA' PER NON RICOVERATI (2003)

Pronto soccorso	79.730 assistiti non ricoverati			
Ambulatori diagn./cura	Specialità 29	Assistiti/die 2.320	Interventi chir. 4.006	
Visite domiciliari	Di infermieri -	Di medici -	In équipe 650	

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 1.162, di cui	Religiosi FBF 1	Altri Religiosi/Clero 2	Laici 1.159 (35 pt)
	Medici 210 (35 pt)	Altri laureati 21	Infermieri ed eq. 114 + 396
	Tecnici diplomati 121	Assistenti Sociali 6	Amministrativi 56

Personale non dipendente

-

Servizi generali esternalizzati

7, tra cui: preparazione vitto

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
2.395 allievi	620 allievi	-

ATTREZZATURE BIOMEDICHE PESANTI

Totale 4, di cui	TC	RMN	Accell. lineare	Litotritore	Angiografo
	1	1	-	-	-

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti	Assistenti	Volontari	Consiglio Pastorale
2	1	28	SI'

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente in ospedale
Volontari	28 (ore/anno 14.560)
Ricerca	n. 20 progetti

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Scuole autorizzate per non medici	per infermieri, ostetrici, tecnici diplomati
Tirocini per medici	post laurea, per specializzandi
Tirocini per non medici	per psicologi, infermieri, tecnici diplomati, ass. sociali

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Dr. Luis Eduardo Moreno Moreno

Comitato di Direzione (7 componenti)

Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Hno. Pedro Antonio Hernandez, oh

Stat. 17/01

Avda. S. Juan de Dios - LA CEJA - ANTIOQUIA (Colombia)

Tel. (0057) 094/55.31.330 - e-mail: csjd@epm.net.co

Centro ospedaliero a tipologia mista

Hospital, mixed type - Centre hospitalier à typologie mixte - Centro Hospitalario de tipología mixta - Krankenhaus mit gemischter Ausrichtung - Centro hospitalar de tipología mixta - Szpital o charakterze mieszanym -

Anno inizio dell'attività: 1963

ATTIVITA' PER RICOVERATI (2003)

Posti letto	Ricoveri	Giornate degenza	Interventi chirurgici	Parti
130	2.185	35.770	362	421

↓ di cui

Psichiatria acuti	Lungodegenza	Specialità mediche	Specialità chirurgiche	Maternità
40	74	8	4	4

ATTIVITA' PER NON RICOVERATI (2003)

Pronto soccorso	7.685 assistiti non ricoverati			
Day hospital	Assistiti 24.450	Accessi 86.997	Interventi chir.	-
Ambulatori diagn./cura	Specialità 10	Assistiti/die 147	Interventi chir.	1.730
Visite domiciliari	Di infermieri 183	Di medici 14	In équipe	4

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 209, di cui	Religiosi FBF 4	Altri Religiosi/Clero 4	Laici 201
	Medici 16 (5 pt)	Altri laureati 9 (1 pt)	Infermieri ed eq. 7 + 56
	Tecnici diplomati 3	Assistenti Sociali 1	Amministrativi 34

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
65 allievi	172 allievi	18 allievi

ATTREZZATURE BIOMEDICHE PESANTI

Totale 1, di cui	TC	RMN	Accell. lineare	Litotritore	Angiografo
	1	-	-	-	-

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti	Assistenti	Volontari	Consiglio Pastorale
1	-	-	SI'

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente in ospedale
----------------	----------------------

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Tirocini per non medici	per psicologi, per infermieri
-------------------------	-------------------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005: Hno. Ezequiel Romero Royo, oh
Comitato di Direzione (3 componenti)
Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Hno. Ezequiel Romero Royo, oh
Stat. 17/06

Centro de Salud San Juan Grande

B1

Carrera 2 Este, 1 bis 02 - Barrio La Gran Colombia - BOGOTÁ D.C. (Colombia)

Tel. (0057) 091/28.01.464

Ente: Hospital Clínica San Rafael, Bogotá

Ambulatorio non ospedaliero

Non-hospital outpatients surgery - Centre de consultation non hospitalier - Ambulatorio - Krankenhausexterne Ambulanz - Ambulatório não-hospitalar - Ambulatorium pozaszpitalne

Specificità: [>pr.care]

Anno inizio dell'attività: 1988

ASSISTITI (2003)

24.857

PRESTAZIONI PREVALENTI (2003)

Visite mediche di base, controlli delle patologie materne ed infantili, controllo delle malattie infettive, medicazioni, educazione sanitaria

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 17, di cui	Religiosi FBF 1	Altri Religiosi/Clero -	Laici 15
	Medici 4	Altri laureati 3	Infermieri ed eq. 3
	Tecnici diplomati 1	Assistenti Sociali 2	Amministrativi 2

Personale non dipendente

-

Servizi generali esternalizzati

1

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
-	11 allievi	6 allievi

ALTRE INFORMAZIONI

Volontari	1 (ore/anno 96)
-----------	-----------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Sra. Carmen Lucia Vargas
Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): vedi Clinica San Rafael, Bogotá

Stat. 17/09

Avenida Pradilla 5E - 140 - CHIA - CUNDINAMARCA (Colombia)

Tel. (0057) 091/86.21.310 - e-mail: clisjdios@andinet.com

Servizio polivalente per malati mentali

Multipurpose centre for the mentally ill - Centre polyvalent pour malades mentaux - Centro polivalente para enfermos mentales - Mehrzweckeinrichtung für psychisch Kranke - Centro polivalente para doentes mentais - Placówka wielofunkcyjna dla chorych psychicznie

Anno di inizio delle attività: 1935

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Assistiti	Giornate ospitalità	
Per acuti	70	683	13.335	
Di medio-lungo periodo (*)	130	140	50.400	Case famiglia
In case famiglia, residenze protette	95	108	31.221	1 (24h)

(*) Con trattamenti di cura e riabilitazione, attività volte al miglioramento della qualità della vita, e sostegno al reinserimento familiare e sociale.

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Day hospital	Assistiti	38	Accessi	7.513
Ambulatori di diagnosi e cura	Assistiti	627	Accessi	2.065
Assistenza domiciliare	Assistiti	122	Accessi al domicilio	NR
Attività lavorative	Assistiti	40	Presenze	9.600
Sostegno alle famiglie	Assistiti	150	Prestazioni	1.440

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 162, di cui	Religiosi FBF 5	Altri Religiosi/Clero -	Laici 157 (15 pt)
	Medici 15 (9 pt)	Altri laureati 13 (4 pt)	Infermieri ed eq. 6 + 48
	Tecnici diplomati 1	Assistenti Sociali 3	Amministrativi 20 (1 pt)

Personale non dipendente

Giornaliero: 3, di cui 1 medico, 1 altro laureato

Servizi generali esternalizzati

-

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
318 allievi	77 allievi	26 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 1	Assistenti 9	Volontari -	Consiglio Pastorale SI
----------------	-----------------	----------------	---------------------------

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente nel centro
----------------	---------------------

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Tirocini per medici	per specializzandi
Tirocini per non medici	per psicologi, per infermieri

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Dra. Margarita Rolon De Velez

Comitato di Direzione (5 componenti)

Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Hno. Evelio Acevedo Mesa, oh

Stat. 17/03

Via Dappa Km 1, Carretera Antigua A. Yumbo - CALI -VALLE (Colombia)

Tel. (0057) 092/65.82.816 - e-mail: clinicasanjose@emcali.net.co

Servizio polivalente per malati mentali

Multipurpose centre for the mentally ill - Centre polyvalent pour malades mentaux - Centro polivalente para enfermos mentales - Mehrzweckeinrichtung für psychisch Kranke - Centro polivalente para doentes mentais - Placówka wielofunkcyjna dla chorych psychicznie

Anno di inizio delle attività: 1969

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Assistiti	Giornate ospitalità
Per acuti	6	195	4.025
Di medio-lungo periodo (*)	24	573	8.366

(*) Con trattamenti di cura e riabilitazione, attività volte al miglioramento della qualità della vita, e sostegno al reinserimento familiare e sociale.

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Centro diurno (*)	Assistiti	96	Accessi	528
--------------------------	-----------	----	---------	-----

(*) Con attività di consulenza.

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 36, di cui	Religiosi FBF 3	Altri Religiosi/Clero -	Laici 33
	Medici 5 (2 pt)	Altri laureati -	Infermieri ed eq. 1 + 8
	Tecnici diplomati 1	Assistenti Sociali 1	Amministrativi 3

Personale non dipendente

Giornaliero: -	Altro: 5 medici
----------------	-----------------

Servizi generali esternalizzati

-

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
-	-	18 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 1	Assistenti 3	Volontari -	Consiglio Pastorale SI'
----------------	-----------------	----------------	----------------------------

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente nel centro
----------------	---------------------

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Tirocini per non medici	per psicologi, per infermieri
-------------------------	-------------------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Dra. Alexandra Delvasto Marroquin

Comitato di Direzione (3 componenti)

Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Hno. G. Romero Vargas, oh, sac

Stat. 17/07

Avda. Centenario, Calle 13 68F-25 - BOGOTÁ D.E. (Colombia)

Tel. (0057) 091/29.21.277 - e-mail: cllapaz@etb.net.co

Servizio polivalente per malati mentali

Multipurpose centre for the mentally ill - Centre polyvalent pour malades mentaux - Centro polivalente para enfermos mentales - Mehrzweckeinrichtung für psychisch Kranke - Centro polivalente para doentes mentais - Placówka wielofunkcyjna dla chorych psychicznie

Anno di inizio delle attività: 1956

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Assistiti	Giornate ospitalità
Per acuti	241	2.284	33.712
Di medio-lungo periodo (*)	12	135	43.435

(*) Con trattamenti di cura e riabilitazione, attività volte al miglioramento della qualità della vita, e sostegno al reinserimento familiare e sociale.

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Ambulatori di diagnosi e cura	Assistiti	7.211	Accessi	9.626
Centro diurno	Assistiti	138	Accessi	2.760

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 171, di cui	Religiosi FBF 3	Altri Religiosi/Clero 4	Laici 164 (1 pt)
	Medici 12	Altri laureati 4 (1 pt)	Infermieri ed eq. 4 + 55
	Tecnici diplomati -	Assistenti Sociali 4	Amministrativi 20

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
100 allievi	75 allievi	3 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti	Assistenti	Volontari	Consiglio Pastorale
1	9	-	SI'

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente nel centro
Ricerca	n. 3 progetti

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Tirocini per medici	post laurea, per specializzandi (psichiatria)
Tirocini per non medici	per psicologi, infermieri, tecnici diplomati, ass. sociali

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Hno. Raul Oses, oh

Comitato di Direzione (4 componenti)

Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Hno. Jairo Urueta, oh

Stat. 17/05

Calle 72, 28-20, San Cancio - Apartado Aéreo 190 - MANIZALES (Colombia)
Tel. (0057) 0968/87.00.79 - e-mail: cpsiquia@emtelsa.multi.net.co

Servizio polivalente per malati mentali

Multipurpose centre for the mentally ill - Centre polyvalent pour malades mentaux - Centro polivalente para enfermos mentales - Mehrzweckeinrichtung für psychisch Kranke - Centro polivalente para doentes mentais - Placówka wielofunkcyjna dla chorych psychicznie

Anno di inizio delle attività: 1953

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Assistiti	Giornate ospitalità
Per acuti	102	1.166	16.856
Di medio-lungo periodo (*)	82	71	28.315

(*) Con trattamenti di cura e riabilitazione, attività volte al miglioramento della qualità della vita, e sostegno al reinserimento familiare e sociale.

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Ambulatori di diagnosi e cura	Assistiti	1.609	Accessi	5.363
--------------------------------------	-----------	-------	---------	-------

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 105, di cui	Religiosi FBF 4	Altri Religiosi/Clero -	Laici 101 (11 pt)
	Medici 12 (2 pt)	Altri laureati 7 (5 pt)	Infermieri ed eq. 0 + 31
	Tecnici diplomati 2 (1 pt)	Assistenti Sociali 1	Amministrativi 15 (2 pt)

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
56 allievi	200 allievi	6 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti	Assistenti	Volontari	Consiglio Pastorale
1	9	-	SI'

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente nel centro
Volontari	24 (ore/anno 1.500)
Ricerca	n. 6 progetti

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Tirocini per medici	post laurea, per specializzandi
Tirocini per non medici	per psicologi, infermieri, tecnici diplomati

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Hno. Carlos Hernando Sarmiento Ospina, oh
Comitato di Direzione (5 componenti)
Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Hno. Pedro Elias Saavedra, oh, sac
Stat. 17/04

Hospital San Rafael

C1

Calle 15, 42 C-35 - Apartado Aéreo 240 - PASTO - NARIÑO (Colombia)
Tel. (0057) 0927/23.51.44 - e-mail: hsanrafael@latinmail.com

Servizio polivalente per malati mentali

Multipurpose centre for the mentally ill - Centre polyvalent pour malades mentaux - Centro polivalente para enfermos mentales - Mehrzweckeinrichtung für psychisch Kranke - Centro polivalente para doentes mentais - Placówka wielofunkcyjna dla chorych psychicznie

Anno di inizio delle attività: 1932

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Assistiti	Giornate ospitalità
Per acuti	81	653	41.256
Di medio-lungo periodo (*)	249	268	92.017

(*) Con trattamenti di cura e riabilitazione, attività volte al miglioramento della qualità della vita, e sostegno al reinserimento familiare e sociale.

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Ambulatori di diagnosi e cura	Assistiti	1.998	Accessi	2.208
--------------------------------------	-----------	-------	---------	-------

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 139, di cui	Religiosi FBF 3	Altri Religiosi/Clero 1	Laici 135 (7 pt)
	Medici 7 (1 pt)	Altri laureati 6 (3 pt)	Infermieri ed eq. 4 + 32
	Tecnici diplomati -	Assistenti Sociali 2	Amministrativi 21

Personale non dipendente

-

Servizi generali esternalizzati

3

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
-	173 allievi	26 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 1	Assistenti 9	Volontari -	Consiglio Pastorale NO
----------------	-----------------	----------------	---------------------------

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente nel centro
----------------	---------------------

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Tirocini per non medici	per psicologi, infermieri, tecnici diplomati
-------------------------	----------------------------------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Hno. Juan Carlos Tovar Huertas, oh
Comitato di Direzione (6 componenti)

Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Hno. Jaime Alberto Buitrago, oh
 Stat. 17/02

Instituto San Juan de Dios

F6

Calle 17 Sur, 7-15 - BOGOTÁ D.C. (Colombia)
Tel. (0057) 091/27.22.360 - e-mail: institutosjd@etb.net.co

Istituto scolastico riconosciuto (primarie/superiori)

Recognised school (primary/secondary) - Institut scolaire reconnu (primaire/supérieur) - Instituto escolar reconocido (primaria/superior) - Anerkannte Schule (Grund- bzw. Mittelschule) - Instituto escolar com alvará (Ensino Básico/Secundário) - Instituto escolar com alvará (Ensino Básico/Secundário) - Zespół szkół na prawach państwowych (podstawowe/średnie)

Anno di inizio dell'attività: 1955

ATTIVITA' (2003)

Anni di corso: 11, Allievi: 802, Presenze: 145.000

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 53 , di cui	Religiosi FBF 2	Altri Religiosi /Clero 1	Laici 50 (8 pt)
---------------------------	--------------------	-----------------------------	--------------------

Personale non dipendente

-

Servizi generali esternalizzati

1 (preparazione vitto)

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
35 allievi	35 allievi	22 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 1	Assistenti -	Volontari -	Consiglio Pastorale NO
----------------	-----------------	----------------	---------------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Hno. Carlos Mario Rendoz Diaz, oh
Comitato di Direzione (3 componenti)

Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Hno. C. Mario Rendoz Diaz, oh
Stat. 17/11

PROVINCIA INGLESE

Dedicata a San Beda Venerabile

Le vicende iniziali della presenza dell'Ordine in Inghilterra sono comuni a quelle della Provincia Irlandese. Il primo servizio fondato in Inghilterra dai Confratelli della Provincia Francese ha avuto sede a Scorton, nello Yorkshire Settentrionale. Nel 1953 le comunità e le attività dell'Inghilterra divennero una Provincia indipendente.

Fino alla fine degli anni '80 la Provincia ha gestito istituti per persone con invalidità fisiche e difficoltà di apprendimento in Inghilterra e nello Zambia ed un piccolo ospedale generale in Inghilterra. L'avvento in quel periodo del concetto di "assistenza di comunità" ha trasformato le modalità operative della Provincia. Attualmente (2003) vengono forniti 30 servizi a base comunitaria, di dimensione per lo più familiare; questi servizi si trovano in Inghilterra e in Scozia; essi comprendono "nursing home", servizi di assistenza residenziale, servizi di aiuto alle attività domestiche e servizi diurni per persone vulnerabili, con particolare riguardo alle persone disabili.

Le autorità pubbliche finanziano la maggior parte di questi servizi, anche se le donazioni private restano una fonte importante per la copertura totale delle spese. Nello svolgimento delle attività assistenziali la Provincia lavora ampiamente in associazione con le Autorità sanitarie, gli Uffici dei Servizi Sociali e le comunità locali.

La Provincia è suddivisa, dal punto di vista organizzativo, in sei "Aree" territoriali, ognuna delle quali è dotata di un proprio management. La distribuzione delle Comunità e l'organizzazione del Servizio Pastorale tengono per lo più conto di questo assetto. Le schede dei centri assistenziali vengono riportate per Area.

Strutture assistenziali dipendenti dalla Provincia (2003)

Strutture	N.	Strutture	N.
Centri ospedalieri	-	Servizi per disabili	25
Servizi sanitari di base	-	Servizi per anziani	4
Servizi per malati mentali	-	Servizi socio-assistenziali diversi	2
			31

Superiore Provinciale

Fra John Martin, oh

Curia Provinciale

1 Houndgate, Darlington, Co. Durham
DL 1 5RL (Inghilterra)

Tel. (0044) 1325/37.37.01

Fax. (0044) 1325/37.37.07

E-mail: johnmartin@brotherjohn.co.uk

Sito Web: www.hospitaller.org.uk

[Enfield Area]

St. John of God, Home Care Service

D4

(Offices) 46° Church Street - ENFIELD - Middlesex EN2 6AZ (England)
Tel. (0044) 208/36.71.333 - e-mail: colinbyrne@sjogcareservices.org.uk

Servizio non residenziale per disabili

Non-residential facility for the disabled - Service non résidentiel pour handicapés - Servicio no residencial para minusválidos - Tagesstätte und ambulanter Dienst für Behinderte - Serviço não-residencial para deficientes - Placówka i usługi w zakresie opieki otwartej dla niepełnosprawnych

Anno di inizio dell'attività: 1994

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Assistenza domiciliare	Assistiti	34	Accessi/anno	NR
------------------------	-----------	----	--------------	----

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 11, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi/Clero	Laici
	-	1	10

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
-	2 allievi	27 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti	Assistenti	Volontari	Consiglio Pastorale
1	-	-	NO

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
----------------	-------------------------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Colin Byrne

Comitato di Direzione: a livello di area

**Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): sede: W. Garden City; Sup.: Br.M.Newman, oh
Stat. 18/40**

[Enfield Area]

St. John of God, Resource Centre (Leos)

D2

176, Durants Road - ENFIELD - Middlesex EN3 7DF (England)

Tel. (0044) 208/80.53.388 - e-mail: hayfordnimoh@sjogcareservices.org.uk

Servizio non residenziale per disabili

Non-residential facility for the disabled - Service non résidentiel pour handicapés - Servicio no residencial para minusválidos - Tagesstätte und ambulanter Dienst für Behinderte - Serviço não-residencial para deficientes - Placówka i usługi w zakresie opieki otwartej dla niepełnosprawnych

Specificità: [ling]

Anno di inizio dell'attività: 1994

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Centro diurno	Assistiti	18	Accessi/anno	900
---------------	-----------	----	--------------	-----

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 10, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi/Clero	Laici
-	-	1	9

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
-	2 allievi	27 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti	Assistenti	Volontari	Consiglio Pastorale
1	1	-	NO

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
Volontari	2 (ore/anno 208)

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Hayford Nimoh

Comitato di Direzione: a livello area

**Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): sede: W. Garden City; Sup.: Br.M.Newman, oh
Stat. 18/24**

[Enfield Area]

St. John of God, Supported Tenancies

D2

(Offices) 46° Church Street - ENFIELD - Middlesex EN2 6AZ (England)
Tel. (0044) 208/36.71.333 - e-mail: jacquiallford@sjogcareservices.org.uk

Servizio non residenziale per disabili

Non-residential facility for the disabled - Service non résidentiel pour handicapés - Servicio no residencial para minusválidos - Tagesstätte und ambulanter Dienst für Behinderte - Serviço não-residencial para deficientes - Placówka i usługi w zakresie opieki otwartej dla niepełnosprawnych

Anno di inizio dell'attività: 1996

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Assistenza domiciliare (*)	Assistiti	60	Accessi al domicilio	18.000
-----------------------------------	-----------	----	----------------------	--------

(*) Aiuto alla gestione indipendente di abitazione concessa da autorità locali.

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 28 , di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi/Clero	Laici
-	-	-	28 (1 pt)

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
-	5 allievi	36 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti	Assistenti	Volontari	Consiglio Pastorale
1	1	-	NO

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
----------------	-------------------------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Jacqui Allford

Comitato di Direzione: a livello area

Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): sede: W. Garden City; Sup.: Br.M.Newman, oh
Stat. 18/23

[Hertfordshire Area]

St. John of God, Residential Care Home

D1

12 and 31 - The Minims - HATFIELD - Hertfordshire (England)

Tel. (0044) 01.707/25.70.98 - e-mail: tashamurray@sjogcareservices.org.uk

Proprietà dell' edificio: Aldwyck Housing Association

Servizio residenziale per disabili

Residential facility for the disabled - Service résidentiel pour handicapés - Servicio residencial para minusválidos - Heim für Behinderte - Serviço residencial para deficientes - Placówka opieki zamkniętej dla niepełnosprawnych

Specificità: [ling]

Anno di inizio dell'attività: 1994

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Ospiti	Giornate ospitalità	Case famiglia,ecc.
In case famiglia, abitazioni protette	12	12	4.212	2 (24h)

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 13 , di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi/Clero	Laici
	-	-	13

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
12 allievi	5 allievi	10 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti (*)	Assistenti	Volontari	Consiglio Pastorale
-	-	-	NO

(*) Riferimento alla Parrocchia locale o ad altro Istituto religioso.

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
----------------	-------------------------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Natasha Murray

Comitato di Direzione: a livello di area

Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): sede: W. Garden City; Sup.: Br.M.Newman, oh
Stat. 18/41

[Hertfordshire Area]
**St. John of God, Leisure, Education
and Occupational Services (Leos)**

D2

Scorton - RICHMOND - Hertfordshire DL10 6EB (England)

Servizio non residenziale per disabili

*Non-residential facility for the disabled - Service non résidentiel pour handicapés -
Servicio no residencial para minusválidos - Tagesstätte und ambulanter Dienst für Be-
hinderte - Serviço não-residencial para deficientes - Placówka i usługi w zakresie
opieki otwartej dla niepełnosprawnych*

Anno di inizio dell'attività: 1880

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Centro diurno(*)	Assistiti	35	Accessi	3.950
-------------------------	-----------	----	---------	-------

(*) Anche con attività educative e lavorative.

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 3, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi/Clero	Laici
	-	-	3 (tecnici diplomati)

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
Volontari	10 (ore/anno 1.000)

Il servizio è stato ceduto il 31.03.2004

Stat. 18/28

[Hertfordshire Area]

St. John of God, Horticultural Training Centre

D2

Digswell Nursery, B197 Old Great North Road - WELWYN GARDEN CITY - Hertfordshire AL8 7SR (England)

Tel. (0044) 1707/33.40.76 - e-mail: suebeard@sjogcareservices.org.uk

Servizio non residenziale per disabili

Non-residential facility for the disabled - Service non résidentiel pour handicapés - Servicio no residencial para minusválidos - Tagesstätte und ambulanter Dienst für Behinderte - Serviço não-residencial para deficientes - Placówka i usługi w zakresie opieki otwartej dla niepełnosprawnych

Anno di inizio dell'attività: 1995

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Attività lavorative	Assistiti	40	Accessi/anno	5.760
---------------------	-----------	----	--------------	-------

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 8, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi/Clero	Laici
	-	-	8 (4 pt)

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
2 allievi	1 allievo	4 allievi

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
Volontari	3 (ore/anno 864)

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Sue Beard

Comitato di Direzione: a livello di area

Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): sede: W. Garden City; Sup.: Br.M.Newman, oh Stat. 18/20

[Hertfordshire Area]

St. John of God, Leisure, Education and Occupational Services (Leos)

D2

High View House - 77 Bishop Rise - HATFIELD - Hertfordshire AL10 9BZ (England)
Tel. (0044) 1707/25.87.35 - e-mail: angelakelly@sjogcareservices.org.uk

Servizio non residenziale per disabili

*Non-residential facility for the disabled - Service non résidentiel pour handicapés -
Servicio no residencial para minusválidos - Tagesstätte und ambulanter Dienst für Be-
hinderte - Serviço não-residencial para deficientes - Placówka i usługi w zakresie
opieki otwartej dla niepełnosprawnych*

Specificità: [ling]

Anno di inizio dell'attività: 1992

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Centro diurno (*)	Assistiti	45	Accessi/anno	6.480
--------------------------	-----------	----	--------------	-------

(*) Attività educative, occupazionali e di divertimento presso centri comunitari locali.

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 6, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi/Clero	Laici
	-	-	6 (3 pt)

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
-	2 allievi	4 allievi

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
----------------	-------------------------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Angela Kelly

Comitato di Direzione: a livello di area

**Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): sede: W. Garden City; Sup.: Br.M.Newman, oh
Stat.18/36**

[Hertfordshire Area]

St. John of God, Supported Tenancies

D2

(Offices) High View House-77 Bishop Rise - HATFIELD - Hertfordshire AL10 9BZ (England)
Tel. (0044) 1707/25.87.35 - e-mail: lisahull@sjogcareservices.org.uk

Servizio non residenziale per disabili

Non-residential facility for the disabled - Service non résidentiel pour handicapés - Servicio no residencial para minusválidos - Tagesstätte und ambulanter Dienst für Behinderte - Serviço não-residencial para deficientes - Placówka i usługi w zakresie opieki otwartej dla niepełnosprawnych

Anno di inizio dell'attività: 1993

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Assistenza domiciliare (*)	Assistiti	38	Accessi al domicilio	11.400
-----------------------------------	-----------	----	----------------------	--------

(*) Aiuto alla gestione indipendente di abitazione concessa da autorità locali.

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 23, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi/Clero	Laici
	-	-	23

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
-	8 allievi	6 allievi

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
-----------------------	-------------------------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Lisa Hull

Comitato di Direzione: a livello di area

**Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): sede: W. Garden City; Sup.: Br.M.Newman, oh
Stat. 18/39**

[Hertfordshire]
Mike Mably House

F1

111 Lemsford Road - HATFIELD - Hertfordshire AL 10 0DT (England)
E-mail: jenniferwedderburn@sjogcareservices.org.uk

Servizio residenziale per persone con difficoltà economiche/sociali

Residential care for people with financial and social difficulties - Service résidentiel pour personnes victimes de difficultés économiques/sociales - Servicio residencial para personas con dificultades económicas/sociales - (tedesco) - Serviço residencial para pessoas com dificuldades económicas/sociais - Ośrodek dla osób w trudnej sytuacji ekonomiczno-społecznej

Anno di inizio dell'attività:2002

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Ospiti	Giornate ospitalità
In residenza tradizionale (*)	35	100	11.900

(*) Sistemazione temporanea di senzatetto con supporto alla ricerca di un alloggio.

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 4, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi/Clero	Laici
	-	-	4

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
----------------	-------------------------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Jennifer Wedderburn

Comitato di Direzione: a livello di Area

Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): sede: W. Garden City; Sup.: Br.M.Newman, oh Stat. 18/49

[Hertfordshire]
Floating Drug and Alcohol Service

F4

31A Salisbury Square - OLD HATFIELD - Hertfordshire AL9 5AF (England)
E-mail: e-mail: jenniferwedderburn@sjogcareservices.org.uk

Servizio non residenziale per persone con difficoltà economiche/sociali
Non-residential service for people with financial and social difficulties - Service non résidentiel pour personnes victimes de difficultés économiques/sociales - Servicio no residencial para personas con dificultades económicas/sociales - Tagesstätte für Personen mit sozialen/wirtschaftlichen Schwierigkeiten - Serviço não-residencial para pessoas com dificuldades económicas/sociais - Przychodnia dla osób w trudnej sytuacji ekonomiczno-społecznej

Anno di inizio dell'attività: 2003

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Consulenza (*)	Assistiti	28	Accessi	630
-----------------------	-----------	----	---------	-----

(*) A persone dedite all'alcool ed a droghe per la ricerca di alloggio e per l'accesso ad altri servizi.

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 3, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi/Clero	Laici
	-	-	3

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
----------------	-------------------------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Jennifer Wedderburn

Comitato di Direzione: a livello di Area

Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): sede: W. Garden City; Sup.: Br.M.Newman, oh Stat. 18/50

[North East Area]

St. John of God, Residential Care Home

D1

Lindisfarne Court - Haughton Village - DARLINGTON DL1 2DZ (England)
Tel. (0044) 1325/36.54.28 - e-mail: denisewatson@sjogcareservices.org.uk

Servizio residenziale per disabili

Residential facility for the disabled - Service résidentiel pour handicapés - Servicio residencial para minusválidos - Heim für Behinderte - Serviço residencial para deficientes - Placówka opieki zamkniętej dla niepełnosprawnych

Specificità: [ling] [fis]

Anno di inizio dell'attività: 1992

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Ospiti	Giornate ospitalità	Case famiglia, ecc.
In case famiglia, abitazioni protette	13	14	4.745	1 (24h)

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 20, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi/Clero	Laici
-	-	-	20 (7 pt)

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti (*)	Assistenti	Volontari	Consiglio Pastorale
-	-	-	NO

(*) Confratello sacerdote per più strutture o riferimento a Parrocchia locale.

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
----------------	-------------------------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Denise Watson

Comitato di Direzione: a livello di area

Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): sede Darlington; Sup.: Br. Robert Moore, oh
Stat.18/07

[North East Area]

St. John of God, Residential Care Home

D1

22 Sandown Road - BILLINGHAM TS23 2BQ (England)

Tel. (0044) 1642/36.53.77 - e-mail: kaywaite@sjogcareservices.org.uk

Proprietà dell' edificio: Stockton Social Services

Servizio residenziale per disabili

Residential facility for the disabled - Service résidentiel pour handicapés - Servicio residencial para minusválidos - Heim für Behinderte - Serviço residencial para deficientes - Placówka opieki zamkniętej dla niepełnosprawnych

Specificità: [ling] [fis] [multid]

Anno di inizio dell'attività: 1998

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Ospiti	Giornate ospitalità	Case famiglia, ecc.
In case famiglia, abitazioni protette	8	8	2.920	1 (24h)

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 20, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi/Clero	Laici
	-	-	20 (4 pt)

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti (*)	Assistenti	Volontari	Consiglio Pastorale
	-	-	NO

(*) Confratello sacerdote per più strutture o riferimento a Parrocchia locale.

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
----------------	-------------------------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Kay Waite

Comitato di Direzione: a livello di area

Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): sede Darlington; Sup.: Br. Robert Moore, oh
Stat. 18/33

[North East Area]

St. John of God, Residential Care Home

D1

1 & 2 Eagle Cottages, Monkton Village - JARROW Tyne & Wear - NE32 5NN (England)
Tel. (0044) 191/48.39.439 - e-mail: karenduffy@sjogcareservices.org.uk
Proprietà dell' edificio: Ordine e South Tyneside Primary Trust

Servizio residenziale per disabili

Residential facility for the disabled - Service résidentiel pour handicapés - Servicio residencial para minusválidos - Heim für Behinderte - Serviço residencial para deficientes - Placówka opieki zamkniętej dla niepełnosprawnych

Specificità: [ling]

Anno di inizio dell'attività: 1996

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Ospiti	Giornate ospitalità	Case Famiglia, ecc.
In case famiglia, abitazioni protette	6	6	2.190	2 (24h)

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 10 , di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi/Clero	Laici
	-	-	10 (5 pt)

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti (*)	Assistenti	Volontari	Consiglio Pastorale
	-	-	NO

(*) Confratello sacerdote per più strutture o riferimento a Parrocchia locale.

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
----------------	-------------------------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Karen Duffy

Comitato di Direzione: a livello di area

Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): sede Darlington; Sup.: Br. Robert Moore, oh

Stat. 18/14

[North East Area]

St. John of God, Residential Care Home

D1

1 & 2 Dalby View, Dalby Way - Coulby Newham - MIDDLESBROUGH -TS8 OTW (England)
Tel. (0044) 191/48.39.439 - e-mail: jenniferbell@sjogcareservices.org.uk

Servizio residenziale per disabili

Residential facility for the disabled - Service résidentiel pour handicapés - Servicio residencial para minusválidos - Heim für Behinderte - Serviço residencial para deficientes - Placówka opieki zamkniętej dla niepełnosprawnych

Specificità: [ling] [fis]

Anno di inizio dell'attività: 1998

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Ospiti	Giornate ospitalità	Case famiglia, ecc.
In case famiglia, abitazioni protette	8	8	2.920	2 (24h)

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 13, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi/Clero	Laici
-	-	-	13 (3 pt)

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti (*)	Assistenti	Volontari	Consiglio Pastorale
-	-	-	NO

(*) Confratello sacerdote per più strutture o riferimento a Parrocchia locale.

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
----------------	-------------------------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Jennifer Bell

Comitato di Direzione: a livello di area

Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): sede Darlington; Sup.: Br. Robert Moore, oh
Stat. 18/32

[North East Area]

St. John of God, Residential Care Home

D1

101 Beach Road - SOUTH SHIELDS NE33 2LZ (England)

Tel. (0044) 191/45.63.532 - e-mail: carolsmith@sjogcareservices.org.uk

Servizio residenziale per disabili

Residential facility for the disabled - Service résidentiel pour handicapés - Servicio residencial para minusválidos - Heim für Behinderte - Serviço residencial para deficientes - Placówka opieki zamkniętej dla niepełnosprawnych

Specificità: [appr] [+18]

Anno di inizio dell'attività: 1992

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Ospiti	Giornate ospitalità	Case famiglia, ecc.
In case famiglia, abitazioni protette	4	4	1.460	1 (24h)

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 7, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi/Clero	Laici
	-	-	7

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti (*)	Assistenti	Volontari	Consiglio Pastorale
	-	-	NO

(*) Confratello sacerdote per più strutture o riferimento a Parrocchia locale.

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
----------------	-------------------------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Carol Smith

Comitato di Direzione: a livello di area

**Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): sede Darlington; Sup.: Br. Robert Moore, oh
Stat. 18/42**

[North East Area]

St. John of God, Residential Care Home

D1

White Lodge - 1 Mowbray Road - SOUTH SHIELDS Tyne & Wear - NE32 3DH (England)
Tel. (0044) 191/45.63.532 - e-mail: brendabrown@sjogcareservices.org.uk

Servizio residenziale per disabili

Residential facility for the disabled - Service résidentiel pour handicapés - Servicio residencial para minusválidos - Heim für Behinderte - Serviço residencial para deficientes - Placówka opieki zamkniętej dla niepełnosprawnych

Specificità: [ling]

Anno di inizio dell'attività: 1992

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Ospiti	Giornate ospitalità	Case famiglia, ecc.
In case famiglia, abitazioni protette	7	6	2.190	1 (24h)

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 9, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi/Clero	Laici
-	-	-	9 (1 pt)

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti (*)	Assistenti	Volontari	Consiglio Pastorale
-	-	-	NO

(*) Confratello sacerdote per più strutture o riferimento a Parrocchia locale.

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
----------------	-------------------------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Brenda Brown

Comitato di Direzione: a livello di area

**Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): sede Darlington; Sup.: Br. Robert Moore, oh
Stat. 18/12**

[North Yorkshire Area]
St. John of God, Residential Care Home

D1

1 Leeming Lane - CATTERICK - North Yorkshire DL10 7NJ (England)
Tel. (0044) 1748/81.18.80 - e-mail: lesleyrobinson@sjogcareservices.org.uk

Servizio residenziale per disabili

Residential facility for the disabled - Service résidentiel pour handicapés - Servicio residencial para minusválidos - Heim für Behinderte - Serviço residencial para deficientes - Placówka opieki zamkniętej dla niepełnosprawnych

Specificità: [ling] [+18]

Anno di inizio dell'attività: 1992

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Ospiti	Giornate ospitalità	Case famiglia, ecc.
In case famiglia, abitazioni protette	6	6	2.190	1 (24h)

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 9, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi/Clero	Laici
	-	-	9 (1 pt)

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti (*)	Assistenti	Volontari	Consiglio Pastorale
	-	-	NO

(*) Confratello sacerdote per più strutture o riferimento a Parrocchia locale.

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
----------------	-------------------------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Shirley Winn

Comitato di Direzione: a livello di area

Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): sede Darlington; Sup.: Br. Robert Moore, oh
Stat. 18/10

[North Yorkshire Area]

St. John of God, Residential Care Home

D1

63/65 Brentwood - LEYBURN - North Yorkshire DL8 5HT (England)
Tel. (0044) 1969/62.29.44 - e-mail: davidhawes@sjogcareservices.org.uk

Servizio residenziale per disabili

Residential facility for the disabled - Service résidentiel pour handicapés - Servicio residencial para minusválidos - Heim für Behinderte - Serviço residencial para deficientes - Placówka opieki zamkniętej dla niepełnosprawnych

Specificità: [ling] [+ 18]

Anno di inizio dell'attività: 1992

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Ospiti	Giornate ospitalità	Case famiglia, ecc.
In case famiglia, abitazioni protette	6	6	2.190	1 (24h)

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 13 , di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi/Clero	Laici
	-	-	13 (4 pt)

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
10 allievi	12 allievi	8 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti (*)	Assistenti	Volontari	Consiglio Pastorale
	-	-	NO

(*) Confratello sacerdote per più strutture o riferimento a Parrocchia locale.

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
----------------	-------------------------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): David Hawes

Comitato di Direzione: a livello di area

Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): sede Darlington; Sup.: Br. Robert Moore, oh
Stat. 18/09

[North Yorkshire Area]

St. John of God, Supported Living

D2

St. John Terrace - Scorton - RICHMOND - North Yorkshire (England)
Tel.(0044) 07811/96.44.82 - e-mail: pennysouthall@sjogcareservices.org.uk

Servizio non residenziale per disabili

Non-residential facility for the disabled - Service non résidentiel pour handicapés - Servicio no residencial para minusválidos - Tagesstätte und ambulanter Dienst für Behinderte - Serviço não-residencial para deficientes - Placówka i usługi w zakresie opieki otwartej dla niepełnosprawnych

Anno di inizio dell'attività: 2003

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Assistenza domiciliare (*)	Assistiti	13	Accessi al domicilio	3.900
-----------------------------------	-----------	----	----------------------	-------

(*) Aiuto alla gestione indipendente di abitazione concessa da autorità locali.

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 21 , di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi/Clero	Laici
	-	-	21 (5 pt)

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
----------------	-------------------------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Penny Southall

Comitato di Direzione: a livello di area

Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): sede Darlington; Sup.: Br. Robert Moore, oh

Stat. 18/46

[North Yorkshire Area]
St. John of God, Nursing Home

E1

Scorton - RICHMOND - North Yorkshire DL10 6EB (England)

Servizio residenziale per anziani

Residencial facility for the elderly - Service résidentiel pour personnes âgées - Servicio residencial para ancianos - Altenheim für alte Menschen - Serviço residenciai para idosos - Placówka opieki zamkniętej dla ludzi starszych

Specificità: [noaut]

Anno di inizio dell'attività: 1880

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Ospiti	Giornate ospitalità
Di tipo infermieristico	28	24	8.400

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 30, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi /Clero	Laici
	-	-	30 (16 pt)
	Medici	Altri laureati	Infermieri ed eq.
-	-	9 (2 pt)	
Tecnici diplomati	Assistenti Sociali	Amministrativi	
-	-	-	

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
40 allievi	-	1 allievo

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti (*)	Assistenti	Volontari	Consiglio Pastorale
-	-	-	NO

(*) Confratello sacerdote per più strutture o riferimento a Parrocchia locale.

Il servizio è stato ceduto il 31.03.2004

Stat. 18/26

[North Yorkshire Area]
St. John of God, Dementia Services

E3

Scorton - RICHMOND - North Yorkshire DL10 6EB (England)

Servizio residenziale per anziani

Residencial facility for the elderly - Service résidentiel pour personnes âgées - Servicio residencial para ancianos - Altenheim für alte Menschen - Serviço residenciai para idosos - Placówka opieki zamkniętej dla ludzi starszych

Anno di inizio dell'attività: 1880

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Ospiti	Giornate ospitalità
Unità per le demenze senili	31	42	11.315

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 46, di cui	Religiosi FBF -	Altri Religiosi /Clero -	Laici 46 (21 pt)
	Medici -	Altri laureati -	Infermieri ed eq. 11 (6 pt) + 1
	Tecnici diplomati -	Assistenti Sociali -	Amministrativi -

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
46 allievi	3 allievi	10 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti (*)	Assistenti -	Volontari -	Consiglio Pastorale NO
---------------	-----------------	----------------	---------------------------

(*) Confratello sacerdote per più strutture o riferimento a Parrocchia locale.

Il servizio è stato ceduto il 31.03.2004

Stat. 18/27

[North Yorkshire Area]

“Bethany”

(St. John of God, Management Services)

E2

Bethany - 4 Mount Street - PRESTON PR1 8BS (England)

Tel. (0044) 1772/25.00.31 - email: bevwalton@sjogcareservices.org.uk

Proprietà dell' edificio: Congregazione Suore Carità di N.S. della Misericordia

Servizio non residenziale per anziani

Miscellaneous social/assistance day centre for the elderly - Service d'assistance diurne pour personnes âgées - Servicio socioasistencial diurno para ancianos - Tagesdienst für alte Menschen - Serviço não-residencial para idosos - Placówka opieki dziennej dla ludzi starszych

Anno di inizio dell'attività: 2003

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Assistenza domiciliare (*)	Assistiti	14	Accessi	5.110
-----------------------------------	-----------	----	---------	-------

(*) Assistenza a religiose anziane presso il loro istituto.

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 7, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi /Clero	Laici
	-	-	7 (6 pt)

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Bev Walton

Comitato di Direzione: a livello di area

Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): sede Darlington; Sup.: Br. Robert Moore, oh

Stat. 18/47

[North Yorkshire Area]

“Bryn Mair”

(St. John of God, Management Services)

E2

Bryn Mair Convent - Monastery Road - PANTASAPH -

Flintshire CH8 8PN (Galles)

Tel. (0044) 1352/71.00.30 - email: anndavies@sjogcareservices.org.uk

Proprietà dell' edificio: Congregazione Suore Carità di N.S. della Misericordia

Servizio non residenziale per anziani

Miscellaneous social/assistance day centre for the elderly - Service d'assistance diurne pour personnes âgées - Servicio socioasistencial diurno para ancianos - Tagesdienst für alte Menschen - Serviço não-residencial para idosos - Placówka opieki dziennej dla ludzi starszych

Anno di inizio dell'attività: 2003

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Assistenza domiciliare (*)	Assistiti	8	Accessi	2.920
-----------------------------------	-----------	---	---------	-------

(*) Assistenza a religiose anziane presso il loro istituto.

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 16, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi /Clero	Laici
	-	-	16 (8 pt)

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Ann Davies

Comitato di Direzione: a livello di area

Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): sede Darlington; Sup.: Br. Robert Moore, oh

Stat. 18/45

[Scotland Area]
St. Mary's Nursing Home

D1

Heys Street - BARRHEAD (Scotland)

Servizio residenziale per disabili

Residential facility for the disabled - Service résidentiel pour handicapés - Servicio residencial para minusválidos - Heim für Behinderte - Serviço residencial para deficientes - Placówka opieki zamkniętej dla niepełnosprawnych

Specificità: [ling] [+ 18]

Anno di inizio dell'attività: 2001

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Ospiti	Giornate ospitalità
Di tipo infermieristico	26	28	10.220

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 44 , di cui	Religiosi FBF 1	Altri Religiosi/Clero -	Laici 43 (25 pt)
	Medici -	Altri laureati -	Infermieri ed eq. 10 (4 pt)
	Tecnici diplomati 1 (pt)	Assistenti Sociali -	Amministrativi 1

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
2 allievi	2 allievi	38 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 1	Assistenti -	Volontari -	Consiglio Pastorale NO
----------------	-----------------	----------------	---------------------------

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
----------------	-------------------------------------

Il servizio ha cessato l'attività il 28.04.2004

Stat. 18/38

[Scotland Area]

St. John of God, Supported Living

D2

Office: 1 Kirktonhill Road, Neilston Glasgow G78 3NZ - BARRHEAD (Scotland)
Tel.(0044) 0141/88.11.544 - e-mail: geraldinegarry@sjogcareservices.org.uk

Servizio non residenziale per disabili

Non-residential facility for the disabled - Service non résidentiel pour handicapés - Servicio no residencial para minusválidos - Tagesstätte und ambulanter Dienst für Behinderte - Serviço não-residencial para deficientes - Placówka i usługi w zakresie opieki otwartej dla niepełnosprawnych

Anno di inizio dell'attività: 2003

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Assistenza domiciliare (*)	Assistiti	7	Accessi al domicilio	2.100
-----------------------------------	-----------	---	----------------------	-------

(*) Aiuto alla gestione indipendente di abitazione concessa da autorità locali.

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 13, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi/Clero	Laici
	-	-	13 (4 pt)

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
9 allievi	7 allievi	31 allievi

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
----------------	-------------------------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Geraldine Garry

Comitato di Direzione: a livello di area

Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): sede Glasgow; Sup.: Br. M. Francis, oh, sac
Stat. 18/48

[West Yorkshire Area]
St. John of God, Nursing Home

D1

8, 10, 11 Bede's Close - THORNTON - BRADFORD BD13 3NQ (England)
Tel. (0044) 1274/83.17.05 - e-mail: pattfeane@sjogcareservices.org.uk

Servizio residenziale per disabili

Residential facility for the disabled - Service résidentiel pour handicapés - Servicio residencial para minusválidos - Heim für Behinderte - Serviço residencial para deficientes - Placówka opieki zamkniętej dla niepełnosprawnych

Specificità: [ling]

Anno di inizio dell'attività: 1993

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Ospiti	Giornate ospitalità
Di tipo infermieristico	18	20	6.470

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 34, di cui	Religiosi FBF -	Altri Religiosi/Clero -	Laici 34 (6 pt)
	Medici -	Altri laureati -	Infermieri ed eq. 8 (3 pt)
	Tecnici diplomati -	Assistenti Sociali -	Amministrativi -

Personale non dipendente

-

Servizi generali esternalizzati

2

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
34 allievi	34 allievi	3 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti (*)	Assistenti -	Volontari -	Consiglio Pastorale NO
------------------	-----------------	----------------	---------------------------

(*) Riferimento alla Parrocchia locale o ad altro Istituto religioso.

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
----------------	-------------------------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Pat Feane

Comitato di Direzione: a livello di area

Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): sede Halifax; Sup.: Br. B. Garrard, oh

Stat. 18/06

[West Yorkshire Area]
St. John of God, Nursing Home

D1

1,2 Cuthbert' s Close - QUEENSBURY - BRADFORD BD13 2DF (England)
Tel. (0044) 1274/88.44.28 - e-mail: kenhillyard@sjogcareservices.org.uk

Servizio residenziale per disabili

Residential facility for the disabled - Service résidentiel pour handicapés - Servicio residencial para minusválidos - Heim für Behinderte - Serviço residencial para deficientes - Placówka opieki zamkniętej dla niepełnosprawnych

Specificità: [ling] [fis]

Anno di inizio dell'attività: 1993

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Ospiti	Giornate ospitalità
Di tipo infermieristico	12	12	4.380

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 22, di cui	Religiosi FBF -	Altri Religiosi/Clero -	Laici 22 (5 pt)
	Medici -	Altri laureati -	Infermieri ed eq. 5 + 1
	Tecnici diplomati -	Assistenti Sociali -	Amministrativi -

Personale non dipendente

-

Servizi generali esternalizzati

2

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
22 allievi	22 allievi	2 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti (*)	Assistenti -	Volontari -	Consiglio Pastorale NO
------------------	-----------------	----------------	---------------------------

(*) Riferimento alla Parrocchia locale o ad altro Istituto religioso.

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
----------------	-------------------------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Ken Hillyard
Comitato di Direzione: a livello di area
Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): sede Halifax; Sup.: Br. B. Garrard, oh
Stat. 18/29

[West Yorkshire Area]
St. John of God, Nursing Home

D1

2b, 2c Station Road - CLAYTON - BRADFORD BD14 6JA (England)
Tel. (0044) 1274/88.44.26 - e-mail: petercarter@sjogcareservices.org.uk

Servizio residenziale per disabili

Residential facility for the disabled - Service résidentiel pour handicapés - Servicio residencial para minusválidos - Heim für Behinderte - Serviço residencial para deficientes - Placówka opieki zamkniętej dla niepełnosprawnych

Specificità: [ling] [fis]

Anno di inizio dell'attività: 1993

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Ospiti	Giornate ospitalità
Di tipo infermieristico	12	12	4.380

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 22, di cui	Religiosi FBF -	Altri Religiosi/Clero -	Laici 22 (3 pt)
	Medici -	Altri laureati -	Infermieri ed eq. 3 + 2
	Tecnici diplomati -	Assistenti Sociali -	Amministrativi -

Personale non dipendente

-

Servizi generali esternalizzati

2

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
22 allievi	22 allievi	-

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti (*)	Assistenti -	Volontari -	Consiglio Pastorale NO
------------------	-----------------	----------------	---------------------------

(*) Riferimento alla Parrocchia locale o ad altro Istituto religioso.

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
----------------	-------------------------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Peter Carter
Comitato di Direzione: a livello di area
Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): sede Halifax; Sup.: Br. B. Garrard, oh
Stat. 18/30

[West Yorkshire Area]

St. John of God, Respite Care Service

D1

Burnley Road - Luddendenfoot - HALIFAX HX2 6AU (England)

Tel. (0044) 1422/88.68.44 - e-mail: barbarahudson@sjogcareservices.org.uk

Servizio residenziale per disabili

Residential facility for the disabled - Service résidentiel pour handicapés - Servicio residencial para minusválidos - Heim für Behinderte - Serviço residencial para deficientes - Placówka opieki zamkniętej dla niepełnosprawnych

Specificità: [ling] [fis]

Anno di inizio dell'attività: 1997

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Ospiti	Giornate ospitalità
Respite care	6	6	2.190

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 22, di cui	Religiosi FBF -	Altri Religiosi/Clero -	Laici 22 (10 pt)
	Medici -	Altri laureati -	Infermieri ed eq. 7 (3 pt) + 1
	Tecnici diplomati -	Assistenti Sociali -	Amministrativi 1 (pt)

Personale non dipendente

-

Servizi generali esternalizzati

1

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
22 allievi	22 allievi	-

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti (*)	Assistenti -	Volontari -	Consiglio Pastorale NO
------------------	-----------------	----------------	---------------------------

(*) Riferimento alla Parrocchia locale o ad altro Istituto religioso.

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
Volontari	1 (ore/anno NR)

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Barbara Hudson

Comitato di Direzione: a livello di area

Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): sede Halifax; Sup.: Br. B. Garrard, oh

Stat. 18/31

[West Yorkshire Area]

St. John of God, Supported Living

D2

(Offices) Suite D39 - Dean Clough - HALIFAX - West Yorkshire HX3 5AX (England)
Tel. (0044) 1422/35.22.88 - e-mail: karenallen@sjogcareservices.org.uk

Servizio non residenziale per disabili

Non-residential facility for the disabled - Service non résidentiel pour handicapés - Servicio no residencial para minusválidos - Tagesstätte und ambulanter Dienst für Behinderte - Serviço não-residencial para deficientes - Placówka i usługi w zakresie opieki otwartej dla niepełnosprawnych

Anno di inizio dell'attività: 2002

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Assistenza domiciliare (*)	Assistiti	10	Accessi al domicilio	3.000
-----------------------------------	-----------	----	----------------------	-------

(*) Aiuto alla gestione indipendente di abitazione concessa da autorità locali.

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 25 , di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi/Clero	Laici
	-	-	25

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
11 allievi	11 allievi	-

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
----------------	-------------------------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Karen Allen

Comitato di Direzione: a livello di area

Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): sede Halifax; Sup.: Br. B. Garrard, oh

Stat. 18/43

[West Yorkshire Area]
St. John of God Supported Living

D2

Calderdale - HALIFAX - West Yorkshire HX3 5AX (England)
Tel. (0044) 1422/35.22.88 - e-mail: karenallen@sjogcareservices.org.uk

Servizio non residenziale per disabili

Non-residential facility for the disabled - Service non résidentiel pour handicapés - Servicio no residencial para minusválidos - Tagesstätte und ambulanter Dienst für Behinderte - Serviço não-residencial para deficientes - Placówka i usługi w zakresie opieki otwartej dla niepełnosprawnych

Anno di inizio dell'attività: 2003

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Assistenza domiciliare (*)	Assistiti	14	Accessi al domicilio	4.270
-----------------------------------	-----------	----	----------------------	-------

(*) Aiuto alla gestione indipendente di abitazione concessa da autorità locali.

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 24 , di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi/Clero	Laici
	-	-	24

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
11 allievi	11 allievi	-

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
----------------	-------------------------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Karen Allen

Comitato di Direzione: a livello di area

Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): sede Halifax; Sup.: Br. B. Garrard, oh

Stat. 18/44

PROVINCIA AUSTRALASIA

Dedicata alla Sacra Famiglia

L'Ordine arrivò in Australia nel 1947, ad opera di alcuni Confratelli della Provincia Angloirlandese. La prima opera fu una scuola residenziale speciale per ragazzi con difficoltà d'apprendimento, il St. John of God Kendall Grange, a Morisset.

La Provincia fu istituita nel 1952. Da essa attualmente (2003) dipendono 8 strutture assistenziali, 6 nel territorio australiano, una in Nuova Zelanda ed una in Papua-Nuova Guinea. Tre opere sono dedicate alle persone disabili; una di queste (il St. John of God Services di Victoria) costituisce un insieme di programmi per persone con difficoltà di apprendimento che si articola in servizi residenziali, servizi diurni ed interventi di assistenza domiciliare.

Altre attività della Provincia sono un ospedale per medio-lungodegenze per persone con invalidità fisiche gravi e croniche, un servizio territoriale per malati mentali articolato su più sedi ed un servizio (il St. John of God Waipuna Youth & Community Trust di Christchurch) che fornisce sostegno e possibilità di cambiamento a giovani ed a famiglie con difficoltà sociali.

In Nuova Zelanda opera una struttura per anziani, mentre in Papua-Nuova Guinea è stata costituita, d'intesa con i Vescovi ed i Responsabili locali di Congregazioni Religiose, una comunità terapeutica per religiosi.

Strutture assistenziali dipendenti dalla Provincia (2003)

Strutture	N.	Strutture	N.
Centri ospedalieri	1	Servizi per disabili	3
Servizi sanitari di base	-	Servizi per anziani	1
Servizi per malati mentali	1	Servizi socio-assistenziali diversi	2
			8

Superiore Provinciale

Fra Peter Burke, oh

Curia Provinciale

Brothers of St. John of God
4/33 Burwood Road – Burwood North 2134
P.O. Box BN 1055
Burwood North NSW 2134 (Australia)

Tel. (0061) 2/97.47.16.99

Fax. (0061) 2/97.44.32.62

E-mail: peter.burke@johnofgodbrothers.org.au

Sito Web: www.johnofgodbrothers.org.au

Delegazione Provinciale Papua Nuova Guinea

St. John of God Brothers
P.O. Box 136
Aitape Sandaun Province 553
(Papua Nuova Guinea)

Tel. (00675) 85.72.029

Fax. (00675) 85.72.009

E-mail: provdel@global.net.pg

Nash Road - Hallswell - CHRISTCHURCH 2 (New Zealand)
Tel. (0064) 3/33.82.009 - e-mail: catherine@stjohnofgod.org.nz

Centro ospedaliero per media-lunga degenza

Medium-long term hospital - Centre hospitalier de moyenne/longue hospitalisation - Centro hospitalario de media/larga hospitalización - Langzeitkrankenhaus - Centro hospitalar de médio/longa hospitalização - Szpital średniego i długiego pobytu

Anno inizio dell'attività: 1968

ATTIVITA' PER RICOVERATI (2003)

Posti letto	Ricoveri	Giornate degenza	Interventi chirurgici	Parti
50	76	18.250	-	-

↓ di cui

Geriatria 6	Riabilitazione 7	Lungodegenza 37
----------------	---------------------	--------------------

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 133, di cui	Religiosi FBF 2	Altri Religiosi/Clero 1	Laici 130 (87 pt)
	Medici -	Altri laureati -	Infermieri ed eq. 17 (8 pt) + 6 (4 pt)
	Tecnici diplomati 4 (pt)	Assistenti Sociali -	Amministrativi 6 (4 pt)

Personale non dipendente

Giornaliero: -	Altro: 10, di cui 2 medici, 1 tecnico dipl.
----------------	---------------------------------------------

Servizi generali esternalizzati

-

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici 396 allievi	Corsi interni sul carisma 133 allievi	Partecipazione a corsi esterni 79 allievi
----------------------------------------------	------------------------------------------	----------------------------------------------

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 1	Assistenti 1	Volontari 1	Consiglio Pastorale NO
----------------	-----------------	----------------	---------------------------

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello nazionale
Volontari	25 (ore/anno 2.100)

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Tirocini per non medici	per tecnici diplomati
-------------------------	-----------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Mrs. Catherine Roughan
Comitato di Direzione (7 componenti)
Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Br. Stephen Coakley, oh
Stat. 19/03

P.O. Box 261 - BURWOOD NSW 2134 (Australia)

Tel. (0061) 2/97.47.56.11 - e-mail: ramon.delcarmen@ stjohnofgod.org.nz

Servizio polivalente per malati mentali

Multipurpose centre for the mentally ill - Centre polyvalent pour malades mentaux - Centro polivalente para enfermos mentales - Mehrzweckeinrichtung für psychisch Kranke - Centro polivalente para doentes mentais - Placówka wielofunkcyjna dla chorych psychicznie

Anno di inizio delle attività: 1952

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Assistiti	Giornate ospitalità	
Per acuti	151	2.086	28.358	Case famiglia
In case famiglia, residenze protette	38	38	13.870	9 (-12h)

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Day hospital	Sedi	2	Assistiti	1.100	Accessi	4.158
Ambulatori di diagnosi e cura	Sedi	3	Assistiti	NR	Accessi	4.145
Attività di consulenza	Assistiti		1.914	Accessi		5.350

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 322, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi/Clero	Laici
	-	-	322 (146 pt)
	Medici 14 (4 pt)	Altri laureati 12 (4 pt)	Infermieri ed eq. 153 (91 pt)
	Tecnici diplomati 6 (3 pt)	Assistenti Sociali 2	Amministrativi 60 (20 pt)

Personale non dipendente

-

Servizi generali esternalizzati

2

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 1	Assistenti 3	Volontari -	Consiglio Pastorale NO
----------------	-----------------	----------------	---------------------------

ALTRE INFORMAZIONI

Volontari	2 (ore/anno 1.000)
-----------	--------------------

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Tirocini per medici	per specializzandi
---------------------	--------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Mr. Ramon del Carmen

Comitato di Direzione (7 componenti)

Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Br. Terry Tehan, oh

Stat. 19/01

St. John of God Community Housing

D1

36-42 Parade Court - CHRISTCHURCH 2 (New Zealand)
Tel. (0064) 3/33.98.202 - e-mail: catherine@stjohnofgod.org.nz

Servizio residenziale per disabili

Residential facility for the disabled - Service résidentiel pour handicapés - Servicio residencial para minusválidos - Heim für Behinderte - Serviço residencial para deficientes - Placówka opieki zamkniętej dla niepełnosprawnych

Specificità: [fis] [neur] [16-65]
Anno di inizio dell'attività: 1999

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Ospiti	Giornate ospitalità	Case famiglia
In case famiglia, abitazioni protette	10	15	3.650	2 (24h)

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 21 , di cui	Religiosi FBF 1	Altri Religiosi/Clero -	Laici 20 (10 pt)
	Medici -	Altri laureati -	Infermieri ed eq. 1 (pt)
	Tecnici diplomati 2 (pt)	Assistenti Sociali -	Amministrativi -

Personale non dipendente

Giornaliero: - Altro: 3, di cui 2 medici, 1 tecnico dipl.

Servizi generali esternalizzati

-

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
108 allievi	24 allievi	8 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 1	Assistenti 1	Volontari 2	Consiglio Pastorale NO
----------------	-----------------	----------------	---------------------------

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello nazionale
Volontari	2 (ore/anno 150)

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Mrs. Catherine Roughan
Comitato di Direzione: vedi St. John of God Hospital, Christchurch
Comunità religiosa dell'Ordine (2005): v. St. John of God Hospital, Christchurch

Stat. 19/10

St. John of God Family Services

D2

P.O. Box 193 - 58 Gipps Street - CARRINGTON NSW 2294 (Australia)

Tel. (0061) 2/49.40.80.91 - e-mail: kathryng@stjohnofs.com

Proprietà dell' edificio: Diocesi Maitland

Servizio non residenziale per disabili

Non-residential facility for the disabled - Service non résidentiel pour handicapés - Servicio no residencial para minusválidos - Tagesstätte und ambulanter Dienst für Behinderte - Serviço não-residencial para deficientes - Placówka i usługi w zakresie opieki otwartej dla niepełnosprawnych

Specificità: [comp] [0-10]

Anno di inizio dell'attività: 2000

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Centro diurno	Assistiti	400	Presenze/anno	2.752
Sostegno alle famiglie (*)	Assistiti	400	Presenze/anno	3.291

(*) Con 12 letti "Respite Care".

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 25, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi/Clero	Laici
	-	-	25 (14 pt)
	Medici	Altri laureati	Infermieri ed eq.
	-	13 (6 pt)	-
	Tecnici diplomati	Assistenti Sociali	Amministrativi
	-	-	3 (2 pt)

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti (*)	Assistenti	Volontari	Consiglio Pastorale
	-	-	NO

(*) Riferimento alla Parrocchia locale o ad altro Istituto religioso.

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello Università Newcastle
Ricerca	n. 2 progetti

Il servizio ha cessato l'attività nel 2005

Stat. 19/19

P.O. Box 151 - 96 Manchester Rd. - MOOROOL BARK vic. 3138 (Australia)
Tel. (0061) 3/97.27.24.66 - e-mail: anywhere@stjohnofgod.org.au
Proprietà degli edifici: Ordine, Governo Victoria, Privati.

Servizio territoriale integrato per disabili

Disabled services network - Service territorial Intégré pour handicapés - Servicio territorial integrado para minusválidos - Territorial vernetzter Dienst für Behinderte - Serviço territorial integrado para deficientes - Zespolony zakład terenowy dla niepełnosprawnych

Anno di inizio dell'attività: 1957

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Ospiti	Giornate ospitalità
In residenza tradizionale (*)	121	121	44.165

(*) Con attività volte al conseguimento dell'autonomia possibile ed al miglioramento della qualità della vita.

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Centro diurno	Sedi	4	Assistiti	259	Accessi	74.000
Attività lavorative	Assistiti		112	Presenze/anno		12.500
Assistenza domiciliare	Assistiti		48	Accessi al domicilio		12.000

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 285, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi/Clero	Laici
	-	-	285 (60 pt)
	Medici	Altri laureati	Infermieri ed eq.
	-	-	-
	Tecnici diplomati	Assistenti Sociali	Amministrativi
	69	-	35 (3 pt)

Personale non dipendente

-

Servizi generali esternalizzati

1

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 1	Assistenti 3	Volontari -	Consiglio Pastorale NO
----------------	-----------------	----------------	---------------------------

ALTRE INFORMAZIONI

Volontari	80 (ore/anno 12.800)
-----------	----------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Ms. Liz Bishop

Stat. 19/04

St. John of God Hospital

E1

221 Wolseley Street - HASTINGS (New Zealand)

Servizio polivalente per anziani

Multipurpose facility for the elderly - Centre polyvalent pour personnes âgées - Centro polivalente para ancianos - Mehrzweckeinrichtung für alte Menschen - Centro polivalente para idosos - Placówka wielofunkcyjna dla ludzi starszych

Anno di inizio dell'attività: 1995

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Ospiti	Giornate ospitalità
In residenza tradizionale (*)	62	70	20.805

(*) Con trattamenti di prevenzione, mantenimento e/o riabilitazione e attività volte al miglioramento della qualità della vita.

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Centro diurno	Assistiti	32	Accessi	12.400
---------------	-----------	----	---------	--------

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 62, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi /Clero	Laici
	-	-	62 (26 pt)
	Medici	Altri laureati	Infermieri ed eq.
-	-	7 (5 pt) + 10 (2 pt)	
Tecnici diplomati	Assistenti Sociali	Amministrativi	
1 (pt)	-	5 (1 pt)	

Personale non dipendente

Giornaliero	-	Altro: 1 (medico)
-------------	---	-------------------

Servizi generali esternalizzati

1

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
144 allievi	45 allievi	25 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti	Assistenti	Volontari	Consiglio Pastorale
1	-	-	NO

ALTRE INFORMAZIONI

Volontari	14 (1.750 ore/anno)
-----------	---------------------

Il servizio ha cessato l'attività nel 2004

Stat. 19/17

Brothers of St. John of God

F2

P.O. Box 771 - WEWAK ESP 531 (Papua New Guinea)

Tel. (00675) 8/56.11.90

Proprietà edificio: Vescovi, Responsabili locali Congregazioni religiose

Comunità terapeutica

Therapeutic community - Communauté thérapeutique - Comunidad terapéutica - Therapiegemeinschaft - Comunidade terapéutica - Społeczność terapeutyczna

Specificità: [relig]

Anno di inizio dell'attività: 1993

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Ospiti	Giornate ospitalità
Di breve periodo	3	8	236

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 2, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi /Clero	Laici
	2	-	-

Personale non dipendente

-

Servizi generali esternalizzati

1

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti (*)	Assistenti	Volontari	Consiglio Pastorale
	-	-	NO

(*) Riferimento alla Parrocchia locale o ad altro Istituto religioso.

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Br. Tony Leahy, oh

Comitato di Direzione (7 componenti)

Superiore Comunità Religiosa (non canonica) dell'Ordine (2005): Br. Tony Leahy, oh

Stat. 19/14

St. John of God Waipuna Youth and Community Trust

F4

P.O. Box 35 133 - 56 Shirley Rd. - CHRISTCHURCH (New Zealand)
Tel. (0064) 3/38.62.139 - e-mail: Maria.mcentyre@clear.net.nz
Proprietà degli edifici: Governo Nuova Zelanda, Privato.

Servizio non residenziale per persone con difficoltà economiche/sociali
Non-residential service for people with financial and social difficulties - Service non résidentiel pour personnes victimes de difficultés économiques/sociales - Servicio no residencial para personas con dificultades económicas/sociales - Tagesstätte für Personen mit sozialen/wirtschaftlichen Schwierigkeiten - Serviço não-residencial para pessoas com dificuldades económicas/sociais - Przychodnia dla osób w trudnej sytuacji ekonomiczno-społecznej

Specificità: [pat.soc] [14-25]
Anno di inizio dell'attività: 1986

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Centro diurno	Sedi	2	Assistiti	73	Accessi	584
Attività di consulenza	Assistiti		148	Accessi		444
Terapia individuale/di gruppo	Assistiti		86	Prestazioni		840

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 16, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi /Clero	Laici
	-	-	16
	Medici	Altri laureati	Infermieri ed eq.
	-	-	-
	Tecnici diplomati	Assistenti Sociali	Amministrativi
	-	11	-

Personale non dipendente

Giornaliero: -	Altro: 3, cui 1 assistente sociale
----------------	------------------------------------

Servizi generali esternalizzati

2, tra cui: preparazione pasti

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
66 allievi	23 allievi	46 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti (*)	Assistenti -	Volontari -	Consiglio Pastorale -
------------------	-----------------	----------------	--------------------------

(*) vedi St. John of God Hospital, Christchurch.

ALTRE INFORMAZIONI

Volontari	3 (ore/anno 368)
-----------	------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Ms. Maria McEntyre

Comitato di Direzione (3 componenti)

Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): v. St. J. of G. Hospital, Cristchurch

Stat. 19/18

PROVINCIA DEGLI STATI UNITI

Dedicata alla Beata Maria Vergine degli Angeli

La prima struttura assistenziale della Provincia è nata a Los Angeles nel 1941, ad opera di tre Confratelli della Provincia Canadese.

Nel 2003 dipendono dalla Provincia 6 opere dislocate nella California, a Los Angeles, Ojai, Apple Valley e Victorville. L'attività dei Confratelli è principalmente rivolta all'assistenza agli anziani: sono infatti attivi un servizio residenziale per anziani che necessitano di cure infermieristiche e per malati di Alzheimer, tre servizi residenziali per anziani di cui uno articolato su alloggi indipendenti, un servizio di assistenza domiciliare per anziani ultraottantenni allettati. E' in corso di costruzione un ulteriore servizio per malati di Alzheimer.

A Victorville opera infine una comunità terapeutica per la disintossicazione di alcolisti e assuntori di droghe.

La Provincia ha costituito nel 1965 una Fondazione (la Hospitaller Foundation of California) per la raccolta di fondi per il finanziamento del St. John of God Retirement & Care Center di Los Angeles. Si ritiene che per il futuro la stessa Fondazione possa estendere la raccolta fondi anche a favore delle altre opere.

Strutture assistenziali dipendenti dalla Provincia (2003)

Strutture	N.	Strutture	N.
Centri ospedalieri	-	Servizi per disabili	-
Servizi sanitari di base	-	Servizi per anziani	5
Servizi per malati mentali	-	Servizi socio-assistenziali diversi	1
			6

Superiore Provinciale

Fra Stephen de la Rosa, oh

Curia Provinciale

“Villa Maria”

Brothers of St. John of God

2425 S. Western Avenue

Los Angeles, California 90018-2608 (U.S.A.)

Tel. (001) 323/73.40.233 – 73.10.641

Fax. (001) 323/73.15.987

E-mail: usaprov-office@sbcglobal.net

Sito Web: www.hospitallers.org

St. John of God Retirement & Care Center, Nursing Home

E1

2468 S. St. Andrew's Place - LOS ANGELES, CALIFORNIA 90018 (U.S.A.)
Tel. (001) 323/73.10.641 - e-mail: pablopezoh@sbcglobsl.net

Servizio residenziale per anziani

Residencial facility for the elderly - Service résidentiel pour personnes âgées - Servicio residencial para ancianos - Altenheim für alte Menschen - Serviço residenciai para idosos - Placówka opieki zamkniętej dla ludzi starszych

Anno di inizio dell'attività: 1945

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Ospiti	Giornate ospitalità
Di tipo infermieristico	164	325	54.194

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 162, di cui	Religiosi FBF 1	Altri Religiosi /Clero 3	Laici 158 (33 pt)
	Medici -	Altri laureati -	Infermieri ed eq. 9 (1 pt) + 12 (2 pt)
	Tecnici diplomati -	Assistenti Sociali 1	Amministrativi 16 (pt)

Personale non dipendente

Giornaliero: 4, di cui 1 infermiere	Altro: 6, di cui 1 medico, 3 tecnici diplomati
-------------------------------------	------------------------------------------------

Servizi generali esternalizzati

1

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 1	Assistenti -	Volontari -	Consiglio Pastorale NO
----------------	-----------------	----------------	---------------------------

ALTRE INFORMAZIONI

Volontari	38 (8.930 ore/anno)
-----------	---------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Mr. John Williams

Comitato di Direzione (9 componenti)

Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Br. Pablo Lopez, oh

Stat. 20/01

St. Joseph's Health & Retirement Center

E1

2464 East Ojai Ave. - P.O. Box 760 - OJAI, CALIFORNIA 93024-0769 (U.S.A.)
Tel. (001) 805/64.61.466 - e-mail: igi@ojai.net

Servizio residenziale per anziani

Residencial facility for the elderly - Service résidentiel pour personnes âgées - Servicio residencial para ancianos - Altenheim für alte Menschen - Serviço residenciai para idosos - Placówka opieki zamkniętej dla ludzi starszych

Anno di inizio dell'attività: 1955

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Ospiti	Giornate ospitalità
In residenza tradizionale (*)	28	35	9.076

(*) Con trattamenti di prevenzione, mantenimento e/o riabilitazione e attività volte al miglioramento della qualità della vita.

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 48, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi /Clero	Laici
	-	1	47 (17 pt)
	Medici	Altri laureati	Infermieri ed eq.
-	-	3 + 5	
-	Tecnici diplomati	Assistenti Sociali	Amministrativi
-	-	-	5 (4 pt)

Personale non dipendente

Giornaliero -	Altro: 7, di cui 4 medici, 1 altro laureato, 1 tecnico dipl., 1 assistente sociale
---------------	------------------------------------------------------------------------------------

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
300 allievi	10 allievi	10 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 1	Assistenti -	Volontari -	Consiglio Pastorale NO
----------------	-----------------	----------------	---------------------------

ALTRE INFORMAZIONI

Volontari	3 (400 ore/anno)
-----------	------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Mr. Ray Mattes
Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Br. Ignatius Sudol, oh
Stat. 20/02

St. John of God Retirement & Care Center, Grand Apartment

E1

2468 S. St. Andrew's Place - LOS ANGELES, CALIFORNIA 90018 (U.S.A.)
Tel. (001) 323/73.10.641 - e-mail: pablopezoh@sbcglobsl.net

Servizio residenziale per anziani

Residencial facility for the elderly - Service résidentiel pour personnes âgées - Servicio residencial para ancianos - Altenheim für alte Menschen - Serviço residenciai para idosos - Placówka opieki zamkniętej dla ludzi starszych

Anno di inizio dell'attività: 1990

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Ospiti	Giornate ospitalità
In residenza tradizionale (*)	50	61	18.250

(*) Con trattamenti di prevenzione, mantenimento e/o riabilitazione e attività volte al miglioramento della qualità della vita.

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 10 , di cui	Religiosi FBF 3	Altri Religiosi /Clero 1	Laici 6
---------------------------	--------------------	-----------------------------	------------

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti (*)	Assistenti -	Volontari -	Consiglio Pastorale -
------------------	-----------------	----------------	--------------------------

(*) vedi: St. John of God Nursing Home, Los Angeles.

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Mr. John Williams

Comitato di Direzione: v. St. John of God Nursing Home, Los Angeles

Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): v. St. J. of God Nursing Home, Los Angeles

Stat. 20/04

St. John of God Retirement & Care Center, Pampuri Residential Care

E1

2468 S. St. Andrew's Place - LOS ANGELES, CALIFORNIA 90018 (U.S.A.)
Tel. (001) 323/73.10.641 - e-mail: pablopezoh@sbcglobsl.net

Servizio residenziale per anziani

Residencial facility for the elderly - Service résidentiel pour personnes âgées - Servicio residencial para ancianos - Altenheim für alte Menschen - Serviço residenciai para idosos - Placówka opieki zamkniętej dla ludzi starszych

Anno di inizio dell'attività: 2002

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Ospiti	Giornate ospitalità
In stanze/alloggi singoli	60	61	12.250

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 30, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi /Clero	Laici
	-	-	30 (2 pt)
	Medici	Altri laureati	Infermieri ed eq.
-	-	3	
Tecnici diplomati	Assistenti Sociali	Amministrativi	
1 (pt)	-	3	

Personale non dipendente

Giornaliero: 16, di cui 1 infermiere	Altro: -
--------------------------------------	----------

Servizi generali esternalizzati

-

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
25 allievi	25 allievi	4 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti (*)	Assistenti -	Volontari -	Consiglio Pastorale NO
------------------	-----------------	----------------	---------------------------

(*) vedi St. John of God Nursing Home, Los Angeles.

ALTRE INFORMAZIONI

Volontari	20 (250 ore/anno)
-----------	-------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Mrs. Carla Cotti

Comitato di Direzione: v. St. Jhon of God Nursing Home, Los Angeles

Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): v. St. J. of God Nursing Home, Los Angeles

Stat. 20/06

St. John of God, Home Help

E2

2468 S. St. Andrew's Place - LOS ANGELES, CALIFORNIA 90018 (U.S.A.)

Tel. (001) 323/73.10.641 - e-mail: pablopezoh@sbcglobsl.net

Servizio non residenziale per anziani

Miscellaneous social/assistance day centre for the elderly - Service d'assistance diurne pour personnes âgées - Servicio socioasistencial diurno para ancianos - Tagesdienst für alte Menschen - Serviço não-residencial para idosos - Placówka opieki dziennej dla ludzi starszych

Anno di inizio dell'attività: 1997

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Assistenza domiciliare (*)	Assistiti	60	Accessi a domicilio	1.200
-----------------------------------	-----------	----	---------------------	-------

(*) Anziani allettati, 80-90 anni.

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 5, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi /Clero	Laici
	-	1	4

ALTRE INFORMAZIONI

Volontari	25 (2.000 ore/anno) (*)
------------------	-------------------------

(*) Partecipazione a attività di volontariato, organizzate con altre istituzioni.

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Mr. John Williams

Comitato di Direzione: v. St. John of God Nursing Home, Los Angeles

Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): v. St. J. of God Nursing Home, Los Angeles

Stat. 20/05

St. John of God Health Care Service

F2

P.O. Box 2457 - VICTORVILLE, CALIFORNIA 92393 (U.S.A.)

Tel. (001) 760/24.14.917 - e-mail: brogary@sjghcs.org

Comunità terapeutica

Therapeutic community - Communauté thérapeutique - Comunidad terapéutica - Therapiegemeinschaft - Comunidade terapêutica - Społeczność terapeutyczna

Anno di inizio dell'attività: 1983

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Ospiti	Giornate ospitalità
Di breve periodo (*)	95	711	27.734

(*) Vengono condotti trattamenti anche in sede non residenziale.

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 53, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi /Clero	Laici
	1	-	52 (19 pt)
	Medici	Altri laureati	Infermieri ed eq.
-	3 (2 pt)	-	
Tecnici diplomati	Assistenti Sociali	Amministrativi	
33 (9 pt)	-	17 (8 pt)	

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
-	53 allievi	25 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti (*)	Assistenti	Volontari	Consiglio Pastorale
-	-	-	NO

(*) Riferimento alla Parrocchia locale o ad altro Istituto religioso.

ALTRE INFORMAZIONI

Volontari	10 (ore/anno 4.586)
-----------	---------------------

**Direttore Generale/Coordinatore (2005): Br. Gary Hill, oh
Comitato di Direzione (6 componenti)**

Stat. 20/03

DELEGAZIONE GENERALE RENANA

Dedicata alla Sacra Famiglia

Alcuni Confratelli della Provincia Silesiana - ai quali dopo il 1945 fu vietato dalle autorità comuniste polacche di fare ritorno nella loro patria o che furono espulsi dalle stesse autorità - diedero vita nel 1946, a Röteln nel Württemberg, alla fondazione della prima Comunità con annesso un piccolo centro per anziani. La successiva creazione di altri centri assistenziali determinò prima la istituzione di una Delegazione Generale e poi nel 1970 di una Provincia con sede a Francoforte.

Ai Confratelli della Renana si deve infatti anche l'inizio delle attività dell'Ordine in India. Il 19 novembre 1969 i Confratelli Fortunatus Thanhäuser e Prakash Madapally avviarono a Kattappana, nello Stato del Kerala, un piccolo dispensario che si è trasformato nel tempo nell'attuale complesso ospedaliero dipendente dalla Provincia Indiana.

La scarsità di vocazioni e la costituzione della Delegazione Generale dell'India (1997) ha determinato la più recente trasformazione della Renana in una Delegazione Generale. Nel 2003 dipendono dalla Delegazione due strutture assistenziali, entrambe destinate a persone anziane, situate a Königstein e Puttlingen/Saar. Una terza struttura, con sede a Francoforte, è in attesa di una nuova destinazione.

Va infine ricordato che allo stesso Fra Fortunatus si deve la fondazione della Congregazione delle Suore della Carità di San Giovanni di Dio, oggi presente in molte istituzioni sanitarie.

Strutture assistenziali dipendenti dalla Provincia (2003)

Strutture	N.	Strutture	N.
Centri ospedalieri	-	Servizi per disabili	-
Servizi sanitari di base	-	Servizi per anziani	2
Servizi per malati mentali	-	Servizi socio-assistenziali diversi	-
			2

Delegato Generale

Fra Andreas Hellermann, oh

Curia

Hospitalorden v. hl. Johannes von Gott

Rheinische Generaldelegatur

Unterer Atzemer 7

D – 60316 Frankfurt am Main (Germania)

Tel. (0049) 69/40.58.60 - 126

Fax. (0049) 69/40.58.60 - 131

E-mail: 0617492690-0001@T-Online.de

Altenheim Haus Raphael

E1

Reichenbachweg, 27 - D - 61462 KÖNIGSTEIN (Deutschland)
Tel. (0049)6174/92.690 - e-mail: Haus-Raphael-Koenigstein@T-Online.de

Servizio residenziale per anziani

Residencial facility for the elderly - Service résidentiel pour personnes âgées - Servicio residencial para ancianos - Altenheim - Serviço residenciai para idosos - Placówka opieki zamkniętej dla ludzi starszych

Specificità: [noaut]

Anno di inizio dell'attività: 1963

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Ospiti	Giornate ospitalità
In residenza tradizionale (*)	68	112	27.436

(*) Con trattamenti di prevenzione, mantenimento e/o riabilitazione e attività volte al miglioramento della qualità della vita.

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 48, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi/Clero	Laici
	2	7	39 (5 pt)
	Medici	Altri laureati	Infermieri ed eq.
-	-	23 (2 pt) + 3	
Tecnici diplomati	Assistenti Sociali	Amministrativi	
1	-	3	

Personale non dipendente

Giornaliero: -	Altro: 14, di cui 8 medici, 2 altri laureati
----------------	----------------------------------------------

Servizi generali esternalizzati

4, tra cui: preparazione vitto

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
19 allievi	4 allievi	9 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti	Assistenti	Volontari	Consiglio Pastorale
1	-	-	NO

ALTRE INFORMAZIONI

Volontari	18 (380 ore/anno)
-----------	-------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Frater Andreas Hellermann, oh
Comitato di Direzione (3 componenti)
Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Frater Eberhard Michl, oh
Stat. 21/02

Altenheim St. Augustin

E1

Espenstraße, 27 - D - 66346 PÜTTLINGEN/SAAR (Deutschland)
Tel. (0049) 6898/69.5 - e-mail: St.Augustin-Puettingen@T-Online.de

Servizio residenziale per anziani

Residencial facility for the elderly - Service résidentiel pour personnes âgées - Servicio residencial para idosos - Altenheim - Serviço residenciai para idosos - Placówka opieki zamkniętej dla ludzi starszych

Specificità: [noaut]

Anno di inizio dell'attività: 1976

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Ospiti	Giornate ospitalità
In residenza tradizionale (*)	58	106	21.032
In stanze/alloggi singoli (*)	67	73	24.455

(*) Con trattamenti di prevenzione, mantenimento e/o riabilitazione e attività volte al miglioramento della qualità della vita.

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 70 , di cui	Religiosi FBF 3	Altri Religiosi/Clero 1	Laici 66 (12 pt)
	Medici -	Altri laureati -	Infermieri ed eq. 16 (1pt) + 8 (1pt)
	Tecnici diplomati 1	Assistenti Sociali -	Amministrativi 6 (2 pt)

Personale non dipendente

Giornaliero -	Altro: 16, di cui 15 medici, 1 tecnico
---------------	----------------------------------------

Servizi generali esternalizzati

3

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
51 allievi	-	39 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 1	Assistenti -	Volontari -	Consiglio Pastorale NO
----------------	-----------------	----------------	---------------------------

ALTRE INFORMAZIONI

Volontari	12 (3.080 ore/anno)
-----------	---------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Frater Paulus Haug, oh

Comitato di Direzione (4 componenti)

Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Frater Odo Weiper, oh

Stat. 21/04

PROVINCIA DEL VIETNAM

Dedicata alla Beata Maria Vergine dello Spirito Santo

L'Ordine iniziò la sua attività nel Vietnam nel 1952, quando Fra William Gagnon insieme ad altri tre Confratelli canadesi si stabilirono nella Diocesi di Bui-Chu. Nel 1954, i Confratelli si trasferiscono nel Vietnam del Sud e costituiscono un ospedale generale di 200 posti letti ad Ho-Nai, Bien-Hoa City; questo ospedale, dopo la rivoluzione del 1975, venne nazionalizzato.

Dopo un breve periodo di supervisione da parte della Curia Generale per le difficoltà di comunicazione con la Provincia Canadese, viene costituita nel Vietnam nel 1982 la Delegazione Generale del Vietnam e nel 1999 la relativa Provincia; particolarmente fiorente il numero di vocazioni religiose.

Nel 2003 dipendono dalla Provincia due ambulatori dedicati alla medicina orientale, agopuntura e riabilitazione. Dopo il 1975, infatti, quasi tutti i Confratelli studiarono la Medicina Orientale e più tardi l'Ordine ottenne il permesso dal Servizio Sanitario della Provincia di Dong-Nai di gestire dei dispensari, che divennero ben presto apprezzati dalle Autorità Sanitarie e dalle popolazioni locali.

La Provincia del Vietnam svolge anche attività in aree di missione: due confratelli operano nella Repubblica Popolare Cinese, due nelle Isole Mauritius e uno nel Malawi; altri due confratelli, destinati alle Isole Mauritius, stanno completando la loro preparazione.

Strutture assistenziali dipendenti dalla Provincia (2003)

Strutture	N.	Strutture	N.
Centri ospedalieri	-	Servizi per disabili	-
Servizi sanitari di base	2	Servizi per anziani	-
Servizi per malati mentali	-	Servizi socio-assistenziali diversi	-
			2

Superiore Provinciale

Fra Joseph Tran Van Thong, oh

Curia Provinciale

Frères de St. Jean de Dieu

70/5 K.P. 9 Tan Bien

Bien Hoa, Dong-Nai (Vietnam)

Tel. (0084) 61/88.41.56

Fax. (0084) 61/88.41.56

E-mail: ohvietnamese@yahoo.co.uk

Blessed Mary of Good Council

B1

70/5 K.P. 9 Tan Bien, Bien Hoa - DONG-NAI (Vietnam)
Tel. (0084) 61/88.24.13 - e-mail: pheduy@hcm.vnn.vn

Ambulatorio non ospedaliero

Non-hospital outpatients surgery - Centre de consultation non hospitalier - Ambulatorio - Krankenhausexterne Ambulanz - Ambulatório não-hospitalar - Ambulatorium pozaszpitalne

Specificità: [med.or]

Anno inizio dell'attività: 1993

ASSISTITI (2003)

68.397

PRESTAZIONI PREVALENTI (2003)

Medicina orientale, agopuntura, riabilitazione, ospitalità a paralizzati per il periodo della cura (30 posti letto)

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 45, di cui	Religiosi FBF 22 (di cui 12 novizi)	Altri Religiosi/Clero -	Laici 23
	Medici -	Altri laureati -	Infermieri ed eq. 10 + 2
	Tecnici diplomati 8	Assistenti Sociali 6	Amministrativi 4

Personale non dipendente

-

Servizi generali esternalizzati

1

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Br. Peter Thang, oh
Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Br. Peter Thang, oh
Stat. 26/02

St. Richard Pampuri

B1

D 1/023, Liên Gia Nam Son - Quang Trung, Thong Nhat - DONG-NAI (Vietnam)
Tel. (0084) 61/86.72.40

Ambulatorio non ospedaliero

*Non-hospital outpatients surgery - Centre de consultation non hospitalier - Ambulatorio -
Krankenhausexterne Ambulanz - Ambulatório não-hospitalar - Ambulatorium
pozaszpitalne*

Specificità: [med.or]

Anno inizio dell'attività: 1994

ASSISTITI (2003)

16.718

PRESTAZIONI PREVALENTI (2003)

Medicina orientale, agopuntura, riabilitazione.

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 14, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi/Clero	Laici
	6	-	8
	Medici	Altri laureati	Infermieri ed eq.
-	-	-	5 + 2
Tecnici diplomati	Assistenti Sociali	Amministrativi	
2	-	1	

Personale non dipendente

-

Servizi generali esternalizzati

1

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
-	-	2 allievi

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Br. Bonaventura Nguyen Manh Hoan
Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Br. Joseph Hien Van Nguyen, oh
Stat. 26/03

PROVINCIA SUDAMERICANA SETTENTRIONALE

Dedicata alla Beata Vergine Maria ed al Ven. F. Camacho

L'attuale Provincia comprende gli Stati dell'Ecuador, del Perù e del Venezuela. La presenza dei Confratelli Spagnoli in questi territori, in specie nel Perù, si manifesta già nei primi secoli di fondazione dell'Ordine. Nel 1901, 34 anni dopo l'inizio della restaurazione dell'Ordine in Spagna, lo stesso processo viene avviato in America Latina. Le Comunità ed i centri assistenziali facenti parte dei territori dell'attuale Provincia costituiscono una Delegazione della Provincia Betica sino al 1979. In quell'anno fu costituita la Vice Provincia Sudamericana Settentrionale, che nel 1994 diviene Provincia.

Nel 2003 operano nel territorio della Provincia 13 strutture assistenziali, 8 nel Perù, 3 nel Venezuela e 2 in Ecuador. La maggior parte delle opere è costituita da centri ospedalieri dedicati alla pediatria o alla ortopedia/traumatologia dei bambini e degli adulti. Particolare spazio viene inoltre dato all'attività di riabilitazione, oltre che nei centri ospedalieri, attraverso un apposito ambulatorio ed un centro specializzato nella riabilitazione dei bambini con paralisi cerebrale. Tre i servizi per malati mentali ed un servizio di accoglienza per persone con difficoltà economiche e sociali, dotato anche di una mensa.

Le strutture assistenziali della Provincia, sviluppate dal punto di vista organizzativo e tecnologico, sono in parte integrate con i sistemi sanitari locali ed in parte si autofinanziano. Date le condizioni difficili in cui operano, sono necessari notevoli sforzi per mantenere l'ispirazione fondativa con la sua proiezione verso i più poveri ed i più emarginati.

Strutture assistenziali dipendenti dalla Provincia (2003)

Strutture	N.	Strutture	N.
Centri ospedalieri	5	Servizi per disabili	2
Servizi sanitari di base	2	Servizi per anziani	-
Servizi per malati mentali	3	Servizi socio-assistenziali diversi	1
			13

Superiore Provinciale

Fra Enrique Miyashiro Miyage, oh

Curia Provinciale

Hnos. de San Juan de Dios

Centro de Reposo San Juan de Dios

Valle de los Chillos, km. 1 vía a El tingo

Apartado Postal 17-03-345

Quito (Ecuador)

Tel. (00593) 2/28.61.197

Fax. (00593) 2/28.62.499

E-mail: jogregoliva@yahoo.com.mx

Hospital San Juan de Dios

A2

Colinas de Valle Arriba - Apartado 80706 - CARACAS 1080-A (Venezuela)
Tel.(0058) 212/90.70.811 - e-mail: marielysflores@hotmail.com

Centro ospedaliero specializzato

Specialised hospital - Centre hospitalier spécialisé - Centro hospitalario especializado - Fachkrankenhaus - Centro hospitalar especializado - Szpital specjalistyczny

Specificità: [ped] [-18]

Anno inizio dell'attività: 1942

ATTIVITA' PER RICOVERATI (2001)

Posti letto	Ricoveri	Giornate degenza	Interventi chirurgici	Altro
25	860	3.468	1.463	-

↓ di cui

Specialità mediche	Specialità chirurgiche	Terapie intensive	Maternità	Altro
10	10	3	-	2

ATTIVITA' PER NON RICOVERATI (2001)

Ambulatori diagn./cura	Specialità	Assistiti/die	Interventi chir.
12	244	487	

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 79, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi/Clero	Laici
3	2	74 (3 pt)	
Medici	Altri laureati	Infermieri ed eq.	
7	8	22 + 2	
Tecnici diplomati	Assistenti Sociali	Amministrativi	
7	3 (pt)	8	

Personale non dipendente

Giornaliero: 1 (altro laureato)	Altro: 79, di cui 70 medici, 9 tecnici diplomati
---------------------------------	--------------------------------------------------

Servizi generali esternalizzati

3

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
100 allievi	80 allievi	6 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti	Assistenti	Volontari	Consiglio Pastorale
1	5	4	SI'

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente in ospedale
Volontari	95 (ore/anno 14.400)
Ricerca	n. 2 progetti

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Tirocini per medici	per specializzandi
---------------------	--------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Hno. Valentín Moreno Bello, oh
Comitato di Direzione (7 componenti)
Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Hno. Valentín Moreno Bello, oh
Stat. 23/01

Avda. Nicolás Arriola, 3250 - San Luis - Apartado 1446 - LIMA (Perù)
Tel. (0051) 1/32.60.945 - e-mail: hcsj@clinicasajuandedios.org.pe

Centro ospedaliero specializzato

Specialised hospital - Centre hospitalier spécialisé - Centro hospitalario especializado - Fachkrankenhaus - Centro hospitalar especializado - Szpital specjalistyczny

Specificità: [ped] [-18]

Anno inizio dell'attività: 1952

ATTIVITA' PER RICOVERATI (2003)

Posti letto	Ricoveri	Giornate degenza	Interventi chirurgici	Altro
167	1.608	19.935	2.189	-

↓ di cui

Pediatria	Post operatorio	Altro
137	20	10

ATTIVITA' PER NON RICOVERATI (2003)

Ambulatori diagn./cura	Specialità 14	Assistiti/die 1.036	Interventi chir.	-
Visite domiciliari	Di infermieri 141	Di medici	-	In équipe -

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 261, di cui	Religiosi FBF 6	Altri Religiosi/Clero 7	Laici 248 (45 pt)
	Medici 49 (43 pt)	Altri laureati 2 (1 pt)	Infermieri ed eq. 19 + 18
	Tecnici diplomati 28	Assistenti Sociali 3	Amministrativi 39

Personale non dipendente

Giornaliero: -	Altro: 14 (medici)
----------------	--------------------

Servizi generali esternalizzati

1

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
290 allievi	300 allievi	35 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti	Assistenti	Volontari	Consiglio Pastorale
1	23	4	SI'

ALTRE INFORMAZIONI

Volontari	48 (ore/anno 9.984)
-----------	---------------------

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Tirocini per medici	post laurea
Tirocini per non medici	per psicologi, tecnici diplomati

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Hno. Isidro Vázquez Zamora, oh

Comitato di Direzione: (4 componenti)

Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Hno. Isidro Vázquez Zamora, oh

Stat. 23/02

Carretera Chiclayo a Pimentel, Km. 10 - Apartado 147 - CHICLAYO (Perù)
Tel. (0051) 74/45.28.56

Centro ospedaliero specializzato

Specialised hospital - Centre hospitalier spécialisé - Centro hospitalario especializado - Fachkrankenhaus - Centro hospitalar especializado - Szpital specjalistyczny

Specificità: [ped] [riab.ped]

Anno inizio dell'attività: 1982

ATTIVITA' PER RICOVERATI (2003)

Posti letto	Ricoveri	Giornate degenza	Interventi chirurgici	Altro
56	170	6.929	286	-

↓ di cui

Indistinti 56

ATTIVITA' PER NON RICOVERATI (2003)

Ambulatori diagn./cura (*)	Specialità	7	Assistiti/die	113	Interventi chir.	-
-----------------------------------	------------	---	---------------	-----	------------------	---

(*) Aperto a tutte le età.

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 22, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi/Clero	Laici
	2	-	20
	Medici	Altri laureati	Infermieri ed eq.
-	-	2 + 7	
Tecnici diplomati	Assistenti Sociali	Amministrativi	
3	1	2	

Personale non dipendente

Giornaliero: 12, di cui 1 medico, 1 altro laureato, 5 tecnici diplomati	Altro: 16 (12 medici)
-------------------------------------------------------------------------	-----------------------

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
-	-	14 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 1	Assistenti 6	Volontari 4	Consiglio Pastorale SI'
----------------	-----------------	----------------	----------------------------

ALTRE INFORMAZIONI

Volontari	8 (ore/anno 1.532)
Ricerca	n. 2 progetti

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Tirocini per non medici	per psicologi, infermieri, tecnici diplomati
-------------------------	----------------------------------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Hno. José Adelmo Díaz Vásquez, oh
Comitato di Direzione (4 componenti)
Superiore Comunità (non Canonica) dell'Ordine (2005): Hno. J. A. Díaz Vásquez, oh
Stat. 23/12

Calle 64, c/Av. 3F - Apartado 504 - MARACAIBO (Estado Zulia) (Venezuela)
Tel. (0058) 261/79.11.660 - e-mail: hcsanrafael@hotmail.com

Centro ospedaliero a tipologia mista

Hospital, mixed type - Centre hospitalier à typologie mixte - Centro Hospitalario de tipología mixta - Krankenhaus mit gemischter Ausrichtung - Centro hospitalar de tipología mixta - Szpital o charakterze mieszanym -

Specificità: [>orto/tr.ped]

Anno inizio dell'attività: 1954

ATTIVITA' PER RICOVERATI (2003)

Posti letto	Ricoveri	Giornate degenza	Interventi chirurgici	Altro
64	2.368	7.914	2.381	-

↓ di cui

Indistinti 64

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 145, di cui	Religiosi FBF 4	Altri Religiosi/Clero 5	Laici 136 (4 pt)
	Medici 4 (pt)	Altri laureati 4	Infermieri ed eq. 26
	Tecnici diplomati -	Assistenti Sociali 2	Amministrativi 21

Personale non dipendente

Giornaliero: 121, di cui 87 medici, 6 altri laureati	Altro: 28
------------------------------------------------------	-----------

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 1	Assistenti 6	Volontari 30	Consiglio Pastorale SI'
----------------	-----------------	-----------------	----------------------------

ALTRE INFORMAZIONI

Volontari	30 (ore/anno 11.355)
-----------	----------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Hno. Sebastián Fernández Alonso, oh
Comitato di Direzione (6 componenti)
Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Hno. S. Fernández Alonso, oh
Stat. 23/03

Avda. del Ejército, 1020 - Apartado 656 - AREQUIPA (Perù)
Tel. (0051) 54/25.15.60 - e-mail: clinicasjd@terra.com.pe

Centro ospedaliero a tipologia mista

Hospital, mixed type - Centre hospitalier à typologie mixte - Centro Hospitalario de tipología mixta - Krankenhaus mit gemischter Ausrichtung - Centro hospitalar de tipología mixta - Szpital o charakterze mieszanym -

Specificità: [ped] [multisp, +21]

Anno inizio dell'attività: 1955

ATTIVITA' PER RICOVERATI (2001)

Posti letto	Ricoveri	Giornate degenza	Interventi chirurgici	Altro
90	1.504	15.000	1.252	-

↓ di cui

Indistinti 90

ATTIVITA' PER NON RICOVERATI (2001)

Pronto soccorso	4.572 assistiti non ricoverati					
Ambulatori diagn./cura	Specialità	19	Assistiti/die	165	Interventi chir.	-

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 51, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi/Clero	Laici
	4	3	44
	Medici	Altri laureati	Infermieri ed eq.
5	-	19	
Tecnici diplomati	Assistenti Sociali	Amministrativi	
6	1	2	

Personale non dipendente

Giornaliero: 1 (assistente sociale)	Altro: 130 (medici)
-------------------------------------	---------------------

Servizi generali esternalizzati

-

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
-	100 allievi	-

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 2	Assistenti -	Volontari -	Consiglio Pastorale NO
----------------	-----------------	----------------	---------------------------

ALTRE INFORMAZIONI

Volontari	20 (ore/anno 4.000)
-----------	---------------------

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Tirocini per medici	post laurea
Tirocini per non medici	per psicologi, infermieri

**Il servizio è affidato provvisoriamente in gestione esterna
Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Hno. Manuel Rivas Castro, oh
Stat. 23/04**

Hogar Clínica San Juan de Dios

B1

Urb. Santa Isabel - Jirón S. Cristóbal, 104-106 - PIURA (Perù)
Tel. (0051) 74/33.50.79

Ambulatorio non ospedaliero

Non-hospital outpatients surgery - Centre de consultation non hospitalier - Ambulatorio - Krankenhausexterne Ambulanz - Ambulatório não-hospitalar - Ambulatorium pozaszpitalne

Specificità: [riab]

Anno inizio dell'attività: 1986

ASSISTITI (2003)

880

PRESTAZIONI PREVALENTI (2003)

Trattamenti riabilitativi

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 9, di cui	Religiosi FBF 1	Altri Religiosi/Clero -	Laici 8 (1 pt)
	Medici -	Altri laureati 1	Infermieri ed eq. -
	Tecnici diplomati 3	Assistenti Sociali -	Amministrativi 2

Personale non dipendente

Giornaliero: - Altro: 3, di cui 2 medici, 1 altro laureato

Servizi generali esternalizzati

-

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
-	4 allievi	-

Direttore Generale/Coordinatore (2005): vedi Centro de Reposo, Piura

Comitato di Direzione: vedi Centro de Reposo, Piura

Comunità Religiosa dell'Ordine: vedi Centro de Reposo, Piura

Stat. 23/15

Hogar Clínica San Juan De Dios

B1

Av. de La Marina, 719 - IQUITOS (Perù)
Tel. (0051) 65/25.13.03 - e-mail: hcsjd_iquitos@terra.com.pe
Proprietà dell' edificio: Governo Peruviano

Ambulatorio non ospedaliero

Non-hospital outpatients surgery - Centre de consultation non hospitalier - Ambulatorio - Krankenhauserterne Ambulanz - Ambulatório não-hospitalar - Ambulatorium pozaszpitalne

Specificità: [multisp]

Anno inizio dell'attività: 2000

ASSISTITI (2003)

5.571

PRESTAZIONI PREVALENTI (2003)

Visite specialistiche (pediatria, neurologia, traumatologia, ortopedia infantile), medicazioni, trattamenti riabilitativi.

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 14, di cui	Religiosi FBF 2	Altri Religiosi/Clero -	Laici 12 (5 pt)
	Medici -	Altri laureati 2	Infermieri ed eq. 2
	Tecnici san. dipl. 2	Assistenti Sociali -	Amministrativi 6

Personale non dipendente

Giornaliero: 4 medici	Altro: 1 assistente sociale
-----------------------	-----------------------------

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
1 allievo	2 allievi	1 allievo

**Direttore Generale/Coordinatore (2005): Hno. Miguel Ángel Hernández Cáceres, oh
Comitato di Direzione (4 componenti)**

**Superiore Comunità (non Canonica) dell'Ordine (2005): Hno. M. Á. H. Cáceres, oh
Stat. 23/16**

Centro de Reposo San Juan de Dios

C1

Valle de los Chillos - Apartado Postal 17-03-345 - QUITO (Ecuador)

Tel. (00593) 2/28.61.197 - e-mail: crsjd@ecnet.ec

Servizio residenziale per malati mentali

Residential facility for the mentally ill - Service résidentiel pour malades mentaux - Servicio residencial para enfermos mentales - Heim für psychisch Kranke - Serviço residencial para doentes mentais - Placówka opieki zamkniętej dla chorych psychicznie

Anno di inizio delle attività: 1967

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Assistiti	Giornate ospitalità
Per acuti	25	190	5.030
Di medio-lungo periodo (*)	25	75	8.081

(*) Con trattamenti di cura e riabilitazione, attività volte al miglioramento della qualità della vita.

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 32, di cui	Religiosi FBF 3	Altri Religiosi/Clero -	Laici 29 (4 pt)
	Medici 6 (3 pt)	Altri laureati 1 (pt)	Infermieri ed eq. 3
	Tecnici diplomati 2	Assistenti Sociali -	Amministrativi 4

Personale non dipendente

-

Servizi generali esternalizzati

3, tra cui: preparazione vitto

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
14 allievi	-	-

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 1	Assistenti -	Volontari 15	Consiglio Pastorale NO
----------------	-----------------	-----------------	---------------------------

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Tirocini per medici	post laurea
Tirocini per non medici	per psicologi

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Hno. Víctor Andrés Garcia Rojas, oh
Comitato di Direzione (3 componenti)
Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Hno. V. Andrés Garcia Rojas, oh
Stat. 23/05

Centro de Reposo San Juan De Dios

C1

Avda. Cayetano Heredia, 210 - Apartado 419 - PIURA (Perù)

Tel. (0051) 74/34.35.92 - e-mail: crsjd@cpi.udep.edu.pe

Servizio polivalente per malati mentali

Multipurpose centre for the mentally ill - Centre polyvalent pour malades mentaux - Centro polivalente para enfermos mentales - Mehrzweckeinrichtung für psychisch Kranke - Centro polivalente para doentes mentais - Placówka wielofunkcyjna dla chorych psychicznie

Anno di inizio delle attività: 1976

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Assistiti	Giornate ospitalità
Per acuti	32	126	7.320
Di medio-lungo periodo (*)	22	116	14.436

(*) Con trattamenti di cura e riabilitazione, attività volte al miglioramento della qualità della vita, e sostegno al reinserimento familiare e sociale.

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Ambulatori di diagnosi e cura	Assistiti	1.457	Accessi	3.620
Assistenza domiciliare	Assistiti	900	Accessi al domicilio	1.500
Sostegno alle famiglie	Assistiti	102	Prestazioni	253

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 44, di cui	Religiosi FBF 1	Altri Religiosi/Clero 3	Laici 40 (3 pt)
	Medici 2 (pt)	Altri laureati 1 (pt)	Infermieri ed eq. 20 + 1
	Tecnici diplomati 1	Assistenti Sociali 2	Amministrativi 3

Personale non dipendente

Giornaliero: 1	Altro: -
----------------	----------

Servizi generali esternalizzati

-

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
-	-	13 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti (*)	Assistenti 1	Volontari -	Consiglio Pastorale NO
---------------	-----------------	----------------	---------------------------

(*) Riferimento alla Parrocchia locale o ad altro Istituto religioso.

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Tirocini per non medici	per psicologi
-------------------------	---------------

**Direttore Generale/Coordinatore (2005): Hno. Benigno Chahuillco Allahua, oh
Comitato di Direzione (3 componenti)**

Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Hno. B. Chahuillco Allahua, oh

Stat. 23/06

Hospital San Juan de Dios

C1

Av. S. Juan de Dios - Urb. Campo Claro-Los Curos - Apartado 170 - MERIDA (Venez.)
Tel. (0058) 274/27.13.661 - e-mail: hsjdmerida@cantv.net
Proprietà dell'edificio: Governo del Venezuela.

Servizio polivalente per malati mentali

Multipurpose centre for the mentally ill - Centre polyvalent pour malades mentaux - Centro polivalente para enfermos mentales - Mehrzweckeinrichtung für psychisch Kranke - Centro polivalente para doentes mentais - Placówka wielofunkcyjna dla chorych psychicznie

Specificità: [comp] [M]

Anno di inizio delle attività: 1983

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2001)

Assistenza	Posti letto	Assistiti	Giornate ospitalità
Per acuti	13	395	7.740
Di medio-lungo periodo (*)	30	46	5.840

(*) Con trattamenti di cura e riabilitazione, attività volte al miglioramento della qualità della vita, e sostegno al reinserimento familiare e sociale.

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2001)

Attività di consulenza	Assistiti	1.443	Prestazioni	4.093
------------------------	-----------	-------	-------------	-------

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 89, di cui	Religiosi FBF 3	Altri Religiosi/Clero 1	Laici 85 (16 pt)
	Medici 20 (6 pt)	Altri laureati -	Infermieri ed eq. 25 (4 pt) + 1
	Tecnici diplomati 6 (4 pt)	Assistenti Sociali 2	Amministrativi 2

Personale non dipendente

Giornaliero: -	Altro: 1
----------------	----------

Servizi generali esternalizzati

2

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
15 allievi	-	-

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 1	Assistenti 7	Volontari 2	Consiglio Pastorale NO
----------------	-----------------	----------------	---------------------------

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente nel centro
----------------	---------------------

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Tirocini per medici	per specializzandi
Tirocini per non medici	per infermieri

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Hno. César Osorio Paz, oh

Comitato di Direzione (6 componenti)

Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Hno. César Osorio Paz, oh

Stat. 23/09

Hogar Clínica San Juan de Dios

D1

Calle Manzanares, s/n - Urb. Manuel Prado - Apartado 656 - CUSCO (Perù)
Tel. (0051) 84/23.13.40 - e-mail: hogar1@terra.com.pe

Servizio polivalente per disabili

Multipurpose centre for the disabled - Centre polyvalent pour handicapés - Centro polivalente para minusválidos - Mehrzweckeinrichtung für Behinderte - Centro polivalente para deficientes - Placówka wielofunkcyjna dla niepełnosprawnych

Specificità: [p.cer] [-12]

Anno di inizio delle attività: 1982

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Assistiti	Giornate ospitalità
In residenza tradizionale (*)	44	66	14.331

(*) Con attività volte al conseguimento dell'autonomia possibile ed al miglioramento della qualità della vita, sostegno al reinserimento familiare e sociale.

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Centro diurno (*)	Assistiti	NR	Accessi	498
-------------------	-----------	----	---------	-----

(*) con attività di riabilitazione

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 29, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi/Clero	Laici
	2	-	27
	Medici	Altri laureati	Infermieri ed eq.
1	1	-	
Tecnici diplomati	Assistenti Sociali	Amministrativi	
9	1	9	

Personale non dipendente

Giornaliero: 7, di cui 3 medici, 1 altro laureato, 2 infermieri	Altro: -
-----------------------------------------------------------------	----------

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
192 allievi	81 allievi	-

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti (*)	Assistenti -	Volontari -	Consiglio Pastorale SI'
------------------	-----------------	----------------	----------------------------

(*) Riferimento alla Parrocchia locale o ad altro Istituto religioso.

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente nel centro
Volontari	30 (ore/anno 18.720)

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Tirocini per non medici	per psicologi, assistenti sociali, tecnici diplomati
-------------------------	------------------------------------------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Hno. Félix Acuña Zamora, oh, sac
Comitato di Direzione (5 componenti)
Superiore Comunità dell'Ordine (non Canonica) (2005): Hno. F. Acuña Zamora, oh, sac
Stat. 23/10

Centro Parróquial de Rehabilitacion Integral San Juan de Dios

D2

Avda. del Ejército, 1020 - Apartado 656 - AREQUIPA (Perù)
Tel. (0051) 54/25.68.12 - e-mail: clinicasjd@terra.com.pe

Servizio non residenziale per disabili

Non-residential facility for the disabled - Service non résidentiel pour handicapés - Servicio no residencial para minusválidos - Tagesstätte und ambulanter Dienst für Behinderte - Serviço não-residencial para deficientes - Placówka i usługi w zakresie opieki otwartej dla niepełnosprawnych

Specificità: [fis] [ment]

Anno di inizio dell'attività: 1981

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2001)

Scuola speciale autorizzata	Assistiti	103	Accessi	21.630
Attività lavorative	Assistiti	50	Presenze	10.500

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 30, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi/Clero	Laici
	-	-	30
	Medici	Altri laureati	Infermieri ed eq.
-	1	17	
Tecnici diplomati	Assistenti Sociali	Amministrativi	
-	1	3	

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
70 allievi	-	-

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti	Assistenti	Volontari	Consiglio Pastorale
1	4	-	SI'

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
----------------	-------------------------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Hno. Ezequiel Villanueva Palacios, oh, sac
Comitato di Direzione (3 componenti)
Comunità religiosa dell'Ordine (2005): vedi Hogar Clínica S. Juan De Dios, Arequipa
Stat. 23/14

Albergue San Juan de Dios

F1

C/. Tumbes Oe6-98 y Bahía de Caráquez (San Diego) - QUITO (Ecuador)
Tel. (00593) 22.80.542 - e-mail: alberguesjd@hoy.net

Servizio residenziale per persone con difficoltà economiche/sociali

Residential care for people with financial and social difficulties - Service résidentiel pour personnes victimes de difficultés économiques/sociales - Servicio residencial para personas con dificultades económicas/sociales - (tedesco) - Serviço residencial para pessoas com dificuldades económicas/sociais - Ośrodek dla osób w trudnej sytuacji ekonomiczno-społecznej

Anno di inizio dell'attività: 1987

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Ospiti	Giornate ospitalità
Di breve periodo	186	261	2.198
Di medio-lungo periodo (*)	159	52	1.560

(*) Con prestazioni alberghiere e di sostegno al reinserimento familiare e sociale.

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Mensa (*)	Assistiti	822	Presenze	2.856
-----------	-----------	-----	----------	-------

(*) Con attività di consulenza.

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 24, di cui	Religiosi FBF 9 (8 non professi)	Altri Religiosi /Clero -	Laici 15
	Medici -	Altri laureati -	Infermieri ed eq. -
	Tecnici diplomati -	Assistenti Sociali 2	Amministrativi 1

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti (*)	Assistenti -	Volontari -	Consiglio Pastorale NO
------------------	-----------------	----------------	---------------------------

(*) Riferimento alla Parrocchia locale o ad altro Istituto religioso.

ALTRE INFORMAZIONI

Volontari	23 (ore/anno 4.416)
-----------	---------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Hno. Francisco Javier Valencia Arjona, oh
Comitato di Direzione (4 componenti)
Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Hno. Fr. Javier Valencia Arjona, oh
Stat. 23/08

PROVINCIA MEXICO-AMERICA CENTRALE

Dedicata a Nostra Signora di Guadalupe

La presenza dell'Ordine Ospedaliero in Messico risale al 1603, quando i Confratelli spagnoli giunsero a Città del Messico. L'attività dell'Ordine si estese rapidamente, tanto che nel 1780 risultano presenti nel Mexico 26 ospedali e 255 fratelli e la Congregazione Spagnola dell'Ordine decise di elevare il Mexico a Provincia (con dedica allo Spirito Santo). Questa favorevole situazione venne a cessare con l'inizio della lotta per l'indipendenza del Messico e, più tardi, a causa delle leggi emanate nel 1830 in Spagna contro gli Ordini religiosi.

Nel 1901, la restaurazione dell'Ordine raggiunge anche il Messico grazie all'opera di San Benedetto Menni. Nel 1934, le case del Messico costituiscono una Delegazione Provinciale della Provincia di Aragona. Dopo la guerra civile spagnola nel 1936, la Provincia di Aragona apre un centro a Cuba. Nel 1979 viene costituita la Vice Provincia del Mexico-America Centrale e con il 1994 la relativa Provincia.

Nel 2003 dipendono dalla Provincia 8 strutture di cui 4 nel Mexico (a Cholula, Tlalpan, Zapopan, Guadalajara) e 4 a Cuba (Avana e Camaguey). La maggior parte delle strutture consistono in servizi polivalenti per malati mentali e servizi per anziani; esiste inoltre a Guadalajara una struttura polivalente per persone con difficoltà economiche e sociali, dotata di una mensa particolarmente attiva. A San Pedro Sula (Honduras) è stata creata una comunità di inserimento, che dovrebbe promuovere l'apertura di un servizio comunitario di salute mentale.

Strutture assistenziali dipendenti dalla Provincia (2003)

Strutture	N.	Strutture	N.
Centri ospedalieri	-	Servizi per disabili	-
Servizi sanitari di base	-	Servizi per anziani	3
Servizi per malati mentali	4	Servizi socio-assistenziali diversi	1
			8

Superiore Provinciale

Fra Daniel Alberto Márquez Bocanegra, oh

Curia Provinciale

Hnos. de San Juan de Dios

Avda. Insurgentes sur, 4177

Col. Santa Ursula Xitla – Apartado Postal 22.108

C.P. 14420 Tlalpan, 22 D.F. (Mexico)

Tel. (0052) 55/55.73.42.66

Fax. (0052) 55/55.73.31.04

E-mail: mexacoh@prodigy.net.mx

Sito Web: www.juaninos.org.mx

Delegazione Provinciale di Cuba

Sanatorio San Juan de Dios

C/100, n° 17510, Fortuna – Boyeros C.

10800 La Habana (Cuba)

Tel. (0053) 7/44.11.49

Fax. (0053) 7/44.33.09

E-mail: concurc@cocc.co.cu

Sanatorio Psiquiátrico Ntra. Sra. de Guadalupe

C1

Prolongaciones Morelos, s/n. - Apartado 15 - 72760 CHOLULA - PUEBLA (Mexico)
Tel. (0052) 222/24.70.002 - e-mail: sanatorio_guadalupe_cholula@yahoo.com

Servizio polivalente per malati mentali

Multipurpose centre for the mentally ill - Centre polyvalent pour malades mentaux - Centro polivalente para enfermos mentales - Mehrzweckeinrichtung für psychisch Kranke - Centro polivalente para doentes mentais - Placówka wielofunkcyjna dla chorych psychicznie

Anno di inizio delle attività: 1910

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Assistiti	Giornate ospitalità
Di medio-lungo periodo (*)	210	184	43.583

(*) Con trattamenti di cura e riabilitazione, attività volte al miglioramento della qualità della vita.

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Ambulatori di diagnosi e cura	Assistiti	317	Accessi	1.200
--------------------------------------	-----------	-----	---------	-------

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 73, di cui	Religiosi FBF 5	Altri Religiosi/Clero -	Laici 68
	Medici 8	Altri laureati 3	Infermieri ed eq. 8 + 5
	Tecnici diplomati 1	Assistenti Sociali 1	Amministrativi 5

Personale non dipendente

Giornaliero: -	Altro: 2 (medici)
----------------	-------------------

Servizi generali esternalizzati

-

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
16 allievi	30 allievi	-

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 1	Assistenti 5	Volontari -	Consiglio Pastorale NO
----------------	-----------------	----------------	---------------------------

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
----------------	-------------------------------------

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Tirocini per medici	post laurea
Tirocini per non medici	per psicologi, infermieri

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Maria Isabel Rosas Morales

Comitato di Direzione (5 componenti)

Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Hno. A. Rodriguez Rayes, oh

Stat. 24/02

Avda. Insurgentes Sur, 4177 - Apartado 22.108 - 14420 TLALPAN, 22 D.F. (Mexico)
Tel. (0052) 55/55.73.42.66 - e-mail: admi42@prodigy.net.mx

Servizio polivalente per malati mentali

Multipurpose centre for the mentally ill - Centre polyvalent pour malades mentaux - Centro polivalente para enfermos mentales - Mehrzweckeinrichtung für psychisch Kranke - Centro polivalente para doentes mentais - Placówka wielofunkcyjna dla chorych psychicznie

Anno di inizio delle attività: 1954

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Assistiti	Giornate ospitalità
Per acuti	100	648	13.012
Di medio-lungo periodo (*)	61	176	16.980

(*) Con trattamenti di cura e riabilitazione, attività volte al miglioramento della qualità della vita, e sostegno al reinserimento familiare e sociale.

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Ambulatori di diagnosi e cura	Assistiti	3.132	Accessi	6.532
--------------------------------------	-----------	-------	---------	-------

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 127, di cui	Religiosi FBF 6	Altri Religiosi/Clero 5	Laici 116 (12 pt)
	Medici 23 (9 pt)	Altri laureati 6 (3 pt)	Infermieri ed eq. 17 + 16
	Tecnici diplomati 2	Assistenti Sociali 2	Amministrativi 19

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
40 allievi	-	6 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti	Assistenti	Volontari	Consiglio Pastorale
1	-	-	SI'

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente nel centro
Ricerca	n. 3 progetti

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Tirocini per medici	per specializzandi (psichiatria)
Tirocini per non medici	per psicologi, medici, assistenti sociali

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Hno. Jose Ma. Muneta Martinez, oh
Comitato di Direzione (4 componenti)
Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Hno. Justo A. Azpiroz Ardaiz, oh, sac
Stat. 24/05

Sanatorio Psiquiátrico San Juan de Dios

C1

Avda. Laureles, 55 - Apartado Postal 154 - 45150 ZAPOPAN, JALISCO (Mexico)
Tel. (0052) 33/36.33.07.30 - e-mail: jesteve@terra.com.mx

Servizio polivalente per malati mentali

Multipurpose centre for the mentally ill - Centre polyvalent pour malades mentaux - Centro polivalente para enfermos mentales - Mehrzweckeinrichtung für psychisch Kranke - Centro polivalente para doentes mentais - Placówka wielofunkcyjna dla chorych psychicznie

Specificità: [+18]

Anno di inizio delle attività: 1905

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Assistiti	Giornate ospitalità
Per acuti	238	3.630	41.542
Di medio-lungo periodo (*)	54	331	20.332

(*) Con trattamenti di cura e riabilitazione, attività volte al miglioramento della qualità della vita, e sostegno al reinserimento familiare e sociale.

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Ambulatori di diagnosi e cura	Assistiti	3.518	Accessi	4.325
Sostegno alle famiglie	Assistiti	246	Accessi al domicilio	350

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 200, di cui	Religiosi FBF 10	Altri Religiosi/Clero 4	Laici 186 (16 pt)
	Medici 24 (7 pt)	Altri laureati 9 (8 pt)	Infermieri ed eq. 20 + 25
	Tecnici diplomati 4 (1 pt)	Assistenti Sociali 4	Amministrativi 5

Personale non dipendente

Giornaliero: 1 (medico)	Altro: 2, di cui 1 medico
-------------------------	---------------------------

Servizi generali esternalizzati

-

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
35 allievi	110 allievi	-

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 1	Assistenti 5	Volontari -	Consiglio Pastorale SI'
----------------	-----------------	----------------	----------------------------

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente nel centro
----------------	---------------------

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Scuole autorizzate per non medici	per assistenti sociali
Tirocini per medici	per specializzandi (psichiatria)
Tirocini per non medici	per psicologi, assistenti sociali

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Hno. Jose Esteve Puig, oh

Comitato di Direzione (5 componenti)

Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Hno. César Sancez Gonzalez, oh

Stat. 24/01

Sanatorio San Juan de Dios

C1

C/100, 17510 - Zona Postal 10800 - La Fortuna - Boyeros - LA HABANA (Cuba)
Tel. (0053) 7/44.11.49 - e-mail: concurc@cooc.co.cu

Servizio polivalente per malati mentali

Multipurpose centre for the mentally ill - Centre polyvalent pour malades mentaux - Centro polivalente para enfermos mentales - Mehrzweckeinrichtung für psychisch Kranke - Centro polivalente para doentes mentais - Placówka wielofunkcyjna dla chorych psychicznie

Anno di inizio delle attività: 1942

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Assistiti	Giornate ospitalità
Di medio-lungo periodo (*)	157	374	28.941

(*) Con trattamenti di cura e riabilitazione, attività volte al miglioramento della qualità della vita.

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Centro diurno	Assistiti	6	Accessi	124
---------------	-----------	---	---------	-----

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 86, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi/Clero	Laici
	6	3	77
	Medici	Altri laureati	Infermieri ed eq.
3	-	7	
Tecnici diplomati	Assistenti Sociali	Amministrativi	
2	-	12	

Personale non dipendente

Giornaliero: -	Altro: 3, di cui 1 medico
----------------	---------------------------

Servizi generali esternalizzati

-

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti (*)	Assistenti -	Volontari -	Consiglio Pastorale SI'
------------------	-----------------	----------------	----------------------------

(*) Riferimento alla Parrocchia locale o ad altro Istituto religioso.

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Hno. Antonio Dávila Carreón, oh
Comitato di Direzione (4 componenti)
Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Hno. Jose Marced Ulloa G., oh
Stat. 24/03

Avda. 51, 9016 (Marianao) - 11400 LA HABANA (Cuba)

Tel. (0053) 7/26.07.655 - e-mail: concurc@cocc.co.cu

Servizio polivalente per anziani

Multipurpose facility for the elderly - Centre polyvalent pour personnes âgées - Centro polivalente para ancianos - Mehrzweckeinrichtung für alte Menschen - Centro polivalente para idosos - Placówka wielofunkcyjna dla ludzi starszych

Anno di inizio dell'attività: 1945

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Ospiti	Giornate ospitalità
In residenza tradizionale (*)	125	144	44.165

(*) Con trattamenti di prevenzione, mantenimento e/o riabilitazione e attività volte al miglioramento della qualità della vita.

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Centro diurno	Assistiti	27	Accessi	5.503
Assistenza domiciliare	Assistiti	6	Accessi	1.620

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 76, di cui	Religiosi FBF 4	Altri Religiosi /Clero 3	Laici 69 (1 pt)
	Medici 3	Altri laureati 1	Infermieri ed eq. 6
	Tecnici diplomati 2 (1 pt)	Assistenti Sociali 1	Amministrativi 7

Personale non dipendente

Giornaliero: -	Altro: 7, di cui 5 medici, 1 altro laureato, 1 tecnico diplomato
----------------	------------------------------------------------------------------

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
-	480 allievi	45 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 1	Assistenti -	Volontari -	Consiglio Pastorale SI'
----------------	-----------------	----------------	----------------------------

ALTRE INFORMAZIONI

Volontari	11 (4.900 ore/anno)
-----------	---------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Hno. Manuel Colliga Garcia, oh
Comitato di Direzione (4 componenti)
Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Hno. Vicente Martinaz A., oh
Stat. 24/04

Hogar Padre Olallo

E1

C/.P. Olallo, 105 - CAMAGÜEY (Cuba)
Tel. (0053) 322/94.387 - e-mail: arzcam@cooc.co.cu

Servizio polivalente per anziani

Multipurpose facility for the elderly - Centre polyvalent pour personnes âgées - Centro polivalente para ancianos - Mehrzweckeinrichtung für alte Menschen - Centro polivalente para idosos - Placówka wielofunkcyjna dla ludzi starszych

Anno di inizio dell'attività: 1999

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Ospiti	Giornate ospitalità
In residenza tradizionale (*)	18	19	6.302
Unità di riabilitazione	8	8	2.920

(*) Con trattamenti di prevenzione, mantenimento e/o riabilitazione e attività volte al miglioramento della qualità della vita.

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Centro diurno	Assistiti	10	Accessi	3.588
---------------	-----------	----	---------	-------

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 42, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi /Clero	Laici
	3	-	39 (2 pt)
	Medici	Altri laureati	Infermieri ed eq.
2 (1 pt)	1	2 + 3	
Tecnici diplomati	Assistenti Sociali	Amministrativi	
3	1 (pt)	9	

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti (*)	Assistenti -	Volontari -	Consiglio Pastorale SI'
------------------	-----------------	----------------	----------------------------

(*) Riferimento alla Parrocchia locale o ad altro Istituto religioso.

ALTRE INFORMAZIONI

Volontari	1 (192 ore/anno)
-----------	------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Hno. Francisco Celda Gimeno, oh
Comitato di Direzione (4 componenti)

Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Hno. Francisco Celda Gimeno, oh
Stat. 24/09

Hogar Padre Olallo, Calle San Esteban

E2

C/ San Esteban, 255 - P/ Olallo y Pintor - CAMAGÜEY (Cuba)

Tel. (0053) 322/94.387 - e-mail: arzcam@cooc.co.cu

Proprietà dell'edificio: Privato

Servizio non residenziale per anziani

Miscellaneous social/assistance day centre for the elderly - Service d'assistance diurne pour personnes âgées - Servicio socioasistencial diurno para ancianos - Tagesdienst für alte Menschen - Serviço não-residencial para idosos - Placówka opieki dziennej dla ludzi starszych

Anno di inizio dell'attività: 2001

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Mensa	Assistiti	16	Accessi	4.160
--------------	-----------	----	---------	-------

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 1, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi /Clero	Laici
	-	-	1 (pt) (*)

(*) Part time dell' assistente sociale del Hogar Padre Olallo, servizio polivalente per anziani.

ALTRE INFORMAZIONI

Volontari	1 (1.040 ore/anno)
------------------	--------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Hno. Francisco Celda Gimeno, oh
Comitato di Direzione: vedi Hogar Padre Olallo, servizio polivalente, Camaguey
Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): v. Hogar P. Olallo, servizio pol., Camaguey
Stat. 24/10

Albergue nocturno San Juan Grande

F1

Av. Federalismo, 449 - Esquina Manuel Acuña - Col. Capilla de Jesús -
44200 GUADALAJARA, Jalisco (Mexico)
Tel. (0052) 33/38.25.82.37 - e-mail: cesar71472@hotmail.com
Proprietà dell'edificio: Ayuntamiento Guadalajara

Servizio polivalente per persone con difficoltà economiche/sociali

Multipurpose service for people with financial and social difficulties - Service polyvalent pour personnes victimes de difficultés économiques/sociales - Servicio polivalente para personas con dificultades económicas/sociales - Gemischte Einrichtung für Personen mit sozialen/wirtschaftlichen Schwierigkeiten - Serviço polivalente para pessoas com dificuldades económicas/sociais - Zespół przychodni dla osób w trudnej sytuacji ekonomiczno-społecznej

Anno di inizio dell'attività: 1997

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Ospiti	Giornate ospitalità
Di breve periodo	28	499	7.965

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Mensa	Assistiti	NR	Accessi	4.371
-------	-----------	----	---------	-------

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 6, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi /Clero	Laici
	1	-	5 (2 pt)

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti (*)	Assistenti	Volontari	Consiglio Pastorale
	-	-	NO

(*) Riferimento alla Parrocchia locale o ad altro Istituto religioso.

ALTRE INFORMAZIONI

Volontari	4 (ore/anno 240)
-----------	------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Hno. Jose Esteve Puig, oh
Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Hno. Jose Esteve Puig, oh
Stat. 24/07

PROVINCIA SUDAMERICANA MERIDIONALE

Dedicata a San Giovanni d'Avila

L'attuale Provincia comprende gli Stati dell'Argentina, della Bolivia e del Cile. La presenza dei Confratelli Spagnoli in questi territori, in specie nel Cile e nella Bolivia, si manifesta già nei primi secoli di fondazione dell'Ordine. Nel 1901, 34 anni dopo l'inizio della restaurazione dell'Ordine in Spagna, lo stesso processo viene avviato in America Latina. Le Comunità ed i centri assistenziali facenti parte del territorio dell'attuale Provincia costituiscono una Delegazione della Provincia Castigliana sino al 1979. In quell'anno fu costituita la Vice Provincia Sudamericana Meridionale, che nel 1994 diviene Provincia.

Nel 2003 dipendono dall'attuale Provincia 6 strutture assistenziali dell'Ordine e 7 strutture affidate alla gestione e/o alla direzione dei Fatebenefratelli da enti diversi. Le prime sono presenti in Argentina (3), nel Cile (2) e in Bolivia (1). I servizi maggiormente diffusi sono i servizi per malati mentali, uno per ogni Stato.

I sette servizi affidati alla gestione dell'Ordine sono presenti tutti in Bolivia. Due sono affidati dal locale Governo (l'Istituto Nacional de Psiquiatria "G. Pacheco" ed il Centro Psicopedagogico "Ciudad Joven" di Sucre), e gli altri cinque dalla Parrocchia San Giovanni di Dio di Sucre. In quest'ultimo caso si tratta di opere rivolte alla popolazione più povera: un piccolo ospedale, una farmacia, un ambulatorio, due istituti educativo-assistenziali per orfani e bambini vittime di violenze.

Le sfide dell'ospitalità nella Provincia sono grandi, in rapporto alle difficili condizioni dei Paesi che ne fanno parte. Ciò nonostante si sta ultimando a La Paz (Bolivia) la costruzione di un nuovo servizio per malati mentali, di cui è prevista l'inaugurazione per l'inizio del 2006.

Strutture assistenziali dipendenti dalla Provincia (2003)

Strutture	N.	Strutture	N.
Centri ospedalieri	1	Servizi per disabili	1
Servizi sanitari di base	1	Servizi per anziani	-
Servizi per malati mentali	3	Servizi socio-assistenziali diversi	-
			6*

* Vengono inoltre gestite sette strutture assistenziali (vedi sopra) affidate da altri enti. Le schede di queste strutture sono riportate nel capitolo "Centri affidati all' Ordine".

Superiore Provinciale

Fra Hermit Aguayo Garcés, oh

Curia Provinciale

Hospital San Juan de Dios

Ardoño, 714 – Casilla de Correos 13

1704 Ramos Mejia – Bs. As. (Argentina)

Tel. (0054) 11/44.64.53.72 / 73 / 74

Fax. (0054) 11/44.69.95.50

E-mail: secretaria@hsjd.org

Sito Web: www.hsjd.org

Hospital San Juan de Dios

A1

Ardoíno, 714 - Casilla de Correos 13 - (B1704EIP) RAMOS MEJIA (Bs.As.) (Argentina)
Tel. (0054) 11/44.69.95.00 - e-mail: alejandra.menem@sanjuandedios.org.ar

Centro ospedaliero di tipo generale

General hospital - Centre hospitalier général - Hospital general - Allgemeines Krankenhaus - Centro hospitalar geral - Szpital ogólny

Anno inizio dell'attività: 1941

ATTIVITA' PER RICOVERATI (2003)

Posti letto	Ricoveri	Giornate degenza	Interventi chirurgici	Parti
80	3.745	16.548	1.951	-

↓ di cui

Indistinti 40	Riabilitazione 32	Terapie intensive 8
------------------	----------------------	------------------------

ATTIVITA' PER NON RICOVERATI (2003)

Pronto soccorso	85.969 assistiti non ricoverati			
Day hospital	Assistiti 1.204	Accessi 3.678	Interventi chir.	790
Ambulatori diagn./cura	Specialità 40	Assistiti/die 1.447	Interventi chir.	1.724

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 347, di cui	Religiosi FBF 7	Altri Religiosi/Clero 6	Laici 334 (31 pt)
	Medici 60 (28 pt)	Altri laureati 3	Infermieri ed eq. 50 + 47
	Tecnici diplomati 38 (3 pt)	Assistenti Sociali 1	Amministrativi 95

Personale non dipendente

Giornaliero: 26 (medici)	Altro: 144, di cui 126 medici, 6 altri laureati
--------------------------	-------------------------------------------------

Servizi generali esternalizzati

5, tra cui: preparazione vitto

ATTREZZATURE BIOMEDICHE PESANTI

Totale 2, di cui	TC 1	RMN -	Accell. lineare -	Litotritore -	Angiografo -
-------------------------	---------	----------	----------------------	------------------	-----------------

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 1	Assistenti 2	Volontari -	Consiglio Pastorale SI'
----------------	-----------------	----------------	----------------------------

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente in ospedale
Volontari	15 (ore/anno 4.556)

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Tirocini per medici	post laurea
Tirocini per non medici	per infermieri, tecnici diplomati

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Cdora. Alejandra Menem

Comitato di Direzione (6 componenti)

Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Hno. Angel Elvira López, oh

Stat. 25/03

Centro de Rehabilitación San Juan de Dios

B1

Pedro Diaz, 3366 - (B1686IRR) HURLINGHAM BUENOS AIRES (Argentina)
Tel. (0054) 11/44.52.81.89 - e-mail : sjdhurlingham@hsjd.org

Ambulatorio non ospedaliero

Non-hospital outpatients surgery - Centre de consultation non hospitalier - Ambulatorio - Krankenhausexterne Ambulanz - Ambulatório não-hospitalar - Ambulatorium pozaszpitalne

Specificità: [multisp]

Anno inizio dell'attività: 1965

ASSISTITI (2003)

23.151

PRESTAZIONI PREVALENTI (2003)

Visite mediche di base e specialistiche, controlli periodici materno-infantili, medicazioni, esami diagnostici, terapie riabilitative diverse

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 105, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi/Clero	Laici
	3	-	102 (37 pt)
	Medici	Altri laureati	Infermieri ed eq.
24 (22 pt)	3 (2 pt)	16 + 7	
Tecnici san. dipl.	Assistenti Sociali	Amministrativi	
15 (12 pt)	1 (pt)	11	

ALTRE INFORMAZIONI

Volontari	12 (ore/anno 6.240)
-----------	---------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Hno. Jaime Gutiérrez Clavería, oh
Comitato di Direzione (5 componenti)

Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Hno. L. Gallardo Cisterna, oh
Stat. 25/07

Centro de Salud Mental San Juan de Dios

C1

Avda. Quilín, 3679 - Macul - Casilla 9, Correo 57 - SANTIAGO DE CHILE (Chile)
Tel. (0056) 2/22.13.093 - e-mail: sjdstgo@hsjd.org

Servizio residenziale per malati mentali

Residential facility for the mentally ill - Service résidentiel pour malades mentaux - Servicio residencial para enfermos mentales - Heim für psychisch Kranke - Serviço residencial para doentes mentais - Placówka opieki zamkniętej dla chorych psychicznie

Anno di inizio delle attività: 1932

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Assistiti	Giornate ospitalità
Per acuti	57	258	774
Di medio-lungo periodo (*)	129	140	14.700

(*) Con trattamenti di cura e riabilitazione, attività volte al miglioramento della qualità della vita.

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 78, di cui	Religiosi FBF 7	Altri Religiosi/Clero 1	Laici 69 (1 pt)
	Medici 1 (pt)	Altri laureati -	Infermieri ed eq. 2 + 18
	Tecnici diplomati 18	Assistenti Sociali -	Amministrativi -

Personale non dipendente

Giornaliero: -	Altro: 3, di cui 1 medico, 1 altro laureato
----------------	---------------------------------------------

Servizi generali esternalizzati

1

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 1	Assistenti -	Volontari -	Consiglio Pastorale NO
----------------	-----------------	----------------	---------------------------

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
----------------	-------------------------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Hno. Erik Castillo Carreño, oh

Comitato di Direzione (3 componenti)

Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Hno. N. Hernández Díaz, oh, sac

Stat. 25/02

Instituto Psiquiátrico San Juan de Dios

C1

Avda. Blanco Galindo, Km. 8 - Casilla de Correo 918 - COCHABAMBA (Bolivia)
Tel. (00591) 4/42.68.766 - e-mail: sjdcocha@hsjd.org

Servizio polivalente per malati mentali

Multipurpose centre for the mentally ill - Centre polyvalent pour malades mentaux - Centro polivalente para enfermos mentales - Mehrzweckeinrichtung für psychisch Kranke - Centro polivalente para doentes mentais - Placówka wielofunkcyjna dla chorych psychicznie

Specificità: [+15]

Anno di inizio delle attività: 1952

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Assistiti	Giornate ospitalità
Per acuti	19	232	2.936
Di medio-lungo periodo (*)	162	278	42.024
Per dipendenze da farmaci	27	165	1.883

(*) Con trattamenti di cura e riabilitazione, attività volte al miglioramento della qualità della vita, e sostegno al reinserimento familiare e sociale.

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Ambulatori di diagnosi e cura	Assistiti	NR	Accessi	5.454
-------------------------------	-----------	----	---------	-------

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 104, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi/Clero	Laici
	4	-	100 (10 pt)
	Medici	Altri laureati	Infermieri ed eq.
15 (10 pt)	6	0 + 25	
Tecnici diplomati	Assistenti Sociali	Amministrativi	
7	2	2	

Personale non dipendente

Giornaliero: 21, di cui 3 medici, 1 altro laureato, 1 assistente sociale	Altro: -
--------------------------------------------------------------------------	----------

Servizi generali esternalizzati

1

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
91 allievi	-	-

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 1	Assistenti 3	Volontari 5	Consiglio Pastorale NO
----------------	-----------------	----------------	---------------------------

ALTRE INFORMAZIONI

Ricerca	n. 5 progetti
---------	---------------

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Tirocini per medici	post laurea
---------------------	-------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Hno. Joaquín Sánchez Gómez, oh, sac
Comitato di Direzione (6 componenti)
Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Hno. Daniel Quiroz García, oh
Stat. 25/05

Casa Nuestra Señora del Pilar

C1

Avda. Julio A. Roca, 501 - Casilla de Correo 10 - (b6700fok) LUJAN (Bs.As.) (Argentina)
Tel. (0054) 23.23/42.10.36 - e-mail: cnspilar@hsjd.org

Servizio polivalente per malati mentali

Multipurpose centre for the mentally ill - Centre polyvalent pour malades mentaux - Centro polivalente para enfermos mentales - Mehrzweckeinrichtung für psychisch Kranke - Centro polivalente para doentes mentais - Placówka wielofunkcyjna dla chorych psychicznie

Anno di inizio delle attività: 1956

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Assistiti	Giornate ospitalità
Di medio-lungo periodo (*)	272	264	96.360

(*) Con trattamenti di cura e riabilitazione, attività volte al miglioramento della qualità della vita.

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Ambulatori di diagnosi e cura	Assistiti	50	Accessi	NR
-------------------------------	-----------	----	---------	----

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 123, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi/Clero	Laici
	5	4	114 (50 pt)
	Medici	Altri laureati	Infermieri ed eq.
8 (pt)	4 (pt)	1 + 33 (27 pt)	
Tecnici diplomati	Assistenti Sociali	Amministrativi	
10 (pt)	-	5	

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
100 allievi	100 allievi	20 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti (*)	Assistenti 7	Volontari -	Consiglio Pastorale NO
------------------	-----------------	----------------	---------------------------

(*) Riferimento alla Parrocchia locale o ad altro Istituto religioso.

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presso l'Hospital S. J. de Dios - Ramos Mejia
Ricerca	n. 1 progetto

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Tirocini per medici	per specializzandi
Tirocini per non medici	per psicologi, infermieri, tecnici diplomati, ass. sociali

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Hno. Luis Sánchez Mirando, oh
Comitato di Direzione (5 componenti)
Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Hno. Luis Sánchez Mirando, oh
Stat. 25/06

Sanatorio Marítimo San Juan de Dios

D1

Avda. S. Martín, 14-15 Norte - Casilla de Correo 70 - VIÑA DEL MAR (Chile)
Tel. (0056) 32/46.02.20 - e-mail: sanatoriosjd@vtr.net

Servizio residenziale per disabili

Residential facility for the disabled - Service résidentiel pour handicapés - Servicio residencial para minusválidos - Heim für Behinderte - Serviço residencial para deficientes - Placówka opieki zamkniętej dla niepełnosprawnych

Specificità: [appr] [-12]

Anno di inizio dell'attività: 1929

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Ospiti	Giornate ospitalità
In residenza tradizionale (*)	65	215	78.475
"Respite Care"	2	2	180

(*) Con attività volte al conseguimento dell'autonomia possibile ed al miglioramento della qualità della vita, sostegno al reinserimento familiare e sociale.

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 89 , di cui	Religiosi FBF 4	Altri Religiosi/Clero 3	Laici 82 (11 pt)
	Medici 4	Altri laureati 1 (pt)	Infermieri ed eq. 8
	Tecnici diplomati 11 (7pt)	Assistenti Sociali 1	Amministrativi 6 (2 pt)

Personale non dipendente

Giornaliero: 1 medico	Altro: 4, di cui 1 medico, 1 altro laureato, 1 tecnico
-----------------------	--------------------------------------------------------

Servizi generali esternalizzati

2

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
50 allievi	30 allievi	12 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 1	Assistenti 1	Volontari 2	Consiglio Pastorale NO
----------------	-----------------	----------------	---------------------------

ALTRE INFORMAZIONI

Volontari	33 (ore/anno 7.920)
-----------	---------------------

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Tirocini per non medici	per psicologi, infermieri, tecnici diplomati
-------------------------	----------------------------------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Hno. Domingo Cantón Pérez, oh
Superiore Comunità religiosa dell'Ordine (2005): Hno. Santiago García Ortega, oh
Stat. 25/01

PROVINCIA AFRICANA

Dedicata a Nostra Signora della Misericordia

La Provincia comprendeva, alla sua costituzione (1997), le comunità e le strutture assistenziali dei seguenti Paesi Africani anglofoni: Camerun, Ghana, Liberia, Sierra Leone e Zambia; in questi Paesi si era manifestata in precedenza un'azione missionaria particolarmente attiva da parte delle Province Europee. Con il recente avvio dell'attività dell'Ordine nel Kenya, il territorio della Provincia comprende anche questo Stato.

Nel 2003 dipendono dalla Provincia Africana 10 strutture, di cui 5 ospedali generali ed uno specializzato in ortopedia/traumatologia. Gli ospedali generali sono situati a Asafo (Ghana), Tigania (Kenya), Lunsar (Sierra Leone), Monrovia (Liberia), Nguti (Camerun); l'ospedale ortopedico/traumatologico a Koforidua (Ghana). Le altre tre strutture sono costituite da tre ambulatori primary care o centri salute (rispettivamente a Monrovia, a Batibo e a Lungi), e da un centro di riabilitazione per disabili fisici minori di 16 anni (a Monze, nello Zambia).

E' in corso la formazione di nativi come operatori sanitari per assicurare la continuità della qualità dei servizi. I centri operano in collaborazione con i rispettivi Ministeri della Sanità dei Paesi di insediamento; si tratta di una collaborazione di carattere generale e non finanziaria, fatta eccezione per il Ghana che sostiene la spesa per i salari del personale.

La Provincia, in relazione alle pressanti esigenze locali, sta promuovendo la costruzione di un centro di salute ad Accra (Ghana), mentre, in tre centri già esistenti, è prevista la apertura di servizi per assistere persone affette da AIDS.

Strutture assistenziali dipendenti dalla Provincia (2003)

Strutture	N.	Strutture	N.
Centri ospedalieri	6	Servizi per disabili	1
Servizi sanitari di base	3	Servizi per anziani	-
Servizi per malati mentali	-	Servizi socio-assistenziali diversi	-
			10

Superiore Provinciale

Fra Patrick Nshamdze, oh

Curia Provinciale

P.O. Box CT 3496 Cantonments

Accra (Ghana)

Tel. (00233) 21/50.65.60

Fax. (00233) 21/50.65.61

E-mail: olmercyp@Africanonline.com.gh

St. John of God Hospital

A1

P.O. Box 9 - SEFWI-ASAFO - Via Wiawso (Western Region) (Ghana)
Tel. (00233) 392/22.086 - e-mail: johannestorwoe@yahoo.com

Centro ospedaliero di tipo generale

General hospital - Centre hospitalier général - Hospital general - Allgemeines Krankenhaus - Centro hospitalar geral - Szpital ogólny

Anno inizio dell'attività: 1956

ATTIVITA' PER RICOVERATI (2003)

Posti letto	Ricoveri	Giornate degenza	Interventi chirurgici	Parti
150	10.138	21.679	969	600

↓ di cui

Specialità mediche	Specialità chirurgiche	Terapie intensive	Maternità	Altro
119	23	-	8	-

ATTIVITA' PER NON RICOVERATI (2003)

Ambulatori diagn./cura	Specialità	3	Assistiti/die	64	Interventi chir.	395
------------------------	------------	---	---------------	----	------------------	-----

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 165, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi/Clero	Laici
	4	-	161
	Medici	Altri laureati	Infermieri ed eq.
4	-	7 + 11	
Tecnici diplomati	Assistenti Sociali	Amministrativi	
3	-	13	

Personale non dipendente

5

Servizi generali esternalizzati

5

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
2 allievi	3 allievi	5 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti	Assistenti	Volontari	Consiglio Pastorale
1	4	2	NO

ALTRE INFORMAZIONI

Volontari	3 (ore/anno 600)
Ricerca	n. 1 progetto

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Br. Johannes Torwoe, oh
Comitato di Direzione (5 componenti)
Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Br. Johannes Torwoe, oh
Stat. 27/01

St. Joseph's Catholic Hospital

A2

P.O. Box 40 - KOFORIDUA (Ghana)

Tel. (00233) 81/20.641 - e-mail: sjhkoforidua@yahoo.com

Centro ospedaliero specializzato

Specialised hospital - Centre hospitalier spécialisé - Centro hospitalario especializado - Fachkrankenhaus - Centro hospitalar especializado - Szpital specjalistyczny

Specificità: [orto/tr]

Anno inizio dell'attività: 1959

ATTIVITA' PER RICOVERATI (2003)

Posti letto	Ricoveri	Giornate degenza	Interventi chirurgici	Parti
145	1.468	45.812	1.256	-

↓ di cui

Specialità mediche	Specialità chirurgiche	Terapie intensive	Maternità	Altro
10	135	-	-	-

ATTIVITA' PER NON RICOVERATI (2003)

Ambulatori diagn./cura	Specialità	4	Assistiti/die	100	Interventi chir.	-
Visite domiciliari	Di infermieri	44	Di medici	-	In équipe	-

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 150, di cui	Religiosi FBF	4	Altri Religiosi/Clero	3	Laici	143
	Medici	5	Altri laureati	2	Infermieri ed eq.	25 + 15
	Tecnici diplomati	6	Assistenti Sociali	1	Amministrativi	10

Personale non dipendente

5

Servizi generali esternalizzati

1

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
30 allievi	147 allievi	5 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti	Assistenti	Volontari	Consiglio Pastorale
1	2	-	NO

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello diocesano
Volontari	5 (ore/anno 620)

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Tirocini per medici	post laurea, per specializzandi
Tirocini per non medici	per infermieri

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Br. John Oppong, oh, sac
Comitato di Direzione (6 componenti)
Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Br. John Oppong, oh, sac
Stat. 27/02

St. Joseph's Catholic Hospital

A1

P.O. Box 512 - MONROVIA (Liberia)
Tel. (00231) 22.75.46 - e-mail: jascaus@hotmail.com

Centro ospedaliero di tipo generale

General hospital - Centre hospitalier général - Hospital general - Allgemeines Krankenhaus - Centro hospitalar geral - Szpital ogólny

Anno inizio dell'attività: 1963

ATTIVITA' PER RICOVERATI (2003)

Posti letto	Ricoveri	Giornate degenza	Interventi chirurgici	Parti
140	7.523	48.789	1.427	1.587

↓ di cui

Specialità mediche 84	Specialità chirurgiche 36	Terapie intensive -	Maternità 20
--------------------------	------------------------------	------------------------	-----------------

ATTIVITA' PER NON RICOVERATI (2003)

Pronto soccorso	11.425 assistiti non ricoverati					
Ambulatori diagn./cura	Specialità	7	Assistiti/die	283	Interventi chir.	-

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 215, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi/Clero	Laici
	4	4	207 (6 pt)
	Medici	Altri laureati	Infermieri ed eq.
8	4	52	
Tecnici diplomati	Assistenti Sociali	Amministrativi	
8	1	16	

Personale non dipendente

Giornaliero: -	Altro: 1 (medico)
----------------	-------------------

Servizi generali esternalizzati

-

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
68 allievi	-	6 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti (*)	Assistenti 6	Volontari -	Consiglio Pastorale NO
---------------	-----------------	----------------	---------------------------

(*) Riferimento alla Parrocchia locale o ad altro Istituto religioso.

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente in ospedale
----------------	----------------------

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Tirocini per medici	post laurea
Tirocini per non medici	per infermieri

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Br. Jose Antonio Soria, oh
Comitato di Direzione (4 componenti)
Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Br. Jose Antonio Soria, oh
Stat. 27/04

St. John of God's Catholic Hospital

A1

P.O. Box 27 - LUNSAR (Sierra Leone)

Tel. (00232) 27.67.31.867 - e-mail: sjghseleone@yahoo.com

Centro ospedaliero di tipo generale

General hospital - Centre hospitalier général - Hospital general - Allgemeines Krankenhaus - Centro hospitalar geral - Szpital ogólny

Anno inizio dell'attività: 1967

ATTIVITA' PER RICOVERATI (2003)

Posti letto (*)	Ricoveri	Giornate degenza	Interventi chirurgici	Parti
-	-	-	-	-

(*) E' in corso la ricostruzione dei reparti di degenza.

ATTIVITA' PER NON RICOVERATI (2003)

Ambulatori diagn./cura	Sedi 2	Specialità 6	Assistiti/die 100	Interventi chir. 420
------------------------	--------	--------------	-------------------	----------------------

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 82, di cui	Religiosi FBF 2	Altri Religiosi/Clero -	Laici 80 (1 pt)
	Medici 1	Altri laureati 2	Infermieri ed eq. 14
	Tecnici diplomati 6	Assistenti Sociali -	Amministrativi 9 (1 pt)

Personale non dipendente

Giornaliero: 10, di cui 2 altri laureati	Altro: 8 (medici)
------------------------------------------	-------------------

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
3 allievi	-	10 allievi

ATTREZZATURE BIOMEDICHE PESANTI

Totale 1, di cui	TC 1	RMN -	Accell. lineare -	Litotritore -	Angiografo -
-------------------------	---------	----------	----------------------	------------------	-----------------

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 1	Assistenti -	Volontari 5	Consiglio Pastorale NO
----------------	-----------------	----------------	---------------------------

ALTRE INFORMAZIONI

Volontari	4 (ore/anno 112)
-----------	------------------

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Tirocini per non medici	per infermieri
-------------------------	----------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Br. Peter L. Dawoh, oh
Comitato di Direzione (5 componenti)
Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Br. Simon Z. Bekaar, oh
Stat. 27/05

St. John of God Hospital

A1

P.O. Box 2 - NGUTI (South West Province) (Cameroun)
Tel. (00237) 70.13.991 - e-mail: ngutihospital@yahoo.com

Centro ospedaliero di tipo generale

General hospital - Centre hospitalier général - Hospital general - Allgemeines Krankenhaus - Centro hospitalar geral - Szpital ogólny

Anno inizio dell'attività: 1970

ATTIVITA' PER RICOVERATI (2001)

Posti letto	Ricoveri	Giornate degenza	Interventi chirurgici	Parti
126	812	7.308	321	130

↓ di cui

Specialità mediche	Specialità chirurgiche	Terapie intensive	Maternità	Altro
70	52	-	4	-

ATTIVITA' PER NON RICOVERATI (2001)

Ambulatori diagn./cura	Specialità	5	Assistiti/die	22	Interventi chir.	-
------------------------	------------	---	---------------	----	------------------	---

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 67, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi/Clero	Laici
	4	1	62
	Medici	Altri laureati	Infermieri ed eq.
	2	-	10 + 3
	Tecnici diplomati	Assistenti Sociali	Amministrativi
	2	-	6

Personale non dipendente

3

Servizi generali esternalizzati

6

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
-	52 allievi	4 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 1	Assistenti -	Volontari -	Consiglio Pastorale NO
----------------	-----------------	----------------	---------------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Br. Bernard Anuchem, oh

Comitato di Direzione (5 componenti)

Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Br. Bernard Anuchem, oh

Stat. 27/14

St. John of God Catholic Hospital

A1

P.O. Box 553 - MERU -TIGANIA (Kenya East Africa)
Tel. (00254) 73.38.42.459 - e-mail: pro@africaonline.co.ke

Centro ospedaliero di tipo generale

General hospital - Centre hospitalier général - Hospital general - Allgemeines Krankenhaus - Centro hospitalar geral - Szpital ogólny

Anno inizio dell'attività: 2003

ATTIVITA' PER RICOVERATI (2003)

Posti letto	Ricoveri	Giornate degenza	Interventi chirurgici	Parti
120	3.265	32.650	264	726

↓ di cui

Specialità mediche	Specialità chirurgiche	Terapie intensive	Maternità	Altro
70	20	-	30	-

ATTIVITA' PER NON RICOVERATI (2003)

Ambulatori diagn./cura	Specialità	1	Assistiti/die	30	Interventi chir.	-
------------------------	------------	---	---------------	----	------------------	---

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 93, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi/Clero	Laici
	4	4	85
	Medici	Altri laureati	Infermieri ed eq.
	1	-	4 + 26
	Tecnici diplomati	Assistenti Sociali	Amministrativi
	2	-	1

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
23 allievi	-	4 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 1	Assistenti 1	Volontari -	Consiglio Pastorale NO
----------------	-----------------	----------------	---------------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Br. Raphael N. Teh, oh, sac

Comitato di Direzione (6 componenti)

Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Br. Ambrose Dery, oh

Stat. 27/15

St. John of God Dispensary – New Kru Town

B1

P.O. Box 512 - MONROVIA (Liberia)
Tel. (00231) 22.75.46 - e-mail: jascaus@hotmail.com

Ambulatorio non ospedaliero

Non-hospital outpatients surgery - Centre de consultation non hospitalier - Ambulatorio - Krankenhausexterne Ambulanz - Ambulatório não-hospitalar - Ambulatorium pozaszpitalne

Specificità: [pr.care]

Anno inizio dell'attività: 1967

ASSISTITI (2003)

59.598

PRESTAZIONI PREVALENTI (2003)

Controlli delle patologie materno-infantili, controlli delle malattie infettive, vaccinazioni, programmi alimentari

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 10, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi/Clero	Laici
	-	-	10
	Medici	Altri laureati	Infermieri ed eq.
	-	1	2
	Tecnici diplomati	Assistenti Sociali	Amministrativi
	-	-	1

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
3 allievi	-	1 allievi

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Br. Jose Antonio Soria, oh

Comitato di Direzione: vedi St. Joseph's Catholic Hospital, Monrovia

Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): v. St. Joseph's Catholic Hospital, Monrovia

Stat. 27/13

St. John of God Health Centre

B1

P.O. Box 23 - BATIBO (North West Province) (Cameroun)
Tel. (00237) 79.98.461 - e-mail: sjoghctbatibo@hotmail.com

Ambulatorio non ospedaliero

Non-hospital outpatients surgery - Centre de consultation non hospitalier - Ambulatorio - Krankenhausexterne Ambulanz - Ambulatório não-hospitalar - Ambulatorium pozaszpitalne

Specificità: [pr.care]

Anno inizio dell'attività: 1983

UTENTI (2003)

8.448

SEDI

3 (Batibo, Mbengock, Koano)

PRESTAZIONI PREVALENTI (2003)

Visite mediche di base, controlli periodici materno-infantili, controlli delle malattie infettive, programmi educativi e alimentari.

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 33, di cui	Religiosi FBF 3	Altri Religiosi/Clero -	Laici 30
	Medici 1	Altri laureati -	Infermieri ed eq. 2 + 6
	Tecnici diplomati -	Assistenti Sociali -	Amministrativi 2

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
22 allievi	14 allievi	8 allievi

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Br. Terence N. Momoh, oh

Comitato di Direzione (4 componenti)

Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Br. Terence N. Momoh, oh

Stat. 27/11

St. John of God Catholic Clinic

B1

C/o Salesian Fathers, P.M. bag – Lungi (Sierra Leone)
Tel. (00233) 22.33.84.40 - e-mail: koromamic@yahoo.com

Ambulatorio non ospedaliero

Non-hospital outpatients surgery - Centre de consultation non hospitalier - Ambulatorio - Krankenhausexterne Ambulanz - Ambulatório não-hospitalar - Ambulatorium pozaszpitalne

Specificità: [pr.care]

Anno inizio dell'attività: 1999

ASSISTITI (2003)

NR

PRESTAZIONI PREVALENTI (2003)

Visite mediche di base, controlli periodici materno-infantili, controlli delle malattie infettive, programmi educativi e alimentari.

Direttore Generale/Coordinatore (2005): v.St. John of God's Catholic Hospital, Lunsar
Comitato di Direzione: vedi St. John of God's Catholic Hospital, Lunsar
Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): v.St. John of God's Catholic Hospital, Lunsar
Stat. 27/16

Holy Family Rehabilitation Centre

D1

P.O. Box 660472 - MONZE (Zambia)
Tel. (00260) 32/50.230 - e-mail: joghfc@zamnet.zm

Servizio polivalente per disabili

Multipurpose centre for the disabled - Centre polyvalent pour handicapés - Centro polivalente para minusválidos - Mehrzweckeinrichtung für Behinderte - Centro polivalente para deficientes - Placówka wielofunkcyjna dla niepełnosprawnych

Specificità: [fis] [-16]

Anno di inizio dell'attività: 1986

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Ospiti	Giornate ospitalità
In residenza tradizionale (*)	30	771	46.260

(*) Con attività volte al conseguimento dell'autonomia possibile ed al miglioramento della qualità della vita, sostegno al reinserimento familiare e sociale.

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Centro diurno (*)	Assistiti	330	Accessi	2.313
-------------------	-----------	-----	---------	-------

(*) Con prestazioni fisioterapeutiche.

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 20, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi/Clero	Laici
	3	1	16
	Medici	Altri laureati	Infermieri ed eq.
1	-	1 + 1	
Tecnici diplomati	Assistenti Sociali	Amministrativi	
1	1	1	

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
-	1 allievo	1 allievo

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti (*)	Assistenti -	Volontari -	Consiglio Pastorale NO
------------------	-----------------	----------------	---------------------------

(*) Riferimento alla Parrocchia locale o ad altro Istituto religioso.

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Br. Castro George Yankey, oh
Superiore Comunità religiosa dell'Ordine (2005): Br. Gelasius Mweene, oh
Stat. 27/12

DELEGAZIONE GENERALE AFRICANA

Dedicata a San Riccardo Pampuri

Alle Delegazioni Generali d'Africa San Riccardo Pampuri e San Benedetto Menni sono state affidate nel 1999 le Comunità e le strutture assistenziali presenti in Paesi Africani francofoni e portoghesi; fanno capo alla Delegazione di San Pampuri il Benin ed il Togo.

Sino al 2003 dipendevano da questa Delegazione tre strutture assistenziali: gli ospedali generali di Tanguiéta (Benin) e di Afagnan (Togo), costituiti dalla Provincia Lombardo-Veneta negli anni sessanta, e l'ambulatorio plurispecialistico o centro per la salute di Porga, sempre nel Benin. Dal 2004 si è aggiunto un servizio per malati mentali, situato a Lomè (Togo). In tutte le strutture, particolare attenzione viene riservata ai malati di AIDS.

Le strutture assistenziali della Delegazione servono, in effetti, le popolazioni di una vasta area, che riguarda non solo il Benin ed il Togo, ma anche paesi limitrofi, come Burkina Faso, Niger, Mali, ecc.

Queste opere, pur mantenendo la loro identità confessionale cattolica, fanno parte integrante della politica sanitaria dei Paesi in cui insistono, e quindi sono aperte a qualunque persona in condizioni di bisogno. L'Ospedale San Giovanni di Dio di Tanguiéta (Benin) è stato dichiarato « ospedale di zona » dal governo locale e, di conseguenza, beneficia delle sovvenzioni dello Stato per una parte del suo funzionamento. Gli altri centri debbono avvalersi per poter operare dell'aiuto di altri organismi dell'Ordine.

Strutture assistenziali dipendenti dalla Provincia (2003)

Strutture	N.	Strutture	N.
Centri ospedalieri	2	Servizi per disabili	-
Servizi sanitari di base	1	Servizi per anziani	-
Servizi per malati mentali	-	Servizi socio-assistenziali diversi	-
			3

Delegato Generale

Fra Léopold Gnami, oh

Curia

Noviciat des Frères de St. Jean de Dieu

Agoé Nyivé - B.P. 20277

Lomé (Togo)

Tel. (00228) 22.57.312 – 25.16.690

Fax. (00228) 22.59.355

E-mail: frereleopold@yahoo.fr

Hôpital St. Jean de Dieu

A1

B.P. 07 - TANGUIETA (Benin)

Tel.(00229) 83.00.36 - e-mail: ohsjdtanguieta@yahoo.fr

Centro ospedaliero di tipo generale

General hospital - Centre hospitalier général - Hospital general - Allgemeines Krankenhaus - Centro hospitalar geral - Szpital ogólny

Anno inizio dell'attività: 1970

ATTIVITA' PER RICOVERATI (2003)

Posti letto	Ricoveri	Giornate degenza	Interventi chirurgici	Parti
216	9.730	73.355	3.082	1.036

↓ di cui

Specialità mediche 130	Specialità chirurgiche 70	Terapie intensive -	Maternità 16
---------------------------	------------------------------	------------------------	-----------------

ATTIVITA' PER NON RICOVERATI (2003)

Pronto soccorso	2.482 assistiti non ricoverati					
Ambulatori diagn./cura	Specialità	7	Assistiti/die	100	Interventi chir.	-

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 161 di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi/Clero	Laici
	6	3	152
	Medici	Altri laureati	Infermieri ed eq.
10	-	23 + 29	
Tecnici diplomati	Assistenti Sociali	Amministrativi	
2	-	10	

Personale non dipendente

-

Servizi generali esternalizzati

2

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 1	Assistenti -	Volontari -	Consiglio Pastorale SI'
----------------	-----------------	----------------	----------------------------

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Tirocini per medici	post laurea, per specializzandi
---------------------	---------------------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Fra Benoît Lokossou, oh
Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Fra Jean Claude Maboko, oh
Stat. 28/03

Hôpital St. Jean de Dieu

A1

AFAGNAN - B.P. 1170 - LOME' (Togo)

Tel. (00228) 33.21.002 - e-mail: hopital_afagnan@hotmail.com

Centro ospedaliero di tipo generale

General hospital - Centre hospitalier général - Hospital general - Allgemeines Krankenhaus - Centro hospitalar geral - Szpital ogólny

Anno inizio dell'attività: 1964

ATTIVITA' PER RICOVERATI (2003)

Posti letto	Ricoveri	Giornate degenza	Interventi chirurgici	Parti
269	7.299	75.585	2.369	1.118

↓ di cui

Specialità mediche	Specialità chirurgiche	Terapie intensive	Maternità	Altro
128	99	-	21	21

ATTIVITA' PER NON RICOVERATI (2003)

Pronto soccorso	567 assistiti non ricoverati
------------------------	------------------------------

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 201, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi/Clero	Laici
	8	6	187 (3 pt)
	Medici	Altri laureati	Infermieri ed eq.
11 (2 pt)	2	36 + 10	
Tecnici diplomati	Assistenti Sociali	Amministrativi	
3	-	10	

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti	Assistenti	Volontari	Consiglio Pastorale
1	-	-	SI'

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Scuole autorizzate per non medici	per infermieri
Tirocini per medici	post laurea, per specializzandi
Tirocini per non medici	per infermieri, tecnici diplomati

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Fra Taddeo Carlesso, oh
Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Fra Louis Attiogbe, oh
Stat. 28/01

Centre de Santè

B1

PORGA - B.P. 110 - TANGUIETA (Benin)

Ambulatorio non ospedaliero

Non-hospital outpatients surgery - Centre de consultation non hospitalier - Ambulatorio - Krankenhausexterne Ambulanz - Ambulatório não-hospitalar - Ambulatorium pozaszpitalne

Specificità: [plurisp]

Anno inizio dell'attività: 2001

ASSISTITI (2003)

3.295

PRESTAZIONI PREVALENTI (2003)

Visite mediche di base e specialistiche, controlli periodici materno-infantili, controlli delle malattie infettive, medicazioni, educazione alimentare, due letti di appoggio.

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 8, di cui	Religiosi FBF 3	Altri Religiosi/Clero 1	Laici 4
	Medici (*)	Altri laureati -	Infermieri ed eq. 4
	Tecnici diplomati -	Assistenti Sociali -	Amministrativi -

(*) Riferimento Hôpital St. Jean de Dieu, Tanguieta

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
12 allievi	6 allievi	2 allievi

**Direttore Generale/Coordinatore (2005): Fra Olivier Atoukote, oh
Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine: Fra Olivier Atoukote, oh**

Stat. 28/04

DELEGAZIONE GENERALE AFRICANA

Dedicata a San Benedetto Menni

La Delegazione San Benedetto Menni, fondata nel 1999, opera in due Paesi, uno dell’Africa Occidentale e uno dell’Africa Australe, il Senegal ed il Mozambico.

La prima presenza dell’Ordine in Mozambico risale agli inizi degli anni ’40 ad opera dei confratelli portoghesi che vi fondarono tre centri.

Le vicende belliche hanno successivamente portato alla distruzione di due opere, mentre la terza, il centro di Nampula, è stata nazionalizzata. Ciononostante alcuni confratelli hanno continuato a svolgere la loro opera individualmente presso strutture pubbliche e private del Mozambico.

Parallelamente nel Senegal a far data dal 1995 è operante il centro Fatebenefratelli per la salute mentale "Dalal Xel" di Thies.

Nel 2003 alla Delegazione fa capo il solo centro per la salute mentale di Thies, mentre dal 2004 e dal 2005 è prevista l'entrata in funzione di altri due servizi per malati mentali, rispettivamente a Fatick nel Senegal ed a Nampula nel Mozambico.

I Confratelli sono inoltre disponibili per la collaborazione con i sistemi sanitari nazionali esistenti, nei settori in cui operano, segnatamente quello della salute mentale.

Strutture assistenziali dipendenti dalla Provincia (2003)

Strutture	N.	Strutture	N.
Centri ospedalieri	-	Servizi per disabili	-
Servizi sanitari di base	-	Servizi per anziani	-
Servizi per malati mentali	1	Servizi socio-assistenziali diversi	-
			1

Delegato Generale

Fra Jesús Antonio Labarta Val, oh

Curia

Centre de Santé Mentale « Dalal Xel »

Frères de St. Jean de Dieu

Route de Saint-Louis, Km 3

B.P. 35 Thies (Senegal)

Tel. (00221) 95.16.169

Fax. (00221) 95.16.169

E-mail: ohsjd@sentoo.sn

Centre de Santé Mentale "Dalal Xel"

C1

Route de Saint Louis, Km 3 - B.P. 35 - THIES (Senegal)
Tel. (00221) 95.14.148 - e-mail : dalalxel@sento.sn

Servizio polivalente per malati mentali

Multipurpose centre for the mentally ill - Centre polyvalent pour malades mentaux - Centro polivalente para enfermos mentales - Mehrzweckeinrichtung für psychisch Kranke - Centro polivalente para doentes mentais - Placówka wielofunkcyjna dla chorych psychicznie

Anno di inizio delle attività: 1995

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Assistiti	Giornate ospitalità
Per acuti	46	539	14.179

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Ambulatori di diagnosi e cura	Assistiti	1.421	Accessi	6.721
-------------------------------	-----------	-------	---------	-------

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 25, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi/Clero	Laici
	4	-	21
	Medici	Altri laureati	Infermieri ed eq.
2	-	2	
Tecnici diplomati	Assistenti Sociali	Amministrativi	
-	1	1	

Personale non dipendente

Giornaliero: 1	Altro: 6
----------------	----------

Servizi generali esternalizzati

1

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
8 allievi	8 allievi	14 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti (*)	Assistenti	Volontari	Consiglio Pastorale
-	-	-	NO

(*) Riferimento alla Parrocchia locale o ad altro Istituto religioso.

ALTRE INFORMAZIONI

Ricerca	n. 1 progetto
---------	---------------

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Tirocini per non medici	per psicologi, infermieri, tecnici diplomati, ass. sociali
-------------------------	------------------------------------------------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Fra Jean Samba, oh

Comitato di Direzione (4 componenti)

Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Fra Jesùs Antonio Labarta, oh

Stat. 31/02

PROVINCIA INDIANA

Dedicata a San Tommaso Apostolo

Come è stato ricordato nella presentazione della Delegazione Renana, Fra Fortunatus Thannhauser, Vice Provinciale di quella Delegazione, fu il promotore della presenza dell'Ordine in India ed a Lui si deve la costituzione nel 1968 di un piccolo dispensario a Kattappana, nello Stato del Kerala; questo primo presidio - più volte ristrutturato ed ampliato - è oggi un ospedale generale di 300 posti letto, dotato di moderni mezzi tecnologici e di una Scuola Universitaria per la formazione degli infermieri.

Accanto a questo ospedale molti progetti sono stati condotti per rispondere alle impellenti esigenze del territorio di insediamento, come aiuti alimentari per i poveri, la costruzione di case per i senza tetto, l'assistenza ai bambini per rendere possibile la presenza a scuola, ecc. L'azione dei Confratelli si è inoltre estesa in altri Stati dell'India.

Nel 1997 è stata istituita la Delegazione Generale Indiana. Nel 2003 da essa dipendono 6 opere, dislocate, oltre che a Kattappana, a Ponomallee, a Deshgaon ed a Velloor; si sono aggiunti all'ospedale generale già ricordato, due ambulatori di primary care, un servizio residenziale ed una scuola per persone disabili con difficoltà di linguaggio, un servizio residenziale per anziani ed uno per persone con difficoltà economiche e sociali.

Nel 2005 la Delegazione dell'India è stata eretta a Provincia.

Strutture assistenziali dipendenti dalla Provincia (2003)

Strutture	N.	Strutture	N.
Centri ospedalieri	1	Servizi per disabili	1
Servizi sanitari di base	2	Servizi per anziani	1
Servizi per malati mentali	-	Servizi socio-assistenziali diversi	1
			6

Superiore Provinciale

Fra Benedict Nadayil, oh

Curia Provinciale

Hospitaller Order of St. John of God
53/54, Queen Victoria Road
Poonamallee, Chennai (India) 600 056

Tel. (0091) 44/26.27.23.48 – 26.49.21.24

Fax. (0091) 44/26.27.39.73

E-mail: horder@md4.vsnl.net.in

P.B. 02 - KATTAPPANA SOUTH - IDUKKI Dt., KERALA (India 685 515)

Tel. (0091) 48.68/27.20.14 - e-mail: stjohnskpna1@sancharnet.in

Centro ospedaliero di tipo generale

General hospital - Centre hospitalier général - Hospital general - Allgemeines Krankenhaus - Centro hospitalar geral - Szpital ogólny

Anno inizio dell'attività: 1969

ATTIVITA' PER RICOVERATI (2003)

Posti letto	Ricoveri	Giornate degenza	Interventi chirurgici	Parti
302	18.856	74.572	2.309	1.683

↓ di cui

Specialità mediche	Specialità chirurgiche	Terapie intensive	Maternità	Altro
125	140	-	25	12

ATTIVITA' PER NON RICOVERATI (2003)

Pronto soccorso	(*)					
Day hospital	Assistiti	31.384	Accessi	186.287	Interventi chir.	257
Ambulatori diagn./cura	Specialità	13	Assistiti/die	696	Interventi chir.	-
Ambulatorio itinerante	Specialità	(oculistica)	Assistiti/anno	8.843		
Visite domiciliari	Di infermieri	15	Di medici	3	In équipe	3

(*) Esiste servizio di urgenza seguito da ricovero.

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 301, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi/Clero	Laici
	4	22	275 (2 pt)
	Medici	Altri laureati	Infermieri ed eq.
	33 (2pt)	16	46 + 71
	Tecnici diplomati	Assistenti Sociali	Amministrativi
	43	1	14

Personale non dipendente

-

Servizi generali esternalizzati

7

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
80 allievi	250 allievi	28 allievi

ATTREZZATURE BIOMEDICHE PESANTI

Totale 2, di cui	TC	RMN	Accell. lineare	Litotritore	Angiografo
	1	-	-	-	-

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti	Assistenti	Volontari	Consiglio Pastorale
1	-	-	SI'

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente in ospedale
----------------	----------------------

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Scuole autorizzate per non medici	per infermieri
-----------------------------------	----------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Br. Antony Palamattom, oh

Comitato di Direzione (6 componenti)

Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Bro. Aloysius Mattathil, oh

Stat. 29/01

St. John of God Dispensary

B1

53 Queen Victoria Road - POONAMALLEE, CHENNAI (India 600 056)

Tel. (0091) 44/26.27.23.48 - e-mail: hrorder@md4.net.in

Ambulatorio non ospedaliero

Non-hospital outpatients surgery - Centre de consultation non hospitalier - Ambulatorio - Krankenhausexterne Ambulanz - Ambulatório não-hospitalar - Ambulatorium pozaszpitalne

Specificità: [pr.care]

Anno inizio dell'attività: 1997

ASSISTITI (2003)

1.450

PRESTAZIONI PREVALENTI (2003)

Controlli periodici materno-infantili, controllo delle malattie infettive e parassitarie, assistenza respite bed (4 posti letto).

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 5, di cui	Religiosi FBF 4	Altri Religiosi/Clero -	Laici 1
	Medici -	Altri laureati -	Infermieri ed eq. 3
	Tecnici diplomati -	Assistenti Sociali -	Amministrativi 2

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Br. James Edayadiyil, oh

Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): v.St. Thomas Home for the aged, Poonamallee

Stat. 29/09

St. John's Health Centre

B1

DESHGAON P.O. - KHANDWA - MADHYAPRADESH (India 450 771)

Tel. (0091) 73.20/28.55.10 - e-mail: ohdeshgaon@sancharnet.in

Ambulatorio non ospedaliero

Non-hospital outpatients surgery - Centre de consultation non hospitalier - Ambulatorio - Krankenhausexterne Ambulanz - Ambulatório não-hospitalar - Ambulatorium pozaszpitalne

Specificità: [pr.care]

Anno inizio dell'attività: 1985

ASSISTITI (2003)

11.560

PRESTAZIONI PREVALENTI (2003)

Controlli periodici materno-infantili, controllo delle malattie infettive e parassitarie.

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 12, di cui	Religiosi FBF 3	Altri Religiosi/Clero -	Laici 9
	Medici -	Altri laureati -	Infermieri ed eq. 2
	Tecnici diplomati -	Assistenti Sociali -	Amministrativi 1

Personale non dipendente

Giornaliero: -	Altro: 4 (medici)
----------------	-------------------

Servizi generali esternalizzati

-

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Br. Savio Padinjarekutta, oh
Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Br. Savio Padinjarekutta, oh
Stat. 29/03

St. John of God Centre

D1

VELLOOR, PAMPADY - KOTTAYAM DT. - KERALA STATE (India 686 501)

Tel. (0091) 481/37.30.06 - e-mail: stjohncentre@sancharnet.in

Servizio polivalente per disabili

Multipurpose centre for the disabled - Centre polyvalent pour handicapés - Centro polivalente para minusválidos - Mehrzweckeinrichtung für Behinderte - Centro polivalente para deficientes - Placówka wielofunkcyjna dla niepełnosprawnych

Specificità: [ling] [-18]

Anno di inizio dell'attività: 1990

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Ospiti	Giornate ospitalità	Case famiglia
In case famiglia, abitazioni protette	90	64	16.000	5 (24h)

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Scuola speciale autorizzata	Allievi	16	Presenze	3.168
------------------------------------	---------	----	----------	-------

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 40, di cui	Religiosi FBF 6	Altri Religiosi/Clero 4	Laici 31 (28 pt)
	Medici -	Altri laureati -	Infermieri ed eq. 3
	Tecnici diplomati 15 (8 pt)	Assistenti Sociali -	Amministrativi 2 (pt)

Personale non dipendente

Giornaliero: -	Altro: 3, di cui 1 medico, 2 altri laureati
----------------	---------------------------------------------

Servizi generali esternalizzati

-

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
12 allievi	13 allievi	36 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti	Assistenti	Volontari	Consiglio Pastorale
1	8	3	NO

ALTRE INFORMAZIONI

Volontari	3 (ore/anno 900)
-----------	------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Br. Augustine Polaprayil, oh

Comitato di Direzione (6 componenti)

Superiore Comunità religiosa dell'Ordine (2005): Br. Francis Mannaparampil, oh, sac

Stat. 29/08

St. Thomas Home for the aged

E1

53, Queen Victoria Road - POONAMALLEE, CHENNAI (India 600 056)

Tel. (0091) 44/26.27.23.48 - e-mail: hrorder@md4.net.in

Servizio residenziale per anziani

Residencial facility for the elderly - Service résidentiel pour personnes âgées - Servicio residencial para ancianos - Altenheim für alte Menschen - Serviço residenciai para idosos - Placówka opieki zamkniętej dla ludzi starszych

Anno di inizio dell'attività: 1981

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Ospiti	Giornate ospitalità
In residenza tradizionale (*)	40	37	10.977

(*) Con trattamenti di prevenzione, mantenimento e/o riabilitazione e attività volte al miglioramento della qualità della vita.

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 18 , di cui	Religiosi FBF 6 (4 novizi)	Altri Religiosi /Clero 1	Laici 11
	Medici -	Altri laureati -	Infermieri ed eq. 1
	Tecnici diplomati 1	Assistenti Sociali -	Amministrativi 1

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 1	Assistenti -	Volontari -	Consiglio Pastorale NO
----------------	-----------------	----------------	---------------------------

ALTRE INFORMAZIONI

Volontari	3 (430 ore/anno)
-----------	------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Br. James Edayadiyil, oh
Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Br. James Edayadiyil, oh
Stat. 29/02

St. John of God Pratheeksha Bhavan

F1

P.B. 02 - KATTAPPANA SOUTH - IDUKKI Dt., KERALA (India 685 515)

Tel. (0091) 48.68/27.20.14 - e-mail: stjohnskpa1@sancharnet.in

Servizio residenziale per persone con difficoltà economiche/sociali

Residential care for people with financial and social difficulties - Service résidentiel pour personnes victimes de difficultés économiques/sociales - Servicio residencial para personas con dificultades económicas/sociales - (tedesco) - Serviço residencial para pessoas com dificuldades económicas/sociais - Ośrodek dla osób w trudnej sytuacji ekonomiczno-społecznej

Specificità: [n orf]

Anno di inizio dell'attività: 1976

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Ospiti	Giornate ospitalità
Di medio-lungo periodo (adulti) (*)	120	142	40.430
Di medio-lungo periodo (orfani) (°)	16	16	5.840

(*) Con prestazioni alberghiere e di sostegno al reinserimento familiare e sociale

(°) Con attività educativo-scolastiche.

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 33 , di cui	Religiosi FBF 9	Altri Religiosi /Clero 15	Laici 9 (6 pt)
	Medici 1 (pt)	Altri laureati 5 (pt)	Infermieri ed eq. 3 + 3
	Tecnici diplomati 1	Assistenti Sociali -	Amministrativi 3

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
-	-	8 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti (*)	Assistenti -	Volontari -	Consiglio Pastorale -
------------------	-----------------	----------------	--------------------------

(*) vedi St. John's Hospital, Kattappana.

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Br. Jose Mathew Thottathil, oh
Comitato di Direzione (4 componenti)
Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): v. St. John's Hospital, Kattappana
Stat. 29/04

PROVINCIA COREANA

Dedicata a San Dae Gun Kim

Cinque Confratelli Irlandesi, arrivati in Corea nel 1958 su invito dell'Arcivescovo di Gwangju, aprirono nel 1960 la prima opera assistenziale, un ambulatorio pluri-specialistico a Gwangju City.

Nel 1983 fu istituita - nell'ambito della Provincia Irlandese - la Delegazione Provinciale della Corea, che divenne Vice Provincia nel 1998. Nel 2003 le strutture assistenziali gestite dai Fatebenefratelli sono cinque, situate, oltre che a Gwangju, a Seoul ed a Chun Cheon. Nel 2005 la Vice Provincia viene trasformata in Provincia.

L'attività dei Confratelli copre tutte le categorie dell'intervento assistenziale dell'Ordine, con la eccezione dei centri ospedalieri. Di particolare rilievo il Centro for living di Gwangju per persone con problemi di salute mentale, strutturato su attività residenziali e diurne, ed il Centro Evergreen di Seoul - a carattere diurno - per persone con difficoltà di apprendimento. Per altre due strutture - il Chun Cheon Welfare Center per persone con difficoltà economiche e sociali ed il Centro per anziani di Gwangju - l'Ordine è subentrato nella gestione alle Autorità locali.

Alla Provincia Coreana si deve infine la conduzione del progetto per la realizzazione dell'ospedale per malati terminali di Yanji, in Cina.

Strutture assistenziali dipendenti dalla Provincia (2003)

Strutture	N.	Strutture	N.
Centri ospedalieri	-	Servizi per disabili	1
Servizi sanitari di base	1	Servizi per anziani	-
Servizi per malati mentali	1	Servizi socio-assistenziali diversi	-
			3*

* Vengono inoltre gestite due strutture (una per anziani ed una per persone con difficoltà economiche e sociali) affidate da altri enti.
Le schede di queste strutture sono riportate nel Capitolo "Centri affidati all'Ordine".

Superiore Provinciale

Fra Pio Chang, oh

Curia Provinciale

St. John of God Brothers

115-1 U-Dong, Buk Gu

Gwangju 500-740 (Corea del Sud)

Tel. (0082) 62/51.03.000 – 51.03.001

Fax. (0082) 62/52.54.420

E-mail: stjohn@johnofgod.or.kr

Sito Web: www.johnofgod.or.kr

St. John of God Health Services

B1

115-1 U - Dong, Buk-Gu - GWANGJU 500-740 (South Korea)

Tel. (0082) 62/51.03.114 - e-mail: paulus63@hanmail.net

Ambulatorio non ospedaliero

Non-hospital outpatients surgery - Centre de consultation non hospitalier - Ambulatorio - Krankenhausexterne Ambulanz - Ambulatório não-hospitalar - Ambulatorium pozaszpitalne

Specificità: [multisp]

Anno inizio dell'attività: 1960

ASSISTITI (2003)

96.793

PRESTAZIONI PREVALENTI (2003)

Visite mediche di base, controlli materno-infantili, medicazioni, esami chimico-clinici (25 letti per cure palliative).

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 68, di cui	Religiosi FBF 2	Altri Religiosi/Clero -	Laici 66
	Medici 7	Altri laureati -	Infermieri ed eq. 20 + 10
	Tecnici diplomati 6	Assistenti Sociali -	Amministrativi 14

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
-	30 allievi	37 allievi

ALTRE INFORMAZIONI

Volontari	98 (ore/anno 14.112)
-----------	----------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Br. Riccardo Ko, oh
Comitato di Direzione: v. Centre for Living, Gwangju
Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): v. Centre for Living, Gwangju
Stat. 30/04

115 - 1 U - Dong, Buk-Gu - GWANGJU 500-740 (South Korea)
Tel. (0082) 62/51.03.114 – 51.03.031 - e-mail: paulus63@hanmail.net

Servizio polivalente per malati mentali

Multipurpose centre for the mentally ill - Centre polyvalent pour malades mentaux - Centro polivalente para enfermos mentales - Mehrzweckeinrichtung für psychisch Kranke - Centro polivalente para doentes mentais - Placówka wielofunkcyjna dla chorych psychicznie

Anno di inizio delle attività: 1980

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Assistiti	Giornate ospitalità
Per acuti	34	379	11.370
Di medio-lungo periodo (*)	68	450	27.000

(*) Con trattamenti di cura e riabilitazione, attività volte al miglioramento della qualità della vita, e sostegno al reinserimento familiare e sociale.

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Day hospital	Assistiti	339	Accessi	10.048
Ambulatori di diagnosi e cura	Assistiti	1.355	Accessi	28.459

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 80, di cui	Religiosi FBF 4	Altri Religiosi/Clero 2	Laici 74
	Medici 8	Altri laureati -	Infermieri ed eq. 19 + 12
	Tecnici diplomati 8	Assistenti Sociali 5	Amministrativi 1

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
25 allievi	30 allievi	20 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 1	Assistenti 2	Volontari -	Consiglio Pastorale SI'
----------------	-----------------	----------------	----------------------------

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente nel centro
Volontari	40 (ore/anno 8.320)
Ricerca	n. 5 progetti

SCUOLE E TIROCINI PER LA FORMAZIONE DI BASE

Tirocini per non medici	per psicologi, infermieri, assistenti sociali
-------------------------	-----------------------------------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Br. Ricardo Ko, oh

Comitato di Direzione (4 componenti)

Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Br. Paul Lee, oh

Stat. 30/01

The Evergreen Centre for learning disabled

D2

1470-2 - Gayang-Dong - Gangseo-Gu - SEOUL 157-807 (South Korea)

Tel. (0082) 2/36.61.31.64 - e-mail: web@egreen.or.kr

Servizio non residenziale per disabili

Non-residential facility for the disabled - Service non résidentiel pour handicapés - Servicio no residencial para minusválidos - Tagesstätte und ambulanter Dienst für Behinderte - Serviço não-residencial para deficientes - Placówka i usługi w zakresie opieki otwartej dla niepełnosprawnych

Specificità: [appr]

Anno di inizio dell'attività: 1985

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Centro diurno	Assistiti	1.574	Accessi	33.250
Attività lavorative	Assistiti	60	Presenze/anno	16.200
Sostegno alle famiglie	Assistiti	45	Presenze/anno	380

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 31, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi/Clero	Laici
	-	2	29
	Medici	Altri laureati	Infermieri ed eq.
	-	1	-
	Tecnici diplomati	Assistenti Sociali	Amministrativi
	4	16	4

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti	Assistenti	Volontari	Consiglio Pastorale
1	-	-	SI'

ALTRE INFORMAZIONI

Comitato Etico	presente a livello di Provincia FBF
Volontari	877 (ore/anno 14.032)
Ricerca	n. 1 progetto

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Br. Andrei Lee, oh
Comitato di Direzione (3 componenti)
Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Br. Andrei Lee, oh
Stat. 30/03

Centri costituiti con altri enti

Nel 2003 risultano costituiti con altri enti i seguenti due centri:

- Althaia/Xarxa Asistencial – Manresa (España);
- Istituto San José – Madrid (España).

Informazioni essenziali sull'attività dei due centri vengono riportate di seguito.

Althaia/Xarxa Asistencial de Manresa

C/. Dr. J. Solers, s/n - 08243 MANRESA (Barcelona) (Espanya)
Tel. (0034) 938/74.21.12 - e-mail: althaia@althaia.org

Ente: Fondazione costituita da Aggyuntamiento de Manresa, Mutua Manresa, Caixa Manresa e Ordine (Prov. Aragona)

Attività: gestione di tre ospedali generali e di tre aree territoriali di assistenza primaria

Anno di inizio dell'attività: 2002

Presenza dell'Ordine: nel Consiglio di Amministrazione con rappresentanza del 32%;
in sede operativa, con compiti pastorali

ATTIVITA' PER RICOVERATI (2003)

Posti letto	Ricoveri	Giornate degenza	Interventi chirurgici	Parti
554	25.836	156.383	13.467	1.735

↓ di cui

Specialità mediche	Specialità chirurgiche	Terapie intensive	Maternità	Altro
245	182	12	10	64L + 41 (pag.)

ATTIVITA' PER NON RICOVERATI (2003)

Pronto soccorso	121.138 assistiti non ricoverati			
Day hospital	Assistiti 540	Accessi 14.058	Interventi chir.	-
Ambulatori diagn./cura	Specialità 14	Assistiti/die 2.413	Interventi chir.	2.707
Dialisi	Assistiti in dialisi 259	Sedute dialitiche	23.378	

PERSONALE DIPENDENTE (2003)

Totale 1.468, di cui	Religiosi FBF 2	Altri Religiosi/Clero 2	Laici 1.464 (224 pt)
	Medici 249 (75 pt)	Altri laureati 53	Infermieri ed eq. 355 (50 pt) + 42
	Tecnici diplomati 66 (13 pt)	Assistenti Sociali 11 (3 pt)	Amministrativi 155 (36 pt)

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 1	Assistenti 2	Volontari -	Consiglio Pastorale NO
-------------	--------------	-------------	------------------------

Direttore Generale (2005): Manuel Jovells i Casas

Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Hno. Santiago Ruiz Gutiérrez, oh
Stat. 13/05

Instituto San José

Carretera Barrio de la Fortuna, 21 - Carabancel Alto - 28044 MADRID (España)
Tel. (0034) 915/08.01.40 - e-mail: fisj@ohsjd.es

Ente: Fondazione costituita dall'Arcivescovado di Madrid e dall'Ordine (prov. Aragona)
Attività: gestione dell' Instituto San José, che svolge attività ospedaliera e socio-sanitaria
Anno di inizio dell'attività: 1899
Presenza dell'Ordine: nel Consiglio di Amministrazione;
in sede operativa, con direzione affidata a religioso oh

ATTIVITA' PER RICOVERATI (2003)

Posti letto	Ricoveri	Giornate degenza	Interventi chirurgici	Parti
320	1.276	109.328	-	-

↓ di cui

Neurologia 104	Geriatrics 144	Riabilitazione 33	Cure palliative/Stato vegetativo 39
-------------------	-------------------	----------------------	----------------------------------------

ATTIVITA' PER NON RICOVERATI (2003)

Day hospital	Assistiti	89	Accessi	17.733	Interventi chir.	-
Ambulatori diagn./cura	Specialità	7	Assistiti/die	50	Interventi chir.	-

PERSONALE DIPENDENTE (2003)

Totale 206 , di cui	Religiosi FBF	4	Altri Religiosi/Clero	7	Laici	195 (10 pt)
	Medici	9	Altri laureati	5	Infermieri ed eq.	22 (1 pt)
	Tecnici diplomati	17 (2 pt)	Assistenti Sociali	4	Amministrativi	12 (2 pt)

Personale non dipendente

Giornaliero: 32, di cui 2 medici	Altro: 2, di cui 1 medico
----------------------------------	---------------------------

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti	Assistenti	Volontari	Consiglio Pastorale
1	2	-	NO

Direttore Generale (2005): Hno. Jose Luis Fonseca Bravo, oh
Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Hno. Ramón Martín Rodrigo, oh, sac
Stat. 13/04

Centri affidati all'Ordine

Nel 2003 risultano affidati alla gestione/direzione dell'Ordine i seguenti tredici centri o strutture costituiti da altri enti:

- Farmacia Vaticana – Città del Vaticano;
- The Hospitaller Brothers of St. John of God – Kobe (Japan);
- Refugio Nocturno – Huesca (España);
- Albergue Jesús Abandonado – Murcia (España);
- Hospital Cristo de las Americas – Sucre (Bolivia);
- Centro Medico San Ricardo Pampuri – Sucre (Bolivia);
- Farmacia Parroquial para pobres – Sucre (Bolivia);
- Istituto Nacional de Psiquiatria – Sucre (Bolivia);
- Centro Psicopedagogico Ciudad Joven – Sucre (Bolivia);
- Centro Tata Kayka Wasyiki San Juan de Dios – Sucre (Bolivia);
- Hogar Virgen de la Yedra – Sucre (Bolivia);
- Welfare Centre for the elderly – Gwangju (South Korea);
- Welfare Centre – Chuncheon City (South Korea).

Informazioni essenziali sull'attività di questi centri vengono riportate di seguito.

Farmacia Vaticana

Farmacia Vaticana - Città del Vaticano

Tel. (0039) 69.88.34.22 - e-mail: farmacia-vatican@org.va

Ente: Città del Vaticano

Attività: farmacia aperta al pubblico

Anno inizio dell'attività: 1874

Ruolo dell'Ordine: direzione della farmacia

UTENTI (2003)

400.000

PRODUZIONE PROPRIA

Liquori di erbe

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 39, di cui	Religiosi FBF 11	Altri Religiosi/Clero -	Laici 28
	Personale laureato 14	Infermieri 5	

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Fra Fabiano Hynes, oh

Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Fra Gabriel Garcia Arquero, oh

Stat. 01/04

The Hospitaller Brothers of St. John of God

Hontamon 7-2-3 - KOBE Shi Tarumi-Ku (Japan)
Tel. (0081) 078/78.75.715 - e-mail: sczaisho@skyblue.ocn.ne.jp

Ente: Comune di Kobe

Attività: servizio non residenziale per disabili fisici, mentali e con disturbi multipli gravi

Anno di inizio dell'attività: 1998

Ruolo dell'Ordine: gestione del servizio (Prov. Bavarese)

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Centro diurno	Assistiti	673	Accessi	27.907
Sostegno alle famiglie	Assistiti	121	Prestazioni	13.253

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 61, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi/Clero	Laici
	-	-	61 (14 pt)
	Medici	Altri laureati	Infermieri ed eq.
-	-	2	
Tecnici sanitari dipl.	Assistenti Sociali	Amministrativi	
-	5	6 (1 pt)	

Personale non dipendente

Giornaliero: -	Altro: 1 (medico)
----------------	-------------------

Servizi generali esternalizzati

2 (tra cui: preparazione vitto)

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Herr Kishida Kazuaki

Comunità religiosa dell'Ordine (2005): v. The Hospitaller Brothers, Kobe Shi Kita-Ku

Stat. 06/16

Refugio Nocturno

Ronda. Montearagón , s/n - 22001 HUESCA (España)

Tel. (0034) 974/22.08.77

Ente: Comune di Huesca

Attività: servizio di accoglienza notturna per persone in difficoltà economiche e sociali

Anno di inizio dell'attività: 1985

Ruolo dell'Ordine: gestione del servizio (Prov. Aragona)

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Ospiti	Giornate ospitalità
Di breve periodo	22	1.854	7.416

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 5 , di cui	Religiosi FBF 4	Altri Religiosi /Clero -	Laici 1 (pt)
	Infermieri ed eq. 3		

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti (*)	Assistenti -	Volontari -	Consiglio Pastorale -
------------------	-----------------	----------------	--------------------------

(*) Riferimento alla Parrocchia locale o ad altro Istituto religioso

ALTRE INFORMAZIONI

Volontari	3 (ore/anno 1.200)
-----------	--------------------

L'affidamento del servizio ha avuto termine con il 01.09.2004

Stat. 13/13

Albergue Jesús Abandonado

Carretera Sta. Catalina, 55 - 30012 MURCIA (España)
Tel. (0034) 968/34.50.01 - e-mail: comunidad@jesusabandonado.org

Ente: Fondazione canonica

Attività: servizi per persone con difficoltà economiche e sociali: assistenza alberghiera, mensa e attività di reinserimento sociale e familiare

Anno di inizio dell'attività: 1992

Ruolo dell'Ordine: direzione del servizio (prov. Aragona)

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Ospiti	Giornate ospitalità
Di breve periodo	145	4.718	33.997
Di medio-lungo periodo	48	67	15.003

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Mensa	Assistiti	3.793	Presenze	6.181
-------	-----------	-------	----------	-------

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 37, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi /Clero	Laici
	4	2	31
	Medici	Altri laureati	Infermieri ed eq.
-	1	3	
Tecnici diplomati	Assistenti Sociali	Amministrativi	
-	4	2	

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti (*)	Assistenti	Volontari	Consiglio Pastorale
-	-	-	-

(*) Riferimento alla Parrocchia locale o ad altro Istituto religioso

ALTRE INFORMAZIONI

Volontari	175 (ore/anno 16.000)
-----------	-----------------------

Direttore Generale (2005): Hno. Jose Luís García Ìmas, oh

Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Hno. Arsenio Aranda Agudo, oh

Stat. 13/15

Hospital Cristo de las Americas

Avda. Japon, 1 - Casilla de Correo 556 - SUCRE (Bolivia)

Tel. (00591) 4/64.42.369 - e-mail: hospitalcda@hsjd.org

Ente: Archidiocesi di Sucre (Parrocchia San Juan de Dios, Sucre)

Attività: ospedale di tipo generale

Anno di inizio dell'attività: 2000

Ruolo dell'Ordine: gestione del servizio (Prov. Sudamericana Meridionale)

ATTIVITA' PER RICOVERATI (2003)

Posti letto 20	Ricoveri 1.197	Giornate degenza 1.095	Interventi chirurgici 643	Parti 47
--------------------------	--------------------------	----------------------------------	-------------------------------------	--------------------

↓ di cui

Indistinti 20

ATTIVITA' PER NON RICOVERATI (2003)

Day hospital	Assistiti	885	Accessi	1.191	Interventi chir.	939
Ambulatori diagn./cura	Specialità	17	Assistiti/die	92	Interventi chir.	296

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 4, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi/Clero	Laici
	3	1	-

Personale non dipendente

Giornaliero: 69, di cui 17 medici, 11 altri laureati, 14 infermieri, 2 tecnici, 1 ass. soc., 5 amm.

Personale non dipendente (segue)

Altro: 15 (medici)

Servizi generali esternalizzati

1

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti	Assistenti	Volontari	Consiglio Pastorale
1	2	-	SI'

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Hno. Luis Alberto Mójica Paz, oh

Comitato di Direzione (4 componenti)

Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Hno. J. Sánchez Gómez, oh, sac

Stat. 25/15

Centro Medico San Ricardo Pampuri

Alto San Pedro - Av.da 6 de Agosto - Casilla de Correo 50 - SUCRE (Bolivia)
Tel. (00591) 4/64.54.005 - e-mail : parroqui@mara.scr.entelnet.bo

Ente: Archidiocesi di Sucre (Parrocchia San Juan de Dios, Sucre)

Attività: ambulatorio non ospedaliero, multispecialistico

Anno di inizio dell'attività: 1991

Ruolo dell'Ordine: gestione del servizio (Prov. Sudamericana Meridionale)

ASSISTITI (2003)

4.200

PRESTAZIONI PREVALENTI (2003)

Visite mediche di base, controlli periodici materno-infantili, medicazioni, piccoli interventi chirurgici.

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 5, di cui	Religiosi FBF -	Altri Religiosi/Clero -	Laici 5
	Medici 1	Altri laureati 2	Infermieri ed eq. 1
	Tecnici diplomati 1	Assistenti Sociali -	Amministrativi -

Il centro non è più gestito dall'Ordine dal 2005

Stat. 25/12

Farmacia Parroquial para pobres "Gruta de Lourdes"

Avda. de Japon, 1 - Casilla de Correo 50 - SUCRE (Bolivia)
Tel. (00591) 4/64.43.269 - e-mail: parroqui@mara.scr.entelnet.bo

Ente: Archidiocesi di Sucre (Parrocchia San Juan de Dios, Sucre)
Attività: dispensario farmaceutico per persone con difficoltà economiche
Anno di inizio dell'attività: 1991
Ruolo dell'Ordine: gestione del servizio (Prov. Sudamericana Meridionale)

UTENTI (2003)

5.300

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 3, di cui	Religiosi FBF -	Altri Religiosi/Clero -	Laici 3
	Personale laureato 2		

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
-	2 allievi	1 allievo

ALTRE INFORMAZIONI

Volontari	1 (ore/anno 680)
-----------	------------------

Il centro non è più gestito dall'Ordine dal 2005

Stat. 25/14

Instituto Nacional de Psiquiatría "G.Pacheco"

Plaza Aniceto Arce, s/n - Casilla de Correo 50 - SUCRE (Bolivia)
Tel. (00591) 4/64.55.170 - e-mail: inspsgp@mara.scr.entelnet.bo

Ente: Governo della Bolivia

Attività: servizio residenziale per malati mentali adulti

Anno di inizio dell'attività: 1884

Ruolo dell'Ordine: direzione del servizio (Prov. Sudamericana Meridionale)

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Assistiti	Giornate ospitalità
Per acuti	42	184	13.327
Di medio-lungo periodo (*)	319	333	66.233

(*) Con trattamenti di cura e riabilitazione, attività volte al miglioramento della qualità della vita, sostegno al reinserimento familiare e sociale.

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 147, di cui	Religiosi FBF 3	Altri Religiosi/Clero -	Laici 144 /6pt)
	Medici 12 (5pt)	Altri laureati 2	Infermieri ed eq. 25 + 3
	Tecnici diplomati 9 (1pt)	Assistenti Sociali 2	Amministrativi 12

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti 2	Assistenti 3	Volontari 5	Consiglio Pastorale NO
----------------	-----------------	----------------	---------------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Hno. Julio de Castro Gredilla, oh

Comitato di Direzione (5 componenti)

Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Hno. Julio de Castro Gredilla, oh

Stat. 25/04

Centro Psicopedagogico Ciudad Joven

Avda. de Japon, 1 - Casilla de Correo 556 - SUCRE (Bolivia)

Tel. (00591) 4/64.54.225 - e-mail: psico@hsjd.org

Ente: Governo della Bolivia

Attività: servizio per disabili minori di 18 anni, con attività per residenti e per non residenti

Anno di inizio dell'attività: 1979

Ruolo dell'Ordine: direzione del servizio (Prov. Sudamericana Meridionale)

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Ospiti	Giornate Ospitalità	
In residenza tradizionale (*)	122	185	26.860	Case famiglia
In case famiglia, abitazioni protette	10	8	2.150	1 (12h)

(*) Con attività volte al conseguimento dell'autonomia possibile ed al miglioramento della qualità della vita, sostegno al reinserimento familiare e sociale.

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Centro diurno	Assistiti	200	Accessi	NR
----------------------	-----------	-----	---------	----

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 105, di cui	Religiosi FBF 4	Altri Religiosi/Clero 1	Laici 100
	Medici 12	Altri laureati 7	Infermieri ed eq. 12 + 3
	Tecnici diplomati 7	Assistenti Sociali 1	Amministrativi 14

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti (*)	Assistenti	Volontari	Consiglio Pastorale
	-	-	NO

(*) Riferimento alla Parrocchia locale o ad altro Istituto religioso.

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Hno. Luis Alberto Mójica Paz, oh

Comitato di Direzione (6 componenti)

Comunità religiosa dell'Ordine (2005): v. Instituto Nacional de Psiquiatría, Sucre

Stat. 25/09

Centro Tata Kayka Wasyiki San Juan de Dios

Avda. de Japon, s/n - Casilla de Correo 556 - SUCRE (Bolivia)
Tel. (00591) 4/64.42.369 - e-mail: parroqui@mara.scr.entelnet.bo

Ente: Archidiocesi di Sucre (Parrocchia San Juan de Dios, Sucre)

Attività: istituto educativo-assistenziale per minori di 12 anni (orfani, vittime di abusi)

Anno di inizio dell'attività: 1998

Ruolo dell'Ordine: gestione del servizio (Prov. Sudamericana Meridionale)

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Ospiti	Giornate ospitalità
Di medio-lungo periodo (*)	45	149	16.425

(*) Con attività educative e scolastiche, assistenza sanitaria e promozione delle adozioni.

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 19, di cui	Religiosi FBF 1	Altri Religiosi /Clero 4	Laici 14
	Medici 1 (pt)	Altri laureati 1	Infermieri ed eq. 5
	Tecnici diplomati 4	Assistenti Sociali 1	Amministrativi 1

Aggiornamento continuo del personale dipendente

Corsi interni su temi tecnici	Corsi interni sul carisma	Partecipazione a corsi esterni
-	-	4 allievi

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti (*)	Assistenti -	Volontari -	Consiglio Pastorale -
------------------	-----------------	----------------	--------------------------

(*) vedi Hospital de las Americas, Sucre

Il centro non è più gestito dall'Ordine dal 2005

Stat. 25/13

Hogar Virgen de la Yedra

Casilla 50 - Barrio Satélite - SUCRE (Bolivia)
Tel. (00591) 4/64.29.580 - e-mail: parroqui@mara.scr.entelnet.bo

Ente: Archidiocesi di Sucre (Parrocchia San Juan de Dios, Sucre)
Attività: istituto educativo-assistenziale per orfani minori di 12 anni
Anno di inizio dell'attività: 2001
Ruolo dell'Ordine: gestione del servizio (Prov. Sudamericana Meridionale)

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Ospiti	Giornate ospitalità
Di medio-lungo periodo (*)	25	22	6.570

(*) Attività educative e scolastiche, assistenza sanitaria, promozione adozioni.

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 11, di cui	Religiosi FBF 1	Altri Religiosi /Clero 4	Laici 6 (2 pt)
	Medici -	Altri laureati 1 (pt)	Infermieri ed eq. 1
	Tecnici diplomati 6	Assistenti Sociali 1 (pt)	Amministrativi -

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti (*)	Assistenti -	Volontari -	Consiglio Pastorale -
------------------	-----------------	----------------	--------------------------

(*) vedi Hospital Cristo de las Americas, Sucre

ALTRE INFORMAZIONI

Volontari	3 (ore/anno 850)
-----------	------------------

Il centro non è più gestito dall'Ordine dal 2005

Stat. 25/17

Welfare Centre for the elderly

16-48 - Gu-Dong - Nam-Gu - GWANGJU 503-020 (South Korea)
Tel. (0082) 62/67.13.370 - e-mail: kspark@kspark.or.kr

Ente: Comune di GWANGJU

Attività: servizio non residenziale per anziani

Anno di inizio dell' attività: 1999

Ruolo dell'Ordine: gestione e direzione del servizio (Prov. Coreana)

ATTIVITA' PER NON RESIDENTI (2003)

Centro diurno	Assistiti	350	Accessi	91.350
Assistenza domiciliare	Assistiti	150	Accessi a domicilio	350

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 15, di cui	Religiosi FBF	Altri Religiosi /Clero	Laici
	2	-	13
	Medici	Altri laureati	Infermieri ed eq.
-	-	1	
Tecnici diplomati	Assistenti Sociali	Amministrativi	
1	9	3	

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti (*)	Assistenti	Volontari	Consiglio Pastorale
-	-	-	-

(*) Vedi Centre of Living, Gwangju

ALTRE INFORMAZIONI

Volontari	150 (2.500 ore/anno)
-----------	----------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Br. Andrew Kim

Comitato di Direzione (5 componenti)

Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): v. Centre of Living, Gwangju (Prov. Coreana)

Stat. 30/06

Welfare Centre

170 Soksa-Dong - CHUNCHEON City - Gangwon-Do 200-933 (South Korea)
Tel. (0082) 33/26.16.901 - e-mail: johncwc@hanmail.net

Ente: Comune di CHUNCHEON

Attività: servizio residenziale per persone con difficoltà economiche e sociali

Anno di inizio dell' attività: 1984

Ruolo dell'Ordine: gestione e direzione del servizio (Prov. Coreana)

ATTIVITA' PER RESIDENTI (2003)

Assistenza	Posti letto	Ospiti	Giornate ospitalità
Di medio-lungo periodo (*)	150	146	53.290

(*) Con prestazioni alberghiere e di sostegno al reinserimento familiare e sociale.

PERSONALE DIPENDENTE

Totale 18, di cui	Religiosi FBF 4	Altri Religiosi /Clero -	Laici 14
	Medici -	Altri laureati -	Infermieri ed eq. 3
	Tecnici diplomati -	Assistenti Sociali 8	Amministrativi 3

SERVIZIO PASTORALE

Sacerdoti (*)	Assistenti -	Volontari -	Consiglio Pastorale NO
------------------	-----------------	----------------	---------------------------

(*) Riferimento a Parrocchia locale o altro Istituto religioso.

ALTRE INFORMAZIONI

Volontari	236 (ore/anno 708)
-----------	--------------------

Direttore Generale/Coordinatore (2005): Br. John Kim

Comitato di Direzione (4 componenti)

Superiore Comunità Religiosa dell'Ordine (2005): Br. John Kim

Stat. 30/02

DIE TÄTIGKEIT DES ORDENS IM GESUNDHEITS- UND SOZIALWESEN - LEISTUNGSDATEN 2003

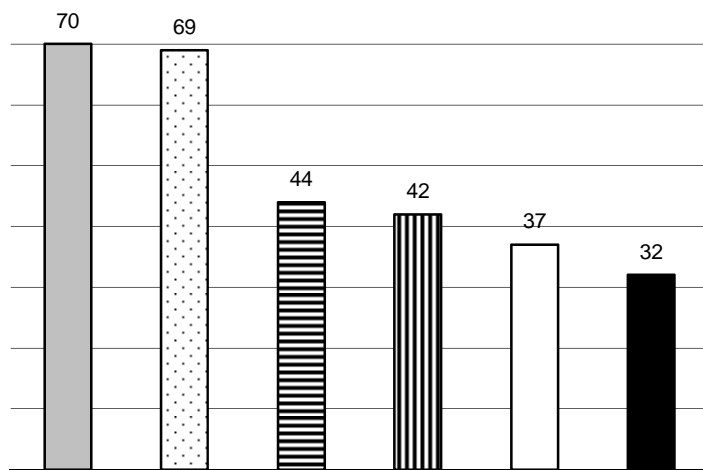
Im Jahre 2003 waren die Barmherzigen Brüder in 294 Gesundheits- und Sozialeinrichtungen tätig. 279 davon (94,9% der Gesamtheit) wurden vom Orden errichtet und von ihm geleitet; bei 13 (4,4%) handelt es sich um Einrichtungen, deren Verwaltung oder Leitung den Barmherzigen Brüdern anvertraut wurde; 2 (d.h. 0,7%) wurden vom Orden zusammen mit anderen Einrichtungen errichtet, die Barmherzigen Brüder haben darin verschiedene Aufgaben übernommen und gehören dem Verwaltungsrat an.

Nachdem in den ersten drei Kapiteln auf verschiedenen Bögen die wichtigsten Informationen über die einzelnen Leistungen angegeben wurden, folgen in diesem Kapitel statistische Angaben über sämtliche Gesundheits- und Sozialtätigkeiten des Ordens, mit Bezug auf das letzte Jahr, für das Angaben vorliegen, bzw. 2003. Aus Platzgründen werden viele Statistiktabelle, aus denen die vorliegenden Angaben entstammen, nicht angeführt. Sollte jedoch Interesse daran bestehen, können sie beim Statistikbüro des Ordens angefordert werden.

1. Die Gesundheits- und Sozialeinrichtungen nach Tätigkeitsbereich

Die 294 Einrichtungen, in denen die Barmherzigen Brüder 2003 tätig waren, sind nach den sechs Tätigkeitskategorien folgendermaßen aufgeteilt:

Bild 1. Die Gesundheits- und Sozialeinrichtungen nach Tätigkeitsbereich. Jahr 2003.



Dienste für Behinderte (23,8%)
 Dienste für Alte (23,5%)
 Kind- und Jugendbetreuung (14,9%)
 Gesundheitsleistungen (14,3%)
 Sozialleistungen (12,6%)
 Mischleistungen (10,9%)

- 70 Behindertendienste (23,8%);
- 69 Krankenhausbetriebe (23,5%);
- 44 Dienste für psychisch Kranke (14,9%);
- 42 Basisgesundheitsdienste (Ambulatorien und Apotheken) (14,3%);
- 37 Dienste für Alte (12,6%);
- 32 verschiedene sozialpflegerische Dienste (10,9%) (siehe Bild 1).

2003 war zum ersten Mal die Anzahl der Behindertendienste höher als die der Krankenhausbetriebe, eine Kategorie, die seit jeher den Kern der Tätigkeit des Ordens ausmachte. Dabei handelt es sich jedoch allein um einen zahlenmäßigen Vorsprung, da der Krankenhausbereich aufgrund der organisatorischen Dimension, der Komplexität und dem technologischen Niveau der einzelnen Strukturen, die meisten Ressourcen und den größten Einsatz des Ordens erfordert, wie die Leistungsdaten in diesem Kapitel verdeutlichen.

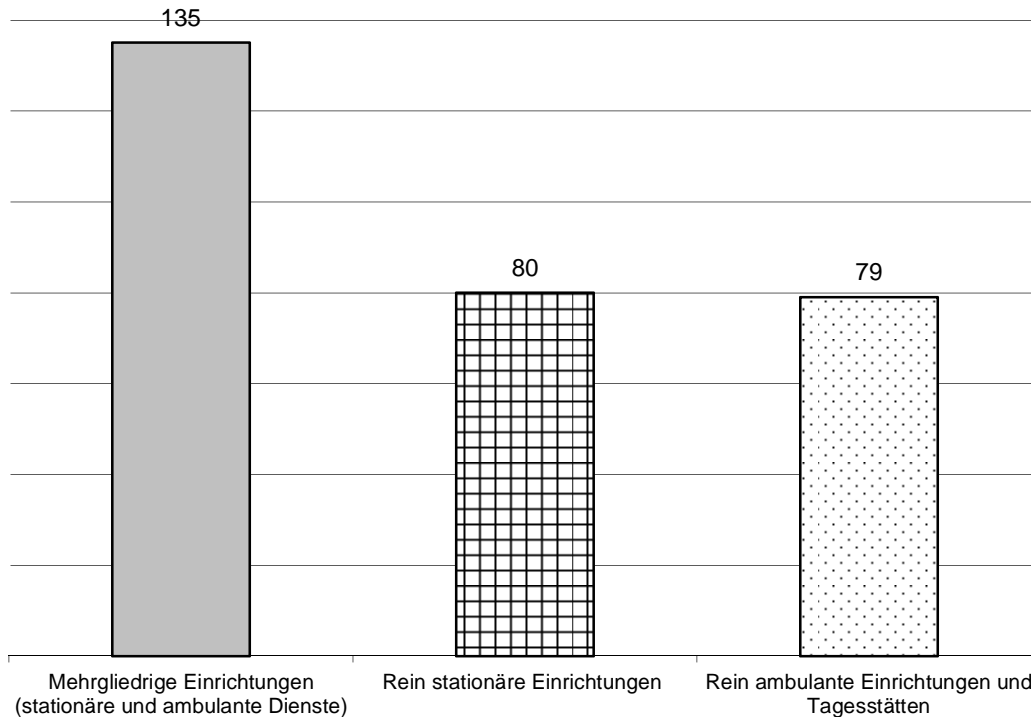
2. Die Gesundheits- und Sozialeinrichtungen aufgeschlüsselt nach stationärem und ambulantem Leistungsangebot

Die 294 Einrichtungen unterteilen sich, aufgeschlüsselt nach Leistungsangebot (stationär und ambulant), in:

- 135 Einrichtungen, die sowohl ambulante als auch stationäre Leistungen erbringen (45,9%);
- 80 Einrichtungen, die nur stationäre Dienste erbringen (27,2%);
- 79 Einrichtungen, die nur ambulante oder Tagesleistungen erbringen (26,9%).

Die Unterscheidung in „ambulant“ und „stationär“ ist insbesondere in einigen Tätigkeitsbereichen von Bedeutung, als sie zeigt, wie stark die Orientierung hin zu „offenen Betreuungsformen“ bzw. weg von der „Institutionalisierung/Hospitalisierung“ ist. Die Verteilung geht auch aus Bild 2 hervor.

Bild 2. Die Gesundheits- und Sozialeinrichtungen nach stationären/ambulanten Tätigkeitsbereichen. Jahr 2003.



3. Die Gesundheits- und Sozialeinrichtungen aufgeschlüsselt nach angewandter Klassifizierung

Die Einrichtungen des Ordens wurden für statistische Zwecke klassifiziert. Diese Klassifizierung stützt sich auf die beiden Untersuchungskriterien der vorhergehenden Abschnitte (nach Tätigkeitsbereich für stationäre/ambulante Dienste) und auch auf das Bestehen einiger Netzwerke (siehe Kapitel "Leitung und Organisation des Ordens").

Die Aufteilung der Gesundheits- und Sozialeinrichtungen 2003, aufgeschlüsselt nach der allgemeinen Klassifizierung, geht aus Tab. 1 hervor. Die Klassifizierung berücksichtigt natürlich nicht die große Menge von Diensten/Einrichtungen in die sich ambulante oder Tagestätigkeiten untergliedern können (z.B. Schulen, Arbeit, Heimpflege etc). Es folgen jedoch noch weitere Angaben dazu auf Ebene der in einzelnen Einrichtungen erhobenen Untergliederungen.

Tab. 1. Aufteilung der Gesundheits- und Sozialeinrichtungen nach der allg. Klassifizierung. 2003

Kategorie	Unter- katg.	Beschreibung	N.
A		Krankenhausbetriebe	69
	A1	Allgemeinkrankenhäuser	45
	A2	Fachkrankenhäuser	10
	A3	Krankenhausbetriebe für Langzeitkranke (und Hospize)	7
	A4	Gemischte Krankenhausbetriebe	5
	A5	Kurkliniken	2
B		Krankenhausexterne Basisgesundheits-einrichtungen	42
	B1	Ambulatorien und Beratungsstellen	21
	B3	Allg. öffentliche Apotheken, Kräuterapotheken	21
C		Einrichtungen für psychisch Kranke	44
	C1	Stationäre Einrichtungen und halbstationäre bzw. gemischte Einrichtungen für psychisch Kranke	36
	C2	Ambulante Einrichtungen für psychisch Kranke	2
	C3	Netzwerke für psychisch Kranke	6
D		Einrichtungen für körperlich, geistig, physisch und Sinnesbehinderte	70
	D1	Stationäre Einrichtungen und halbstationäre bzw. gemischte Einrichtungen für Behinderte	44
	D2	Ambulante Einrichtungen für Behinderte	21
	D4	Netzwerke für Behinderte	5
E		Einrichtungen für alte Menschen	37
	E1	Stationäre Einrichtungen und halbstationäre bzw. gemischte Einrichtungen für alte Menschen	31
	E2	Tagesstätten für alte Menschen	5
	E3	Einheiten für Alzheimer und Demenz	1
F		Verschiedene Gesundheits- und Sozialeinrichtungen	32
	F1	Stationäre Einrichtungen/ halbstationäre bzw. gemischte Einrichtungen für Personen in wirtschaftlichen Schwierigkeiten	14
	F2	Therapiezentren	3
	F3	Kinderheime	3
	F4	Ambulante Einrichtungen/ und halbstationäre bzw. gemischte Einrichtungen für Personen in wirtschaftlichen Schwierigkeiten	5
	F5	Ferienhäuser für Betreute	4
	F6	Anderes	3
Insgesamt			294

4. Die Gesundheits- und Sozialeinrichtungen nach geographischem Standort

Nach der geographischen Aufteilung nach Kontinenten ergibt sich, dass die 294 Einrichtungen 2003 (siehe auch Bild 3) folgendermaßen verteilt waren: Europa: 197 (67%); Mittel- und Südamerika: 46 (15,6%); Asien: 20 (6,8%); Afrika: 16 (5,5%); Australien: 8 (2,7%); Nordamerika: 7 (2,4%).

Diese Gesundheits- und Sozialeinrichtungen waren in 45 Staaten angesiedelt (Tab. 2)¹.

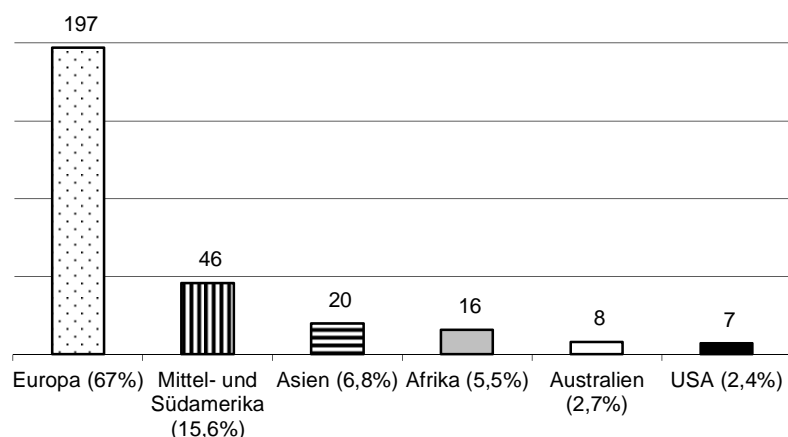
Tab.2. Die Gesundheits- und Sozialeinrichtungen des Ordens nach Kontinent und Staat 2003.

EUROPA			MITTEL- UND SÜDAMERIKA		
1. Österreich	14		24. Argentinien	3	
2. Deutschland	16		25. Brasilien	3	
3. Tschechien	4		26. Bolivien	8	
4. Vatikanstadt	1		27. Chile	2	
5. Frankreich	6		28. Kolumbien	9	
6. England	31		29. Kuba	4	
7. Irland	18		30. Ecuador	2	
8. Italien	21		31. Mexiko	4	
9. Polen	27		32. Peru	8	
10. Portugal	9		33. Venezuela	3	46
11. Slowakei	2		AFRIKA		
12. Spanien	46		34. Benin	2	
13. Ukraine	1		35. Kamerun	2	
14. Ungarn		197	36. Ghana	2	
ASIEN			37. Mauritius	1	
15. Korea			38. Liberia	2	
16. Philippinen			39. Malawi	1	
17. Japan			40. Senegal	1	
18. Indien			41. Sierra Leone	2	
19. Israel			42. Togo	1	
20. Vietnam		20	43. Sambia	1	
OZEANIEN			44. Kenia	1	16
21. Australien	3		NORDAMERIKA		
22. Neuseeland	4		45. USA	7	7
23. Papa New Guinea	1	8			

¹ Die Barmherzigen Brüder sind 2003 auch in Kanada vertreten (verfügen dort allerdings über keine Pflegeeinrichtungen) und in Honduras, wo eine Kommunität sich auf einen Einsatz vorbereitet (Prüfung der möglichen Tätigkeitsbereiche). Es wird daran erinnert, dass im Zeitraum 2004-2005 neue Einrichtungen in Mosambik, Ost-Timor und der Volksrepublik China eröffnet wurden, womit die Zahl der Länder, in denen der Orden tätig ist, auf 50 ansteigt.

13 Werke aus sechs europäischen Provinzen in verschiedenen Kontinenten hängen im Jahre 2003 und auch heute noch von ihren Mutterprovinzen ab. Dabei handelt es sich um 3 Einrichtungen in Brasilien der Portugiesischen Provinz, 3 auf den Philippinen der Römischen Provinz, 3 in Japan der Bayrischen Provinz, 1 auf Mauritius der Französischen Provinz, 1 in den USA und 1 in Malawi der Irischen Provinz und 1 in Israel der Lombardischen Provinz. Die Verteilung nach Ländern in Tab.2 berücksichtigt den tatsächlichen geographischen Standort der Einrichtung; die später angegebenen Leistungsdaten sind hingegen nach Provinzen gruppiert.

Bild 3. Die Gesundheits- und Sozialeinrichtungen nach geographischem Standort 2003.



5. Die Frequenzen/Leistungen an Betreuten²

Die Gesamtzahl der Frequenzen und Leistungen an Betreuten in den Einrichtungen des Ordens erreichte im Jahr 2003 circa 20 Millionen Einheiten, mit einem Tagesdurchschnitt von circa 55.000 Frequenzen/Leistungen.

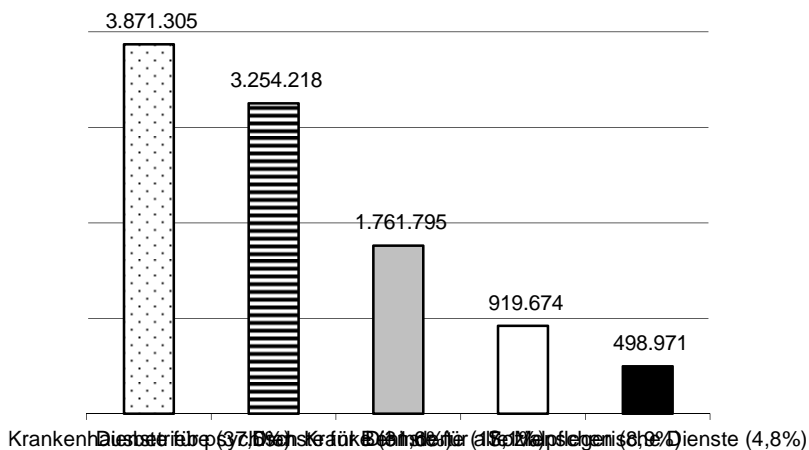
Die 214 stationären Strukturen (halbstationäre bzw. gemischte Einrichtungen und Strukturen mit ausschließlich stationärem Charakter) hatten 33.000 Betten belegt, über 590.000 Betreute mit insgesamt 10,3 Millionen Pflergetage. In Tab. 3 werden, nach der allgemeinen Klassifizierung, die Betten, die Betreuten und die Pflergetage angegeben. 88% der Betreu-

² Die in diesen und den folgenden Abschnitten angegebenen Daten berücksichtigen nicht die Tätigkeiten und Ressourcen des Krankenhauses von Althaia (Xarxa Assistencial de Manresa), aufgrund der Fusion eines Krankenhauses der Aragonischen Provinz mit zwei lokalen staatlichen Krankenhäusern. In der Stiftung, die zur Leitung dieser neuen Struktur gegründet wurde, ist der Orden zwar im Verwaltungsrat vertreten, nicht jedoch mit geschäftlichen oder Leitungsaufgaben betraut.

ten verteilten sich allein auf die Krankenhäuser mit 38% der Pfl egetage. Die Einrichtungen für psychisch Kranke (die über Abteilungen für Akutkranke und Langzeitkranke verfügen) versorgten 6% der stationär Betreuten mit 32% der Pfl egetage, während die Einrichtungen für Behinderte und für alte Menschen (die hauptsächlich eine Langzeitbetreuung anbieten) nahmen 1,9% der Betreuten mit 26% der Pfl egetage auf (siehe Bild. 4).

Bild 4. Frequenzen/Leistungen in den stationären Einrichtungen nach Tätigkeitsbereich.

Fig. 4. Le giornate di presenza nei servizi residenziali per categoria assistenziale. Anno 2003.



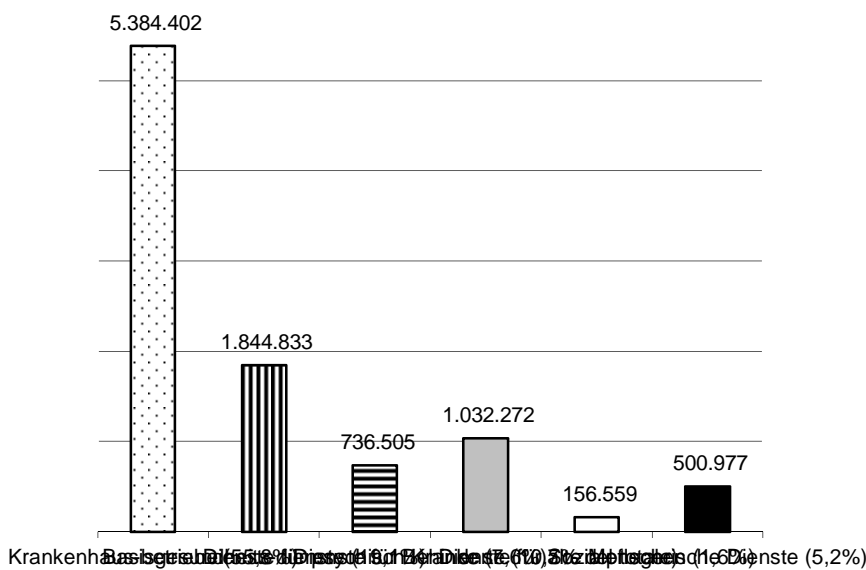
Die 212 Strukturen mit ambulanten Tätigkeiten (halbstationäre bzw. gemischte Einrichtungen und Strukturen mit ausschließlich Tagesleistungen) erbrachten circa 9,7 Millionen Frequenzen/Leistungen. Diese Strukturen verfügen über 488 Sitze (wobei auch die Zweigniederlassungen berücksichtigt sind) und teilen sich folgendermaßen auf:

- 116 Tagesstätten (für psychisch Kranke, Behinderte, Alte, Mittellose);
- 113 Ambulatorien und Tageskliniken innerhalb des Krankenhauses;
- 78 Ambulatorien und Tageskliniken für psychisch Kranke;
- 44 Tätigkeiten/Einrichtungen zur Hauskrankenpflege und Unterstützung der Familien;
- 29 Notaufnahmen innerhalb des Krankenhauses;
- 19 Werkstätten für psychisch Kranke und Behinderte;
- 23 Basisambulatorien (krankenhausextern);
- 21 öffentliche Apotheken und Kräuterapotheken ;
- 17 schulische und berufliche Bildungsstätten für psychisch Kranke und Behinderte (Sonderschulen und zugelassene Berufsschulen);
- 28 andere Arten von Tätigkeiten/Einrichtungen, darunter Beratungsstellen, Armenspeisen, Schulen usw..

Einige Statistiktabelle (siehe Seiten 633, 634 und 635) liefern genauere Angaben über ambulante Strukturen oder Tagesstätten. Daraus wird ersichtlich, wie viele Strukturen in den verschiedenen Kategorien (oder Bereichen) der Pflegemaßnahmen eingerichtet wurden, wie viel fachspezifische Tätigkeiten/Einrichtungen (Tagesstätten, Ambulatorien etc) von den ambulanten Einrichtungen mit zugehörigen Frequenzen/Leistungen (Tab 3) erbracht wurden und Umfang und Leistungen der fachspezifischen Tätigkeiten/Einrichtungen nach Tätigkeitsbereich (Tab. 5 und 6).

Tab.4 gibt Auskunft über die Verteilung sämtlicher Strukturen (ambulant und stationär) und deren Frequenzen/Leistungen, nach Provinzen.

Bild 5. Die ambulanten Frequenzen/Leistungen nach Tätigkeitsbereich im Jahr 2003.



6. Das Personal

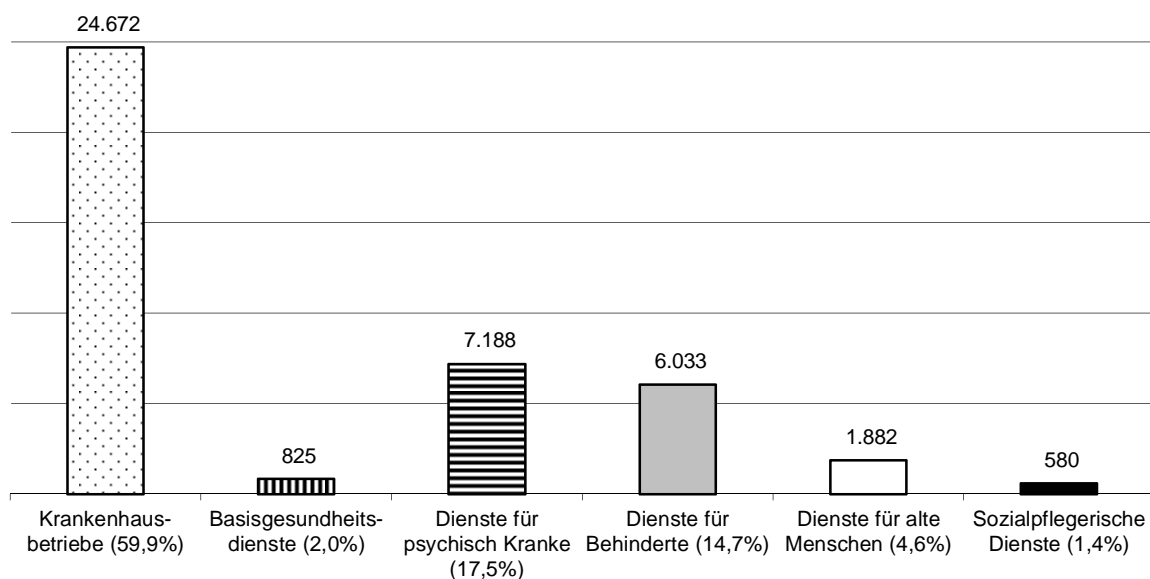
Die Gesamtleistungen im Jahr 2003 wurden von 41.180 Beschäftigten erbracht. Davon waren 758 Barmherzige Brüder, 454 andere klösterliche und priesterliche Mitarbeiter, 37.534 weltliche, fest angestellte Mitarbeiter und 2.434 Freiberufler (oder Werkverträge). Die angestellten Teilzeitarbeitnehmer stellen 13% der gesamten Belegschaft dar.

60% des Personals arbeitete in Krankenhäusern, 17% in Einrichtungen für psychisch Kranke, 15% in Behinderteneinrichtungen, 5% in Altenheimen und die restlichen 3% in den Basisgesundheitseinrichtungen und verschiedenen Gesundheits- und Sozialeinrichtungen (siehe Bild 6).

In Tab. 7 findet man das Personal nach den verschiedenen Tätigkeitskategorien und Unterkategorien wieder, während Tab 8. die Situation auf Provinzebene darstellt (die beiden Tabellen finden Sie auf den Seiten 636 und 637).

In 155 Gesundheits- und Sozialeinrichtungen wurden 485 Dienste an Fremdfirmen übergeben³. Darüber hinaus haben in 171 Einrichtungen 6.366 nicht bezahlte Ehrenamtliche durchschnittlich 113 Jahresstunden pro Kopf geleistet.

Bild 6. Das Personal nach Tätigkeitsbereich im Jahr 2003.



7. Die einzelnen Tätigkeitsbereiche

In diesem Abschnitt werden einige Kurzangaben für das Jahr 2003 auf Ebene der einzelnen Tätigkeitsbereiche geliefert.

7.1. Krankenhausbetriebe

Von den 68 Krankenhäusern befinden sich 48 in Europa, 9 in Mittel- und Südamerika, 8 in Afrika, 2 in Asien und 1 in Australien.

Von den Betten der 44 Allgemeinkrankenhäuser - die 10.197 der 13.585 Betten der Krankenhausbetriebe ausmachen – entfallen 46% auf medizinische Fachbereiche, 37% auf die Chirurgie, 8% auf die Entbindungsstation (Geburtsabteilung und Neonatologie), 2% auf

³ Es wurden 10 allgemeine Dienstbereiche überprüft: Reinigung der Gemeinschaftsräume, Reinigung der Abteilungen, Nahrungszubereitung, Nahrungsverteilung, Wäscherei, Sicherheit, Pforte, Leichendienst, Bar, Zeitungskiosk,

Intensivtherapie und 3% werden mehrfach genutzt (oder abteilungsübergeordnete Betten); von den restlichen 4% sind drei Viertel für Langzeitkranke und Palliativtherapie bestimmt.

Die 10 Fachkrankenhäuser setzen sich aus 2 pädiatrischen Krankenhäusern, 2 orthopädischen, 1 Mutter und Kind- und 5 Rehabilitationskliniken (darunter 1 für pädiatrische, 1 für geriatrische und 1 für psychiatrische Rehabilitation) zusammen.

Die sieben Krankenhäuser für Langzeitkranke bestehen aus einem Hospiz für Krebskranke im Endstadium, einem Krankenhaus mit Betten für Alzheimerkranke und 68 Betten für Palliativtherapie. Von Letzteren gibt es, unter Berücksichtigung sämtlicher Krankenhaus-Unterkategorien, insgesamt 305.

Zur Kategorie der Krankenhausbetriebe gehören auch 5 gemischte Krankenhäuser (für Akutkranke und Langzeitkranke) und 2 für Kurhäuser (in denen die ursprüngliche Kneippkur und Wassertherapie praktiziert wird).

31 Krankenhäuser verfügen über 124 biomedizinische Großgeräte, darunter 32 CT, 18 RMN, 9 Linearbeschleuniger und 6 Nierensteinertrümmerer. Die durchschnittliche Verweildauer (DM) und Belegung (TO) wiesen im Jahr 2003 folgende Werte aus:

	Kranken- häuser	DM	TO
Allgemeinkrankenhäuser	44	6,3 Tage	77,6%
Fachkrankenhäuser	10	12,0 Tage	75,6%
Krankenhäuser für Langzeit- kranke	7	47,2 Tage	94,8%

In 54 Krankenhäusern wurden stationär 200.241 chirurgische Eingriffe durchgeführt. In 26 Krankenhäusern wurden 37.373 Geburten durchgeführt, darunter 11.419 Kaiserschnitte.

Besonders wichtig ist der Anteil der Krankenhäuser an den Frequenzen/Leistungen (56% der Gesamtzahl). 76% davon sind ambulante Leistungen für Externe, 14% Notaufnahmehandlungen ohne nachfolgende Einweisung, 8% Tagesklinik-Leistungen und die restlichen 2% Dialyse-Leistungen und Hausvisiten.

Insgesamt sind in den Krankenhäusern des Ordens 24.672 Beschäftigte tätig. Davon machen die Ärzte 20% aus, die restlichen Akademiker (Verwaltungspersonal ausgeschlossen) 1,6%, das Pflegepersonal (und Gleichgestellte) 33% und MTAs, Reha-Therapeuten und Sozialpfleger 6%. In 62 Krankenhäuser wurden 257 Dienste an Fremdfirmen übergeben. Schließlich haben 1997 nicht bezahlte Ehrenamtliche in 52 Krankenhäusern durchschnittlich 178 Stunden pro Kopf erbracht.

7.2. Basismedizin/Medizinische Grundversorgungseinrichtungen

Die 23 ambulatorischen krankenhausexternen Niederlassungen (6 in Europa, in Asien und in Afrika und 5 in Mittel- und Südamerika) haben 2003 über 400.000 Personen in folgenden Bereichen versorgt:

- 9 waren in mehreren medizinischen Bereichen tätig (in einigen Fällen mit Verarztungen, kleinen Eingriffen und Diagnoseuntersuchungen) und vereinigten 53% der Betreuten auf sich;
- 8 Ambulatorien führten hauptsächlich *primary care* Leistungen durch (Basismedizin, Mutter-Kind-Kontrollen etc.) und vereinigten 25% der Betreuten auf sich;
- 6 Ambulatorien hatten eine einzige Fachausrichtung (2 für Rehabilitation, 2 für orientalische Medizin, 1 für die Behandlung von Drogenabhängigen, 1 Ambulatorium/Tagesklinik für Kinder mit Krankheiten im Endstadium) und vereinigten die restlichen 22% der Betreuten auf sich.

Diese Ambulatorien verfügten zudem über insgesamt 76 Beistellbetten.

Die Zahl der öffentlichen Apotheken beläuft sich auf 17 (davon 4 mit Kräuterabteilung) und 4 Kräuterapotheken. Die 4 Kräuterapotheken verfügen über eine Beratungsstelle; 7 Apotheken stellen selbst rezeptfreie Pharmaka her und 6 Apotheken Liköre. Die Gesamtzahl der Kunden/Nutzer liegt bei 1.400.000. Der Grossteil dieser Einrichtungen (15) befindet sich in Osteuropa (Tschechien, Polen, Slowakei). Die anderen Apotheken sind folgendermaßen verteilt: drei in Österreich, eine in Rom (Apotheke auf der Tiberinsel), eine in Südamerika und eine im Vatikan. Letztere wird von einem Barmherzigen Bruder geleitet, gehört aber dem Heiligen Stuhl.

In den Basismedizineinrichtungen waren 2003 insgesamt 825 Mitarbeiter tätig. Die Ärzte machen 22% davon aus, andere Akademiker (Verwaltungspersonal ausgeschlossen) 13%, das Pflegepersonal (und Gleichgestellte) 15%. In 9 Strukturen wurden 10 Dienste an Fremdfirmen vergeben. Schließlich waren in 10 Strukturen 422 nicht bezahlte Ehrenamtliche mit durchschnittlich 124 Stunden pro Kopf tätig.

7.3. Einrichtungen für psychisch Kranke

Die Einrichtungen für psychisch Kranke waren 2003 folgendermaßen verteilt: 22 in Europa, 17 in Mittel- und Südamerika, 2 jeweils in Afrika und in Asien, 1 in Australien.

In den 41 Einrichtungen mit stationären Leistungen und 10.310 Betten wurden 38.195 Personen aufgenommen und insgesamt 3.300.000 Pflage tage registriert. In der folgenden Tabelle sind die Ressourcen und Tätigkeiten nach Nutzertyp aufgeführt (Akutkranke, Langzeitkranke etc). Die Ressourcen werden durch die Zahl der Einrichtungen der verschiedenen Tätigkeitsbereiche zum Ausdruck gebracht, sowie durch die prozentuale Zusammensetzung der Betten für jeden Nutzertypus. Die Tätigkeiten werden durch die prozentuale Zusammensetzung der Betreuten und der Pflage tage pro Nutzertypus dargestellt.

Pflege	Strukturen	Betten	Betreute	Präsenztage
Für Akutkranke	28	19,4%	57,7%	14,2%
Für Langzeitkranke	35	71,3%	27,3%	76,7%
Betreutes Wohnen	11(*)	2,9%	0,8%	2,8%
Andere Betreuungsformen	10	6,4%	14,2%	6,3%
		100	100	100

(*) für insgesamt 45 betreute Wohnheime.

Von den 6.555 Langzeitkranken am 31.12.2003, über die Analysedaten vorliegen, leidet 53% unter "überwiegend psychischen Störungen", 12% unter "überwiegend chronischen Krankheiten", während 35% aufgrund "überwiegend geriatrischer Probleme", "überwiegend unzureichender Versorgung in den Familien" oder aus anderen Gründen betreuungsbedürftig sind. 35% der Betreuten sind "vollständig" oder "schwer" pflegebedürftig, 21% "mäßig", 22% "leicht", während 22% "minimal pflegebedürftig" sind. Fast alle diese Betreuten (97%) werden pharmakologisch behandelt. 55% erhalten eine Psychotherapie; die sozial- und spieltherapeutische Tätigkeiten betrafen 69% der Betreuten, Beschäftigungstherapie 49% und heilpädagogische Leistungen 47%.

Die 36 Strukturen, bei denen Tagestätigkeiten durchgeführt wurden, hatten insgesamt 736.500 Frequenzen/Leistungen, die folgendermaßen unterteilt sind: 49% in Ambulatorien und Tageskliniken, 27% in Tagesstätten, 14% arbeitstherapeutische Dienste, 3% Frequenzen an Sonderschulen und die restlichen 7% Tätigkeiten im Bereich von Beratung, Familienhilfe usw.

In den Einrichtungen für psychisch Kranke des Ordens waren im Jahre 2003 7.188 Beschäftigte tätig. Die Ärzte stellten 8% davon dar, weitere Akademiker (Verwaltungspersonal ausgeschlossen) 4%, Pflegepersonal (und Gleichgestellte) 24,4%, pädagogisches Fachpersonal (besonders Rehabilitations- und Heilpädagogen) und Sozialarbeiter 8%. In 26 Strukturen wurden 78 Dienste an Fremdfirmen vergeben. In 22 Strukturen leisteten 424 nicht bezahlte Ehrenamtliche durchschnittlich 124 Stunden pro Kopf .

7.4. Einrichtungen für Behinderte

2003 waren die Behinderteneinrichtungen folgendermaßen nach Kontinenten aufgeteilt: 55 in Europa, 6 in Asien, 4 in Mittel- und Südamerika, 3 in Australien, 1 in Nordamerika und in Afrika.

In den 48 Strukturen mit stationären Tätigkeiten befanden sich 4.497 Betten/Plätze und 5.606 Betreute mit insgesamt 1.800.000 Pflagetagen. In der folgenden Tabelle sind Ressourcen und Tätigkeiten nach den verschiedenen Wohnheimtypologien (Heimbetreuung,

betreutes Wohnen etc) angegeben. Die Ressourcen setzen sich aus der Anzahl der Einrichtungen und der prozentualen Zusammensetzung der Plätze/Betten pro Heimtypologie zusammen; die Tätigkeiten durch die prozentuale Zusammensetzung der Betreuten und der Pfl egetage pro Heimtypologie:

Pflege in	Strukturen mit	Plätze	Betreute	Pflegetage
Heimbetreuung	32	86,3%	89,4%	88,3%
Betreuten Wohnheimen	27	13,3%	10,1%	11,4%
Anderen Betreuungsformen	6	0,4%	0,5%	0,3%
		100	100	100

Die zum Zwecke der Entinstitutionalisierung geführten betreuten Wohnformen belaufen sich auf insgesamt 98.

Von den 31.12.2003 untergebrachten dokumentierten 3.704 Betreuten leidet der Grossteil (56%) an "vorwiegend geistigen Behinderungen" unterschiedlichen Grades (vor allem mittel- bis schwerwiegend), 6% "überwiegend an physischen Störungen", 14% "überwiegend an anderen psychischen Störungen", 21% "überwiegend an Mehrfachstörungen", 3% an Störungen „anderer Art". 41% der Betreuten sind "schwer" oder "vollkommen" pflegebedürftig, 28% "mäßig", 15% "leicht", während 16% "minimal pflegebedürftig" sind. Diese Betreuten erhalten Rehabilitationsmaßnahmen/Behandlungen heilerzieherischer (70% der Betreuten), physischer (29%), psychotherapeutischer (48%) und funktioneller (6%) Art. Zudem werden an 51% der Betreuten beschäftigungstherapeutische Tätigkeiten, an 64% eine Spieltherapie und an 37% eine Sozialtherapie durchgeführt.

Die 47 Strukturen, in denen Tagesleistungen durchgeführt wurden, registrierten insgesamt 1.032.000 Frequenzen/Leistungen, die sich folgendermaßen unterteilen lassen: 48% erfolgten in Tagesstätten, 21% in Beschäftigungstherapie, 18,5% in Leistungen an Sonderschulen und die restlichen 12,5% in Tätigkeiten im Bereich von Beratung, Familienunterstützung etc.

2003 waren 6.033 Personen in den Behinderteneinrichtungen des Ordens tätig. Davon sind 1,2% Ärzte, 4% andere Akademiker (Verwaltungspersonal ausgeschlossen), Pflegepersonal (und Gleichgestellte) sind 16%, Fachkräfte (vor allem Reha-Fachkräfte und Heilpädagogen) und Sozialbetreuer 17%. In 30 Strukturen wurden 59 Dienstbereiche Fremdfirmen übergeben. In 38 Strukturen waren 2.091 nicht bezahlte Ehrenamtliche mit durchschnittlich 56 Stunden pro Kopf tätig.

7.5. Altenheime

2003 waren die Altenheime folgendermaßen nach Kontinenten aufgeteilt: 24 in Europa, 5 in Nordamerika, 4 in Mittel- und Südamerika, 2 in Asien, 1 Afrika und in Australien.

Die 32 Einrichtungen mit stationären Leistungen zählten im Jahre 2003 2.672 Betten und 5.647 alte Menschen mit insgesamt 919.674 Pflegetagen. In der folgenden Tabelle sind die Ressourcen und Tätigkeiten je nach Betreuungsform angegeben (Heim, betreutes Wohnen, etc):

Pflege	Strukturen	Betten	Betreute	Pflegetage
In Heimen	24	64,5%	44,2%	66,6%
In Zimmern/ Einzelunterkünften	9	28,5%	49,6%	26,0%
Einheiten/Alzheimer-/Demenzabteilungen	3	5,7%	3,6%	6,1%
Andere Betreuungsformen	2	1,3%	2,6%	1,3%
		100	100	100

Die Ressourcen kommen in der Anzahl der verschiedenen Betreuungstypologien und in der prozentualen Zusammensetzung der Betten je nach Heimtyp zum Ausdruck; die Leistungen setzen sich aus der prozentualen Zusammensetzung der Betreuten und den Leistungen pro Heimtyp zusammen.

Von den 2.544 dokumentierten Betreuten zum 31.12.2003 sind 74% über 75 Jahre alt und zu 47% "schwer" oder "vollkommen" pflegebedürftig. 44% der Betreuten erhielten eine physische, 26% eine psychotherapeutische und 13% eine bewegungs- und sporttherapeutische Behandlung. Außerdem war es möglich, für 47% der Betreuten Freizeitaktivitäten, für 29% beschäftigungstherapeutische und für 19% sozialtherapeutische Leistungen zu erbringen.

Die 12 Einrichtungen an denen Tagesleistungen durchgeführt wurden, registrierten insgesamt 156.559 Frequenzen/Leistungen, die sich folgendermaßen unterteilen lassen: 81% in Tagesstätten, 11% in Heimpflegetätigkeiten und die restlichen 8% in andere Arten nicht genau bestimmter Leistungen.

2003 waren 1.882 Personen in den Altenheimen des Ordens tätig. Der Anteil der Ärzte daran lag bei 5% , der anderer Akademiker (Verwaltungspersonal ausgeschlossen) bei 0,5%, der des Pflegepersonals (und Gleichgestellter) bei 17%, der der Fachkräfte (besonders Reha-Fachkräfte und Sozialarbeiter) bei 4%. In 17 Einrichtungen wurden 54 Dienste an Fremdfirmen vergeben. In 30 Strukturen waren 566 nicht bezahlte Ehrenamtliche mit durchschnittlich 105 Stunden pro Kopf tätig.

7.6. Verschiedene sozialpflegerische Dienste

2003 waren die sozialpflegerischen Einrichtungen folgendermaßen nach Kontinenten aufgeteilt: 22 in Europa, 5 in Mittel- und Südamerika, 2 in Asien und Australien, 1 in Nordamerika.

Die 14 Strukturen mit halbstationären bzw. gemischten, sowie ausschließlich stationären Einrichtungen für Personen mit wirtschaftlichen/sozialen Problemen zählten 1.609 Betten/Plätze und 14.823 Personen mit insgesamt 384.640 Leistungen.

Für 79% der Betreuten handelte es sich dabei um eine kurzfristige Aufnahme, die in 9 Strukturen angeboten wurde, für 18% um eine mittel- bis langfristige Unterbringung (8 Strukturen), während 1% in betreuten Wohnheimen (3 Strukturen) untergebracht wurden; für die restlichen 2% wurde von 3 Strukturen eine nicht genauer einzuordnende Betreuung „anderer Art“ angegeben.

In den 10 Einrichtungen für Personen mit wirtschaftlichen/sozialen Problemen, in denen Tagesleistungen durchgeführt wurden, wurden insgesamt 355.872 Frequenzen/Leistungen registriert, die sich folgendermaßen unterteilen lassen: 87% Armenspeisen, 4% Beratungszentren, Heimpflegetätigkeiten und die restlichen 7% Tagesstätten oder andere nicht genauer definierte Tätigkeiten.

Unter die Kategorien „verschiedene Gesundheits- und Sozialeinrichtungen“ fielen 2003 auch 3 Therapiegemeinschaften (148 Plätze, 876 Betreute, 41.061 Präsenzen), 3 Kinderheime (110 Plätze, 226 Betreute, 38.070 Pflegetage) und 4 Ferienhäuser für Betreute (182 Plätze, 6.853 Nutzer, 33.888 Frequenzen/Leistungen). Unter dem Punkt "Sonstiges" findet man schließlich 3 Strukturen (Ausbildungsstätten, Schulen), die nur schwer mit den anderen Gesundheits- und Sozialeinrichtungen des Ordens vergleichbar sind.

2003 waren 580 Personen in verschiedene Gesundheits- und Sozialeinrichtungen tätig. Davon sind 1,4% Ärzte, andere Akademiker (Verwaltungspersonal ausgeschlossen), 10%, Pflegepersonal (und Gleichgestellte), 11%, Fachkräfte (vor allem Reha-Fachkräfte und Erzieher) und Sozialarbeiter 14%. In 11 Strukturen wurden 27 Dienste an Fremdfirmen übergeben. In 19 Strukturen waren 866 nicht bezahlte Ehrenamtliche mit durchschnittlich 97 Stunden pro Kopf tätig.

8. Weitere Kurzinformationen⁴

8.1. Die Leitungsverantwortlichen der Gesundheits- und Sozialeinrichtungen

Das Amt des Direktors/Gesamtleiters der Einrichtungen wurde 2003 zu 39,6% vom jeweiligen Hausoberen ausgeübt, zu 36,9% von einem/r Laienmitarbeiter/in und zu 23,5% von einem vom Hausoberen verschiedenen Bruder.

⁴ Diese Angaben umfassen auch die Daten aus den 14 Einrichtungen, die nicht dem Orden gehören, jedoch von ihm im Jahr 2003 geleitet oder verwaltet wurden.

Die Prozentsätze variieren stark, je nach Einrichtungskategorie: die Leitungsverantwortung für die Behinderteneinrichtungen ist in 63% der Fälle Laienmitarbeitern übertragen; einzelnen Brüdern ist in überdurchschnittlichem Maße die Leitung der Basisgesundheitsseinrichtungen (40,5%) anvertraut; die Hausoberen haben hingegen vermehrt die Leitungsverantwortung in den Strukturen der anderen Bereiche inne: zu 41% in den sozialpflegerischen Diensten, zu 50% in den Krankenhausbetrieben und zu 51% in den Einrichtungen für alte Menschen.

Im Jahre 2003 stand dem Gesamtleiter/Direktor in 71% der Einrichtungen eine Leitungskonferenz/kollegiale Führung zur Seite, in dem in verschiedener Zusammensetzung die wichtigsten leitenden Berufsbilder vertreten sind. Wenn man die Basismedizineinrichtungen nicht mitrechnet (krankenhausexterne Ambulatorien und Apotheken) - Strukturen deren Leitung in der Regel nicht so komplex ist - ist die Leitungskonferenz/kollegiale Führung in 83% der Gesundheits- und Sozialeinrichtungen vertreten. Über dem og. Durchschnitt liegen hier die Einrichtungen für psychisch Kranke (95%), in den Krankenhausbetrieben (88%) und in den Behinderteneinrichtungen (77%).

Eine Kommunität gibt es in 49% der Einrichtungen (bzw. ist fest an eine Einrichtung gebunden). In 41% der Fälle ist die Kommunität hingegen zugleich an mehrere Gesundheits- und Sozialeinrichtungen gebunden bzw. tätig⁵.

Die Situation, die sich aus den Namen der 2005 amtierenden Verantwortlichen ergibt (die als Fußnote in den Bögen der Gesundheits- und Sozialeinrichtungen angegeben sind) scheint keine großen Unterschiede gegenüber den Angaben von 2003 aufzuweisen, mit Ausnahme von dem höheren Anteil an Laienmitarbeitern in Verantwortungspositionen innerhalb der Einrichtungen.

8.2. Fortbildung der Mitarbeiter

Die Fortbildung bzw. ständige Weiterbildung der Mitarbeiter stellt seit jeher eines der wichtigsten Merkmale des Ordens dar und dient dem Zweck, den Betreuten - auch durch dieses Instrument - eine bestmögliche Pflege zukommen zu lassen. 2003 wurden 4.917 berufliche Fortbildungsmaßnahmen für Mitarbeiter mit insgesamt 45.927 Teilnehmern durchgeführt. 63% der Teilnehmer haben Kurse zu fachberuflichen Themen, die von den 160 Einrichtungen des Ordens gehalten wurden, absolviert. 19% (aus 148 Einrichtungen) haben an Bildungskursen über das Charisma des Ordens teilgenommen, 18% nahmen (aus 176 Einrichtungen) an Kursen von externen Institutionen teil.

In diesem Zusammenhang möchten wir daran erinnern, dass auch die Internationale Stiftung der Barmherzigen Brüder (FIF), deren Vorsitzender P. General Pascual Piles ist, in diesem Bereich tätig ist. Die Stiftung wurde vom Orden errichtet, um für die Gesundheits- und Sozialeinrichtungen interessante Lehrtätigkeiten innerhalb des Ordens und für Dritte abzuhalten. Die FIF ist gegenwärtig hauptsächlich in Italien tätig.

⁵ Dabei handelt es sich konkret um 35 Kommunitäten, die zugleich in 111 Gesundheits- und Sozialeinrichtungen tätig sind.

8.3. Der Pastoraldienst

Einen Einrichtungsseelsorger, der für eine oder mehrerer Strukturen zuständig war, gab es 2003 – ohne Berücksichtigung der 42 Basismedizineinrichtungen (krankenhausexterne Ambulatorien und Apotheken) – in drei Vierteln der Gesundheits- und Sozialeinrichtungen des Ordens. Die restlichen Werke – vor allem die Tagesstättencharakter haben – nehmen hier in der Regel die Hilfe der örtlichen Pfarrgemeinde oder anderer Orden in Anspruch.

Der Pastoraldienst besteht in 94% der Krankenhausbetriebe, 84% der Einrichtungen für psychisch Kranke und 61% der Behinderteneinrichtungen (von denen viele aus kleinen betreuten Wohnheimen bestehen). Im Pastoraldienst arbeiten insgesamt 191 Priester, 358 Pastoralassistenten (Ordensleute und Laien) und 398 Ehrenamtliche.

Es wird darauf verwiesen, dass anderen Konfessionen angehörige Betreute die Möglichkeit haben, sich mit den jeweiligen Amtsträgern ihrer Glaubensgemeinschaft in Verbindung zu setzen.

8.4. Ethikkommissionen und Forschung

Von den 182 Krankenhäusern, Einrichtungen für psychisch Kranke und Behinderteneinrichtungen hatten 145 (80%) im Jahr 2003 bei delikaten ethischen Fragen, wie sie sich heute vermehrt im medizinischen und pflegerischen Sektor stellen, die Möglichkeit, sich an eine Ethikkommission zu wenden. In 26% der Fälle war die Ethikkommission in der Struktur selbst vertreten, in 66% der Fälle wurde die auf Provinzebene eingerichtete Kommission befragt, während man bei den restlichen 8% auf andere Lösungen zurückgriff (Zusammenarbeit mit anderen kirchlichen Einrichtungen usw.).

Bezüglich der einzelnen Kategorien können 84% der Behindertendienste, gegenüber 77% der Krankenhäuser und der Einrichtungen für psychisch Kranke, sich an eine Ethikkommission wenden; die Krankenhäuser verfügen zudem in höherem Masse (34%) über eine hausinterne Kommission, während drei Viertel der Einrichtungen für Behinderte sich an die auf Provinzebene eingerichtete Kommission des Ordens wenden.

23% der Krankenhausbetriebe und der Einrichtungen für psychisch Kranke und für Behinderte nahmen 2003 an Forschungstätigkeiten teil und führten 171 Forschungsprojekte durch, oft in Zusammenarbeit mit Universitäten oder anderen Forschungsinstituten. Was die einzelnen Kategorien betrifft, so liegen die Einrichtungen für psychisch Kranke (36%) über dem Durchschnitt, während die Krankenhausbetriebe (25%) darunter liegen.

Hinsichtlich der Forschungskapazität in den Strukturen der Barmherzigen Brüder sei auch auf die fünf Krankenhäuser mit universitär geleiteten Abteilungen hingewiesen. In Italien wird dafür allgemein die Bezeichnung "Istituto di Ricovero e Cura a Carattere Scientifico" (IRCCS) verwendet, das heißt „Krankenhaus- und Pflegeeinrichtungen mit wissenschaftlichem Charakter. Dazu gehört die Einrichtung für psychisch Kranke in Brescia verwiesen. Außerdem gibt es in Italien die "Arbeitsgemeinschaft der Barmherzigen Brüder für wissenschaftliche Forschung" (AFaR), die von den zwei italienischen Provinzen und vom Kran-

kenhaus auf der Tiberinsel zur Durchführung von Forschungsprojekten eingerichtet wurde; AFaR legt jedes Jahr bei einem Kongress Rechenschaft über die geleistete Tätigkeit ab.

8.5. Die Finanzierung der Einrichtungen

Was die Finanzierung der laufenden Kosten betrifft, so haben 144 Einrichtungen (49%) im Jahre 2003 Vergütungen für erbrachte Leistungen oder Beiträge seitens der öffentlichen Hand erhalten, was über 75% des gesamten Kostenaufkommens entspricht; bei 35 Einrichtungen schwankte die öffentliche Finanzierung zwischen 51 und 75% der Kosten; bei weiteren 57 betrug sie weniger als 50% der Kosten, während die restlichen 57 Einrichtungen - darunter 5 Allgemeine Krankenhäuser – keinerlei öffentliche Finanzierung erhielten. Von den 27 Einrichtungen des Ordens in Asien und Afrika haben 15 keinerlei öffentliche Zuwendungen erhalten und 8 lediglich einen Beitrag erhielten, der 50% der Kosten deckte.

8.6. Ordenseigene Schulen für Heilberufe

Die fachliche Grundausbildung von Heilberufen spielt auch 2003 in den Einrichtungen, in denen die Barmherzigen Brüder tätig sind, eine wichtige Rolle.

So wurden, meist in Krankenhausbetrieben, 39 Schulen/Kurse für nicht ärztliches Personal (14 davon in gemeinsamer Leitung mit anderen Trägern) für insgesamt 2.751 Schüler vorgehalten. Dabei handelte es sich um:

- 14 Schulen für Krankenpfleger/innen und Gleichgestellte mit 1.586 Schülern;
- 3 Schulen für Reha-Fachkräfte mit 175 Schülern;
- 3 Schulen für Heilerziehung mit 204 Schülern;
- 19 Schulen/Kurse „anderer Art“ mit 786 Schülern.

2003 machten über 6.578 Personen in den Einrichtungen des Ordens Praktika für den Erwerb eines Titels oder Diploms als nichtärztliche Mitarbeiter; dabei handelte es hauptsächlich um Krankenpfleger und Gleichgestellte, Reha-Fachkräfte und Psychologen.

Was die Teilnahme an Ausbildungskursen des ärztlichen Personals betrifft so wurden, abgesehen von den og. fünf Krankenhäusern mit Universitätsabteilungen, an 25 Krankenhausbetrieben und Einrichtungen für psychisch Kranke postuniversitäre Praktika abgehalten und an 32 Strukturen (die teilweise mit den og. übereinstimmen) Praktika für das Erlangen medizinischer Facharzt diplome.

9. Die Vitalität des Ordens

Im Kapitel "Ein Orden mit einer 500 Jahre alten Geschichte" wurde bereits gesagt, dass die Gesundheits- und Sozialeinrichtungen der Barmherzigen Brüder in der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts auf 288 gestiegen waren und dass 1945 – infolge der in vielen Staaten die Ordenstätigkeit einschränkenden Gesetze, den folgenden Wiedererrichtungen und den Zerstörungen nach den beiden Weltkriegen – der Orden über 170 Werke verfügte.

Die folgende Tabelle gibt die gegenwärtigen Gesundheits- und Sozialeinrichtungen nach dem Jahr der Ersterrichtung, der Umwidmung ihrer Tätigkeit oder ihrer Wiedereröffnung wider. Letzteres betrifft vor allem die Einrichtungen des Ordens in den osteuropäischen Ländern (Polen, Tschechei, Slowakei, Ungarn), die nach dem Zweiten Weltkrieg konfisziert und nach dem Mauerfall zurückgegeben wurden.

1800	1801 - 1900	1901 - 1950	1951 - 1970	1971 - 1990	1991 - 2000	2001 - 2003	Ge- samt
13	41	45	50	43	81	20	293

Aus der Tabelle wird ersichtlich, dass 194 Einrichtungen (66%) im og Sinne nach 1950 errichtet wurden und wie dieser Trend in den letzten Jahrzehnten des 20. Jahrhunderts und in den ersten Jahren des dritten Jahrtausends zugenommen hat.

Obgleich das Jahrzehnt 1991-2000 stark von der Wiedereröffnung der Einrichtungen in den Provinzen Osteuropas und der Neuklassifizierung der Behinderteneinrichtungen der Englischen Provinz geprägt war (die früher in wenigen Werken konzentriert waren), zeugt dieses so stark auftretende Phänomen doch von der Vitalität des Ordens.

Dazu muss auch gesagt werden, dass der Orden sich im Zeitraum von 1951 bis 2003 auf der einen Seite verstärkt auf Maßnahmen gegen „neue Formen der Armut“ konzentrierte und sich andererseits in hohem Maß den Unzulänglichkeiten der Gesundheits- und Sozialsysteme in den so genannten unterentwickelten Kontinenten stellte. So wurden in diesem Zeitraum 100% der bestehenden "krankenhausexternen Ambulatorien“ (und dies ganz ohne öffentliche Mittel), 88% der heute bestehenden sozialpflegerischen Dienste, 79% der Einrichtungen für Behinderte und 73% der Einrichtungen für alte Menschen sowie 50% der Einrichtungen für psychisch Kranke und 43% der Krankenhäuser eröffnet; außerdem wurden im gleichen Zeitraum im og Sinne 100% der in Australien und Afrika bestehenden Einrichtungen, 95% der Einrichtungen in Asien, 86% der Einrichtungen in den USA und 74% der Einrichtungen in Mittel- und Südamerika gegenüber 57%, die es heute in Europa gibt, eröffnet.

DIE TÄTIGKEIT DES ORDENS IN DEN ENTWICKLUNGS- UND IN DEN SCHWELLENLÄNDERN

1. Missionare von Anfang an

Die Sorge für Bedürftige, unabhängig davon, wo sie auf der Welt leben, war von Anfang an ein Hauptmerkmal des Hospitalordens des hl. Johannes von Gott. Diese leidenschaftliche Sorge für die Bedürftigen ließ die Nachfolger des hl. Johannes von Gott Leiden und Mühen ertragen und Opfer auf sich nehmen, um, zuerst als Krankenpfleger mit der spanischen und portugiesischen Flotte und dann als Missionare, neue Gebiete und neue Völker zu erreichen.

Ende des 16. Jh., nur 46 Jahre nach dem Tod von Johannes von Gott, war sein Orden bereits außerhalb von seinem Entstehungsort in Spanien und Portugal vertreten. Abgesehen von der Expansion in anderen europäischen Ländern, weiß man, wie bereits erwähnt von der Aufnahme der Pflgetätigkeit auf dem amerikanischen Kontinent in Cartagena de Indias (Kolumbien) und dass die Brüder zu Beginn des 17. Jahrhunderts in Kuba, Mexiko, auf den Philippinen, in Peru, Chile, Afrika und Asien vertreten waren.

Bereits seit 1681 kümmerten sich die Brüder in Afrika in Mosambik um die Kranken. In Asien ließen sie sich entlang der chinesischen Küste nieder und kümmerten sich um an Epidemien oder ansteckenden Krankheiten Leidende aber auch um die zahlreichen im Kampf verletzten Seeleute; außerdem waren sie in Goa, Bacaim, Diu und Damao, dem heutigen Indien, tätig.

2. Die jüngere Vergangenheit

Die europäischen Ordensprovinzen haben im 20. Jh. im Zuge ihrer Missionstätigkeit Gesundheits- und Pflegeeinrichtungen in Südamerika, Afrika und Asien errichtet. Die meisten dieser Werke werden heute von Provinzen geleitet, die selbständig sind. Auch der Großteil der damit zusammenhängenden Tätigkeit wird von einheimischen Brüdern geleistet, die im Geiste des Gründers ausgebildet wurden. 13 Einrichtungen hängen weiterhin von ihren Mutterprovinzen ab.

Interessant ist der Ansatz, den die Brüder in der Mission damals (wie auch heute noch) zu Beginn ihrer Tätigkeit an ihren Bestimmungsorten anwandten; sie verließen ihre Heimat nämlich nicht mit einem schon vorbestimmten Plan über die neu zu gründenden Einrichtungen, es sei denn der Bischof oder eine andere Autorität vor Ort trugen ihnen besondere Maßnahmen für bestimmten Notwendigkeiten auf, sondern besprachen erst bei ihrer Ankunft in dem neuen Land mit den kirchlichen und zivilen Verantwortungsträgern die bestehenden Bedürfnisse bzw. versuchten, je nach der Fachausbildung, die sie erhalten hatten, die dringendsten Probleme der Bevölkerung zu lösen. Diese Lösung war stets auf die von den Oberen der Gemeinschaft festgestellten Notwendigkeiten im Bereich der „Gesundheitsversorgung“ im weitesten Sinne und natürlich in den Bereichen, in denen die Brüder die meiste Erfahrung hatten, zugeschnitten. Der Geist, der die Pflgetätigkeit des Ordens beseelte, lag darin, den Notwendigkeiten der Bevölkerung in Zusammenarbeit mit

den Christengemeinden und deren Oberhäuptern zu begegnen und die eingerichteten Werke auf Leitungs- und Finanzebene so eigenständig wie möglich zu gestalten.

Die europäischen Provinzen, die Missionstätigkeiten förderten, haben nie aufgehört, die Gesundheits- und Pflegeeinrichtungen finanziell zu unterstützen und tun dies auch weiterhin. Über die Hälfte der gegenwärtigen Gesundheits- und Sozialeinrichtungen des Ordens in den Entwicklungs- und Schwellenländern befinden sich in finanziellen Schwierigkeiten, da die öffentliche und private Finanzierung lediglich einen Teil der Kosten deckt. Diese Einrichtungen können somit nur dank von Spenden überleben, die das Defizit ausgleichen.

Im Rahmen des Möglichen haben die Brüder auch in den Schwellen- und Entwicklungsländern selbst Formen des Fundraising entwickelt, um die Einrichtungen zu finanzieren und vor allem den Ärmsten den Zugang zu diesen zu gewähren. Die Bitte um Almosen entspricht der Art und Weise, wie damals der hl. Johannes von Gott sein Krankenhaus in Granada finanzierte. Der Ruf des hl. Johannes von Gott in Granada "Brüder, Schwestern, wer will sich selbst um der Liebe Gottes willen Gutes tun?", diente nicht nur dem Sammeln von Almosen zur Finanzierung seines Krankenhauses, sondern sollte auch eine Provokation und ein Denkanstoß sein. Die Aufrechterhaltung seines Krankenhauses war natürlich sein unmittelbarer Wunsch, doch wollte er auch zu einer Solidargemeinschaft ermuntern, in der alle betreut, respektiert und geliebt werden sollten, und zwar als das, was sie waren, nicht nur als Brüder und Schwestern in Christus, sondern auch als Brüder und Schwestern untereinander. „Hospitalität für alle“ ohne Unterschied von Glaube, Rasse, Hautfarbe oder sozialem Status wurde zum Hauptmerkmal seines Ordens.

3. Der Orden heute

Seit der Zeit von Johannes von Gott gab es viele wunderbare Entwicklungen, die den Menschen zu Nutzen kamen, doch leider haben nicht alle Menschen Zugang zu diesen Errungenschaften. Millionen von Personen sind, besonders in den Entwicklungs- und Schwellenländern, von den Vorteilen dieser Entwicklungen ausgeschlossen. Sogar die Befriedigung menschlicher Grundbedürfnisse, wie Wohnung, Schulbesuch, Medikamente und medizinische Einrichtungen, sauberes Wasser etc sind für Millionen Menschen nur ein Wunschtraum. Die meisten von ihnen werden unglücklicherweise niemals in den Genuss dieser Grundbedürfnisse kommen. Das ist eine schreckliche Wahrheit, die dringend nach einer Antwort seitens der Industrieländer und aller Männer und Frauen guten Willens verlangt.

In Erwartung und in der Hoffnung auf ein allgemeineres Engagement zur Überwindung dieses Problems seitens der Regierungen der entwickelten Länder versucht der Orden, im Geiste und nach dem Vorbild des hl. Johannes von Gott und mithilfe der eigenen Erfahrung, den Gesundheits- und Pflegebedürfnissen der Menschen, besonders in den Entwicklungsländern, in denen er vertreten ist, zu begegnen. Von den 294 vom Orden geleiteten Werken und Einrichtungen in aller Welt befinden sich 95, wie bereits erwähnt, in den Entwicklungs- und Schwellenländern.

Ihre Existenz hängt, wie bereits gesagt, von Spenden ab. Obwohl auch in diesen Ländern der Orden versucht, Vereinbarungen mit den öffentlichen Behörden im Gesundheits- und

Sozialbereich für die finanzielle Anerkennung der durchgeführten Maßnahmen nach den lokalen Gesetze zu treffen, ist es aufgrund der derzeitigen weit verbreiteten Wirtschaftskrise nicht möglich, die bereits erwähnte finanzielle Situation zu verbessern. Im Jahre 2002 gab für 86% der Gesundheits- und Pflegeeinrichtungen in Afrika, 65% der in Asien und 46% der in Mittel- und Südamerika keine oder nur eine teilweise Kostendeckung durch öffentliche Mittel.

1989 wurde in der Generalkurie von den Provinzoberen in Abstimmung mit dem Generaldefinitorium ein Gemeinsamer Missionsfonds eingerichtet, um zur Finanzierung der Gesundheits- und Sozialeinrichtungen in den Missionsländern beizutragen. Der Fonds wird von der Generalkurie verwaltet und durch Jahresbeiträge seitens der Provinzen, je nach Möglichkeit, gespeist.

Der Fonds leistet finanzielle Beiträge für bestimmte Projekte. Innerhalb des Ordens gibt es auch andere Gremien, die zur Verbesserung der Gesundheits- und Sozialmaßnahmen in den Entwicklungs- und Schwellenländern eingerichtet wurden und über deren Zielsetzung und finanzierte Projekte im folgenden Abschnitt berichtet werden soll.

Erwähnenswert ist weiterhin, dass in der Generalkurie in Rom ein „Missionssekretariat“ tätig ist, das von einem Generalrat geleitet wird und besondere Verantwortung für die Missionstätigkeit trägt. Das Sekretariat gibt alle drei Monate eine Informationsschrift heraus, die über die laufenden Ereignisse in den „Missionsländern“ berichtet und Daten und Informationen über die Kommunitäten und Gesundheits- und Sozialeinrichtungen des Ordens in den Entwicklungs- und Schwellenländern bietet.

Das Missionssekretariat fungiert als Informationsquelle für alle, die daran interessiert sind, Medikamente oder anderes für die Einrichtungen in den Schwellenländern zu spenden. Außerdem liefert es Einzelnen Auskunft, die spontan ihre Dienste für eine bestimmte Zeit anbieten und mit den Brüdern in einem Entwicklungsland zusammenarbeiten wollen. Besondere Aufmerksamkeit wird Partnerschaften zwischen den Einrichtungen des Ordens in den Industrie- und in den Schwellenländern gewidmet, da man von dem gegenseitigen Vorteil überzeugt ist, der sich aus der Kenntnis der jeweils anderen Situation und der gemeinsamen Arbeit ergibt.

Informationen und Kontakte können Sie unter folgender E-Mail-Adresse erhalten missfbf@tin.it.

4. Die verschiedenen Möglichkeiten der Hilfe für Werke des Ordens in den Entwicklungs- und Schwellenländern

Abgesehen vom Missionssekretariat haben einige Provinzen oder Provinzgruppen Gremien, Vereine, Stiftungen usw. für die Sammlung von Spenden und/oder Maßnahmen zugunsten des Gesundheits- und Sozialwesens in den Entwicklungs- und Schwellenländern und den jeweiligen Ordenseinrichtungen initiiert. Diese Gremien, Vereine, Stiftungen usw. sind in der Folge mit einigen Kurzangaben und den Adressen für eventuelle Kontakte zur persönlichen oder finanziellen Unterstützung angegeben.

Die Stiftung Juan Ciudad

Diese als NRO (Nichtregierungsorganisation) anerkannte Non Profit-Stiftung wurde von den spanischen Provinzen zur Verbesserung der Gesundheitsversorgung in Afrika, Lateinamerika und Asien errichtet, wobei die Ordenseinrichtungen in bevorzugter Weise gefördert werden. Die Stiftung Juan Ciudad hat ihren Hauptsitz in Madrid und Zweigsitze in allen Kommunitäten Spaniens. Das Aufgabenspektrum der Stiftung umfasst:

- die Leitung und Entwicklung von Projekten;
- die regelmäßige Leistung von humanitärer Hilfe;
- Förderung, Bildung und Leitung internationaler Freiwilligengruppen;
- die Organisation von Kursen und Seminaren zur Sensibilisierung der spanischen Gesellschaft;
- die regelmäßige Herausgabe einer Zeitschrift zur Bekanntmachung der Tätigkeiten der Ordenswerke in Afrika, Lateinamerika und Asien.

2005 wurden 70 Projekte finanziert, darunter: Nachtsytle für alte und psychisch kranke Obdachlose in Ecuador; eine Sonderschule für Kinder mit Lernschwierigkeiten in Santiago del Chile; Rehabilitationsgeräte für das Kinderkrankenhaus in Lima (Peru); Nahrungsergänzungsmittel für das Ernährungsprogramm des Krankenhauses Asafo in Ghana (Afrika); ein Ultraschallgerät für das Krankenhaus Nguti (Kamerun); Medikamente und Material für die Einrichtungen für psychisch Kranke in Dalal Xel (Senegal) und ein Ambulatorium für das Krankenhaus di Korofidua (Ghana). Die weitere Projektauswahl hängt von den verfügbaren Ressourcen ab.

Weitere Informationen zur Stiftung *Juan Ciudad* finden Sie auf der Internetseite www.juanciudad.org oder unter der E-Mail-Adresse: juanciudad@juanciudad.org

Verein der Barmherzigen Brüder für ferne Kranke (AFMAL)

AFMAL (Associazione con i Fatebenefratelli per i malati lontani) ist ebenfalls eine NRO (Nichtregierungsorganisation), die 1979 zur Gesundheitsversorgung durch internationale Solidaritätsprojekte eingerichtet wurde. Der Hospitalorden des hl. Johannes von Gott hat die Schirmherrschaft übernommen und unterstützt die Tätigkeit des Vereins. AFMAL wurde vom italienischen Außenministerium als Freiwilligenverein und 1995 von der Europäischen Union als NRO anerkannt.

AFMAL

- fördert, organisiert und leitet Projekte im Rahmen der Gesundheits- und Sozialversorgung;
- ist im Bereich der präventiven und kurativen Medizin und der Rehabilitation tätig;
- führt gemeinsame Projekte in Zusammenarbeit mit anderen NRO und humanitären Organisationen im Bereich der Gesundheitsversorgung, Bildung und Landwirtschaft durch;

- organisiert berufliche Ausbildungsprogramme für Ehrenamtliche in Italien und im Ausland;
- sensibilisiert die öffentliche Meinung für die Probleme der Unterentwicklung, der Gesundheit und der Ausgrenzung, besonders in den ärmsten Ländern.

Zu den von AFMAL durchgeführten Projekten gehören: die Durchführung von schulischen, Rehabilitations- und Wiedereingliederungsmaßnahmen für "Kindersoldaten" in Sierra Leone; der Wiederaufbau des im Krieg zerstörten Ordenskrankenhauses in Sierra Leone; Durchführung kostenloser Augenoperationen in Mali zusammen mit der italienischen Luftfahrtsbehörde und mit den Ordenskrankenhäusern von Tanguietà (Benin) und Afagnan (Togo); Hilfe für die Tsunamiopfer; Nachrüstung und Personalausbildung am Kinderkrankenhaus in Piong-Yang (Nordkorea).

Weitere Informationen über die Tätigkeiten von AFMAL finden Sie auf der Internetseite www.afmal.org oder unter der E-Mail-Adresse: afmal@melograno.it

St John Of God Development Company, Irland

Die Irische Provinz betreibt mit oben genannter Organisation professionelles Fundraising sowohl in New Jersey (U.S.A) als auch in Dublin (Irland).

Die Spendensammlung erfolgt „von Tür zu Tür“ durch einen Ordensvertreter. Allein in Irland spenden mehr als 80.000 Menschen für die einheimischen Werke der Provinz, aber auch für das Werk in Malawi, wo die Irische Provinz eine Einrichtung für psychisch Kranke geschaffen hat. Kürzlich wurde auch eine Fundraisingstelle in Holland für die Einrichtungen des Ordens in Afrika eingerichtet. In New Jersey dienen die Spenden der Mitfinanzierung von Sonderschulen, Bildungsangeboten und Betreuungsprogrammen des Ordens für circa 700 lern- und mehrfach Behinderte und tragen zudem zur Missionstätigkeit des Ordens in Afrika bei.

Beispiele für kürzlich durchgeführte Projekte sind: Bau von Personalwohnungen am Krankenhaus von Lunsar (Sierra Leone); Anschaffung eines Röntgengeräts gemeinsam mit der Stiftung Juan Ciudad, Finanzierung einer hydrotherapeutischen Anlage, Lieferung von Medikamenten und Sanierung des Ärztehauses am Krankenhaus von Nguti (Kamerun); Sanierung der Ernährungsschule in Asafo (Ghana); neues Informatiksystem, Wartungsgeräte und ein Auto für das Krankenhaus in Tigania (Kenya); Bau eines Verwaltungsgebäudes, Sponsoring von behinderten Kindern, Erwerb neuer Autos, Beiträge zur Linderung der Hungersnot in Malawi und Sambia.

Weitere Informationen finden Sie unter der E-Mail-Adresse: sjgdevco@sjog.idol.ie (Irland); devctr@stjohnofgod.org (New Jersey, U.S.A.); hospitaalbroeders@wxs (Holland).

St John of God Development Office, Korea

Das Fundraising-Büro der Koreanischen Provinz wurde vor circa 2 Jahren zur Förderung von Projekten und Einrichtungen zugunsten von Armen eröffnet, besonders für die Betreuten der Ordenswerke und -einrichtungen.

Die Provinz baute vor kurzem ihre Fundraisingtätigkeit weiter aus, um die Finanzierung des stationären Hospizes in China, das von der Provinz geleitet wird, weit möglichst abzusichern.

Deutschland und Österreich

Die Bayerische sowie die Österreichische Provinz und die Rheinische Generaldelegatur unterstützen in maßgeblicher Weise die Werke des Ordens in Indien. Auch andere mit dem Orden verbundene Organisationen halten hier in regelmäßigen Abständen besondere Veranstaltungen ab, um Spenden für unsere Missionswerke zu sammeln. Ein Beispiel ist der Verein "Indienhilfe des Hospitalordens vom Hl. Johannes von Gott" mit Sitz in Frankfurt.

Sämtliche Provinzialate und Kommunitäten des Ordens geben gerne Auskunft über die laufenden Tätigkeiten zur Unterstützung der Gesundheits- und Sozialeinrichtungen des Ordens in den Entwicklungs- und Schwellenländern und über die Netzwerkverbindungen auf persönlicher oder finanzieller Ebene.

5. Unsere Wohltäter

Wenn Johannes von Gott von seinen Bettelgängen für die Armen seines Krankenhauses zurückkehrte, rief er - bevor er noch die Körbe, Töpfe und Taschen leerte - die Bewohner seines 'Hauses der Hospitalität' zusammen, damit sie mit ihm für die Wohltäter beteten, welche für die Verpflegung und die anderen Notwendigkeiten des Hauses Almosen gespendet hatten.

Der Brauch, für die Wohltäter des Ordens zu beten, wurde von den Brüdern im Laufe der Jahrhunderte bis in die heutige Zeit fortgeführt. Wenn die Brüder zum täglichen Gebet zusammenkommen, wird sowohl der lebenden als auch der verstorbenen Wohltäter gedacht. Jeden Montag werden in sämtlichen Häusern des Ordens Messen und Gebete für die verstorbenen Mitglieder des Ordens, die Mitarbeiter, die in unseren Krankenhäusern, Werken und Einrichtungen Verstorbenen und für unsere Wohltäter gehalten.

Die einzigen Worte, mit denen diesen „Brüdern“ für ihren Dienst an den Armen, Kranken und Ausgegrenzten gedankt und die besondere Wertschätzung der unzähligen Millionen Menschen zum Ausdruck gebracht werden kann, denen tagtäglich, unabhängig von Rasse, Farbe und Glauben, in unseren Einrichtungen geholfen wird und deren Namen allein Gott kennt, sind die Worte des Mannes, mit dem vor 500 Jahren in den Straßen Granadas alles begann: "WAS IHR GETAN HABT, IST IM BUCH DES LEBENS VERZEICHNET."

DEUTSCHER ÜBERSETZER (für die Bögen der Einrichtungen)

SEITE 1 (Tätigkeitsbereiche)

Träger: (ggf.)

Eigentümer: (ggf.)

Spezifizität: (ggf., siehe Abkürzungen in Tabelle 2 in der Leseanleitung)

Betriebsaufnahme:

Einrichtungsart
A

STATIONÄRER TÄTIGKEITSBEREICH (2003)

Betten	Stationäre Patienten	Pflegetage	Chirurgische Eingriffe	Geburten
--------	----------------------	------------	------------------------	----------

↓ davon

Med. Fachabteilungen	Chir. Fachabteilungen	Intensivtherapie	Geburtshilfe	Andere
----------------------	-----------------------	------------------	--------------	--------

(oder abteilungsübergreifend)

AMBULANTER TÄTIGKEITSBEREICH (2003)

Notaufnahme	ambulant betreute Patienten			
Tageskliniken	Sitze	Betreute	Frequenzen	Chirurgische Eingriffe
Ambulanzen	Sitze	Fachbereiche	Betreute pro Tag	Chirurgische Eingriffe
Dialyse	Dialysepatienten		Dialysesitzungen	
Hauskrankenpflege	von Pflegepersonal		von Ärzten	von Teams

BETREUTE (2003)

HAUPTLEISTUNGEN

B1

KUNDEN/BETREUTE (2003)

EIGENPRODUKTION

B3

C,F

STATIONÄRER TÄTIGKEITSBEREICH (2003)

Betreuungsform	Betten/Plätze	Betreute	Pflegetage
Kurzzeitpflege (für Akute bei "C")			
Langzeitpflege (*)			
Betreutes Wohnen			

(*) Für Einrichtungen des Typs C: die Therapie- und Rehabilitationsformen, Maßnahmen zur Verbesserung der Lebensqualität sowie flankierende Maßnahmen zur familiären und sozialen Wiedereingliederung vorhalten; für Einrichtungen des Typs F: die Hotelleistungen sowie flankierende Maßnahmen zur familiären und sozialen Wiedereingliederung vorhalten.

D,E

STATIONÄRER TÄTIGKEITSBEREICH (2003)

Betreuungsform	Betten/Plätze	Betreute	Pflegetage
Traditionelle Heimbetreuung (*)			
Betreutes Wohnen			
In Einzelzimmern (nur bei E)			
Mit Krankenpflegepersonal			
In Alzheimerabteilungen (nur bei E)			

(*) Für Einrichtungen des Typs D: die Maßnahmen zur Wiedererlangung der Selbständigkeit, zur Verbesserung der Lebensqualität sowie Maßnahmen zur familiären und sozialen Wiedereingliederung vorhalten; für Einrichtungen des Typs E: die Präventions-, Therapie- und Rehabilitationsmaßnahmen sowie Maßnahmen zur Verbesserung der Lebensqualität vorhalten.

(Rest von Seite 1 des Bogens folgt auf der nächsten Seite)

C,D AMBULANTER TÄTIGKEITSBEREICH (2003)

Ambulanzen	Betreute	Frequenzen
Tagesstätte	Sitze	Betreute Frequenzen
Anerkannte Sonderschule	Betreute	Präsenzen
Werkstätten	Betreute	Präsenzen
Beratung	Betreute	Leistungen
Häusliche Betreuung	Betreute	Frequenzen
Familienhilfe	Betreute	Leistungen

E,F AMBULANTER TÄTIGKEITSBEREICH (2003)

Tagesstätte	Betreute	Frequenzen
Häusliche Betreuung	Betreute	Frequenzen
Armenküche	Betreute	Frequenzen

SEITE 1 und 2 (Personal und Dienste von A bis F)

FEST ANGESTELLTES PERSONAL

Summe , davon	Barmherzige Brüder	Andere Ordensleute/Priester	Weltliche Mitarbeiter
	Ärzte	Andere Akademiker	KrankenpflegerInnen u. Gleichgestellte
	Dipl. Fachpersonal	Sozialassistenten	Verwaltungspersonal

Nicht fest angestelltes Personal

Täglich:	Sonstiges:
----------	------------

An Fremdfirmen vergebene Dienste

(darunter: Küche)

Fortbildung des fest angestellten Personals

Interne Kurse zu fachlichen Themen	Interne Kurse zum Charisma	Teilnahme an ext. Kursen
Teilnehmer	Teilnehmer	Teilnehmer

GROSSE BIOMEDIZINISCHE GERÄTE (nur bei Krankenhausbetrieben)

Summe , davon	CT	NMR	Linearbeschl.	Lithotriptor	Angiographie
----------------------	----	-----	---------------	--------------	--------------

PASTORALDIENST

Priester	Pastoralassistenten	Ehrenamtliche	Pastoralrat: JA/NEIN
----------	---------------------	---------------	----------------------

ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN

Ethikkommission	im Haus/auf Provinzebene
Ehrenamtliche	(Stunden pro Jahr)
Forschung	Projekte

FACHSCHULEN, FACHARZTAUSBILDUNGEN UND PRAKTIKA

Anerkannte Fachschulen	Für Krankenpflege, Hebammen, MTA, Heilerzieher
Ausbildung von Ärzten	Nachuniversitäre Weiterbildung, Facharztausbildung
Praktika für nicht-ärztliche Berufsbilder	Für Psychologen, Krankenpfleger, MTA, Sozialassistenten

Direktor/Gesamtleiter (2005):

Leitungskonferenz/Kollegiale Führung (Mitglieder)

Prior des Konventes (2005):

Kommunität des Ordens: siehe